Don. Lud.
33
-1-

~~22293~~
Don. Lud. 33

<36616600920015

<36616600920015

Bayer. Staatsbibliothek

Uebungsbuch

zum

Uebersetzen

aus dem

Deutschen in das Griechische,

von

Heß und Vömel,

Professoren zu Hanau und Frankfurt.

Erstes Bändchen.

Frankfurt am Main 1820.

Bei Heinrich Ludwig Brönner.

Anleitung

zum

Uebersetzen

aus dem

Deutschen in das Griechische,

für Anfänger

zur Einübung der Formenlehre,

ausgearbeitet

von

Philipp Carl Heß,

Doctor der Philosophie und zweitem Professor an der hohen Landesschule in Hanau.

Frankfurt am Main 1820.

Gedruckt und verlegt bei Heinrich Ludwig Brönner.

Bayerische
Staatsbibliothek
München

Dem

Herrn

Johann Melchior Hartmann,

Doctor der Theologie und Philosophie, ordentlichem Professor der Philosophie und der morgenländischen Sprachen zu Marburg, und außerordentlichem Mitgliede der naturforschenden Gesellschaft daselbst,

Seinem

theuren Oheime, Freunde und Lehrer

widmet

aus aufrichtiger Dankbarkeit und Liebe

dieses Buch

der Verfasser.

— δόσις ὀλίγη τε φίλη τε.

Vorrede.

Die Veranlassung zur Ausarbeitung dieses Werkchens gab mir der Wunsch, dadurch, daß ich einem fühlbaren Bedürfnisse abhülfe, zur Beförderung eines gründlichen Schulunterrichts in der griechischen Sprache nach Kräften das Meinige beizutragen. Denn in demselben Falle, worin sich so oft der Lehrer befindet, war auch ich, indem ich ein zweckmäßiges Uebungsbuch zu griechischen Exercitien sehr vermißte. Durch Erfahrung hatte ich mich nicht blos von der Nützlichkeit, sondern vielmehr Unentbehrlichkeit solcher Uebungen völlig überzeugt, wofür sich die Stimmen bedeutender Männer neuerdings laut entschieden hatten, deren Ansichten man zum Theil in den literarischen Blättern, von denen wir namentlich die Kritische, in Hildesheim erscheinende Bibliothek anführen, niedergelegt findet. Auch Rost in der Vorrede zu seinem trefflichen deutsch-griechischen Wörterbuche hat den Gegenstand auf eine treffende und beherzigungswerthe Weise beleuchtet.

Zur Rechtfertigung meiner eigenen Arbeit scheint es mir nun passend, einen flüchtigen Blick auf die bis jetzt erschienenen Anleitungen der Art zu werfen, um uns von der Zweckmäßigkeit und Brauchbarkeit derselben für Schulen einigermaßen zu überzeugen.

Mustern wir also dieselben genauer durch, so werden sie theils unzweckmäßig, unvollständig und planlos, besonders in Rücksicht auf Etymologie, befunden, theils sind sie blos für die Syntax berechnet. Unter die frühesten Schriften der Art, scheint eine von C. T. Damm 1732 zu gehören, die ich aber nicht durch eigene Ansicht kenne. Geraume Zeit später traten zwei andere Büchelchen nach der beliebten Manier des lateinischen Speccius bearbeitet, ans Licht, wovon das erste von Geßner*) wenig gekannt ist, wenigstens habe ich es nirgends angeführt gefunden. Von der Unbrauchbarkeit dieses Buches wird sich jeder vollkommen überzeugen durch die Wahrnehmung, daß wie die Formenlehre höchst mangelhaft und dürftig, eben so die Syntax, obgleich viel weitläufiger, behandelt ist, und Fehler nichts seltenes sind, indem die meist unzweckmäßigen Beispiele nicht aus Schriftstellern genommen, sondern proprio Marte geschmiedet sind, besonders viele Verstöße**) in der Bildung der

*) Der vollständige Titel ist: der griechische Speccius, oder faßliche und leichte Art der Jugend die Anfangsgründe dieser Sprache beizubringen; nebst einer kurzen Anleitung zur Formation der griechischen Temporum von M. W. F. J. Geßner. Stuttgart 1791. 8.

**) Von γελάω und κρίνω werden γελών und κρινών als Part. Aor. II. Act., von πέμπω Perf. I. πέπεμφα gebildet.

Temporum vorkommen, die, um dem Schüler die Mühe zweckwidrig zu erleichtern, fast unter jedem Beispiele flectirt werden. Nicht viel günstiger kann in eben diesen Rücksichten unser Urtheil über den mehr bekannten Speccius von Haas ausfallen, der sich bereits einer dritten Auflage erfreut hat. In Werners sonst ganz verdienstlicher Anleitung ist die Formenlehre unvollständig und blos als Nebensache behandelt; Günther hat nur die Syntax berücksichtigt; Weckherlin und Schmidt, die als Zugabe zu ihren Grammatiken Beispiele zum Uebersetzen ins Griechische geliefert haben, genügen nicht.

So viel glaubte ich von der Literatur voraus schicken, und in kurzen Winken das bisher Geleistete andeuten zu müssen, damit so meine Arbeit gerechtfertigt und aus einem billigen und richtigen Gesichtspuncte beurtheilt würde. Den genauer Prüfenden wird es bald einleuchten, daß meine Vorgänger mir sehr wenig zum Vorbild dienen konnten. Ich arbeitete nach einem einfachen und gewissermaßen durch den Gegenstand selbst gegebenen Plane, nach welchem die Formenlehre vollständig durchgenommen worden

---

Hat sich doch noch selbst ganz neulich Weckherlin in der dritten Auflage seiner Grammatik S. 150 f. die ähnlichen Fehler zu Schulden kommen lassen, wo er in einem Verzeichniß der Verba, welche das Perf. II. haben, folgende Beispiele angibt: γέγραφα, κέκοφα (beide wohl Perf. I., denn κέκοπα ist Perf. II.) κέκλυγα (κέκλαγγα), πέφριγα (πέφρικα), κέχαδα (κέχανδα). Ferner das von Buttmann bezweifelte Perf. II. πέφραδα, das in keinen, für das Perfect allein entscheidenden, Personen vorkommt (denn πέφραδα etc. nirgends), ist wohl richtiger, wie schon Damm sagt, Aor. II. mit Reduplication.

ist, wie es vorher noch in keiner anderen Anleitung geschehen war. Die Beispiele, die ich theils selbst gemacht, theils bei den Verbis (wobei es nicht wenig mit ermüdender Mühe, — wie überhaupt die ganze Arbeit deren nicht ermangelte, — verbunden war, um die gebräuchlichen, nicht etwa wie in der Grammatik, der Methode wegen, analog gebildeten Tempora anzuwenden) meistens aus griechischen Schriftstellern entlehnt habe, sind mit Sorgfalt und hoffentlich methodisch ausgewählt. Hauptsächlich legte ich die schätzbare und in der Formenlehre noch unübertroffenen Sprachlehren von Buttmann zu Grunde, dessen Schulgrammatik bei dem Uebersetzen aus dieser Anleitung schwerlich entbehrt werden dürfte, da auf sie, als die am meisten eingeführte, hin und wieder verwiesen, und bei dem Verbum, namentlich auf die Verzeichnisse derselben, die genaueste Rücksicht genommen ist. Denn ich hatte sie bei dem früher von mir zu ertheilenden Elementarunterrichte gebraucht, und für meine Lehrart vorzüglich geeignet gefunden. Ich ließ nemlich die Lernenden, nachdem ein Abschnitt in der Grammatik genau durchgegangen war, die darin enthaltenen Regeln durch mehrfache Arbeiten in Ausübung bringen, indem ich sie z. B. bei den Declinationen Substantive und Adjective, bei den Conjugationen Verba vollständig durchflectiren ließ; darauf wurde das dahin einschlagende Stück aus Jacobsens Lesebuch mündlich und schriftlich übersetzt; und den Beschluß machten Uebungen nach dem freilich unvollständigen Specimens von Haas. Und von den ersprießlichsten Folgen war diese dreifache Einübung.

Jedoch bin ich weit entfernt, dem Werthe ande-

rer Sprachlehren und Chrestomathien hierdurch zu nahe zu treten, von denen die vorzüglicheren sich ja schon seit längerer Zeit recht gut neben einander behaupten.

Um vielleicht eines oder des andern Beurtheilers Tadel vorzubeugen, finde ich noch einiges zu bemerken nöthig. Poetische und prosaische Ausdrücke habe ich durcheinander gebraucht, denn bei der Etymologie sind andere Rücksichten, als bei der Syntax. Hin und wieder habe ich zur Erleichterung der Schüler Winke gegeben *); sollten deren vielleicht mehre gewünscht werden, so wie auch bei dem Substantiv häufigere Angabe des Geschlechts und des Genitivs, und bei einzelnen Verbis mancher Abweichungen und Eigenthümlichkeiten, so kann es einandermal geschehen. Das von neueren Grammatikern mit Recht bestrittene Futurum II. Act. und Med., nannte ich so, um nicht, da es noch unter dieser Benennung in manchen Sprachlehren vorkommt, den daran gewöhnten Schüler irre zu machen. Eben so habe ich die Infinitive der Verba pura in άω, nicht wie Wolf, Buttmann, und wohl mit Grund, in der Vorrede zu der

---

*) So wünschte ich allerdings über die Stellung des Adjectivs das Nöthige angegeben zu haben, und für den Lehrling stehe daher hier folgende Bemerkung, die auch in Krebs Lesebuch S. 111 sich findet: ein weiser Mann heißt σοφὸς ἀνήρ, ἀνὴρ σοφός, σοφός τις ἀνήρ, ἀνήρ τις σοφός; der weise Mann ὁ σοφὸς ἀνήρ, ὁ ἀνὴρ ὁ σοφός, ἀνὴρ ὁ σοφός, nicht ὁ ἀνὴρ σοφός, oder σοφὸς ὁ ἀνήρ: der Mann ist weise ὁ ἀνήρ ἐστι σοφός, σοφός ἐστιν ὁ ἀνήρ, ὁ ἀνὴρ σοφός, σοφὸς ὁ ἀνήρ.

neuen Ausgabe Platons, empfehlen, in ᾶν, sondern nach hergebrachter Weise, die neulich wieder Vertheidiger an Thiersch gefunden hat, in ᾷν geschrieben. Die Verba liquida (die ich wohl richtiger überschrieben hätte: Verba barytona, die λμνρ zum Charakter haben, oder Verba liquida) behandelte ich, weil sie viel Schweres und Eigenthümliches haben, in einem besonderen Abschnitte; und es freut mich, so zufällig dem Wunsche eines Gelehrten begegnet zu seyn, welcher bei Beurtheilung eines sonst sehr brauchbaren griechischen Lesebuchs in den L. L. Z. 1820 tadelte, daß in demselben besondere Abschnitte über die Zahlen und Verba liquida fehlten. Im Medium führte ich, mit Uebergehung des Präsens und Imperfectums, die ihm eigenen Tempora auf, und nur S. 126 mischte ich im Passivo einige Beispiele von Deponentia unter, worüber ich freilich einen Wink hätte geben sollen. Daß ich hin und wieder, besonders bei dem Verbum, in das Gebiet der Syntax hinüberstreifte, war unvermeidlich.

Dieß war das Wenige, womit ich glaubte dieses Büchelchen bevorworten zu müssen. Sollte es nur einigermaßen den Beifall erfahrener Schulmänner, vor Allen aber der gelehrten Männer erlangen, die um den griechischen Sprachunterricht auf Schulen so hohe Verdienste haben, als Buttmann, Jacobs, Matthiä, Thiersch rc., so wird dieß ein hinlänglicher Lohn für meine Arbeit seyn. Jede Zurechtweisung, jeden Wink und Vorschlag zur Verbesserung und Vervollkommnung derselben, werde ich mit dem wärmsten Danke annehmen. Sollte es nicht mißbilligt werden, so werde ich bei einer neuen Auflage einen Ab-

schnitt über die Wortbildung hinzufügen. Späterhin könnte vielleicht der Plan zur Ausführung kommen, als besonderes Buch eine Chrestomathie auszuarbeiten, in welcher Beispiele zum Uebersetzen aus dem Griechischen ins Deutsche und aus dem Deutschen ins Griechische gesammelt würden, die sich gegenseitig ergänzten.

Das öfter gebrauchte Zeichen (!) dient zur Anregung der Aufmerksamkeit auf etwas Schwieriges oder Abweichendes in dem Worte, hinter welchem es steht.

Obgleich für die Correctheit des Drucks die möglichste Sorgfalt verwendet worden ist, so haben sich dessen ungeachtet einige unbedeutende Fehler und Versehen eingeschlichen, die wir vor dem Gebrauche des Buches zu berichtigen bitten.

S. 10. Z. 29 ἀκόντιόν für ἀκοντίον.
— 15. — 14 tilge ῑος, und demnach Z. 19 die Mähne des Löwen (denn man findet nur λῖν).
— 22. — 9 Ich nenne.
— 26. — 24 Chous für Chaus.
— 55 und 62 heißen die Anhängungen: δε — γε — ι — οὖν — περ — περοῦν — δήποτε.
— 56. Z. 20 gehört ans Ende von Nr. 2.
— 64. Nr. 15. μαραίνεσθαι.
— 67. Z. 25 ῥώμην für ὤμην.
— 83. — 29 Μωϋσῆς für Μοΰσης.
— 88. — 23 ἀλεκτρυών für ἀλεκτρύων.
— 90. — 12 abreisen f. arbeiten.
— 99. — 25 Fut. f. Fud.
— 166. — 25 παλαιός f. παλαός.

Schließlich bemerke ich noch, daß dieses Bändchen als ein Ganzes für sich besteht und auch nach dem ursprünglichen Plane so ausgearbeitet worden ist; erst späterhin erhielt es, dem Wunsche der Verlagshandlung gemäß, einen gemeinschaftlichen Titel, um sich an das Uebungsbuch des Herrn Prof. Vömel anzuschließen, das bereits in Gymnasien, wie auch in dem hiesigen, mit gutem Erfolge gebraucht wird.

Hanau im Juni 1820.

Dr. Heß.

Erste Declination.

1.

Die Ehre[1] der Tugend[2]. Der Zorn[3] der Schwester[4]. Dem Schlage[5] der Axt[6]. Dem Ausschlage[7] des Glükkes[8]. Den Wagen[9] des Hauses[10]. Den Schmerz[11] der Nymphe[12]. Den Kopf[13] der Danae[14]. O du Stimme[15] der Freundin[16]! O du Fest[17] der Aphrodite[18]! O Trauer[19] der Seele[20]!

2.

Der Rath[1] der Vorsehung[2]. Die Fruchtbarkeit[3] des Feldes[4]. Die Ruhe[5] der Seele[6]. Die Spitze[7] des Schwerdes[8]. Der Gewalt[9] der Keule[10]. Dem Glanze[11] des Tages[12]. Den Dorn[13] der Hecke[14]. Der Wuth[15] der Löwin[16]. Dem Kampfe[17] des Heeres[18]. Den Schatten[19] des Waldes[20]. O Begier-

---

[1] *Τιμή.* [2] *ἀρετή.* [3] *ὀργή.* [4] *ἀδελφή.* [5] *κοπή.* [6] *ἀξίνη.* [7] *ῥοπή.* [8] *τύχη.* [9] *ἀπήνη.* [10] *οἰκία.* [11] *ὀδύνη.* [12] *Νύμφη.* [13] *κεφαλή.* [14] *Δανάη.* [15] *φωνή.* [16] *φίλη.* [17] *ἑορτή.* [18] *Ἀφροδίτη.* [19] *λύπη.* [20] *ψυχή.*

[1] *Βουλή.* [2] *πρόνοια.* [3] *εὐφορία.* [4] *γύα.* [5] *ἡσυχία.* [6] *ψυχή.* [7] *ἀκή.* [8] *μάχαιρα.* [9] *βία.* [10] *κορύνη.* [11] *ἀγλαΐα.* [12] *ἡμέρα.* [13] *ἄκανθα.* [14] *αἱμασιά.* [15] *ὀργή.* [16] *λέαινα.* [17] *ἅμιλλα.* [18] *στρατιά.* [19] *σκιά.* [20] *ὕλη.*

de[21] des Ruhmes[22] Ich tadle[23] die Lebensart[24] der Hausfrau[25], und[26] den Ungehorsam[27] der Magd[28]. Dem Nutzen[29] der Wurzel[30]. Dem Ruhme der Tapferkeit[31]. Dem Tische[32] im[33] Zelte[34]. Den Wagen[35] in der Straße[36]. Der Gesang[37] der Philomela[38]. Des Unglückes[39] der Andromeda[40]. Dem Schicksale[41] der Leda[42]. Das Dach[43] der Halle[44]. Den Fleiß[45] der Biene[46]. Ich sehe[47] die Zunge[48] des Mädchens[49], und die Heiterkeit[50] des Tages. Dem Rauschen[51] des Meeres[52]. Der Werth[53] der attischen Mine[54]. Das Fest der Athene[55]. Die Gestalt[56] der Erde[57]. Der Farbe[58] der Löwenhaut[59]. Den Nutzen der Waizengraupen[60]. Die Gabe[61] der Weisheit[62]. O Einklang[63] der Tonkunst[64]! O Tapferkeit des Heeres im Feldzuge[65]! O Bedürfniß[66] der Lebensart! O Häßlichkeit[67] des Blutigels[68], und der Otter![69] O Geschwindigkeit[70] des Wiesels[71]! O Unannehmlichkeit[72] des Durstes[73]!

3.

Der Unverstand[1] des Schwätzers[2]. Die Ungewißheit[3] des Steuermannes[4]. Der Bürger[5] Sparta's[6].

---

[21] ἐπιθυμία. [22] δόξα. [23] ψογῶ. [24] δίαιτα. [25] δέσποινα. [26] καί. [27] ἀπείθεια. [28] θεράπαινα. [29] ὠφέλεια. [30] ῥίζα. [31] ἀνδρεία. [32] τράπεζα. [33] ἐν mit Dativ. [34] σκηνή. [35] ἅμαξα. [36] λαύρα. [37] ᾠδή. [38] Φιλομήλα, ας. [39] ἀτυχία. [40] Ἀνδρομέδα, ας. [41] μοῖρα. [42] Λήδα, ας. [43] στέγη. [44] στοά. [45] σπουδή — φιλοπονία — ἐργασία — ἐπιμέλεια. [46] μέλισσα. [47] ὁρῶ. [48] γλῶσσα oder γλῶττα. [49] κόρη. [50] αἴθρη. [51] βρίμη. [52] θάλασσα. [53] τιμή. [54] μνᾶ Ἀττική. [55] Ἀθηνᾶ. [56] μορφή. [57] γῆ. [58] χρόα. [59] λεοντῆ. [60] ἀθάρη. [61] δωρεά. [62] σωφροσύνη. [63] ἁρμονία. [64] μουσική. [65] στρατεία. [66] χρεία. [67] ἀμορφία. [68] βδέλλα. [69] ἔχιδνα. [70] ἐλαφρία. [71] γαλῆ. [72] δυςηδία. [73] δίψα.

[1] Ἄνοια — ἀφροσύνη. [2] ἀδολέσχης. [3] ἀμαθία. [4] κυβερνήτης. [5] πολίτης. [6] ἡ Σπάρτη.

Dem Soldaten[7] der Perser[8]. Dem Bürger Athen's[9]. Ich hasse[10] den Räuber[11], den Dieb[12], den Gebieter[13], und Lügner[14]. Die Stärke[15] des Jünglings[16]. Das Wehen[17] des Nordwindes[18]. Dem Diener[19] des Salbenhändlers[20], des Vogelstellers[21], und des Buchhändlers[22]. Ich liebe[23] den Verwalter[24], Jüngling[25], Wahrsager[26], Künstler[27], Arbeiter[28], Landmesser[29] und Lehrer[30] des Schülers[31]. O Bürger Messina's[32]! O Euripides[33], Dichter[34] der Trauerspiele[35]! O Spieler[36] der Cither[37]! O Jüngling der Scythen[38]! O Verwalter des Landguts[39]! O Vogelsteller der Drossel[40]! O Richter[41] der Diebe! O Xerxes[42], du Perserkönig[43]! O Vatermörder[44]!

4.

Die kindliche Liebe[1] des Aeneas[2], des Sohnes des Anchises[3]. Das Königreich[4] des Candaules[5] von Lydien[6], und die Arglist[7] des Gyges[8]. Die Ungläubigkeit[9] des Thomas[10]. Die Gefühllosigkeit[11] des Sylla[12]. Die Ermordung[13] des Galba[14]. Dem Pythagoras[15], dem Weisen[16] in Kroton[17]. Dem

---

7 στρατιώτης. 8 Πέρσης. 9 αἱ Ἀθῆναι. 10 μισῶ. 11 λῃστής. 12 κλέπτης. 13 δεσπότης. 14 ψεύστης. 15 ῥώμη. 16 νεανίας. 17 πνοή. 18 βοῤῥᾶς. 19 οἰκέτης. 20 μυροπώλης. 21 ὀρνιθοθήρας. 22 βιβλιοπώλης. 23 φιλῶ. 24 ταμίας. 25 νεανίας. 26 προφήτης. 27 τεχνίτης. 28 ἐργάτης. 29 γεωμέτρης. 30 παιδοτρίβης. 31 μαθητής. 32 Μεσσήνη. 33 Εὐριπίδης. 34 ποιητής. 35 τραγῳδία. 36 ψάλτης. 37 κιθάρα. 38 Σκύθης. 39 χώρα. 40 κίχλη. 41 κρίτης. 42 Ξέρξης. 43 Πέρσης. 44 πατραλοίας.

1 Εὐσέβεια. 2 Αἰνείας. 3 Ἀγχισιάδης. 4 βασιλεία. 5 Κανδαύλης. 6 Λυδία. 7 πονηρία — πανουργία — κακοτεχνία. 8 Γύγης. 9 ἀπιστία. 10 Θωμᾶς, ᾶ. 11 ἀναισθησία. 12 Σύλλας, α. 13 φονή. 14 Γάλβας, α. 15 Πυθαγόρας. 16 σοφιστής. 17 ἐν Κροτῶνι.

Alcibiades[18], dem Bürger Athen's. Ich kenne[19] Hermes[20] den Dieb[21], und bewundere[22] den Peliden[23], Miltiades[24] und Aristides[25], und Aristagoras[26]. O Pythagoras, du Weiser! O Hermes, du Dieb! O Aeneas, du Sohn des Anchises! O Pausanias[27], Verräther[28] des Vaterlandes[29]! O Kallias[30], du Possenreißer[31]! O Charondas[32], Gesetzgeber[33] von Katana[34]! O Dieb der Olive[35]!

5.

Dualis.

Die beiden Atriden[1]. Die beiden Tydiden[2]. Die beiden Soldaten. Die beiden Diener der beiden Herrn. Die beiden Keulen. Die Strafe[3] der beiden Diebe. Die beiden Meinungen[4] der beiden Richter[5]. Die beiden Wagen der beiden Bürger. Die beiden Schwerder der Krieger[6]. Die beiden Jünglinge von Pydna[7]. Die beiden Verwalter des Landguts. Die Kühnheit[8] der beiden Ringer[9], Faustkämpfer[10]. O ihr beiden Bräute[11]! O ihr beiden Stifter[12]! O ihr beiden Lanzen[13]! O ihr beiden Jünglinge! O ihr beiden Löwinnen!

6.

Die Kämpfe[1] der Krieger. Die Thüren[2] der Häuser. Die Tugenden der Schwestern. Die Arbeiter der

---

18 Ἀλκιβιάδης. 19 γιγνώσκω. 20 Ἑρμῆς. 21 κλέπτης. 22 θαυμάζω. 23 Πηλείδης. 24 Μιλτιάδης. 25 Ἀριστείδης. 26 Ἀρισταγόρας. 27 Παυσανίας. 28 προδότης. 29 πάτρα. 30 Καλλίας. 31 γελοιαστής. 32 Χαρώνδας. 33 νομοθέτης. 34 Κατάνη. 35 ἐλάα.

1 Ἀτρείδης. 2 Τυδείδης. 3 δίκη. 4 δόξα. 5 δικαστής. 6 πολεμιστής — αἰχμητής. 7 Πύδνα. 8 τολμηρία.. 9 ἀθλητής. 10 πύκτης. 11 νύμφη. 12 κτιστής. 13 αἰχμή.

1 Μάχη. 2 θύρα.

Felder[3]. Den Soldaten der Scythen[4], Perser und Sparter[5]. Den Bienen des Feldes. Die Dörner der Hecken, die Gürtel[6] der Mädchen[7], die Sorgen[8] der Seele. Ich meide[9] die Diebe, Räuber, Steuermänner und Jünglinge. Die Parcen[10] sind[11] Göttinnen[12]. Ich lobe die Gerechtigkeit[13] der Richter, die Wohlthaten[14] der Wohlthäter[15]. Den Fleiß der Schüler, die Schnelligkeit der Wiesel, und den Glanz der Löwenhäute. Betrachte[16] die Bienen, Fliegen[17], Thore[18], Kugeln[19], Ottern, Kämpfe und Drosseln. O ihr Gesetzgeber! O ihr Atriden! O ihr Sprüche[20] der Weisen! O ihr Bürger von Potidäa[21]! O ihr Verwalter! O ihr attischen Minen! O ihr Gesänge der Dichter! O Schicksale der Priamiden[22], Heracliden[23] und Atriden!

Zweite Declination.

1.

Masculina.

Die Rede[1] des Weisen[2]. Der Tadel[3] des Freundes[4]. Das Lob[5] des Feldherrn[6]. Dem Auge[7] des Menschen[8]. Dem Morde[9] des Freundes. Der Gefahr[10] des Tyrannen[11]. Dem Halse[12] des Esels[13]. Den Fluß[14] Inachus[15]. Das Pferd[16] Bucephalus[17].

---

[3] ἄρουρα. [4] Σκύθης. [5] Σπαρτιάτης. [6] ζώνη. [7] μειρακίσκη. [8] μέριμνα. [9] φεύγω. [10] Μοῖραι. [11] εἰσί. [12] θεαί. [13] δικαιοσύνη. [14] εὐεργσία. [15] εὐεργέτης. [16] σκόπει. [17] μυῖα. [18] πύλη. [19] σφαῖρα. [20] γνώμη. [21] Ποτίδαια. [22] Πριαμίδης. [23] Ἡρακλείδης.

[1] Λόγος. [2] σοφός. [3] ψόγος. [4] ἑταῖρος – φίλος. [5] ἔπαινος. [6] στρατηγός. [7] ὀφθαλμός. [8] ἄνθρωπος. [9] φόνος. [10] κίνδυνος. [11] τύραννος. [12] τράχηλος. [13] ὄνος. [14] ποταμός. [15] Ἴναχος. [16] ἵππος (ἡ ἵππος die Stute und die Reiterei). [17] Βουκέφαλος.

Den Tempel[18] des Gottes[19]. Die Frucht[20] der Arbeit[21]. Den Hunger[22] des Wolfes[23]. O Zierde[24] des Hauses[25]! O Reichthum[26] des Herrn[27]! O Tanz[28] der Horen[29]! O Gott, Schöpfer[30] der Welt[31]!

2.

Feminina und Communia.

Der Thau[1] der Cypresse[2]. Der Sand[3] des Weges[4]. Die Insel[5] Rhodus[6], Samos[7], Chios[8], Lemnos[9], Delos[10]. Der Jungfrau[11] von Andros[12]. Dem Umfange[13] des festen Landes[14]. Dem Pfade[15] in der Wüste[16]. Dem Durchmesser[17] der Ceder[18], der Buche[19], des Aepfelbaums[20]. Die Eichel[21] des Waldes. Den Byssus[22] und die Papierstaude[23] von Aegypten[24]. Den Weinstock[25] von Cypern[26]. Ich schätze[27] die Edelsteine[28], den Sapphir[29], Smaragd[30], Amethyst[31], Beryll[32], Topas[33]. Das Fell[34] des Bären[35] und der Bärin[35]. Das Geschrei[36] des Esels und der Eselin[37]. Der Wald[38] ist der Aufenthalt[39] des Hirsches[40] und der Hirschkuh[40], die Wü-

---

[18] ναός. [19] θεός. [20] καρπός. [21] πόνος. [22] λιμός. [23] λύκος. [24] κόσμος. [25] οἶκος. [26] πλοῦτος. [27] κύριος. [28] χορός. [29] αἱ Ὧραι. [30] κτιστής. [31] κόσμος (wie mundus).

Ἡ δρόσος. [2] κυπάρισσος. [3] ἄμμος — ψάμμος — ψάμαθος. [4] ὁδός. [5] νῆσος. [6] Ῥόδος. [7] Σάμος. [8] Χίος. [9] Λῆμνος. [10] Δῆλος. [11] παρθένος. [12] Ἄνδρος. [13] περίοδος. [14] ἤπειρος. [15] ἀτραπός. [16] ἔρημος (sc. γῆ). Aehnliche Beysätze zu ἤπειρος, ἀτραπός etc s. Buttm. ausführliche Gramm. Beyspiele über das Genus. [17] διάμετρος. [18] κέδρος. [19] φηγός. [20] μῆλος. [21] βάλανος. [22] βύσσος. [23] βύβλος. [24] Αἴγυπτος. [25] ἄμπελος. [26] Κύπρος. [27] τιμῶ. [28] λίθος. [29] σάπφειρος. [30] σμάραγδος. [31] ἀμέθυστος. [32] βήρυλλος. [33] χρυσόλιθος. [34] δορά. [35] ἄρκτος. [36] ὀγκηθμός, ὁ. [37] ὄνος. [38] ὕλη. [39] διατριβή. [40] ἔλαφος.

ste des Kameel=Männchens[41] und Weibchens[41]. Der Krankheit des Mannes[42] und des Weibes[42]. Der Weg des Boten[43] und der Botin[43] ist ein gerader Pfad[44]. Ich rufe[45] den Diener[46] und die Dienerin[46], den Sänger[47] und die Sängerin[47], den Gott und die Göttin, den Citherspieler[48] und die Citherspielerin[48], den Lehrer[49] und die Lehrerin[49]. O Wange[50] der Jungfrau! O Insel Naxos[51]! O Glanz des Alabasters[52]! O Wein[53] von Chios! O Thau der Schwarzpappel[54].

3.

Neutra.

Das Kleid[1] des Kindes[2]. Das Antlitz[3] des Jünglings[4]. Das Gastmal[5] des Freundes[6]. Der Thräne[7] des Sclaven[8]. Dem Holze[9] des Baumes[10]. Dem Veilchen[11] und der Rose[12] des Feldes[13]. Den Sclaven des Jünglings. Den Baum des Feldes. Den Apfel[14] des Apfelbaumes. Das Silber[15] und Gold[16] liebe ich. O Last[17] des Thieres[18]! O Kleid, Werk[19] des Jünglings! O Arznei[20] der Seele! Ich kenne die Mädchen[21], die Leontion[22], Dorkion[23], Glykerion[24]. O Schlaf[25], Bild[26] des Todes[27].

---

[41] κάμηλος. [42] ἄνθρωπος. [43] ἄγγελος. [44] τρίβος. [45] καλῶ. [46] ἀμφίπολος — διάκονος. [47] ἀοιδός. [48] κιθαρῳδός. [49] διδάσκαλος. [50] γνάθος. [51] Νάξος. [52] ὁ, ἡ ἀλάβαστος — ἀλάβαστρος. [53] οἶνος. [54] αἴγειρος.

[1] Ἱμάτιον. [2] παιδίον. [3] πρόσωπον. [4] μειράκιον. [5] δεῖπνον — συμπόσιον. [6] φίλος. [7] δάκρυον. [8] ἀνδράποδον. [9] ξύλον. [10] δένδρον. [11] ἴον. [12] ῥόδον. [13] πεδίον. [14] μῆλον. [15] ἀργύριον. [16] χρυσίον. [17] φορτίον. [18] θηρίον. [19] ἔργον. [20] φάρμακον. [21] κοράσιον. [22] ἡ Λεόντιον. [23] Δόρκιον. [24] Γλυκέριον. [25] ὕπνος. [26] εἴδωλον. [27] θάνατος.

4.

a) Zusammengezogene Declination.

Anmerk. Zur Uebung lasse man die Schüler die aufgelößte und die zusammengezogene Form schreiben.

Der Verstand[1] des Weisen. Die Schifffahrt[2] der Carthager[3]. Der Knochen[4] des Hasen[5]. Die Heftigkeit[6] des Strömens[7] des Flusses. Dem Strömen der Quelle[8]. Dem Verstande des Thales[9]. Dem Knochen des Kraniches[10]. Ich prüfe[11] den Verstand des Knaben, erforsche[12] die Schifffahrt der Alten[13], und das Strömen des Meeres, und zertheile[14] den Knochen des Bären. O Verstand der Propheten[15]! O Schifffahrt der Athener[16]! O Knochen der Wölfe!

b) Attische Declination.

Der Tempel[17] der Athene zu Athen. Der Hase[18] ist ein Thier des Waldes. Der Saal[19] des Hauses. Die Versammlung[20] des Volkes[21]. Das Geschenk[22] des väterlichen[23] und mütterlichen Oheims[24]. Das Maß[25] des Taues[26]. Dem Tempel des Gottes auf der Insel Aegina[27]. Dem Taue des Fahrzeuges[28]. Dem Saale des Gartenhauses[29]. Den Hasen, ein Geschenk des Bruders. Den Tempel der Aphrodite. Den Pfauen[30] der Hera[31]. Den Saal der königlichen Burg[32]. O Volk der Aegineten[33]! O Pfau, du Vogel[34] der Göttin! O väterlicher, mütterlicher Oheim! O Saal, Zierde des Hauses! O Simonides[35], Dichter der Insel Kos[36]! O Sohn[37] der Schwäzerin[38]!

---

[1] Ὁ νόος, νȣ̃ς. [2] πλόος. [3] Καρχηδόνιος. [4] το ὀστέον, ȣ̃ν. [5] ὁ λαγός. [6] ῥύμη — φορά. [7] ῥόος. [8] πηγή. [9] Θαλη̃ς, εω. [10] ἡ γέρανος. [11] δοκιμάζω. [12] ἐξετάζω. [13] ὁ παλαιός. [14] τέμνω. [15] προφήτης. [16] Ἀθηναι̃ος. [17] ὁ νεώς. [18] λαγώς. [19] ἀνώγεων. [20] ἐκκλησία. [21] λεώς. [22] δω̃ρον. [23] πάτρως. [24] μήτρως. [25] μέτρον. [26] κάλως. [27] Αἰγίνα. [28] πλοι̃ον. [29] ἐπαύλιον. [30] ταώς. [31] Ἥρα. [32] βασίλειον. [33] Αἰγινήτης. [34] ὄρνεον. [35] Σιμωνίδης. [36] Κω̃ς. [37] υἱός. [38] γάλως.

5.

Dualis.

Die beiden Augen der beiden Hirsche. Die beiden Knochen des Halses. Die beiden Bäume der beiden Gärten.[1] Die beiden Säle der beiden Häuser. Die beiden Taue des Fahrzeuges. Den beiden mütterlichen Oheimen des Freundes. Den beiden Eiern[2] der beiden Pfauen. Die beiden Bären und Bärinnen. Die Stärke der beiden Hengste und Stuten[3]. Die beiden Kinder der Schwester. Die beiden Tempel der Götter. Die beiden Weinstöcke und Cypressen des Gartens. Die Früchte der beiden Aepfelbäume.

6.

Die Reden der Weisen sind Früchte des Verstandes. Gold, Silber, Kupfer[1] sind Metalle[2]. Die Gewalt der Wölfe und Bären, die Schnelligkeit der Hasen und Hirsche, und die Trägheit[3] der Esel. Die Schifffahrten der Carthager. Die Pfauen der Samier. Die bunte Farbe[4] der Pfauen. Die Ceder und Schwarzpappel sind Bäume. Lotus[5], und Asphodelus[6] Pflanzen[7]. Die Krankheiten der Menschen und Thiere. Die Weinstöcke des festen Laudes und der Inseln. In den Tempeln sind die Bilder der Götter. Den Heeren der Römer[8]. Den Schätzen[9] der Perser. Den Tauen des Fahrzeuges, und den Sälen der Gebieterin. Auf den Inseln sind Menschen, Thiere, Bäume, Pflanzen und Hölzer. Den Umschiffungen[10] der Erde. Den Knochen der Hirsche. Sieh[11] die Kriege[12] der Feinde[13], die Pferde der Parther[14], die Wege der Länder, die Esel und Eselinnen. Ferner[15] die Jungfrauen der Königin, die Gestirne[16] des Himmels[17], die Wurf-

---

[1] Κῆπος. [2] ὠόν. [3] ὁ, ἡ ἵππος.

[1] Χαλκός. [2] μέταλλον. [3] ἀργία. [4] ποικιλία. [5] λωτός. [6] ἀσφόδελος. [7] φυτόν. [8] Ῥωμαῖος. [9] πλοῦτος. [10] περίπλοος. [11] ὅρα. [12] πόλεμος. [13] πολέμιος. [14] Πάρθος. [15] ἔπειτα. [16] ἄστρον. [17] οὐρανός.

spieße[18] der Krieger, die Pfauen von Samos, die Hasen des Waldes, die Säle der Gartenhäuser, die Knochen der Kameele, die Umschiffungen der Länder, die Eier der Kraniche. O ihr Lehrer der Jünglinge[19]! O Tänze der Mädchen! O Kränze[20] und Kampfpreise[21] der Sieger! O Dienerinnen der Göttin! O Wege der Finsterniß[22]! O Elemente[23] der Welt! O Rosen und Lilien[24], Zierden des Feldes[25]! O Tempel der Götter! O Pfauen der Hera! O Säle des Hauses! O Knochen der Bären! O Umschiffungen der Erde!

Dritte Declination.

1.

Substantive, welche an den Stamm die Casusendungen unmittelbar anhängen.

Masculina und Feminina.

Der Staar[1] des Sclaven[2]. Das Schicksal[3] des Diebes[4]. Der Aufenthalt des Thieres[5]. Dem Diebe des Taues[6]. Dem Staare des Freundes. Dem Schakale[7], einem Thiere Africa's[8]. Dem Karier[9], einem Soldaten Asiens; den Dieb, den Schakal, den Holzwurm[10] den Sclaven, den Tau, das Schicksal, das Thier O Dieb der Staare! O Schakal, Thier Asiens und Africa's. O Holzwurm! — Die beiden Diebe der Gänse[11]. Der beiden Sclaven des Tyrannen. Den beiden Thieren des Landes. Die Felle der beiden Schakale. — Die Sclaven sind Diener der Gebieter. Die

---

[18] ἀκοντίον. [19] νέος. [20] στέφανος. [21] ἆθλον. [22] ὁ σκότος. [23] στοιχεῖον. [24] κρῖνον. [25] ὁ ἀγρός.

[1] Ὁ ψάρ. [2] ὁ δμώς. [3] ἡ κήρ. [4] ὁ φώρ. [5] ὁ θήρ. [6] ὁ κάλως. [7] ὁ θώς. [8] ἡ Λιβύη. [9] ὁ Κάρ. [10] ὁ κίς. [11] ὁ χήν.

Staare sind Vögel. Die Gelehrigkeit [12] der Staare, die Hinterlist der Diebe, und die Unersättlichkeit [13] der Schakale. Den Kariern, den Miethsoldaten [14] der Perser. Den Sclaven der Römer, den Schakalen, Thieren von Arabien und Persien. Ich hasse die Diebe, Sclaven, Staare, Schakale und Karier. O Thiere der Erde! O Sclaven der Tyrannen! O Taue des Fahrzeuges!

2.

Substantive in *ων*, Genitiv *ωντος, ωνος, οντος, ονος*.

Masculina und Feminina.

Der Diener [1] des Greises [2]. Das Gemälde [3] des Kampfes [4] bei Marathon [5]. Des Schnee's [6] in dem Winter [7]. Gryllos [8] war [9] ein Sohn [10] Xenophon's [11], des Feldherrn [12] und Geschichtschreibers [13]. Der Schwalbe [14] auf der Wiese [15]. Dem Löwen [16], einem reißenden [17] Thiere Africa's. Dem Trinkgeschirre [18] der Laconier [19]. Dem Xenophon, dem Anführer [20] der Griechen [21] gegen [22] den Artaxerxes [23]. O Greis, verehre [24] den Apollo [25], den Beschützer [26] der Künste [27] und Wissenschaften [28], und Poseidon [29], den Gott [30] des Meeres! Fliehe [31] den Löwen und Drachen [32], suche [33] die Schwalbe und Nachtigall [34]. O Platon [35], Zierde

---

[12] ἡ εὐμάθεια. [13] ἡ ἀπληστία. [14] ὁ μισθοφόρος.

[1] Ὁ θεράπων, οντος. [2] ὁ γέρων, οντος. [3] ἡ εἰκών, όνος. [4] ὁ ἀγών, ῶνος. [5] ὁ, ἡ Μαραθών, ῶνος. [6] ἡ χιών, όνος. [7] ὁ χειμών, ῶνος. [8] Γρύλλος. [9] ἦν. [10] υἱός. [11] Ξενοφῶν, ῶντος. [12] ὁ στρατηγός. [13] ὁ ἱστορικός. [14] ἡ χελιδών, όνος. [15] ὁ λειμών, ῶνος. [16] ὁ λέων, οντος. [17] ἅρπαξ, γος. [18] ὁ κώθων. [19] ὁ Λάκων, ωνος. [20] ὁ ἡγεμών, όνος. [21] ὁ Ἕλλην, ηνος. [22] ἐπί mit Accus. [23] Ἀρταξέρξης. [24] σέβε. [25] Ἀπόλλων, ωνος. [26] ὁ κηδεμών, όνος. [27] ἡ τέχνη. [28] ἡ ἐπιστήμη. [29] Ποσειδῶν, ῶνος. [30] ὁ δαίμων, ονος. [31] φεῦγε. [32] ὁ δράκων, οντος. [33] ζήτει. [34] ἡ ἀηδών, όνος. [35] Πλάτων, ωνος.

der Philosophen! O Poseidon und Apollon! O Xenophon, Anführer der Griechen! Die beiden Bilder der beiden Götter. Die beiden Nachtigallen des Gartens. Die beiden Gurten [36] der Soldaten. Die Gesetze [37] Solon's [38] waren [39] die Richtschnur [40] der Athener. Die Bilder der Kämpfe in der bunten Halle [41]. Der Eifer [42] dem Diener und die Trägheit der Greise. Der Gesang [43] der Nachtigallen. Die Schlechtigkeit [44] der Betrüger [45]. Er stellt nach [46] den Löwen und Drachen. Den Schwalben und Nachtigallen auf Wiesen und in engen Thälern [47]. Ich schlage [48] die Diener. Ich ehre [49] die Greise. Ich betrachte [50] die Bilder, die Kämpfe, die Wiesen, und höre [51] die Nachtigallen. O Schwalben, Verkünderinnen [52] des Frühlings [53]! O Greise, Vorsteher [54] des Volkes! O Bärte [55] der Philosophen [56]!

3.

Substantive auf ξ, γξ, ψ, Genitive γος — κος — χος, γγος, βος — πος — φος.

Masculina und Feminina.

Die Klaue [1] des Geiers [2] und Habichtes [3]. Der Schlund [4] des Luchses [5] und des Fuchses [6]. Das Dunkel [7] der Nacht [8]. Das Gesicht [9] des Arabers [10] und des Aethiopen [11]. Die Stufe [12] der Treppe [13]. Dem

---

[36] ὁ τελαμών, ῶνος. [37] ὁ νόμος. [38] Σόλων, ωνος. [39] ἦσαν. [40] ὁ κανών, όνος. [41] ἡ στοὰ ποικίλη. [42] ἡ προθυμία. [43] τὸ μέλος. [44] ἡ πονηρία. [45] ὁ ἀπατεών, ῶνος. [46] ἐπιβουλεύει. [47] ὁ αὐλών, ῶνος. [48] τύπτω. [49] αἰδοῦμαι. [50] θεωρῶ. [51] ἀκούω. [52] ἡ ἄγγελος. [53] ἡ ὥρα. [54] ὁ προστάτης. [55] ὁ πώγων, ωνος. [56] ὁ φιλόσοφος.

[1] Ὁ ὄνυξ, χος. [2] ὁ γύψ, πός. [3] ὁ ἱέραξ, κος. [4] ὁ λάρυγξ, γγος. [5] ὁ λύγξ, γγος, γκος. [6] ἡ ἀλώπηξ, πεκος. [7] ὁ σκότος. [8] ἡ νύξ, κτός. [9] ἡ ὤψ (π). [10] ὁ Ἄραψ (β). [11] ὁ Αἰθίοψ (π). [12] ὁ κλίμαξ (κ). [13] ἡ κατῆλιψ (φ).

Greifen [14], dem Wächter [15] der Goldgruben [16]. Der Leier [17] Apollo's. Dem Phalanx [18] der Macedonier [19]. Der Treppe des Hauses. Dem Flügel [20] der Wachtel [21]. Der Peitsche [22] des Fuhrmanns [23]. Dem Husten [24] des Kranken [25]. Der Schwiele [26] der Hand [27]. Den Habicht, Geier, Greifen, die Wachtel, den Becher [28], das Haar [29], den Fuchs, den Husten, den Stahl [30] und die Treppe. O Hirtenflöte [31]! O Styx [32]! O Sturm [33]! Die beiden Ziegen [34] des Ziegenhirtes [35]. Die beiden Tafeln [36]. Die Emsigkeit [37] der beiden Ameisen [38]. Die beiden Geier. Die beiden Krallen des Adlers [39]. Den beiden Bechern. Ich höre die beiden Hirtenflöten, sehe die beiden Araber und Aethioper. O ihr beiden Wachteln! Die Furchen [40] der Felder. Die Flügel der Wachteln, Geier und Raben. Die Haare des Kopfes. Die Falten [41] des Gewandes [42]. Die Schluchten [43] der Wälder. Die Schifffahrt der Phönicier [44], die Gewürze [45] der Araber, die Arbeiten der Ameisen. Die Farbe [46] der Haare, die Scharfsichtigkeit [47] der Lüchse, der Schall [48] der Trompeten [49], die List [50] der Füchse. Den Nächten des Winters. Den unreifen Trauben [51] des Weinstockes. Den Bechern der Zecher [52]. Den Treppen des Palastes [53]. Den Thraciern [54], Nachbarn [55] der Macedonier. Den Schlünden der Thiere. Den Arabern, den Nachbarn der Perser. Den Haaren der Kameele. Schaue die Habichte, Geier, Raben [56], Ameisen,

---

15 ὁ φύλαξ (κ). 16 τὸ χρυσεῖον. 17 ἡ φόρμιγξ. 18 ὁ, ἡ φάλαγξ. 19 ὁ Μακεδών, όνος. 20 ἡ πτέρυξ (γ). 21 ὁ ὄρτυξ (γ). 22 ἡ μάστιξ (γ). 23 ὁ ἐλατήρ, ῆρος. 24 ἡ βήξ (χ). 25 ὁ νοσερός. 26 ἡ φλέψ (β). 27 ἡ χείρ. 28 ἡ κύλιξ. 29 ἡ θρίξ, τριχός s. d. Grammatik. 30 ὁ χάλυψ (β). 31 ἡ σύριγξ. 32 ἡ Στύξ (γ). 33 ἡ λαῖλαψ. 34 ἡ αἴξ. 35 ὁ αἰπόλος. 36 ὁ πίναξ (κ). 37 ἡ φιλοπονία. 38 ὁ μύρμηξ (κ). 39 ὁ ἀετός. 40 ὁ αὖλαξ (κ). 41 ἡ πτύξ. 42 ὁ χιτών, ῶνος. 43 ἡ φάραγξ. 44 ὁ Φοίνιξ (κ). 45 τὸ ἄρωμα, τος. 46 τὸ χρῶμα. 47 ἡ ὀξυδέρκεια. 48 ὁ φθόγγος. 49 ἡ σάλπιγξ. 50 ἡ πανουργία. 51 ἡ ὄμφαξ (κ). 52 ὁ πότης. 53 βασιλική. 54 ὁ Θρᾷξ. 55 ὁ γείτων, ονος.

Lüchse, Schluchten, Hirtenflöten, Araber, Aethiopen, Krallen, Füchse, Wachteln, Haare, und Treppen. O ihr Becher! O Flammen[57] Troja's! O Füchse! O Stufen der Treppen! O Zungen! O Götter, Herrscher[58] der Musen.

4.

Substantive in αν, ας, αις, εις. Genitiv νος, ντος, δος, τος.

Masculina und Feminina.

Der Elephant[1] aus Africa. Die Stärke des Riesen[2]. Der Glanz des Diamanten[3] und der Fackel[4]. Der Kropf[5] des Pelicans[6]. Die Hirtenflöte Pan's[7]. Die Lanze[8] der Pallas Athena[9]. Das Bett[10] des Simoeis[11], eines Flusses in Troas[2]. Dem Schlüssel[13] des Hauses. Dem Kamme[14] des Knaben[15]. Dem Lobgesange[16] des Apollo. Dem Riemen[17] der Faustkämpfer. Der Taube[18] des Anakreon[19]. Dem Schmauße[20] der Schwelger[21]. Ich knete[22] den Weizenmehlteig[23]. Ich lehre[24] den Knaben. Ich nehme[25] den Kamm, den Schlüssel, den Riemen und die Fackel[26]. Bereite[27] den Schmauß. Singe[28] den Lobgesang der Götter. O Atlas[29], Erzeuger[30] der Plejaden[31] und Hyaden[32]! O Pallas[33], Sohn[15] des

---

[56] ὁ κόραξ (κ). [57] ἡ φλόξ (γ). [58] ὁ ἄναξ, κτος.

[1] Ὁ ἔλεφας, ντος. [2] ὁ γίγας, ντος. [3] ὁ ἀδάμας, ντος. [4] ἡ λαμπάς, δος. [5] ὁ πρόλοβος. [6] ὁ πελεκάν, νος, πελεκᾶς, ντος. [7] Πάν, νός. [8] αἰχμή. [9] ἡ Παλλάς (δος) Ἀθηνᾶ. [10] ῥεῖθρον. [11] ὁ Σιμόεις, ντος. [12] ἡ Τρωάς. [13] ἡ κλεῖς, δος. [14] ὁ κτείς, ενός. [15] ὁ παῖς, δός. [16] ὁ παιάν, νος. [17] ὁ ἱμάς. [18] ἡ πελειάς. [19] Ἀνακρέων, οντος. [20] ἡ δαίς, τός. [21] ὁ ἄσωτος. [22] φύρω. [23] τὸ σταῖς, τός. [24] διδάσκω. [25] λαμβάνω. [26] ἡ δᾷς (δαΐς) δός. [27] παρασκεύαζε. [28] ὕμνει. [29] Ἄτλας, ντος. [30] ὁ γενέτης. [31] ἡ Πλειάς. [32] ἡ Ὑάς. [33] Πάλ-

Pandion[34]! O Pallas, Stadtbeschützerin[35]! O Simoeis! O Schlüssel des Tempels! O Kamm der Jungfrau! – Die beiden Kinder[15]. Die beiden Gazellen[36]. Die Rüssel[37] der beiden Elephanten, die Flügel der beiden Tauben. Die Elephanten des Pyrrhus[38]. Die Kinder des Danaus[39]. Die Lobgesänge der Götter. Die Schlüssel der Gemächer[40]. Die Mänaden[41] des Dionysus[42]. Die Kämpfe der Giganten und Titanen[43]. Die Feinheit[44] der Gebildeten[45]. Den Elephanten, Gazellen, Knaben, Kämmen, Schlüsseln, den Pelicanen. Ich treibe fort[46] die Riesen, Gazellen, Knaben, nehme die Schlüssel und Kämme, und lobe die Schmäuße und die Gebildeten. O Riesen! O Tauben! O Kinder!

5.

Substantive in ις, Genitiv ιος, ιδος, ιθος, ιτος, ινος.

(Anm. Die Substantive auf ῖν, ινος, werden richtiger mit ῖς, ινος vertauscht.)

Masculina und Feminina.

Die Mähne[1] des Löwen[2]. Die Anmuth[3] der Doris[4]. Des Kopfs des Vogels[5]. Die Nase[6] des Delphins[7]. Dem Strahle[8] der Sonne[9]. Dem Spieße[10] des Soldaten. Dem Faden[11] des Gewebes[12]. Der

---

λας, ντος. [34] Πανδίων, ονος. [35] ἡ Πολιάς. [36] ἡ δορκάς. [37] ἡ προβοσκίς, δος. [38] Πύῤῥος. [39] Δαναός. [40] ὁ θάλαμος. [41] ἡ Μαινάς. [42] Διόνυσος. [43] ὁ Τιτάν, νος. [44] ἡ ἀστειοσύνη. [45] ὁ χαρίεις, εντος. [46] ἐλαύνω.

[1] Χαίτη. [2] ὁ λῖς, ός. [3] ἡ χάρις, ιτος. [4] ἡ Δωρίς, ίδος. [5] ὁ, ἡ ὄρνις, θος. [6] ἡ ῥίς, ινός. [7] ὁ δελφίς ῖνος. [8] ἡ ἀκτίς, ῖνος. [9] ὁ ἥλιος. [10] ἡ ἀσπίς, δος. [11] ἡ μέρμις, θος. [12] τὸ ὕφασμα, τος.

Anmuth des Adoeis[13] und Daphnis[14]. Ich kenne den Streit[15] der Aphrodite[16], Hera und Pallas, und Paris[16] der Richter. Den Löwen. Den Holzwurm. Den Spulwurm[17]. Die Hoffnung[18]. Den Vogel. Den Faden. Die Anmuth. Die Lerche[19]. Den Adonis. Die Briseis[20]. Den Siegelring[21]. Die Artemis[22], Göttin der Jagd[23]. O Daphnis! O Delphin! O Sandhügel[24] der Wüste! O Doris! O Themis[25], du Göttin der Gerechtigkeit[26]. O Löwe! O Anmuth! O Hoffnung! O Kraft[27] des Telemachus[28]! O Schaaf[29]! Die beiden Vögel, die Lerchen! Die beiden Nasenlöcher der beiden Löwen. Die beiden Spieße. Den beiden Inselchen[30]. Die Schmerzen[31] der Gattin[32]. Die Felgen[33] des Wagens. Die Vögel der Vogelsteller. Die Reihentänze[34] der Grazien[35]. Die Menschenfreundlichkeit[36] der Delphine. Die Gesänge der Vögel. Der Geschmack[37] der Rettige[38]. Das Kriechen[39] der Spulwürmer. Den Delphinen des Meeres. Den Hoffnungen und Zwisten der Menschen. Den Fäden des Kleides. Ich verehre[40] die Grazien. Ich fange[41] Vögel, Stieglitze[42]; ich trage[43] Spieße und Steinchen[44]. Ich verabscheue[45] Löwen und Spulwürmer, und liebe die Delphine. O Grazien! O Hoffnungen! O Strahlen!

Anm. Die Substantive auf ις, εως sieh unten bei den zusammengezogenen.

---

[13] Ἄδωνις, δος. [14] Δάφνις, δος. [15] ἡ ἔρις. [16] Πάρις. [17] ἡ ἕλμινς, νθος (als Ausnahme). [18] ἡ ἐλπίς, δος. [19] ἡ κορυδαλίς oder κορυδαλλίς, δος. [20] Βρισηΐς, δος. [21] ἡ σφραγίς, ῖδος. [22] Ἄρτεμις, δος. [23] θήρα. [24] ὁ, ἡ θίς νός. [25] Θέμις, τος, (δος, στος). [26] ἡ δικαιοσύνη. [27] ἡ ἴς, νός. [28] Τηλέμαχος. [29] ἡ ὄϊς, ος. [30] ἡ νησίς, ῖδος. [31] ἡ ὠδίς νος. [32] ἡ ἄλοχος. [33] ἡ ἀψίς, ῖδος. [34] ὁ χορός. [35] αἱ Χάριτες. [36] φιλανθρωπία. [37] ὁ χυλός. [38] ἡ ῥαφανίς, δος. [39] ὁ ἑρπυσμός. [40] σέβομαι. [41] ἀγρεύω. [42] ἡ ἀκανθίς oder ἀκανθυλλίς, δος, [43] φέρω. [44] ἡ ψηφίς, ῖδος. [45] ἀποστρέφομαι.

6.

Substantive in *υν*, *υς*; Genitiv *υνος*, *υδος*, *υθος*.

Masculina und Feminina.

Das Dach des hölzernen Hauses[1]. Das Oberkleid[2] des Soldaten. Der Helm[3] des Helden[4]. Des Büschels[5] des Grases[6]. Die Farbe des Oberkleides. Der Name[7] des Ankömmlings[8]. Prötus[9] war[10] Herrscher von Tirynth[11]. Dem Schädel[3] des Menschen. Ich betrachte[12] das hölzerne Haus, die Fremde[8], die Flocke[13], den Büschel, und das Oberkleid. O Tirynth! O Jüngling, du Fremdling[8]! O Helm des Hektors[14]! O Flocke der Wolle[15]! Die beiden hölzernen Häuser! Die beiden Helme. Der Glanz der beiden Helme. Die Fremden aus Syrakus[16]. Die Oberkleider der Soldaten. Die hölzernen Häuser der Mosynöken. Die Menge[17] der Flocken. Die Federbüsche[18] der Helme. Den Ankömmlingen der Insel. Den Oberkleidern der Feldherrn[19]. Den Schädeln der Aethiopen. Die hölzernen Häuser. Die Flocken der Wolle. Die Bündel des Schilfes[20]. Die Oberkleider der Macedonier. O Helme! O Flocken! Die Gräen[21] und Gorgonen[22] waren Töchter[23] des Phorkys[24].

(Anm. Die Substantive in *υς*, *υος* s. bei den zusammengezogenen.)

---

[1] Ὁ μόσυν, νος. [2] ἡ χλαμύς, δος. [3] ἡ κόρυς, θος. [4] ὁ ἥρως, ωος. [5] ἡ κώμυς, θος. [6] ὁ χόρτος. [7] τὸ ὄνομα, τος. [8] ὁ, ἡ ἔπηλυς od. νέηλυς, δος. [9] Προῖτος. [10] ἦν. [11] Τίρυνς, νθος (als Ausnahme). [12] ἐπισκοπῶ. [13] ἡ κροκύς, δος. [14] Ἕκτωρ, ορος. [15] τὸ ἔριον. [16] αἱ Συρακοῦσαι. [17] τὸ πλῆθος, ους. [18] ὁ λόφος. [19] ὁ στρατηγός. [20] ἡ βύβλος. [21] Γραῖαι. [22] Γοργόνες. [23] θυγάτηρ. [24] Φόρκυς, νος.

7.

Substantive in αρ, ην, ηρ, ης, της, ορ, ωρ, ους, ως, welche im Genitiv theils einen langen, theils einen kurzen Vocal haben, theils τ einschieben, und dreierlei Geschlechts sind.

Die Gattin[1] des Redners[2]. Die Leber[3] der Gans[4]. Die Tiefe[5] des Brunnens[6]. Die Lieblichkeit[7] des Nektars[8], des Trankes[9] der Götter. Der Retter[10] des Armen[11]. Die Spitze[12] des Schwerdes[13]. Die Tollkühnheit[14] der Jugend[15]. Die Schärfe[16] des Verstandes[17] des Platon[18], eines Griechen[19], Lehrers der Philosophie[20] zu Athen. Der Fleiß des Mähers[21] und des Pflügers[22]. Das Dünne[23] der Luft[24]. Der Glanz des Lichtes[25]. Die Treue[26] des Menschen[27]. Die Brandflecken[28] der Haut[29]. Der Eiter[30] des Ausschlages[31]. Dem Kleide[32] des Citherspielers[33]. Dem Gelächter[34] der Gäste[35]. Dem Euter[36] der Kuh. Dem Waschbecken[37] des Amasis[38], Königs[39] der Aegypter[40]. Der Feuchtigkeit[41] des Aethers[42]. Dem Wunsche[43] des Schieds=

---

[1] Ἡ δάμαρ, αρτος; ἡ ὄαρ, ρος. [2] ὁ ῥήτωρ, ορος. [3] τὸ ἧπαρ, ατος. [4] ὁ, ἡ χήν, ηνός. [5] ἡ βαθύτης, τητος, wie alle Feminina auf της. [6] τὸ φρέαρ, τος. [7] ἡδύτης. [8] τὸ νέκταρ, ρος. [9] ποτής. [10] ὁ σωτήρ, ῆρος. [11] ὁ πένης, ητος. [12] ἡ ἀκμή. [13] τὸ ἄορ. [14] ἡ τολμηρία. [15] νεότης. [16] ὀξύτης. [17] ἡ φρήν, ενός. [18] Πλάτων, ωνος. [19] ὁ Ἕλλην, ηνος. [20] ἡ φιλοσοφία. [21] ὁ ἀμητήρ, ῆρος. [22] ὁ ἀροτήρ, ῆρος. [23] λεπτότης. [24] ὁ, ἡ ἀήρ, έρος. [25] τὸ φῶς, τός. [26] πιστότης. [27] ὁ φώς, ῶτος. [28] ἡ φῴς, δός. [29] ὁ χρώς, ωτός. [30] ὁ ἰχώρ, ῶρος. [31] ὁ ἀχώρ, ῶρος. [32] ἡ ἐσθής, ῆτος. [33] ὁ ψαλτήρ, ῆρος. [34] ὁ γέλως, τος. [35] ὁ δαιτυμών, όνος. [36] τὸ οὖθαρ, ατος. [37] ὁ ποδανιπτήρ, ῆρος. [38] Ἄμασις, δος. [39] ὁ βασιλεύς, έως. [40] Αἰγύπτιος. [41] ὑγρότης. [42] ὁ (ἡ) αἰθήρ, έρος. [43] τὸ ἔλδωρ, ορος.

richters [44]. Der Hütte [45], dem Schutze [46] gegen den Regen [47]. Dem Agamemnon, dem Hirten [48] der Völker [49]. Dem Fuße [50] und dem Zahne [51] des Ochsen. Dem Aufenthalt [52] des Xenophon zu Skilunt [53]. Dem Herzen [54] des Helden. Sieh [55]! den Hahn [56] des Hauses, das Schwerd, den leichtbewaffneten Soldaten [57], den Stern [58], den Ruhesessel [59], den Hafen [60], den Griechen, den Glanz [61], die Gattin, die Speise [62], die Farbe [29] des Vogels, den Fuß, Zahn. O Nacken [63] des Stieres [64]! O Retter der Armen! O Lysias [65], Redner der Athener! O Eiter der Wunde [66]! O Schnelligkeit [67] der Füße! O Aether! O Tag [68] der Rettung [69]! O Grieche! O Liebe [70]! Agamemnon und Menelaus, die beiden Hirten der Völker [71]. Epaminondas [72] und Pelopidas [73], die beiden Helden Thebens [74]. Die Langsamkeit [75] der beiden Füße. Der Eifer [76] der beiden Mäher. Die leichtbewaffneten Soldaten der Griechen. Die Funken [77] des Feuers [78]. Die Häfen Athens. Die zehn [79] Redner von Griechenland. Die zwölf [80] Monate [81] der Römer. Das Geschnatter [82] der Gänse, der Retterinnen [10] des Capitoliums [83]. Das Wasser [84] der Brunnen. Das Krähen [85] der Hähne, der Verkünder [86] des Tages. Die Farben der Kleider. Den Funken der Sterne, der Lichter des Him-

---

44 ὁ ἵστωρ, ορος. 45 ἡ σκηνή. 46 τὸ ἄλκαρ, ρος. 47 ὁ ὑετός (gegen d. R. — blos mit dem Genit.) 48 ὁ ποιμήν, ένος. 49 ὁ λαός. 50 ὁ ποῦς, ποδὸς. 51 ὁ ὀδούς, όντος. 52 ἡ ἀποδημία. 53 Σκιλοῦς, οῦντος (so gehen auch Πεσσινοῦς, Τραπεζοῦς, Σελινοῦς). 54 τὸ ἦτορ, κῆρ. 55 ἰδού. 56 ὁ ἀλέκτωρ, ορος. 57 ὁ γυμνής, ῆτος 58 ὁ ἀστήρ, έρος. 59 ὁ κλιντήρ, ῆρος. 60 ὁ λιμήν, ένος. 61 λαμπρότης. 62 τὸ εἶδαρ, ατος. 63 ὁ αυχήν, ένος. 64 ὁ ταῦρος. 65 Λυσίας, ου. 66 τὸ τραῦμα, τος. 67 ταχύτης, ητος. 68 τὸ ἦμαρ, τος. 69 σωτηρία. 70 ὁ ἔρως, ωτος. 71 ὁ λαός. 72 Ἐπαμεινώνδας. 73 Πελοπίδας. 74 αἱ Θῆβαι. 75 βραδύτης. 76 σπουδή. 77 ὁ σπινθήρ, ῆρος. 78 τὸ πῦρ. 79 δέκα. 80 δώδεκα. 81 ὁ μήν, νός. 82 λαλαγή. 83 τὸ Καπετώλιον. 84 τὸ ὕδωρ, ατος. 85 φωνή. 86 ὁ ἄγγελος.

mels. Die Sicherheit[87] der Häfen. Den Hirten Arkadiens[88]. Den Gürteln[89] der Krieger. Den Sternen der Nacht. Den Hähnen, den Griechen, den Brunnen, den Zähnen, den Füßen, den Farben, den Ungeheuern[90]. Ich nenne[91] die Redner, Opferer[92], Gattinnen, Sterne, leichtbewaffneten Soldaten, Griechen, Hirten, Zähne und Füße. O Spinner[93]! O Taue[94]! O Helfer[95]! O Staare! O Schwerder! O Schwäger[96]! Sieh! den Köder[97] und die Beute[98] der Vögel.

8.

Substantive in α, ι, υ. Genitiv τος, ος.

Neutra.

Der Honig[1] der Biene[2]. Die Wunde[3] des Soldaten[4]. Die Lieblichkeit[5] des Meths[6], eines süßen[7] Trankes[8]. Die Dunkelheit[9] des Räthsels[10] der Sphinx[11]. Die Stärke[12] des Leibes[13]. Die Süßigkeit[14] des Honigs. Der Gestalt[15] des Bechers[16]. Dem Wagen[17] der Krieger[18]. Der Thräne[19] des Unglücklichen[20]. Weiche[21] dem Tode[22], dem Ziele[23] des Lebens[24]. Dem Saamen[25] des Senfes[26]. Die Wurzel[27] des Moly[28], eines Zaubermittels[29]. Dem Ho-

---

[87] ἀσφάλεια. [88] Ἀρκαδία. [89] ὁ ζωστήρ, ῆρος. [90] τὸ πέλωρ, ωρος. [91] ὀνομάζω. [92] ὁ θυτήρ, ῆρος. [93] ὁ κλωστήρ, ῆρος. [94] ὁ κάλως, ωος. [95] ὁ συλλήπτωρ, ορος. [96] ὁ δαήρ, έρος. [97] τὸ δέλεαρ, ατος. [98] τὸ ἕλωρ.

[1] Μέλι, τος. [2] ἡ μέλισσα. [3] τραῦμα. [4] ὁ στρατιώτης. [5] ἡ ἡδύτης. [6] μέθυ. [7] γλυκερός, ά, όν. [8] πῶμα. [9] τὸ ἄδηλον. [10] αἴνιγμα. [11] Σφίγξ. [12] ἡ ἰσχύς. [13] σῶμα. [14] ἡ γλυκύτης. [15] σχῆμα. [16] κόνδυ. [17] ἅρμα. [18] πολεμιστής. [19] δάκρυ. [20] ὁ ἄθλιος. [21] εἶκε. [22] ὁ θάνατος. [23] τέρμα. [24] ὁ βίος. [25] σπέρμα. [26] νᾶπυ. [27] ἡ ῥίζα. [28] μῶλυ. [29] φάρμακον.

nige. Dem Gummi[30] von Arabien[31]. Ich sage[32] das Sprichwort[33], den Namen[34] des Knaben[35], sehe[36] die Thräne des Mannes, nnd liebe[37] den Honig. O Wohnung[38] des Greises[39]! Die beiden Gedichte[40] Homer's[41], die Ilias[42] und Odysse[43]. Die beiden Trinkbecher. Die Wand[44] der beiden Häuser[38]. Die Buchstaben[45] der Griechen sind[46] eine Erfindung[47] der Phönicier[48]. Die Namen der Parcen[49] sind Klotho[50], Lachesis[51] und Atropos[52]. Die Thränen der Töchter. Der Sinn[53] der Orakelsprüche[33] der Pythia[54] in Delphi[55]. Mißtraue[56] den Thränen des Heuchlers[57], den Besitzthümern[58] und Schätzen[59] der Erde. Betrachte[60] die Weihgeschenke[61] der Götter, in den Tempeln[62], die Wagen der Streiter im Kampfe[63], die Handlungen[64] der Guten[65] und die Thränen der Traurigen[66].

9.

Syncopirte Declination der fünf Substantive in ηρ.

Die Tochter[1] des Vaters[2]. Die Mysterien[3] der Demeter[4]. Die Liebe[5] der Mutter[6]. Dem Magen[7] des Kameeles. Der Mutter der Tochter. Dem Xeno-

---

[30] κόμμι (indeclin.) [31] Ἀραβία. [32] λέγω. [33] ἀπόφθεγμα. [34] ὄνομα. [35] παῖς. [36] ὁρῶ. [37] φιλῶ. [38] δῶμα. [39] γέρων. [40] ποίημα. [41] Ὅμηρος. [42] ἡ Ἰλιάς. [43] Ὀδύσσεια. [44] ὁ τοῖχος. [45] γράμμα. [46] εἰσίν. [47] εὕρημα. [48] Φοίνιξ. [49] Μοῖρα. [50] Κλωθώ, οῦς. [51] Λάχεσις, εως. [52] Ἄτροπος. [53] νοῦς. [54] Πυθία. [55] Δελφοί. [56] ἀπίστει. [57] ὑποκριτής. [58] κτῆμα. [59] χρῆμα. [60] ἐπισκόπει. [61] ἀνάθημα. [62] ὁ νεώς. [63] ὁ ἀγών, ῶνος. [64] πρᾶγμα. [65] χρηστός. [66] λυπηρός.

[1] Ἡ θυγάτηρ. [2] ὁ πατήρ. [3] τὸ μυστήριον. [4] ἡ Δημήτηρ. [5] ἡ φιλοστοργία. [6] ἡ μήτηρ. [7] ἡ γαστήρ.

phon[8], dem Vater des Gryllus. Ich liebe den Vater, die Mutter, die Tochter, und bete[9] die Demeter an. O Magen! O Vater! O Mutter! Die beiden Väter der Kinder[10]. Die Söhne[11] der beiden Mütter. O ihr beiden Töchter. Die Väter sind[12] die Beschützer[13] des Hauses. Die Liebe der Mütter. Den Töchtern des Kaisers[14], den Wohlthäterinnen[15] der Armen. Den Müttern und Vätern der berühmten[16] Männer[17]. Nenne[18] die Väter, die Mütter und Töchter! O Väter! Mütter!

10.

Zusammengezogene Declination.

Substantive in ης, ος, ως, ω, dreierlei Geschlechts.

Die Schönheit[1] der Blume[2]. Die Höhe[3] des Berges[4]. Der Gesang[5] der Nachtigall[6]. Das Nest[7] der Schwalbe[8]. Die Ueberredungsgabe[9] des Perikles[10] und Themistokles[11]. Das Ende[12] des Sokrates[13], des Lehrers[14] der Weisheit[15], und des Polycrates[16], des Tyrannen[17] von der Insel[18] Samos[19]. Das Erscheinen[20] der Morgenröthe[21]. Die Schnelligkeit[22] der Galeere[23]. Die Rede[24] des Wahrheitliebenden[25]. Die Stärke[26] des Herakles[27]. Dem Gewinne[28] des

---

[8] Ξενοφῶν, ῶντος. [9] προςκυνῶ. [10] τὸ τέκνον. [11] ὁ υἱός. [12] εἰσί. [13] ὁ φύλαξ (κ). [14] Καῖσαρ, ρος. [15] ἡ εὐεργέτις, δος. [16] κλεινός. [17] ὁ ἀνήρ, ἀνδρός. [18] ὀνομάζω.

[1] Τὸ κάλλος. [2] ἄνθος. [3] ὕψος. [4] ὄρος. [5] φωνή. [6] ἡ ἀηδώ. [7] καλιά. [8] χελιδώ. [9] πειθώ. [10] Περικλῆς. [11] Θεμιστοκλῆς. [12] τέλος. [13] Σωκράτης. [14] ὁ διδάσκαλος. [15] σοφία. [16] Πολυκράτης. [17] τύραννος. [18] νῆσος. [19] Σάμος. [20] ἐπιφάνεια. [21] ἠώς. [22] τάχος. [23] ἡ τριήρης. [24] ἔπος. [25] φιλαλήθης. [26] ἡ ἰσχύς. [27] Ἡρακλῆς. [28] κέρδος.

Kaufmanns[29]. Der Finsterniß[30] der Nacht[31]. Dem Echo[32] des Haines[33]. Der Schaam[34] der Jungfrau[35]. Dem Liede[36] der Sappho[37]. Dem Bekannten[38] des Vaters. Der Galeere der Korinther[39]. Dem Geschlechte[40] der beiden Atriden[41]. Der Lippe[42] des Mädchens[43]. Dem Aristophanes[44], dem Komödiendichter[45]. Höre[46] die Nachtigall. Siehe das Bild[47] der Jo[48]. Bewundere den Hippokrates[49], Sophokles[50] und Themistokles, und Sokrates, den Frommen[51]. Schaue die Morgenröthe, die Größe[52] des Seefisches[53], die Galeere und den Berg Athos[54]. O Schwalbe, Verkünderin[55] des Frühlings[56]! O Leto[57]! O Themistokles, Feldherr der Griechen! O Herakles, du Keulenträger[58]! O Epaminondas[59], du Wahrheitsfreund! O Sokrates, du Frommer! O Hain[60] des Gottes[61]! O Schnelligkeit des Hirsches[62]! Die beiden Galeeren. Die beiden Verwandten der Mutter. Der Geruch[63] der beiden Blumen. Die Höhe der beiden Berge. Der Gesang der beiden Nachtigallen. Die Blumen sind die Zierde[64] der Gärten[65] im Sommer[66]. Die Frommen sind die Lieblinge[67] der Gottheit. Die Zwiste[68] der Bürger und der Soldaten. Die Lernbegierigen[69] sind die Freude[70] der Eltern[71] und der Lehrer. Das Verwelken[72] der Blumen ist wie[73] das Hinscheiden[74] der Menschen. Die Vergänglichkeit[75] der Geschlechter. Die Fahrt[76] der Galeeren. Die Treue[77] der Wahrheits-

---

[29] ὁ ἐμπολεύς. [30] κνέφος. [31] νύξ. [32] ἠχώ. [33] ἄλσος. [34] αἰδώς. [35] ἡ παρθένος. [36] μέλος. [37] Σαπφώ. [38] συνήθης. [39] Κορίνθιος. [40] γένος. [41] Ἀτρείδης. [42] χεῖλος. [43] κόρη. [44] Ἀριστοφάνης. [45] κωμῳδοποιός. [46] ἄκουε. [47] εἰκώ. [48] Ἰώ. [49] Ἱπποκράτης. [50] Σοφοκλῆς. [51] εὐσεβής. [52] μέγεθος. [53] κῆτος. [54] ὁ Ἄθως, ω. [55] ἡ ἄγγελος. [56] τὸ ἔαρ. [57] Λητώ. [58] κορυνηφόρος. [59] Ἐπαμεινώνδας. [60] τέμενος. [61] ὁ θεός. [62] ἡ ἔλαφος. [63] ὀσμή. [64] ὁ κόσμος. [65] ὁ κῆπος. [66] θέρος. [67] ὁ ἀγαπητός. [68] τὸ νεῖκος. [69] ὁ φιλομαθής. [70] τὸ χάρμα. [71] οἱ γονεῖς. [72] ὁ μαρασμός. [73] ὡς. [74] φθορά. [75] διαφθορά. [76] ὁ πλοῦς. [77] ἡ πίστις, εως.

freunde. Die Strafe[78] der Ruchlosen[79] in der Unterwelt[80]. Der Gesang der Nachtigallen. Den Bergen der Erde. Den Reden der Dichter[81]. Den Brüsten[82] der Menschen und Thiere[83]. Den Freunden[38] des Bruders und der Schwester. Den Lernbegierigen in der Schule[84]. Den Lippen der Jungfrau. Den Hütten[85] der Landleute[86]. Den Geräthschaften[87] des Heeres[88]. Besteige[89] die Galeeren. Liebe[90] die Frommen, Wahrheitsfreunde und Verwandten. Schaue die Berge, Haine und Wolken[91]. O Schwalben! O Geschlechter! O Freunde! O Gespenster[92]!

(Anm. Die aufgelöste Form lasse man der Uebung wegen in Parenthese setzen.)

11.

Zusammengezogene Declination.

Substantive in ις, υς, ι, υ, αυς, ευς, ους, dreierlei Geschlechts.

Die Aeste[1] der Eiche[2] und der Fichte[3]. Die Entscheidung[4] des Richters[5]. Das Schiff[6] im Piräeus[7], dem Hafen[8] von Attika[9]. Atreus[10] war König[11] von Mycenä[12]. Die Mauern[13] der Stadt[14] der Athener. Die Schärfe[15] des Beiles[16]. Die Schönheit der Natur[17]. Der Hirt[18] der Heerde[19] der Schaa-

---

78 ζημία. 79 ἀσεβής. 80 ᾅδης, ου. 81 ποιητής. 82 στῆθος. 83 θηρίον. 84 σχολή. 85 κῆνος. 86 γεωργός. 87 σκεῦος. 88 τὸ στράτευμα. 89 ἐμβάτευε. 90 φίλει. 91 νέφος. 92 μορμώ.

1 Ὁ κλάδος, ὁ κλών. 2 ἡ δρῦς, υός. 3 ἡ πίτυς, υος. 4 ἡ κρίσις, εως. 5 δικαστής. 6 ἡ ναῦς. 7 Πειραιεύς(!) 8 ὁ λιμήν, ένος. 9 Ἀττική. 10 Ἀτρεύς. 11 βασιλεύς. 12 Μυκῆναι. 13 τεῖχος, ους. 14 ἡ πόλις, εως, τὸ ἄστυ, εως. 15 ἀκή. 16 ὁ πέλεκυς, εως. 17 ἡ φύσις, εως. 18 νομεύς. 19 τὸ πῶϋ, εος.

se[20]. Der Geschmack[21] des Pfeffers[22] und des Senfs[23]. Das Gesicht[24] des Wahrsagers[25]. Die Länge[26] des Ellenbogens[27]. Die Schwäche[28] des alten Weibes[29]. Die Erzählung[30] des Geschichtschreibers[31] Thucydides. Dem Kuchen[32] des Steuermannes[33]. Dem Versprechen[34] des Königs. Dem Deuter[35] der Hieroglyphen[36]. Dem Aale[37], einem guten[38] Fische[39]. Dem Beile des Holzhauers[40]. Dem Trank[41] und der Speise[42] der Menschen. Der Traube[43] des Zeuxis[44]. Dem Wunderbaume[45]. Der Stadt der Korinther[46]. Dem Pfeffer. Der Frucht[47] des Sumachs. Dem Paris[48], dem Gemale[49] der Helena[50]. Dem Ochsen[51] des Landmannes[52]. Dem alten Weibe. Dem Peleus[53], dem Vater des Achilles[54]. Ich sehe[55] den Sumach[56], den Hirten, den Wahrsager, die Schlange[57], die Stadt, die Heerde, den Ochsen, den Altar, den Fisch, die Traube, den Pfeffer, das Beil, die Elle[27], das alte Weib, den Zugang[58], den Wunderbaum, den Reiter[59]. O König! O Stadt! O Fichte! O Fisch! O Wahrsager! O Nemesis[60]! O Senf! O Ochse! O altes Weib! O Beil! O Natur! O Priester! Die beiden Fische. Die beiden Städte. Die beiden Ochsen. Die Schiffssoldaten[61] der beiden Städte. Die beiden Reiter. Die Altäre[62] der beiden Häuser. Die Blätter[63] der beiden Eichen und Fichten. Das Geschwätz[64] der beiden alten Weiber. Das Gebrüll[65] der beiden Ochsen. Die bei-

---

[20] ἡ οἶς oder ὄϊς. [21] τὸ γεῦμα. [22] τὸ πέπερι, εως. [23] σίνηπι. [24] ἡ ὄψις. [25] ὁ μάντις. [26] τὸ μῆκος. [27] ὁ πῆχυς, εως. [28] ἀσθένεια. [29] γραῦς, αός. [30] ἱστορία. [31] συγγραφεύς. [32] ὁ φθοῖς (!) [33] κυβερνήτης. [34] ὑπόσχεσις. [35] ἑρμηνεύς. [36] τὰ ἱερογλυφικά. [37] ἡ ἔγχελυς, υος; εις Plur. [38] ἀγαθός. [39] ὁ ἰχθύς. [40] ξυλοτόμος. [41] ἡ πόσις, εως. [42] βρῶσις. [43] ὁ βότρυς. [44] Ζεῦξις, δος. [45] κίκι, εως. [46] Κορίνθιος. [47] καρπός. [48] Πάρις, δος. [49] ὁ πόσις. [50] Ἑλένη. [51] ὁ βοῦς. [52] ἀγρότης. [53] Πηλεύς. [54] Ἀχιλλεύς. [55] ὁρῶ. [56] ῥοῦς, ἡ. [57] ὁ ὄφις. [58] πρόςβασις. [59] ἱππεύς. [60] Νέμεσις. [61] ἐμβάτης. [62] ὁ ἀγυιεύς (!) [63] φύλλον. [64] λάλημα. [65] μυκηθμός.

den Augenbraunen[66]. Die Erinnyen[67] sind Göttinnen[68] der Furcht[69] und des Schreckens[70]. Die Bitten[71] der Söhne, und die Versprechungen der Eltern[72]. Die Fische in den Teichen[73]. Die Priester der Götter. Die Schlangen von Africa[75]. Die Ottern[76] in den Flüssen[77]. Die Aehren[78] des Weizens[79]. Die alten Weiber. Die Ochsen. Die Städte Griechenlands[80]. Die Staatsschreiber[81] Athens. Die Macht[82] der Könige. Die Arbeiten[83] der Schuster[84], und das Leder[85] der Gerber. Die Thürme[86] der Städte. Die Haut[87] der Fische und der Aale. Die Netze[88] der Fischer[89]. Der Geschmack[90] der Kuchen. Der Stiel[91] der Beile. Das Pflügen[92] der Ochsen. Das Plaudern[93] der alten Weiber. Die Unverschämtheit[94] der Bitten. Der Schwall[95] der Prunkreden[96] der Sophisten[97]. Gebiete[98] den Reitern, Hirten, Priestern und Wahrsagern. Nähere dich[99] den Fichten, Eichen, Schildkröten[100], Ochsen, alten Weibern, Aalen, Städten, Schlangen. Wir kennen[101] die Kräfte[82] der Natur, die Fichten, Trauben, Ochsen, Altäre, Mäuse[102], Schildkröten, Jäger[103], Wahrsager, Ottern, Städte, Beile, O Könige! O Dichtungen[104]! O Heerden! O Aehren! O alte Weiber! O Kuchen! O Ochsen! O Wahrsager! Der Amphoreus hält[105] drei Chaus[106].

---

66 ἡ ὀφρύς, ύος. 67 Ἐριννύς, ύος. 68 θεά. 69 φόβος. 70 δεῖμα. 71 δέησις. 72 οἱ γονεῖς. 73 κολυμβήθρα. 74 ἱερεύς. 75 Λιβύη. 76 ὁ ἔχις. 77 ποταμός. 78 ὁ στάχυς, υος. 79 πυρός. 80 Ἑλλάς. 81 γραμματεύς. 82 δύναμις. 83 ἔργον. 84 σκυτεύς. 85 βύρσα. 86 πύργος. 87 δέρμα. 88 σαγήνη. 89 γριπεύς, ἁλιεύς. 90 κώπη. 91 στειλειά. 92 ἀροτρίασις. 93 λαλαγή. 94 ἀναίδεια. 95 ὄγκος. 96 ἐπίδειξις. 97 σοφιστής. 98 ἐπίταττε. 99 πέλαζε. 100 χέλυς, υος. 101 γιγνώσκομεν. 102 ὁ μῦς. 103 ἀγρεύς. 104 ποίησις. 105 χωρεῖ. 106 χοῦς (!)

12.

Zusammengezogene Declination.

Substantive in $\alpha\varsigma$. Neutra.

Das Horn[1] des Ochsen. Der Becher[2] des Zechers[3]. Der Glanz[4] des Lichtes[5]. Die Farbe[6] des Fleisches[7]. Die Härte[8] der Haut[9]. Die Beschwerden[10] des Alters[11]. Das Schreckliche[12] der Finsterniß[13]. Dem Geweih[1] der Gazelle[14]. Dem Fleische des Bockes[15]. Dem Ehrengeschenk[16] des Helden[17]. Ich nehme[18] das Fell, die Hülle[19], das Horn. O Finsterniß! O Glanz! Die beiden Hörner. Die Gestalt[20] der beiden Becher. Die Geweihe der Hirsche. Die Wunderthiere[21] des Meeres[22]. Die Becher der Gäste[23]. Die Größe der Geweihe und der Becher. Den Ruderbänken[24]. Den Ehrengeschenken der Sieger[25]. Den Hüllen der Nackten[26]. Ich sehe die Becher, die Ehrengeschenke, die Wunderzeichen, die Geweihe, die Gestalt[27]. O Felle! O Becher!

Unregelmäßige Declination.

Die Treue[1] des Hundes[2]. Die Stärke[3] des Mannes[4]. Die Hand[5] des Weibes[6]. Die Länge[7]

---

[1] Κέρας. [2] δέπας. [3] πότης. [4] σέλας. [5] τὸ φῶς. [6] ὁ χρώς. [7] κρέας. [8] ἡ σκληρότης. [9] δέρας. [10] μόχθος. [11] γῆρας. [12] τὸ φοβερόν. [13] κνέφας (!) [14] δορκάς, δος. [15] τράγος. [16] γέρας. [17] ἥρως. [18] λαμβάνω. [19] σκέπας. [20] σχῆμα. [21] τέρας. [22] ἡ ἅλς, ός. [23] δαιτυμών, όνος. [24] σφέλας. [25] νικητήρ, ῆρος. [26] γυμνός. [27] δέμας (!)

[1] Πιστότης. [2] ὁ κύων. [3] ῥώμη. [4] ἀνήρ. [5] ἡ χείρ. [6] γυνή. [7] τὸ μῆκος.

des Spießes[8]. Der Adler[9] des Zeus[10], des Vaters der Götter und Menschen. Die Lappen[11] des Ohres[12]. Die Aussage[13] des Zeugen[14]. Die Farbe[15] des Haares[16]. Die Kälte[17] des Wassers[18]. Das Widerliche[19] des Kothes[20]. Die Kraft[3] des Ares[21]. Der Schlüssel[22] der Hausfrau[23]. Der Steuermann[24] des Schiffes[25]. Das Gelenk[26] des Knie's[27]. Das Fleisch des Lammes[28]. Der Nutzen[29] der Tugend. Die Philosophie des Thales[30], des Milesiers[31]. Der Tod[32] Jesu Christi[33], des Heilandes[34] der Welt[35] und des Lehrers[36] der Tugend. Dem Manne der Frau. Dem Zeugen des Mordes[37]. Der Hand des Kindes[38]. Dem Ohre des Hasen. Dem Knie des Greisen[39]. Dem Wasser des Flusses[40]. Der Milch[41] der Ziege[42]. Dem Schiffe des Xerxes. Dem Manne der Frau. Dem Lamme des Hirten[43]. Ich nenne[44] die Pnyx[45] in Athen, den Mann, die Frau, den Schlüssel, die Hand, den Schmutz, das Ohr, den Zeugen, den Alten[46], das Schiff, den Hund, den Zeus. O Mann! O Hund! O Zeus! O Zeuge! O Weib! O Schiff! O Alter. Die beiden Hände des Menschen. Die Finger[47] der beiden Hände. Die Stärke der beiden Männer, die Schwäche[48] der beiden Weiber. Das Gebell[49] der beiden Hunde. Die beiden Zeugen. Die Wimpel der beiden Schiffe. Die Männer und Weiber der Stadt. Die Ohren, Hände und Haare der Männer. Die Schiffe der Syrakusaner[50]. Die Lämmer der Heerde[51].

---

[8] τὸ δόρυ. [9] ὁ ἀετός. [10] Ζεύς. [11] ὁ λοβός. [12] τὸ οὖς. [13] μαρτυρία. [14] ὁ μάρτυς. [15] ὁ χρώς. [16] ἡ θρίξ. [17] τὸ ψῦχος — κρύος — ῥῖγος. [18] τὸ ὕδωρ. [19] τὸ βδελυκτόν. [20] τὸ σκώρ. [21] Ἄρης. [22] ἡ κλείς. [23] δέσποινα. [24] ὁ κυβερνήτης. [25] ἡ ναῦς. [26] ἄρθρον. [27] τὸ γόνυ. [28] τοῦ ἀρνός (defect). [29] τὸ ὄφελος. [30] Θαλῆς. [31] Μιλήσιος. [32] ὁ θάνατος. [33] Ἰησοῦς Χριστός. [34] σωτήρ. [35] ὁ κόσμος. [36] ὁ διδάσκαλος. [37] ὁ φόνος. [38] ὁ παῖς. [39] γέρων. [40] ὁ ποταμός, τὸ ῥεῦμα. [41] τὸ γάλα. [42] ἡ αἴξ (γ). [43] ὁ ποιμήν, νομεύς. [44] ὀνομάζω. [45] ἡ Πνύξ. [46] ὁ πρέσβυς. [47] ὁ δάκτυλος. [48] ἀσθένεια. [49] ὑλακή. [50] Συρακούσιος. [51] αγέλη.

Das Geständniß[52] der Zeugen. Die Eingeweide[53] der Hunde. Die Schlüssel der Weiber. Die Flaggen[54] der Schiffe. Den Männern und Weibern Lacedämons[55]. Den Zeugen der That[56]. Den Hunden der Hirten. Den Händen, den Haaren, den Knieen, den Ohren, den Schiffen, den Schlüsseln, den Lämmern. Den Gesandten[46] der Feinde[57]. Ich bemerke[58] die Männer, Weiber, Hunde, Hände, Haare, Ohren, Zeugen, Schiffe, Schlüssel. O Gewässer! O Männer! O Weiber.

Gemischte Beispiele aus den drei Declinationen.

1.

Agathokles[1], Tyrann der Stadt Syrakus[2], war der Sohn eines Töpfers[3]. Alexander der Große[4] besiegte[5] in Asien den Darius[6], König der Perser. Der Wald[7] ist der Aufenthalt[8] vierfüßiger Thiere[9], des Hasen, Hirsches, Wolfes, Bären. Die Nester[10] der Vögel, der Nachtigall, Wachtel, Schwalbe, des Habichts, der Drossel. Ich preise[11] die Helden der Griechen, den Achilles[12], Agamemnon[13], Menelaus[14], Diomedes[15], Odysseus[16]. Die Weisheit des Griechen[17] Nestors[18]. Die Tempel der Götter. Kodrus[19] war der letzte[20] der Könige der Athener. Die Ufer[21] des Eu-

---

52 ὁμολογία. 53 τὰ ἔγκατα. 54 ἡ φοινικίς (δ). 55 Λακεδαίμων. 56 τὸ πρᾶγμα. 57 πολέμιος. 58 αἰσθάνομαι.

1 Ἀγαθοκλῆς. 2 Συράκουσαι. 3 κεραμεύς. 4 μέγας. 5 ἐνίκησεν. 6 Δαρεῖος. 7 ὕλη. 8 διατριβή. 9 τετράπους. 10 καλιά. 11 ἐγκωμιάζω. 12 Ἀχιλλεύς. 13 Ἀγαμέμνων. 14 Μενέλαος. 15 Διομήδης. 16 Ὀδυσσεύς. 17 γέρων. 18 Νέστωρ. 19 Κόδρος. 20 ὕστατος. 21 ὄχθη.

phrats[22], Tigris[23], Eurotas[24], Araxes[25], Ganges[26], Indus[27].

2.

Der Geheimdienst[1] der Demeter. Die Schnelligkeit des Elephanten, die List des Fuchses, die Wuth[2] des Tigers[3]. Platon und Xenophon waren Schüler des Sokrates. Der Leichtsinn[4] des Alcibiades[5]. Die Verschlagenheit[6] des Themistokles und die Redlichkeit[7] des Aristides. Athen hatte[8] Dichter[9], den Sophocles, Euripides, Aristophanes; Redner den Demosthenes, Isokrates[10], Lysias, Aeschines[11]; Geschichtschreiber[12] den Thucydides[13] und Xenophon. Die Väter und Mütter lieben[14] die Töchter und Söhne. Die Schlangen sind Feinde der Thiere. Die Ochsen und die Kühe sind Hausthiere[15]. Das Fleisch der Schweine, Lämmer und Kälber[16]. Die Sterne[17] sind die Lichter[20] des Himmels[19]. Der Boden[20] der Tenne[21]. Der Schall[22] der Trompeten[23] ist dem Heere das Zeichen[24] des Aufbruchs[25] oder des Kampfes[26]. Die Aeste[27] der Ulme[28], Weide[29], Eiche[30], Fichte[31], Erle[32]. Die Hoffnungen[33] sind der Trost[34] im Unglück[35]. Die Tauben[36] sind das Bild[37] der Unschuld[38], die Schlangen der List[39]. Die Verrätherei[40] des Judas

---

[22] *Εὐφράτης.* [23] *Τίγρις (δ).* [24] *Εὐρώτας.* [25] *Γάγγης.* [26] *Ἴνδος.*

[1] *Τὰ μυστήρια.* [2] *μανία.* [3] *ἡ τίγρις.* [4] *εὐπέτεια.* [5] *πανουργία.* [6] *χρηστότης.* [7] *Ἀριστείδης.* [8] *εἶχον.* [9] *ποιητής.* [10] *Ἰσοκράτης.* [11] *Αἰσχίνης.* [12] *ἱστορικός.* [13] *Θουκυδίδης.* [14] *φιλοῦσι.* [15] *ζῶον οἰκεῖον.* [16] *ὁ μόσχος.* [17] *ἀστήρ.* [18] *τὸ φῶς.* [19] *ὁ οὐρανός.* [20] *τὸ ἔδαφος.* [21] *ἡ ἅλως, ω, ωος.* [22] *ἡ φθογγή.* [23] *ἡ σάλπιγξ.* [24] *σημεῖον.* [25] *ἐξελασία.* [26] *μάχη.* [27] *ὁ κλών.* [28] *πτελέα.* [29] *ἰτέα.* [30] *δρῦς.* [31] *πίτυς.* [32] *κλῆθρα.* [33] *ἐλπίς.* [34] *παραμυθία.* [35] *συμφορά.* [36] *πελειάς.* [37] *τὸ εἶδος.* [38] *ἁγνεία.* [39] *ὁ ὄφις.* [40] *προδοσία.*

Ischarioth.[41] Semiramis[42] erbaute[43] die Mauern[44] Babylons[45]. Die Blindheit[46] des Cyklopen[47] Polyphem[48]. Die Tiefe des Brunnens im Garten.

3.

Das Hündchen[1] des Knäbleins[2]. Das Häuschen[3] der Wittwe[4]. Der Gesang[5] der Vögelein[6]. Das Bäumchen[7] im Gärtchen[8]. Die Größe[9] des Inselchens[10] im Meere[11]. Die Bürger[12] des Städtchens[13]. Die Fischlein[14] in den Gewässern[15]. Der Name[16] des Männchens[17] und des Weibchens[18]. Ich sehe[19] junge Affen[20], junge Füchse[21], junge Löwen[22], junge Hasen[23], junge Wölfe[24]. Die Ephemeren[25] sind[26] Thierchen[27]. In dem Bache[28] sind Steinchen[29]. Das Gärtchen hat[30] ein Pförtchen[31]. In den Tempeln waren[32] die Bilder[33] der Götter. Der Adler ist der König der Vögel. Bescheidenheit[34] ist die Zierde[35] des

---

[41] Ἰούδας Ἰσκαριώτης. [42] Σεμίραμις. [43] ἔκτισε. [44] τὸ τεῖχος. [45] Βαβυλών, ῶνος. [46] τυφλία. [47] Κύκλωψ, ωπος. [48] Πολύφημος.

[1] Κυνάριον — κυνίδιον — κυνίσκος (κύων). [2] παιδίον (παῖς). [3] οἰκίδιον (οἰκία). [4] χήρα. [5] φωνή. [6] ὀρνίθιον — ὀρνιθάριον (ὄρνις). [7] δένδριον — δενδρύδιον — δενδρύφιον (δένδρον). [8] κηπίον — κηπίδιον (κῆπος). [9] μέγεθος. [10] νησίον — νησίς (δος) — νησύδριον — νησίδιον (νῆσος). [11] θάλασσα. [12] πολίτης. [13] πολίχνη — πολίχνιον (πόλις). [14] ἰχθύδιον — ἰχθυάριον (ἰχθύς). [15] ὕδωρ. [16] τὸ ὄνομα. [17] ἀνδρίον — ἀνδράριον (ἀνήρ). [18] γύναιον — γυναίκιον — γυναικάριον (γυνή). [19] ὁρῶ. [20] πιθηκιδεύς (πίθηκος) j. A. [21] ἀλωπεκιδεύς (ἀλώπηξ) j. F. [22] λεοντιδεύς (λέων). [23] λαγιδεύς (λαγώς). [24] λυκιδεύς (λύκος). [25] ἐφήμερον. [26] εἰσί. [27] ζωΰφιον — ζώδιον (ζῶον). [28] ῥεῖθρον. [29] ψηφίς (ῖδος) — ψηφίον (ψῆφος), oder λίθαξ — (ακος) — λίθιον — λιθαρίδιον — λιθάριον (λίθος). [30] ἔχει. [31] πυλίς — (ίδος) (πυλή). [32] ἦσαν. [33] τὸ ἄγαλμα. [34] ἡ σωφροσύνη. [35] ὁ κόσμος.

Jünglings[35 b] und des Mädchens[36]. Die Griechen feiern[37] Kampfspiele[38], die Isthmischen[39], Pythischen[40], Nemeischen[41] und Olympischen[42]. Die Hörner der Rinder[43] und Böcke[44]. Das Fleisch des Ebers[45]. Die Begierden[46] sind Dienerinnen[47] des Lasters[48]. Alexander war der Schüler[49] des Aristoteles[50]. Die Verschiedenheit[51] der Naturen[52] der Menschen Die Versprechungen[53] des Lügners[54] sind Täuschungen[55]. Die Wahrhaftigkeit[56] des Xenokrates. Die Gesetze[58] sind die Wächter[59] der Sicherheit[60] und des Wohls[61] der Städte. Die Jungen[62] der Elster[63]. Die Könige sind die Väter der Völker[64]. Die Kaltblütigkeit[65] des Feldherrn[66] ist ein Schutzwehr[67] des Heeres. Ich sehe die Laus[68] in den Haaren.

4.

Der Frühling[1] bringt[2] Blumen[3], der Sommer[4] und Herbst[5] Früchte[6]. Die Athener[7] und Lacedämonier[8] waren die Vorfechter[9] Griechenlands[10]. Die Eintracht[11] der beiden Brüder[12] und der beiden Schwestern[13] ist ein Beweis[14] der Tugend. Wir lesen[15] Gedichte[16], Erzählungen[17], Fabeln[18], Reden[19], Ge-

---

35 b μειράκιον — (μεῖραξ). 36 κοράσιον — κορίσκιον — κορίσκη (κόρη). 37 ἄγουσιν. 38 ἀγών — ῶνος. 39 τὰ Ἴσθμια. 40 τὰ Πύθια. 41 τὰ Νέμεια. 42 τὰ Ὀλύμπια. 43 βοίδιον — βοΐδιον — βούδιον (βοῦς). 44 τράγος. 45 σύαγρος. 46 ἐπιθυμία. 47 θεράπαινα. 48 κακία — κακότης. 49 μαθητής. 50 Ἀριστοτέλης. 51 διαφορά. 52 φύσις. 53 ὑπόσχεσις. 54 ψεύστης. 55 ἀπάτη. 56 ἀτρέκεια. 57 Ξενοκράτης. 58 νόμος. 59 φύλαξ. 60 ἀσφάλεια. 61 σωτηρία. 62 νεοσσός. 63 πίττα. 64 λαός. 65 ἀταραξία. 66 στρατηγός — ἡγεμών (όνος). 67 ἔρυμα. 68 φθείρ.

1 Τὸ ἔαρ. 2 φέρει. 3 τὸ ἄνθος. 4 τὸ θέρος. 5 ὀπώρα. 6 καρπός. 7 Ἀθηναῖος. 8 Λακεδαιμόνιος. 9 πρόμαχος. 10 Ἑλλάς. 11 ὁμόνοια. 12 ἀδελφός. 13 ἀδελφή. 14 σημεῖον. 15 ἀναγιγνώσκομεν. 16 ποίησις — ποίημα. 17 διήγησις. 18 μῦθος. 19 λόγος.

sprāche[20] und Sprüche[21]. Die Hände und Füße sind Werkzeuge[22] des Kőrpers[23]. Die Hunde sind die Beschützer[24] der Menschen, Häuser[25], Lämmer. Oedipus[26] lőste[27] das Räthsel[28] der Sphinx[29]. Die Wőlfe[30] sind die Feinde der Heerden[31]. Der Tapfere[32] ist die Zierde des Vaterlandes[33]. Auf den Wiesen[34] sind Blumen und Kräuter[35]. Die Hitze[36] des Sommers, die Nässe[37] des Herbstes, die Kälte des Winters[38] bringt Tod den Greisen, alten Weibern, Männern, Weibern, Jűnglingen[39], Jungfrauen und Kindern. O Marcius[41], du Bändiger[42] der Cimbern[43] und Teutonen[44]! O Leonidas[45], du Held Sparta's! O Cato[46], du Vaterlandsfreund![47] O Kalypso[48], du Nymphe der Insel Ogygia[49]! O Leto[50], du Mutter Apollo's[51] und der Artemis[52]! O Demosthenes[53], du Redner[54] der Athener! O Epaminondas[55] und Pelopidas[56], ihr beiden Feldherrn und Retter[57] der Thebaner[58]! Die Leiden[59] bessern[60] die Bősen[61]. Die Hoffnungen sind der Trost der Unglücklichen[62]. Verweise[63], Strafen[64] und Beschimpfungen[65] bekehren[66] die Ungehorsamen[67]. Das Fleisch, die Haut[68], die Knochen[69] der Thiere verwesen[70]. Orestes[71] ermordete[72] seine Mutter Klytämnestra[73], Aegisthus[74] den

---

20 διάλογος. 21 ἀπόφθεγμα. 22 ὄργανον. 23 σῶμα. 24 φύλαξ. 25 οἰκία. 26 Οἰδίπους. 27 ἔλυσε. 28 ἄινιγμα. 29 Σφίγξ. 30 λύκος. 31 ἀγέλη. 32 ἄλκιμος. 33 ἡ πατρίς. 34 ὁ λειμών. 35 βοτάνη. 36 τὸ καῦμα. 37 ἡ ὑγρότης. 38 χειμών. 39 νεανίας. 40 παρθένος. 41 Μάριος. 42 δμητήρ. 43 Κίμβροι. 44 Τεύτονες. 45 Λεωνίδης. 46 Κάτων. 47 φιλόπατρις. 48 Καλυψώ. 49 νῆσος Ὠγυγία. 50 Λητώ. 51 Ἀπόλλων. 52 Ἄρτεμις. 53 Δημοσθένης. 54 ῥήτωρ. 55 Ἐπαμεινώνδας. 56 Πελοπίδας. 57 σωτήρ. 58 Θηβαῖος. 59 το πάθος. 60 βελτιοῦσι. 61 πονηρός. 62 δυστυχής. 63 ἡ ἐπιτίμησις. 64 ζημία. 65 τὸ ὀνείδισμα. 66 ἐπιστρέφουσι. 67 ἀπειθής. 68 τὸ δέρμα — δέρας. 69 ὀστοῦν. 70 καταπύθεται. 71 Ὀρέστης. 72 ἀνεῖλε. 73 Κλυταιμνήστρα. 74 Αἴγισθος.

Agamemnon[75]. Elektra[76] war die Schwester des Orestes! O Schicksale[77] des Lebens[78]!

5.

Die Katzen[1] verfolgen[2] die Mäuse[3], die Adler, Habichte[4], Geier[5] die Vögel; die Löwen die Gazellen[6], die Wiesel[7] die Hühner[8]. Gieb[9] das Brod[10] den Armen[11], das Wasser den Durstigen[12], die Kleidung[13] den Nackten[14], das Geld[15] den Dürftigen[16]. Ich nenne[17] die Münzen[18] der Athener, das Talent[19], die Mine[20], die Drachme[21], den Obolus[22]. Herakles[23] hatte[24] eine Löwenhaut[25]. Die Strahlen[26] der Sonne[27] geben[28] Licht[29] und Wärme[30], die Bäume Schatten[31]. Die Beschreibung[32], der Gebräuche[33], Sitten[34] und Einrichtungen[35] der Völker[36] in Asien. Die Scythen[37] waren[38] Barbaren. Praxiteles[39] verfertigte[40] die Bildsäulen[41] der Aphrodite, des Eros[42], und des Satyrs[43]. Die Bildsäule der Athene Polias[44] im Parthenon[45] war ein Werk[46] des Phidias[47]. Der Hafen[48] ist dem Schiff ein Ankerplatz[49], wie[50] dem Leben die Freundschaft[51]. Die Gewalt[52] bringt Feindschaften[53] und Gefahren[54]. Es

---

[75] Ἀγαμέμνων. [76] Ἠλέκτρα. [77] συμφορά. [78] βίος.

[1] Αἴλουρος. [2] διώκουσι. [3] μῦς. [4] ἱέραξ. [5] γύψ. [6] δορκάς. [7] γαλέη, ῆ. [8] ἀλεκτορίς. [9] δός. [10] ἄρτος. [11] πτωχός. [12] διψήρης. [13] τὸ εἷμα. [14] γυμνός. [15] τὸ χρῆμα, Pl. [16] ἐνδεής. [17] ὀνομάζω. [18] τὸ νόμισμα. [19] τάλαντον. [20] μνᾶ. [21] δραχμή. [22] ὀβολός. [23] Ἡρακλῆς. [24] εἶχε. [25] λεοντῆ. [26] ἀκτίς. [27] ἥλιος. [28] διδόασι. [29] τὸ φῶς. [30] τὸ θάλπος. [31] σκιά. [32] ἡ διήγησις. [33] τὸ ἔθος. [34] τὸ ἦθος. [35] τὸ ἐπιτήδευμα. [36] τὸ ἔθνος. [37] Σκύθης. [38] ἦσαν. [39] Πραξιτέλης. [40] ἐποίησε. [41] ἡ εἰκών. [42] ὁ Ἔρως, ωτος. [43] Σάτυρος. [44] Ἀθηνᾶ Πολιάς. [45] Παρθενών. [46] ἔργον. [47] Φειδίας. [48] λιμήν. [49] ὅρμος. [50] ὥςπερ. [51] φιλία. [52] βία. [53] ἐχθρά. [54] κίνδυνος.

gibt[55] Dialoge[56] des Plato, Xenophon, Aeschines[57] und Antisthenes[58]. Der Mensch kennt[58 b] den Nutzen[59] der beiden Ohren, Augen, Hände und Füße. Die Zeit[60] ist die Richterin[61] der Handlungen[62] der Könige, Reichen[63], Armen, Greise, Männer, Jünglinge[64] und Weiber. Das Auge ist das Licht des Leibes[65]. Die Furcht[66] ist das Band[67] der Zunge[68]. Die Besonnenheit[69] ist die Stärke[70] der Seele[71]. Das Unglück ist der Probierstein[72] der Tugend, wie auch[73] der Treue[74] der Freunde[75]. Charon[76] war der Fährmann[77] der Abgeschiedenen[78].

6.

Die Bienen[1] bereiten[2] den Honig[3] und das Wachs[4] in den Bienenkörben[5]. Die Bürger[6] Sparta's waren Soldaten[7]. In den Kuchen[8] ist Mehl[9], Milch, Honig und Eier[10]. Den Arbeitern[11] und Sclaven[12] gib[13] den Lohn[14], das Essen[15] und Trinken[16]. Der Helm[17] deckt[18] das Haupt[19] des Helden, der Panzer[20] und der Schild[21] die Brust[22]. Auf[23] den Dreirudern[24] sind Schiffssoldaten[25], Waffen[26] und Ruderer[27]. O Kodrus, du Retter des Va-

---

55 εἰσί. 56 διάλογος. 57 Αἰσχίνης. 58 Ἀντισθένης. 58 b οἶδε. 59 χρῆσις. 60 χρόνος. 61 κριτής. 62 πρᾶξις. 63 πλούσιος. 64 νεανίσκος. 65 σῶμα. 66 φόβος. 67 δεσμός. 68 γλῶσσα. 69 σωφροσύνη. 70 ῥώμη. 71 ψυχή. 72 ἡ βάσανος. 73 ὥσπερ καί. 74 πίστις. 75 φίλος. 76 Χάρων. 77 πορθμεύς. 78 οἰχόμενος.

1 Μέλισσαι. 2 ποιοῦσι. 3 μέλι. 4 κηρός. 5 σίμβλη — σίμβλον — σίμβλος. 6 πολίτης. 7 στρατιώτης. 8 πλακόεις, οῦς. 9 ἄλφι — ἄλφιτον. 10 ᾠόν. 11 ἐργάτης. 12 δμώς, όος. 13 δίδου. 14 μισθός. 15 σῖτος. 16 τὸ πόμα. 17 ἡ κόρυς. 18 καλύπτει. 19 τὸ κάρη. 20 ὁ θώραξ. 21 ἡ ἀσπίς. 22 τὸ στῆθος. 23 ἐν. 24 τριήρης. 25 ἐμβάτης. 26 ὅπλον. 27 ἐρέτης.

terlandes. Der Nutzen der Wolle [28] der Schaafe [29], des Balges [30] der Hasen, der Hörner der Stiere [31], der Milch der Kuh und der Ziege, des Fettes [32] der Schweine. Dem Alter [33] gebührt [34] Achtung [35]. Die Eltern [36] ertheilen [37] den Kindern Lob [38] oder Tadel [39], Strafe [40] oder [41] Belohnung [42]. In den Städten [43] sind die Obrigkeiten [44], die Beschützer der Verfassung [45]. Den Bürgern kommt zu Gehorsam [46], der Jugend [47] Folgsamkeit [48], den Soldaten Tapferkeit [49], den Feldherrn Einsicht [50], den Königen Klugheit [51] und Besorgung [52] des Gemeinwohls [53], den Hausfrauen [54] Häuslichkeit [55]. O Cornelia [56], Mutter der Gracchen [57]! O Cicero [58], du Beschützer [59] Rom's! O Brutus [60] und Cassius [61], ihr Mörder [62] Cäsar's [63], ihr Vaterlandsfreunde [64] und Freiheitsfreunde [65]!

7.

Alkmene [1] gebahr [2] zwei [3] Kinder, dem Zeus den Herakles, dem Amphitryo [4] den Iphikles [5]. Hektor [6], der Sohn [7] des Priamus [8], heirathete [9] die Andromache [10], die Tochter [11] des Eetion [12]. Die Leyer [13] des Orpheus [14] bewegte [15] Steine [16] und Bäume [17]. Plu-

---

[28] ἔριον. [29] ἡ οἶς. [30] τὸ δέρμα. [31] ταῦρος. [32] τὸ στέαρ, στῆρ. [33] τὸ γῆρας. [34] προσήκει. [35] ἡ αἰδώς. [36] οἱ γονεῖς — τοκεῖς. [37] ἀπονέμουσι. [38] ἔπαινος. [39] μέμψις. [40] ζημία. [41] ἤ. [42] δῶρον. [43] ἄστυ. [44] ἀρχή. [45] πολιτεία. [46] πειθώ. [47] νεότης. [48] εὐπείθεια. [49] ἀνδρεία. [50] φρόνησις. [51] σύνεσις. [52] ἐπιμέλεια. [53] κοινόν. [54] δέσποινα. [55] οἰκουρία. [56] Κορνηλία. [57] Γράκχος. [58] Κικέρων. [59] προστάτης. [60] Βροῦτος. [61] Κάσσιος. [62] φονεύς. [63] Καῖσαρ. [64] φιλόπατρις. [65] φιλελεύθερος.

[1] Ἀλκμήνη. [2] ἐγέννησε. [3] δύο. [4] Ἀμφιτρύων, ωνος. [5] Ἰφικλῆς. [6] Ἕκτωρ. [7] υἱός. [8] Πρίαμος. [9] ἔγημε. [10] Ἀνδρομάχη. [11] θυγάτηρ. [12] Ἠετίων. [13] λύρα. [14] Ὀρφεύς. [15] ἐκίνει. [16] λίθος. [17] δένδρον.

to[18] und Persephone[19] haben[20] die Herrschaft[21] der Unterwelt[22]. Anaxagoras[23], der Klazomenier[24], war ein Schüler[25] des Milesiers[26] Anaximenes[27]. Die Rückkehr[28] der Herakliden[29] in[30] den Peloponnesus[31]. Die Beile[32] spalten[33] das Holz[34]. Die Sterne[35] sind die Zierde des Himmels[36], die Bewohner[37] der Ruhm[38] der Stadt. In den Wäldern[39] sehen wir[40] Tannen[41], Fichten[42], Eichen[43], Buchen[44]. Aeakus[45] bewahrt[46] die Schlüssel[47] der Unterwelt. Wir glauben[48] den Zeugen[49], Wahrsagern[50], Priestern[51], Geschichtschreibern[52]. Die Schlangen[53] stellen[54] den Vögeln nach, die Hechte[55] den Fischen[56], die Störche[57] den Fröschen[58] und Kröten[59], die Habichte[60] den Tauben[61]. Wir schauen[62] die Morgenröthe[63], die Botin[64] des heitern Wetters[65]. Die Lanzen[66] verwunden[67] die Kniee[68] der Feinde. Die Weiber und Kinder gehorchen[69] den Männern. Die Uebungen[70] stählen[71] den Körper. Das Leben ist ein Wechsel[72] des Leids[73] und der Freude[74], des Glücks[75] und des Unglücks[76], des Todes[77] und der Geburt[78]. Lykurgus, Solon, Charondas[79] und Zaleukus[80], ihr Gesetzgeber[81] der Griechen!

---

18 Πλούτων. 19 Περσεφόνη. 20 κατέχουσι. 21 βασιλεία. 22 ᾅδης. 23 Ἀναξαγόρας. 24 Κλαζομένιος. 25 ὁμιλητής. 26 Μιλήσιος. 27 Ἀναξιμένης, ους. 28 ἡ κάθοδος. 29 Ἡρακλεῖδαι. 30 εἰς mit Acc. 31 ἡ Πελοπόννησος. 32 πέλεκυς. 33 σχίζουσι. 34 ξύλον. 35 ἀστήρ. 36 οὐρανός. 37 οἰκήτωρ, ορος. 38 τὸ κλέος. 39 ὕλη. 40 ὁρῶμεν. 41 ἐλάτη. 42 πίτυς. 43 δρῦς. 44 ἡ φηγός. 45 Αἰακός. 46 φυλάττει. 47 κλείς. 48 πιστεύομεν. 49 μάρτυς. 50 μάντις. 51 ἱερεύς. 52 συγγραφεύς. 53 ὄφις. 54 ἐπιβουλεύουσι. 55 λύκος. 56 ἰχθύς. 57 πελαργός. 58 βάτραχος. 59 ὀξύγη. 60 ἱέραξ. 61 πελειάς. 62 θεαίμεθα. 63 ἠώς. 64 ἄγγελος. 65 h. W. αἰθρία. 66 δόρυ. 67 τιτρώσκουσι. 68 γόνυ. 69 πείθονται. 70 ἄσκησις. 71 ἐπιῤῥωννύασι. 72 μεταβολή. 73 τὸ ἄλγος. 74 τὸ χάρμα. 75 εὐτυχία. 76 δυστυχία. 77 θάνατος. 78 γένεσις. 79 Χαρώνδας. 80 Ζάλευκος. 81 νομοθέτης.

Adjectivum.

1.

Adjective dreier Endungen in ος, η oder α, ον.

Der weise[1] Rathgeber[2]. Der gerechte[3] Richter[4]. Das böse[5] Weib. Der gute[6] und fleißige[7] Schüler[8]. Die Schwere[9] des harten[10] Steines[11]. Das Schicksal[12] der sterblichen[13] Menschen. Die schöne[14] Jungfrau[15]. Die Schätze[16] des reichen[17] Krösus[18], Königs in Lydien[19]. Traue[20] dem rechtschaffenen[21] Freunde[22]. Die Schönheit[23] gefällt[24] den jungen[25] Männern. Dem edlen[26] Manne geziemt[27] Freimüthigkeit[28]. Fliehe[29] den schändlichen[30] Gewinn[31]. Sieh die rothen[32], weißen[33], gelben[34] und grünen[35] Blumen[36]. Die beiden unglücklichen[37] Brüder[38]. Den schweren[39] und kostspieligen[40] Arbeiten[41] der Städter[42]. Den langen[43] und hohen[44] Mauern[45] der Stadt. Die Bewohner[46] der griechischen[47] Städte waren[48] freie[49] und tapfere[50] Männer. Die Segel[51] des schnellen[52] Schiffes. Die Soldaten des versammelten[53] Heeres[54]. Die Fremden[55] in der achten[56]

---

[1] Σοφός. [2] σύμβουλος. [3] δίκαιος. [4] δικαστής. [5] κακός. [6] ἀγαθός. [7] σπουδαῖος. [8] μαθητής. [9] τὸ βάρος. [10] σκληρός. [11] λίθος. [12] συμφορά — τύχη. [13] θνητός. [14] καλός. [15] παρθένος. [16] θησαυρός. [17] πλούσιος. [18] Κροῖσος. [19] Λυδία. [20] πίστευε. [21] χρηστός. [22] ἑταῖρος. [23] τὸ κάλλος. [24] ἀρέσκει. [25] νέος, έα, ον. [26] γενναῖος. [27] πρέπει. [28] παῤῥησία. [29] φεῦγε. [30] αἰσχρός. [31] τὸ κέρδος. [32] ἐρυθρός. [33] λευκός. [34] ξανθός. [35] χλωρός. [36] τὸ ἄνθος. [37] ἄθλιος. [38] ἀδελφός. [39] χαλεπός. [40] δαπανηρός. [41] πόνος. [42] πολίτης. [43] μακρός. [44] ὑψηλός. [45] τεῖχος. [46] ἔνοικος. [47] ἑλληνικός. [48] ἦσαν. [49] ἐλεύθερος. [50] ἄλκιμος. [51] ἱστίον. [52] θοός. [53] ἀθρόος, όα. [54] στρατιά. [55] ξένος. [56] ὄγδοος.

Landschaft[57]. Die Trauben[58] in dem geflochtenen[59] Körbchen[60]. Wir kennen[61] die sichtbare[62] und mächtige[63] Wirkung[64] des Feuers[65], des Wassers[66] und Blitzes[67]. Die Gestalt[68] des jungen Mädchens[69]. O Xenophon, du attische[70] Biene[71]! O schreckliche[72] Erinnyen[73]! O göttlicher[74] Homer[75]! O berühmter[76] Sophokles[77]! O freundliche[78] Gebieter[79]. Ich kenne[80] die freundschaftlichen[81] Gesinnungen[82] des Nachbarn[83]. In den gebirgigen[84] und kalten[85] Gegenden[86] ist der Boden[87] unfruchtbar[88]. Ich wohne[89] in dem befreundeten[90] Hause, der Bruder wohnt[91] in dem feindlichen[92] Königreiche[93].

2.

Adjective gemeinschaftlichen Geschlechts in ος, ον.

Das unvernünftige[1] Thier[2]. Die wohltönende[3] Leier[4]. Die kinderliebende[5] Mutter. Das fruchtbare[6] Land[7]. Der Besitz[8] des Reichthums[9] ist ungewiß[10], der Besitz der Tugend gewiß[11]. Dem häßlichen[12] Weibe des Bauern[13]. Die Hyäne[14] ist vielfressend[15]. Der Verlust[16] des Eigenthums[17] ist schwer

---

57 χώρα. 58 βότρυς. 59 πλεκτός. 60 καλαθίς, ἴδος. 61 ἴσμεν. 62 φανερός. 63 καρτερός. 64 δύναμις. 65 τὸ πῦρ. 66 ὕδωρ. 67 κεραυνός. 68 τὸ εἶδος. 69 κόρη. 70 ἀττικός. 71 μέλισσα. 72 δεινός. 73 Ἐριννύς. 74 θεῖος. 75 Ὅμηρος. 76 κλεινός. 77 Σοφοκλῆς. 78 φίλιος. 79 δεσπότης. 80 οἶδα. 81 φιλικός. 82 διάθεσις. 83 γείτων, ονος. 84 ὀρεινός. 85 ψυχρός. 86 τόπος. 87 χώρα. 88 ἄκαρπος, ὁ, ἡ. 89 οἰκῶ. 90 φίλος. 91 οἰκεῖ. 92 ἐχθρός. 93 βασιλεία.

1 Ἄλογος. 2 θηρίον. 3 εὔφωνος. 4 λύρα. 5 φιλότεκνος. 6 εὔφορος. 7 χώρα. 8 ἡ κτῆσις. 9 πλοῦτος. 10 ἀβέβαιος. 11 βέβαιος. 12 ἄμορφος. 13 ἀγρότης. 14 ὕαινα. 15 πολυφάγος. 16 ἀποβολή. 17 κτῆμα.

zu ertragen[18]. O Cornelia[19], unglückliche[20] Mutter der Gracchen[21]! Die alten Weiber sind geschwätzig[22] und zänkisch[23]. Das Weib ist dem Manne gehorsam[24]. Ich strafe[25] die müßigen[26] Sclavinnen[27]. Gib[28] den Lohn[29] den arbeitsamen[30] Mägden[31]. Sparta, Athen, Korinth[32], Argos[33], Theben[34] waren berühmte[35] Städte Griechenlands. Der Sieg[36] des Königs war errettend[37]. Persien[38] war den Griechen ein barbarisches[39] Königreich. Die Baukunst[40] ist eine nützliche[41] Kunst[42]. Die Musik[43], Malerei[44], Bildhauerei[45] sind freie[46] Künste. Dem wohlgeordneten[47] Heere der Römer[48]. Der Rücken[49] des Crocodils[50] ist ein unzerbrechlicher[51] Panzer[52]. Ich wandle[53] die unwegsamen[54] Pfade[55] in der Wüste[56]. Die Gipfel[57] der Berge[58] sind unzugänglich[59]. Die rosenfingerige[60] Morgenröthe[61] weicht[62] der aufgehenden[63] Sonne[64].

3.

Zusammengezogene Adjective in *ους* von *εος* und *οος*. Adjective in *ως*.

Der gutgesinnte[1] Bürger. Das Betragen[2] des listigen[3] Menschen ist verwerflich[4]. Der Fleiß[5] bringt[6]

---

[18] δυςύποιστος. [19] Κορνηλία. [20] δύςποτμος. [21] Γράκχος. [22] πολύλαλος. [23] φιλόνεικος. [24] πείθαρχος. [25] κολάζω. [26] ἀργός. [27] δούλη. [28] δίδου. [29] μισθός. [30] φιλόπονος. [31] θεραπαινίς, ίδος. [32] Κόρινθος. [33] Ἄργος. [34] Θῆβαι. [35] ἔνδοξος. [36] νίκη. [37] σωτήριος. [38] Περσία. [39] βάρβαρος. [40] οἰκοδομική. [41] ὠφέλιμος. [42] τέχνη. [43] μουσική. [44] ζωγραφική. [45] ἀγαλματοποιΐα. [46] ἐλευθέριος. [47] εὔτακτος. [48] Ῥωμαῖος. [49] νῶτος. [50] κροκόδειλος. [51] ἄῤῥηκτος. [52] θώραξ. [53] οἴχομαι. [54] ἄβατος. [55] ἡ ἀτραπός. [56] ἡ ἔρημος. [57] κορυφή. [58] τὸ ὄρος. [59] ἀπρόςιτος. [60] ῥοδοδάκτυλος. [61] ἕως. [62] εἴκει. [63] ἀνατέλλων. [64] ἥλιος.

[1] Εὔνοος. [2] τρόπος. [3] κερδαλέος (!) [4] μεμπτός. [5] φιλοπονία. [6] φέρει.

vielfachen[7] Nutzen[8]. Die goldenen[9] Sprüche[10] des Pythagoras[11]. Der Werth[12] der goldenen und silbernen[13] Münzen[14] ist verschieden[15]. Herodotus[16] ist ein glaubwürdiger[17] Geschichtschreiber[18]. Ich halte[19] die eiserne[20] Kette[21]. Die leinenen[22] Gewänder[23] der Frauen. Die Menschen sind voll[24] der süssen[25] Hoffnungen[26]. Die Festigkeit[27] der bronzenen[28] Gefäße[29]. Wir lieben[30] die gutgesinnten, und hassen[31] die unsinnigen Menschen. Das stürmische[32] Meer[33] ist schwer zu beschiffen[34], das ruhige[35] ist gut zu beschiffen[36]. Ich trage[37] das wollene[38] Kleid[39]. Sieh! die beiden goldenen Dreifüße[40], die beiden silbernen Schlüssel[41]. Wir loben[42] die glaubwürdigen Zeugen[43]. Die Königin[44] war gnädig[45]. Homer hat[46] einen unvergänglichen[47] Ruhm[48]. O unsinnige Kinder[49]! Die Lebensart[50] der alten[51] Athener[52] war einfach[53]. Das Getreide[54] bringt oft zehnfache[55] Früchte[56]. Ich sehe die Gefäße voll[57] der süßen Milch, und das Meer voll von Fischen[58]. Die Kinder sind lachlustig[59]. Die Jäger[60] tödten[61] die zweigeweihigen[62] Hirsche[63]. Die Kuh[64] ist zweigehörnt. Ich kenne[65] die heftig liebenden[66] Jünglinge[67], und das

---

7 πολλαπλόος. 8 ὠφέλεια. 9 χρύσεος. 10 τὸ ἔπος. 11 Πυθαγόρας. 12 τιμή. 13 ἀργύρεος. 14 το νόμισμα. 15 διάφορος, ὁ, ἡ. 16 Ἡρόδοτος. 17 ἀξιόχρεως. 18 συγγραφεύς. 19 κατέχω. 20 σιδήρεος. 21 ἅλυσις. 22 λίνεος. 23 πέπλος. 24 ἀνάπλεως. 25 γλυκύς. 26 ἐλπίς. 27 ἡ στεῤῥότης. 28 χάλκεος. 29 τὸ ἄγγος. 30 φιλοῦμεν. 31 μισοῦμεν. 32 χειμερινός. 33 θάλασσα. 34 δύςπλοος schwer zu beschiffen. 35 ἤρεμος, ἀτάρακτος, ὁ, ἡ. 36 εὔπλοος, ὁ, ἡ. 37 φέρω. 38 ἐρέεος. 39 ἡ ἐσθής. 40 τρίπους. 41 κλείς. 42 ἐπαινοῦμεν. 43 μάρτυς. 44 βασίλεια. 45 ἵλεως. 46 ἔχει. 47 ἀγήρως. 48 τὸ κλέος. 49 παιδάριον. 50 δίαιτα. 51 παλαιός. 52 Ἀθηναῖος. 53 ἁπλόος. 54 σῖτος. 55 δεκαπλόος. 56 καρπός. 57 πλέως (!), ἔμπλεως. 58 ἰχθύς. 59 φιλόγελως, ω und ωτος. 60 θηρευτής. 61 κτείνουσι. 62 δίκερως, ω und ωτος. 63 ἔλαφος. 64 βοῦς. 65 γιγνώσκω. 66 δύςερως, ωτος. 67 μειράκιον.

heftig liebende Mädchen[68]. Dem unbarmherzigen[69] Richter[70]. Den abgelebten[71] Bürgern der Städte verschaffet[72] Ruhe[73]. O ihr schönfließende[74] Bäche[75]! Sehet[76] das tieffließende[77] Meer. Die Schiffe sind versammelt[78]; auch die Soldaten sind versammelt. Aegypten[79] und Sicilien[80] sind fruchtbare[81] Länder. Im Tempel ist alles geräuschlos[82].

4.

Adjective in *υς, εις, ας, ων, ην*, dreier Endungen; auch zusammengezogene in *ήεις* und *όεις*.

Der Geruch[1] der Rose[2] ist lieblich[3]. Die schwere[4] Last[5] des Kameeles[6]. Der langsame[7] Gang[8] des Esels[9]. Oedipus[10] war der unglückliche[11] König von Theben[12]. Aspasia[13] war ein reizendes[14] Weib. Die Kuchen[15] sind honigsüß[16]. Ich sehe den schwarzen[17] Hund. Ich lege[18] die Blume in die zarte[19] Hand[20] der Phryne[21]. In dem tiefen[22] Flusse[23] sind Fische. Das Schicksal[24] des unglücklichen Priamus. Die Feinde bewachen[25] die Thore[26] der befestigten[27] Stadt. Die Gräben[28] sind breit[29] und tief. Das zarte Fell[30] des Maulwurfs[31]. Die Freunde[32] waren da[33] alle zusammen[34]. Ich wandelte[35] auf[36] der grünen[37]

---

[68] *κόρη*. [69] *ἀνίλεως*. [70] *δικαστής*. [71] *βαθυγήρως*. [72] *παρέχετε*. [73] *ἡσυχία*. [74] *καλίῤῥοος*. [75] *ῥεῖθρον*. [76] *ὁρᾶτε*. [77] *βαθύῤῥοος*. [78] *ἀθρόος* (ohne Zusammenz.) [79] *Αἴγυπτος*. [80] *Σικελία*. [81] *εὔγεως*. [82] *ἄθροος*

[1] *Ὀσμή*. [2] *ῥόδον*. [3] *ἡδύς*. [4] *βαρύς*. [5] *φορτίον*. [6] *κάμηλος*. [7] *βραδύς*. [8] *βαδισμός*. [9] *ὄνος*. [10] *Οἰδίπους*. [11] *τάλας*. [12] *Θῆβαι*. [13] *Ἀσπασία*. [14] *χαρίεις*. [15] *πλακόεις*. [16] *μελιτόεις*. [17] *μέλας*. [18] *τίθημι εἰς* m. Accus. [19] *τέρην*. [20] *χείρ*. [21] *Φρύνη*. [22] *βαθύς*. [23] *ποταμός*. [24] *συμφορά*. [25] *φυλάττουσι*. [26] *πύλη*. [27] *τειχιόεις*. [28] *τάφρος*. [29] *εὐρύς*. [30] *δέρμα*. [31] *ὁ ἀσπάλαξ, κος*. [32] *φίλος*. [33] *παρῆσαν*. [34] *ἅπας*. [35] *ἐβάδιζον*. [36] *ἐν*. [37] *ποιήεις*.

Wiese[38], in dem baumreichen[39] Garten[40]. Die blüthenreichen[41] Bäume[42] bringen[43] Früchte. Die alten Weiber[44] schweigen[45] ungern[46]. Die Schnelligkeit[47] der geflügelten[48] Worte[49]. O unglücklicher König! O zarte Jungfrau! O wohlgebildeter[14] Knabe! O geehrte[50] Vorsteher[51] des Volkes[52]! Auf den beschneiten[53] rauhen[54] und waldigen[55] Bergen[56] sind Thiere[57]. Der Tod[58] ist das Loos[59] aller Menschen, der glücklichen[60] und unglücklichen. Ich gehe[61] die geraden[62] Wege. Ich sehe die halben[63] Mauern und die tiefen Gräben. Die Soldaten kriegen[64] gerne[65]. Die Thränen[66] der Frauen sind zart. Die Aale[67] sind schlangenartig[68]. Die Gräber[69] der Todten[70] sind finster[71].

5.

Adjective zweier Endungen in ης (zusammengezogen) ην, ων, und mit Substantiven zusammengesetzte.

Das Weib ist nüchtern[1]. Die Zuneigung[2] der Bürger und die Rechtschaffenheit[3] der Freunde ist die sichere[4] Stütze[5] der Regenten[6]. Viele[7] Dinge[8] sind angenehm[9], viele sind unangenehm[10]. Die Vögel sind zweifüßig[11]. Es ist klug[12], der Gewalt[13] zu weichen[14]. Die Bewohner[15] der wohlhabenden[16] Stadt.

---

38 λειμών. 39 δενδρήεις. 40 κῆπος. 41 ἀνθεμόεις. 42 δένδρον. 43 φέρουσι. 44 γραῦς. 45 σιωπῶσιν. 46 ἄκων. 47 ταχύτης. 48 πτερόεις. 49 ἔπος. 50 τιμήεις. 51 προστάτης. 52 δῆμος. 53 νιφόεις. 54 τραχύς. 55 ὑλήεις. 56 τὸ ὄρος. 57 θήρ. 58 θάνατος. 59 μοῖρα. 60 ὄλβιος. 61 εἶμι. 62 εὐθύς. 63 ἥμισυς. 64 πολεμοῦσιν. 65 ἑκών. 66 δάκρυ. 67 ὁ ἔγχελυς. 68 ὀφιοειδής. 69 τάφος. 70 νέκυς. 71 εὐρώεις.

1 Νῆστις. 2 εὔνοια. 3 χρηστότης. 4 ἀσφαλής. 5 ἔρεισμα. 6 ἄρχων. 7 πολύς. 8 τὸ χρῆμα. 9 εὐτερπής. 10 ἀτερπής. 11 δίπους. 12 σώφρων. 13 βία. 14 ὑπείκειν. 15 οἰκήτωρ. 16 εὐδαίμων.

Die Griechen waren kundig[17] der Kunst[18] und Wissenschaften[19]. Viele Thiere sind vierfüßig[20] und sechsfüßig[21]. Die Athener waren Vaterlandsfreunde[22]. Ich liebe[23] die artigen[24] Mädchen, und hasse[25] die unartigen[26] Knaben. Die Zahl[27] der unnützen[28] Dinge ist unendlich[29]. Der Ruhm[30] und Achtung[31] gebührt[32] den vielwissenden[33], thätigen[34] und besonnenen[35] Greisen[36]. O tadelloser[37] Sokrates! O unbewegter[38] Blick[39] des Furchtlosen[40]! O einfacher[41] Epaminondas[42]! Der Tod[43] unberühmter[44] Menschen ist unbeweint[45]. Die männlichen[46] Thiere sind beißig[47], die weiblichen[48] sind schwach. Das Ende[49] der Frommen[50] ist oft[51] vielbeweint[52]. Die felsigen[53] Gegenden sind unfruchtbar[54]. Den Gesunden[55] und Kranken[56], den Berühmten[57] und Unberühmten, den Kundigen[58] und Unwissenden[59] droht[60] der Tod; er nimmt weg[61] den Furchtlosen und Furchtsamen[62]. Der Hase ist ein schnellfüßiges[63] Thier. Die Kinder des Freundes sind wohlgenährt[64]. Die Heloten[65], die Sclaven[66] der Sparter, waren unglückliche[67] Menschen. Wir glauben[68] den kundigen Männern. Arkadien[69] hatte[70] reichliche[71] Weiden[72] für das Vieh[73], wohlgebildete[74] Pferde; auch[75] bedeutende[76] Berge[77].

---

[17] ἴδρις. [18] τέχνη. [19] ἐπιστήμη. [20] τετράπους. [21] ἑξάπους. [22] φιλόπολις. [23] φιλῶ. [24] εὔχαρις. [25] μισῶ. [26] ἄχαρις. [27] ἀριθμός. [28] ἀνωφελής. [29] ἄπειρος. [30] δόξα. [31] αἰδώς. [32] προσήκει. [33] πολυγνώμων. [34] πολυπράγμων. [35] σώφρων. [36] γέρων. [37] ἀμύμων. [38] ἀτρεμής. [39] τὸ ὄμμα. [40] ἀδεής. [41] εὐτελής — ἀφελής. [42] Ἐπαμεινώνδας. [43] θάνατος. [44] ἀκλεής. [45] ἄδακρυς. [46] ἄῤῥην. [47] καρχαρόδους, ον. [48] θῆλυς. [49] τὸ τέλος. [50] εὐσεβής. [51] πολλάκις. [52] πολύδακρυς. [53] πετρώδης. [54] ἄκαρπος. [55] ὑγιής. [56] νοσώδης. [57] εὐκλεής. [58] ἐπιστήμων. [59] ἀνεπιστήμων. [60] ἀπειλεῖ. [61] ἀναιρεῖ. [62] περιδεής. [63] ὠκύπους. [64] τρόφις. [65] Εἵλωτες. [66] δοῦλος. [67] δυςδαίμων. [68] πιστεύομεν. [69] Ἀρκαδία. [70] εἶχε [71] δαψιλής. [72] νομή. [73] τὸ βόσκημα f. d. W. mit dem Dat. [74] εὐφυής. [75] καί. [76] ἐπιφανής. [77] ὄρος.

6.

Adjective einer Endung, gemeinschaftlichen oder nur Eines Geschlechts.

Diese Weiber sind wahnsinnig[1]. Die Menschen sind kinderreich[2], andere[3] kinderlos[4]. Zeus schleuderte[5] weißen[6] Blitz[7]. Den Artaxerxes nennen[8] die Griechen den Langhändigen[9]. Die der Kinder beraubten[10] Eltern sind bedauernswerth[11]. Die Niederlagen[12] der feigen[13] Perser waren schimpflich[14]. In den Schlachten[15] liegen[16] viele Soldaten todt[17], viele halbtodt[18]. Das Pferd ist ein vierfüßiges Thier mit ungespaltenen Klauen[19]. Man mißtrauet[20] den Ausländern[21]. Ich lobe[22] die freiwilligen[23] und braven[24] Kämpfer[25]. Wir begehren[26] nicht den verdorbenen[27] Wein[28]. Die ersten[29] Bewohner Roms[30] waren vom Zufall zusammen gebrachte[31] Menschen. O schmeichlerische[32] Jungfrau! Ich sehe die beiden hervorragenden[33] Felsen im Meere. Viele Pferde[34] sind unermüdlich[35]. Ich bin auf nach Blumen duftenden[36] Wiesen[37]. Auf den cykladischen[38] und sporadischen[39] Inseln[40] wohnten[41] Griechen. In Africa[42] sind Nomaden[43]. Die Soldaten[44] der Römer[45] waren auserlesen[46], die der Karthager[47] untereinander gemischt[48]. Auf den steilen[49] Felsen[50] nisten[51] die Vögel[52]. Die Mädchen[53]

---

[1] Παράπληξ. [2] πολύπαις. [3] ἄλλος. [4] ἄπαις. [5] ἀφῆκε. [6] ἀργής. [7] κεραυνός. [8] καλοῦσι. [9] μακρόχειρ. [10] εὔνις. [11] οἰκτός. [12] ἧττα. [13] ἄναλκις. [14] ὀνείδειος. [15] μάχη. [16] κεῖνται. [17] θνητός. [18] ἡμιθνής. [19] μῶνυξ m. ungesp. Kl. [20] ἀπιστεῖται. [21] ἔπηλυς. [22] αἰνῶ. [23] ἐθελοντής. [24] γεννάδας. [25] μαχητής. [26] ἐπιποθοῦμεν. [27] τροπίας. [28] οἶνος. [29] πρῶτος. [30] Ῥώμη. [31] σύγκλυς vom Zuf. zus. [32] θώψ. [33] προβλής. [34] ἵππος. [35] ἀκάμας. [36] ἀνθοσμιάς nach Bl. duft. [37] λειμών. [38] κυκλάς. [39] σποράς. [40] νῆσος. [41] οἰκοῦσιν. [42] Λιβύη. [43] νομάς. [44] στρατιώτης. [45] Ῥωμαῖος. [46] λογάς. [47] Καρχηδόνιος. [48] μιγάς. [49] αἰγίλιψ. [50] πέτρα. [51] νεοττεύουσιν. [52] ὄρνις. [53] κόρη.

lieben [54] die Gespielinnen [55]. In Aegypten [56] waren einsam lebende [57] Menschen. Die Weiber sind unkundig [58] der Wissenschaften. Den trägen [59] Arbeiterinnen [60] drohe [61] Strafe [62]. Die Heere [63] sind im Kriege [64] räuberisch [65]. Die Perser nahmen auf [66] die vertriebenen [67] Athener Hippias [68] und Themistokles [69], die Sparter den vertriebenen Alcibiades [70]. Den Begleiterinnen [71] sey [72] freundlich [73]. Diese Vögel sind noch ungefiedert [74].

7.

Unregelmäßige Adjective.

Die Elephanten [1], Löwen [2] und Tiger [3] sind große [4] Thiere. In Aegypten ist viel [5] Ueberfluß [6] des Getreides [7]. Sokrates war sanft [8] und nachsichtig [9]. Dahin [10] ist der Ruhm [11] der Römer! Dahin sind die großen Königreiche [12] der Perser [13], Aegypter [14], Babylonier [15]. Die beiden [16] Feldherrn [17] siegten [18]. Gehorche [19] den beiden Wohlthätern [20]. Homer nennt [21] Hera [22] die gebietende [23] Göttin [24]. Den sanften Müttern gehorchen [25] die Kinder. Den großen Alexander [26]. Kallias [27] kehrte zurück [28] wohlbehalten [29] aus [30] dem Kriege. Ich bewundere [31] die wohlerhaltenen Reisenden [32]. Vielen

---

[54] φιλοῦσι. [55] ὁμῆλιξ. [56] Αἴγυπτος. [57] μονίας. [58] ἀγνώς, ῶτος. [59] βλάξ. [60] ἐργάτις. [61] ἀπείλει. [62] ζημία. [63] στρατιά, [64] πόλεμος. [65] ἅρπαξ, γος. [66] εἰσεδέξαντο. [67] φυγάς. [68] Ἱππίας. [69] Θεμιστοκλῆς. [70] Ἀλκιβιάδης. [71] ὁμῆλυς. [72] ἔστω. [73] φιλόφρων. [74] ἀπτήν.

[1] Ἐλέφας. [2] λέων. [3] ἡ τίγρις. [4] μέγας. [5] πολύς. [6] ἀφθονία. [7] σῖτος. [8] πρᾶος. [9] συγγνώμων. [10] φροῦδος. [11] τὸ κλέος. [12] βασιλεία. [13] Πέρσης. [14] Αἰγύπτιος. [15] Βαβυλώνιος. [16] ἄμφω. [17] στρατηγός. [18] ἐνίκησαν. [19] πειθάρχει. [20] εὐεργέτης. [21] καλεῖ. [22] Ἥρα. [23] πότνια. [24] θεά. [25] πειθαρχοῦσιν. [26] Ἀλέξανδρος. [27] Καλλίας. [28] ἐπανῆλθε. [29] σῶς. [30] ἐκ. [31] θαυμάζω. [32] ὁδοιπόρος.

Menschen ist das Leben[33] eine schwere[34] Last[35]. Alexander hatte einen großen Namen[36] und eine große Macht[37]. Die Athener hatten[38] viele und große Schiffe[39]. Die sanften Menschen sind liebenswürdig[41]. Die Gesinnung[41] der sanften Menschen ist schön. Die Athener schlugen die großen Heere der Perser.

Vergleichungsgrade.

1.

Adjective in *ος*.

Der stärkere[1] und kühnere[2] Mann. Das fruchtbarere[3] Land[4]. Die furchtloseren[5] Soldaten[6]. Die Thaten[7] der berühmtesten[8] Feldherrn[9]. Der Mond[10] ist kleiner[11] als[12] die Sonne[13]. Alexander war der kriegerischeste[14] König der Macedonier[15]. Die Perser[16] waren[17] die feigsten[18], die Griechen[19] die tapfersten[20] Soldaten. Der Reichthum[21] ist der unzuverläßigste[22] Besitz[23]. Die Erde ist gefahrloser[24] als das Wasser[25]. Thessalien[26] ist kälter[27] als Griechenland[28]. Darius Kodomannus[29] war der unglücklichste[30]

---

33 βίος. 34 βαρύς. 35 τὸ ἄχθος. 36 ὄνομα. 37 δύναμις. 38 εἶχον. 39 ναῦς. 40 ἐραστός — εὔχαρις. 41 τρόπος.

1 Ἰσχῡρός. 2 εὔτολμος. 3 εὔφορος. 4 χώρα. 5 ἄφοβος. 6 στρατῑώτης. 7 ἔργον. 8 κλεινός. 9 στρατηγός. 10 σελήνη. 11 μῑκρός. 12 ἤ. 13 ἥλιος. 14 πολεμικός. 15 Μακεδών. 16 Πέρσης. 17 ἦσαν. 18 δειλός. 19 Ἕλλην. 20 ἄλκῐμος. 21 πλοῦτος. 22 ἄπῐστος. 23 κτῆμα. 24 ἀκίνδῡνος. 25 ὕδωρ. 26 Θετταλία. 27 ψῡχρός. 28 Ἑλλάς. 29 Δαρεῖος Κοδόμαννος. 30 δύςποτμος.

König der Perser. Aristides[31] war gerechter[32] als Themistokles[33]. Der stärkste[34] Mangel[35] ergriff[36] das Heer[37]. Die weisesten[38] Menschen sind die bescheidensten[39]. Die Lebensart[40] der Lacedämonier war die einfachste[41]. Menon hatte[42] wohlgesinntere[43] Freunde[44]. Philipp war der übelgesinnteste[45] Feind[46] der Griechen. Der Ackerbau[47] ist die nützlichste[48] Kunst[49]. Das Gewand[50] des Königs ist dunkelrother[51]. Das Heer der Feinde war zusammengedrängter[52] und listiger. Das Eisen[53] ist fester[54] als das Gold[55].

2.

Adjective in ας, εις, ήεις, όεις, ης, ων.

Der Hase[1] ist schneller[2] als der Hund[3]. Sokrates war enthaltsamer[4] und weiser[5] als viele[6] Athener[7]. Der Indus[8] und Ganges[9] sind die breitesten[10] Flüsse[11] Indiens[12]. Aspasia[13] war das anmuthigste[14] Weib in Athen. Die Sonne macht[15] die Menschen schwärzer[16]. Der Frühling[17] ist angenehmer[18] als der Winter[19]. Die Landleute[20] sind ärmer[21] als die Städter[22]. Die Mädchen[23] sind schwächer[24] als die Knaben[25]. Die Cyniker[26] waren unverschämter.[27]

---

31 Ἀριστείδης. 32 δίκαιος. 33 Θεμιστοκλῆς. 34 σφοδρός. 35 ἔνδεια. 36 ἔλαβε. 37 στράτευμα. 38 σοφός. 39 κόσμιος. 40 δίαιτα. 41 ἁπλόος. 42 εἶχε. 43 εὔνοος. 44 ἑταῖρος. 45 κακόνοος. 46 πολέμιος. 47 γεωργία. 48 ὠφέλιμος. 49 τέχνη. 50 χιτών. 51 πορφύρεος. 52 ἀθρόος. 53 σίδηρος. 54 στερεύς. 55 χρυσός.

1 Λαγώς. 2 ταχύς. 3 κύων. 4 ἐγκρατής. 5 σώφρων. 6 πολύς. 7 Ἀθηναῖος. 8 Ἰνδός. 9 Γάγγης. 10 εὐρύς. 11 ποταμός. 12 Ἰνδία. 13 Ἀσπασία. 14 χαρίεις. 15 ποιεῖ. 16 μέλας. 17 τὸ ἔαρ. 18 ἡδύς. 19 χειμών. 20 ἀγροῖκος. 21 πένης. 22 ἀστός. 23 κοράσιον. 24 ἀσθενής. 25 παιδάριον. 26 Κυνικός. 27 ἀναιδής.

Die Sparter[28] waren die muthigsten[29] Soldaten. O Oedipus[30], du unglücklichster[31] König und Vater! In Sparta waren die Greise[32] geehrter[33] als die Männer. Helena hieß[34] die schönste[35] Frau Griechenlands[36]. Die Eichen[37] sind schattiger[38] als die Fichten[39]. Die Hand[40] des Kindes[41] ist zarter[42]. In Thessalien sind die schneebedecktesten[43] Berge[44]. O Doris[45], du holdseligste[46] Tochter[47] der schönsten[48] Mutter. Wir besitzen[49] die Reden[50] der berühmtesten[51] Redner[52] Griechenlands. Italien ist gesegneter[53] als Deutschland[54]. Die Rosen[55] sind die wohlriechendsten[56] Blumen[57]. Die frömmsten[58] Menschen sind die glückseligsten[59].

3.

Adjective, welche in *ιων* (*σσων*) und *ιστος* comparirt werden, jedoch zum Theil auch auf die gewöhnliche Art.

Das Pferd[1] ist schneller[2] als der Esel[3]. Der Wein[4] ist der angenehmste[5] Trank[6]. Die Birn[7] ist süßer[8] als der Apfel[9]. Ich gehe[10] den längeren[11], Philon[12] den längsten Weg[13]. Den Menschen ist der Krieg[14] das verhaßteste[15]. Sokrates war häßlicher[16], als Alcibiades, der schönste[17] Mann in Athen. Der

---

[28] Σπαρτιάτης. [29] εὐθαρσής. [30] Οἰδίπους. [31] τάλας. [32] γέρων. [33] τιμήεις. [34] ἐκαλῆτο. [35] μορφήεις. [36] Ἑλλάς. [37] δρῦς. [38] σκιόεις. [39] πίτυς. [40] χείρ. [41] παῖς. [42] τέρην. [43] νιφόεις. [44] τὸ ὄρος. [45] Δωρίς. [46] εὔχαρις (!) [47] θυγάτηρ. [48] εὐπρεπής. [49] ἔχομεν. [50] λογος. [51] εὐκλεης. [52] ῥήτωρ. [53] εὐδαίμων. [54] Γερμανία. [55] ῥόδον. [56] εὐώδης. [57] τὸ ἄνθος. [58] εὐσεβής. [59] μάκαρ.

[1] Ἵππος. [2] ταχύς. [3] ὄνος. [4] οἶνος. [5] ἡδύς. [6] πόμα. [7] ἄπιον. [8] γλυκύς. [9] μῆλον. [10] πορεύομαι. [11] μακρός. [12] Φίλων. [13] ὁδός. [14] πόλεμος. [15] ἐχθρός. [16] αἰσχρός. [17] καλός (ausgen.)

Anblick[18] der Unglücklichen[19] ist der kläglichste[20]. O erhabenster[21] Zeus, Vater der Götter und Menschen. Der Tag[22] ist reizender[23] als die Nacht[24]. Der Frühling[25] ist die reizendste Jahreszeit[26]. Nichts[27] ist schlechter[28] als Undank[29]. Die Vögel[30] sind die schnellsten Thiere[31]. Die Ochsen[32] sind langsamer[33] als die Pferde.

4.

Adjective abweichend comparirt in *τερος*, *αίτερος*, *έστερος* und *ίστερος*.

Die Weiber sind geschwätziger[1] als die Männer. Die Indier[2] sind das älteste[3] Volk[4]. O theuerster[5] Apollodorus[6]! Das muthigere[7] Heer des Agesilaus[8] besiegte[9] die muthloseren[10] Perser. Der Marsch[11] der Fußgänger[12] ist langsamer[13] als der Marsch der Reiter[14]. Leon war der bescheidenste[15] Jüngling[16]. Die Lacedämonier ehrten[17] die bejahrteren[18] Personen[19]. Die Sclaven[20] sind oft[21] die lügenhaftesten[22] und diebischesten[23], die Soldaten die räuberischesten[24] und zänkischesten[25] Menschen. Der Ackerbau[26] gewährt[27] einen reichlicheren[28] Unterhalt[29] als die Viehzucht[30]. Die ungezähmtesten[31] und unsinnigsten[32] Menschen

---

[18] ὄψις. [19] ἀτυχής. [20] οἰκτρός. [21] κυδρός. [22] ἡμέρα. [23] τερπνός (Compar. auch regelm.) [24] νύξ. [25] τὸ ἔαρ. [26] ὥρα. [27] οὐδείς, οὐδεμία, οὐδέν. [28] κακός. [29] ἀχαριστία. [30] ὄρνις. [31] θηρίον. [32] βοῦς. [33] βραδύς.

[1] Λάλος. [2] Ἰνδός. [3] παλαιός. [4] τὸ ἔθνος. [5] φίλος (!) [6] Ἀπολλόδωρος. [7] ἐῤῥωμένος. [8] Ἀγησίλαος. [9] ἐνίκησε. [10] ἄθυμος. [11] πορεία. [12] πεζός. [13] σχολαῖος. [14] ἱππεύς. [15] ἥσυχος. [16] νεανίας. [17] ἐτίμησαν. [18] γεραιός. [19] ἄνθρωπος. [20] δοῦλος. [21] πολλάκις. [22] ψευδής. [23] κλέπτης. [24] ἅρπαξ. [25] πλήκτης. [26] γεωργία. [27] παρέχει. [28] ἄφθονος (auch regelm.) [29] ῥίος. [30] ἀγελαιοτροφία. [31] ὑβριστής (!) [32] ἄφρων.

waren der bettelhaftere[33] Pöbel[34]. Die Jonier[35] wohnten[36] in dem ergiebigsten[28] Lande. Den Eltern[37] ist nichts theurer als die Kinder. Der Wind[38] war ruhiger[39]. Dieser Wein[40] ist der lauterste[41].

5.

Unregelmäßige und mangelhafte Steigerung.

Cäsar[1] war größer[2] als Pompejus[3]. Der Tod[4] ist besser[5] als ein schimpfliches[6] Leben[7]. O beßter Linus! Africa[8] hat[9] die meisten[10] Wüsten[11]. Der Tadel[12] ist leichter[13] als die Kunst[14]. O schönste Pallas! Epaminondas und Pelopidas waren die beiden größten Feldherrn[15] Thebens[16]. Das Wasser ist der beßte Trank. Die Schweine[17] sind fetter[18] als die Lämmer[19]. Die Sclaverei[20] ist dem Freigebohrnen[21] das Drückendste[22]. Romulus[23] war der erste[24] König der Römer[25], Kodrus der letzte[26] der Athener. Das Senfkorn[27] wird[28] aus[29] dem Kleinsten[30] das Größte. Die Kinder sind oft schlechter[31] als die Eltern. Die Miethlinge[32] sind die schlechtesten Soldaten. Die höchsten[33] Berge sind die kältesten[34]. O Ephialtes[35], du schändlichster[36] Verräther[37] der Griechen! Sisyphus[38] war der verschlagenste[39] der Männer. Die Lüge[40] ist nie nützlicher[39] als die Wahrheit[41]. Das Nest[42] des Vogels[43] ist auf[44] der äußersten[45] Spitze[46] des

---

33 πτωχός. 34 ὄχλος. 35 Ἴων. 36 ᾤκησαν. 37 οἱ γονεῖς. 38 ἄνεμος. 39 εὔδιος. 40 οἶνος. 41 ἄκρατος (!)

1 Καῖσαρ. 2 μέγας. 3 Πομπήϊος. 4 θάνατος. 5 ἀγαθός. 6 αἰσχρός. 7 βίος. 8 Λιβύη. 9 ἔχει. 10 πολύς. 11 ἡ ἔρημος. 12 ψόγος. 13 ῥᾴδιος. 14 τέχνη. 15 στρατηγός. 16 Θῆβαι. 17 ὗς. 18 πίων. 19 ἀμνός. 20 δουλοσύνη. 21 ἐλεύθερος. 22 ἀλγεινός. 23 Ῥωμύλος. 24 πρό. 25 Ῥωμαῖος. 26 ἐξ. 27 κόκκος σινάπεως. 28 γίγνεται. 29 ἐξ. 30 μικρός. 31 κακός. 32 ξένος. 33 ὕψος. 34 ψυχρός. 35 Ἐφιάλτης. 36 ἐλέγχιστος. 37 προδότης. 38 Σίσυφος. 39 κέρδος. 40 τὸ ψεῦδος. 41 ἀλήθεια. 42 καλιά. 43 ὄρνις. 44 ἐν. 45 ἔξω. 46 κορυφή.

Baumes [47]. Die Schlechteren verderben [48] die Besseren. Die stärkeren [49] Soldaten besiegen [50] die schwächeren [51]. Der Mond [52] ist niedriger [53] als die Sonne [54]. Die Erde [55] ist kleiner als andere [56] Wandelsterne [57]. Was [58] ist schauderhafter [59] als Mord [60]? Die Trauben [61] in dem Garten [62] sind reifer [63] als die im Weinberge [64]. Der Berg ist dem Hause [65] des Bürgers [66] am nächsten [67]. Ich kenne [68] die untersten [69] und obersten [70] Provinzen [71] des Königreichs [72]. Wir loben [73] die besseren, und tadeln [74] die schlechteren Arbeiten [75]. Der König hatte die wenigste Bedienung [76]; die Königin [77] noch [78] wenigere Dienerinnen [79]. Der König gab [80] mehrere und größere Geschenke [81]. O ihr beiden Atriden [82], ihr tapfersten [83] Helden [84]! Wir weichen [85] den Stärkeren. Die leichtesten Dinge [86] sind oft die beßten. Die Unkunde [87] der früheren [88] Feldherrn war das Unglück [89] des Heeres. Die hintersten [90] Soldaten machten Halt [91]. Die kleineren Zufälle [89] bewirken [92] bisweilen [93] die drückenderen Uebel. O beßtes Weib! O größtes Elend [94]! Dieß ist zweckdienlicher [95]. Die Philosophen [96] sind ruhigere [97] Menschen.

---

[47] δένδρον. [48] διαφθείρουσι. [49] ἀγαθός. [50] νικῶσι. [51] s. κακός. [52] σελήνη. [53] κάτω Adverb. [54] ἥλιος. [55] γῆ. [56] ἄλλος. [57] πλανήτης. [58] τί. [59] s. ῥῖγος. [60] φόνος. [61] βότρυς. [62] κῆπος. [63] πέπων. [64] ὁ ἀμπελών. [65] οἶκος. [66] πολίτης. [67] πλησίον Adverb. [68] γιγνώσκω. [69] κάτω Adverb. [70] ἄνω Adverb. [71] ἐπαρχία. [72] βασιλεία. [73] ἐπαινοῦμεν. [74] ψέγομεν. [75] πόνος. [76] θεραπεία. [77] βασιλεία. [78] ἔτι. [79] θεράπαινα. [80] ἔδωκε. [81] δῶρον. [82] Ἀτρείδης. [83] φέριστος def. [84] ἥρως. [85] εἴκομεν. [86] πρᾶγμα. [87] ἀπειρία. [88] πρό. [89] ὄλεθρος. [90] ὕστερος. [91] ὑπέμενον. [92] ποιοῦσιν. [93] ἐνίοτε. [94] δυστυχία. [95] προὔργου(!) [96] φιλόσοφος. [97] ἠρέμα.

Zahlwörter.

1.

Cardinalzahlen.

(Anm. Zur Uebung lasse man die Zahlen in Buchstaben neben die andern in Parenthese setzen.)

Siebzehn Bäume[1]. Drei und dreißig Pferde. Vier und achtzig Füchse[2]. Ein und fünfzig Eier[3]. Acht und sechzig Wagen[4]. Neun und neunzig Bücher[5]. Zwei hundert und sieben und zwanzig Reiter[6]. Dies Fett[7] von hundert und zwei Ochsen. Der Mensch hat zwei Ohren[8], zwei Hände[9], zwei Füße[10], eine Nase[11] und einen Mund[12]. Die sieben Könige der Römer herrschten[13] zwei hundert und vier und vierzig Jahre. In dem Treffen[14] fielen[15] neun hundert und neun und neunzig Feinde. Bei[16] Marathon fochten[17] zehn tausend Athener, bei Platää[18] hundert tausend Griechen. Rom hatte acht und vierzig tausend Häuser. Der Reiche[19] gab Geld[20] tausend und vier Armen[21]. Das Jahr hat zwölf Monate[22], zwei und fünfzig Wochen[23], drei hundert und fünf und sechzig Tage[24], acht tausend sieben hundert und sechzig Stunden[25]. Die Zahl[26] der Feinde war zwei mal hundert und siebenzig tausend. Das Königreich hat eine Million Bewohner[27]. Es ist ein Weg[28] von drei hundert und drei Stadien[29]. Ich sehe[30] kein[31] Haus, keinen Thurm[32] und keinen Baum. Sage[33] nichts[34]. Der Feldherr führt[35] das Heer von eilf tausend Fußgängern[36], tausend fünf hun=

---

[1] Δένδρον. [2] ἀλώπηξ. [3] ὠόν. [4] ἅρμα. [5] βιβλίον. [6] ἱππεύς. [7] στέαρ. [8] οἶς. [9] χείρ. [10] ποῦς. [11] ῥίς. [12] στόμα. [13] ἐβασίλευσαν. [14] μάχη. [15] ἔπεσον. [16] ἐν. [17] ἐμάχοντο. [18] Πλάταιαί. [19] πλούσιος. [20] ἀργύριον. [21] πένης. [22] μήν. [23] ἡ ἑβδομάς. [24] ἡμέρα. [25] ὥρα. [26] ἀριθμός. [27] ἔνοικος. [28] ὁδός. [29] στάδιον. [30] ὁρῶ. [31] οὐδείς. [32] πύργος. [33] λέγε. [34] μηδείς. [35] ἐλαύνει. [36] ὁπλίτης.

dert und drei Reitern, drei tausend und neunzehn Peltasten[37], acht hundert Bogenschützen[38], vier hundert Schleuderern[39] und zwei hundert Lanzenträgern[40]. Das Pferd ist siebenjährig[41]. Der Ochse und der Bock[42] sind zweihörnig[43]. Theben war hundertthorig[44]. Der Jüngling[45] ist dreißigjährig[46]. Die Verse[47] sind fünf-[48] und sechsfüßig[49]. Ich sah die Schlange[50] von sechzehn Ellen[51]. Die hundertjährige[52] Eiche[53] ist dreißig Ellen hoch[54]. Der Tisch[55] ist achteckig[56]. Ich bewundere[57] die Stärke[58] des sechzigjährigen[59] Mannes. Die Thiere[60] sind zwei-[61] vier- sechs- und achtfüßig. Die Athener schlossen[62] mit[63] den Lacedämoniern einen fünfzigjährigen[64] Frieden[65].

2.

Ordinalzahlen.

Der Bruder starb[1] an dem dritten Tage. Tarquinius[2] war der siebente König der Römer. Der Scirrhophorion[3] war der zwölfte Monat der Athener. Molon[4] heirathete[5] im drei und zwanzigsten Jahre. Der Fremde[6] kam an[7] dem fünften Tage der neun und zwanzigsten Woche. Die Schlacht[8] bei Thermopylä[9] war vier hundert und achtzig Jahre vor[10] der Geburt[11] Jesu

---

37 πελταστής, 38 τοξότης. 39 σφενδονήτης. 40 ἀκοντιστής. 41 ἑπτα-έτης. 42 τράγος. 43 δίκερως. 44 ἑκατόμ-πυλος. 45 νεανίας. 46 τριακοντα-έτης, τριακονταέτις oder —τούτης - τούτις. 47 στίχος. 48 πεντά-μετρος. 49 ἑξά-μετρος. 50 ὄφις. 51 ἑκκαιδεκάπηχυς. 52 ἑκατοντα-έτις. 53 δρῦς. 54 τριακοντάπηχυς. 55 τράπεζα. 56 ὀκτά-γωνος. 57 θαυμάζω. 58 ῥώμη. 59 ἑξηκοντα-έτης. 60 ζῶον. 61 δί-πους. 62 ἐποιήσαντο. 63 σύν. 64 πεντηκοντα-έτις. 65 εἰρήνη.

1 Ἀπέθανε. 2 Ταρκύνιος. 3 Σκιῤῥοφοριών. 4 Μόλων. 5 ἔγημε. 6 ξένος. 7 ἀφίκετο. 8 μάχη. 9 Θερμοπύλαι. 10 πρό mit Genit. 11 γένεσις.

Christi[12], oder[13] in der vier und siebenzigsten Olympiade[14]. Siebenhundert und drei und funfzig vor Christi Geburt wurde Rom erbaut[15], hundert und sechs und vierzig wurden zerstört[16] Karthago[17] und Korinth[18]. Drei hundert sieben und dreißig nach Christi Geburt starb Constantin[19] der Große. Im ein und achtzigsten Jahre endete[20] Platon. Der Garten[21] nimmt ein[22] den zwölftausendsten Theil[23] der Fläche[24]. Ich gelte[25] weder[26] als der erste, noch als der zweite, noch als der tausendste, noch als der zehntausendste. Ich habe nicht den hunderttausendsten Theil[27] des Reichthums[28] des Königs. Wir leben[29] in dem Jahre achtzehn hundert und neunzehn. Sardes[30] wurde fünf hundert vor Chr. Geburt von[31] den Athenern verbrannt[32]. Ich sah[33] den dreißigtausend zwei hundert und fünf und zwanzigsten Feind todt[34] auf dem Schlachtfelde[35]. Der dreitausendste Theil der Beute[36].

3.

Zahlwörter auf die Frage: wie vielmal? wie vielfach? an welchem Tage? — Zahlsubstantive.

Kleon kam[1] sechs und zwanzigmal, Krönus[2] zehnmal. Molon hatte[3] vierfachen, Sophron hundertfachen, und Neron drei und zwanzigfachen Gewinn[4]. Der Fremde[5] kam[6] am fünften[7], der Freund am zwölften[8]

---

[12] Ἰησοῦς Χριστός. [13] ἤ. [14] Ὀλυμπιάς. [15] ἐκτίσθη. [16] κατελύθησαν. [17] Καρχηδών. [18] Κόρινθος. [19] Κωνσταντῖνος. [20] ἐτελεύτησε. [21] κῆπος. [22] πληροῖ. [23] μέρος. [24] πεδίον. [25] κρίνομαι, als wird nicht ausgedrückt. [26] οὐδέ — οὐδέ, weder - noch. [27] μοῖρα. [28] πλοῦτος. [29] ζῶμεν. [30] Σάρδεις, έων. [31] ὑπό mit Gen. [32] ἐνεπρήσθησαν. [33] ἑώρων. [34] νεκρός. [35] πεδίον. [36] λεία.

[1] Ἦλθε. [2] Κροῖνος. [3] εἶχε. [4] κέρδος. [5] ξένος. [6] ἧκε. [7] πεμπταῖος. [8] δωδεκαταῖος a. zw. T.

Tage. Ich kaufte[9] ein Dutzend[10], der Vater ein halbes Dutzend[11] Messer[12]. Der Chiliarch[13] führt[14] tausend Mann[15], der Feldherr zwanzig= auch dreißig tausend[16] Mann. Das dreitägige[17] Fieber[18] ist eine böse Krankheit[19]. Der Mensch ist eine Zweiheit[20], er hat den Körper[21] und die Seele[22], und doch[23] eine Einheit[24]. Der Fleiß[25] bringt[26] tausendfältige Früchte[27]. Die Stadt hat ein und dreißig tausend und vierzig Bewohner. Die Feinde brachen auf[28] am zwanzigsten Tage[29], und ruhten[30] auf dem Marsche[31] siebenmal. Der Taxiarch[32] hatte hundert Mann[33] Soldaten. Ich sehe auf dem Berge eine Anzahl von funfzig[34] Dörfern[35]. Zehntausend[36] Athener fochten bei Marathon. Medon hat fünf Millionen[36] Drachmen[37]. Phönix[38] genas[39] am zweiten Tage[40]. Die Thiere bringen[41] vielfachen[42] Nutzen[43] und Schaden[44]. Das Getreide[45] gibt[46] zehn=, funfzehn= und zwanzigfältige Früchte. Die Mutter erzählte[47] die Geschichte[48] einmal. Der Mensch hat an[49] jeder[50] Hand fünf[51] Finger[52]. Der wievielste[53] bist du? Von wenigen einer[54].

---

[9] ἐωνούμην. [10] δωδεκάς. [11] ἑξάς halb. Dtz. [12] μαχαιρίς. [13] Χιλίαρχος. [14] ἄγει. [15] χιλιάς. [16] man gebrauche μυριάς. [17] τριταῖος. [18] πυρετός. [19] ἡ νόσος. [20] δυάς. [21] σῶμα.. [22] ψυχή. [23] κᾆτα u. doch. [24] μονάς. [25] φιλοπονία. [26] φέρει. [27] καρπός. [28] ἀνέζευξαν. [29] εἰκοσταῖος a. zwanz. T. [30] ἀνεπαύοντο. [31] πορεία. [32] ταξίαρχος. [33] ἑκατοντάς hund. M. [34] πεντηκοστύς A. v. f. [35] κώμη. [36] setze die Subst. [37] δραχμή, [38] Φοῖνιξ. [39] ἀνέλαβε. [40] δευτεραῖος. [41] φέρουσι. [42] πολλαπλάσιος. [43] ὠφέλεια. [46] βλάβη. [45] σῖτος. [4] δίδωσι. [47] διηγήσατο. [48] μῦθος. [49] ἐπί m. Gen. man apostrophire weg. des folg. [50] ἑκάτερος. [51] πεμπάς. [52] δάκτυλος. [53] πόσος. [54] ὀλιγοστός.

Pronomen.

1.

Pronomina substantiva und possessiva.

Das Buch[1] ist mir, nicht[2] euch. Wir sind[3] Männer, ihr seyd[4] aber Jünglinge[5]. Mich liebt[6] der Vater, dich die Mutter. Uns Menschen ist ein sterblicher[7] Körper[8], eine unsterbliche[9] Seele[10]. Wir beide sind[11] Freunde[12], sie beide sind Feinde[13]. Ich gedenke[14] deiner überall[15]. Euch beiden gebührt[16] Lob[17]. Die Brüder[18] und Schwestern[19] lieben[20] sich. Die Rede[21] schien[22] ihnen Scherz[23]. Herr[24], ich sehe[25], du bist ein Prophet[26]. Gott ist der Vater unser aller[27]. Euer Garten[28] ist groß[29], der unsrige klein[30]. Dein Ruhm[31], o Schüler[32], sey[33] Fleiß[34] und Sittsamkeit[35]. Meine Mutter ist gut[36]. Ihr Besitz[37] ist unsicher[38]. Seine Stärke[39] ist groß. Sein Haus[40]. Sein Geschoß[41]. Unsere Vorfahren[42] waren brave[43] Männer. Euern Töchtern[44] geziemt Bescheidenheit[35]. Deiner Mutter Unglück[45] ist unerträglich[46]. Ehre[47] deinen Vater und deine Mutter, dann[48] wird seyn[49] groß dein Glück[50] und dein

---

(Anm. Die Pronomina possessiva bekommen meist noch den Artikel, z. B. ὁ ἡμέτερος πατήρ; eben so sagt man: ὁ πατὴρ ἡμῶν, ἡ μήτηρ σοῦ etc.

[1] *Βιβλίον.* [2] οὐχ vor einem aspirirten Vokal. [3] ἐσμέν. [4] ἐστέ. [5] νεανίας. [6] φιλεῖ. [7] θνητός. [8] σῶμα. [9] ἀθάνατος. [10] ψυχή. [11] φίλος. [12] ἐστόν. [13] ἐχθρός. [34] μέμνημαι. [15] πανταχοῦ. [16] προσήκει. [17] ἔπαινος. [18] ἀδελφός. [19] ἀδελφή. [20] φιλοῦσι. [21] λόγος. [22] ἔδοξε. [23] παιδιά. [24] κύριος. [25] ὁρῶ. [26] προφήτης. [27] ἅπας. [28] κῆπος. [29] μέγας. [30] μικρός. [31] κλέος. [32] μαθητής. [33] ἔστω. [34] ἐπιμέλεια. [35] κοσμιότης. [36] ἀγαθός. [37] κτῆμα. [38] ἀβέβαιος. [39] ἀλκή. [40] οἶκος. [41] τὸ βέλος. [42] πρόγονος. [43] χρηστός. [44] θυγάτηρ. [45] ἀτυχία. [46] ἀνυποιστὸς. [47] τίμα. [48] καί. [49] ἔσται. [50] εὐτυχία.

Heil[51]. Ich kenne[52] den Linus[53], euern Landsmann[54], und den Kleon[55], unsern Landsmann[56]. Du kennst[57] den Gewissen aus[58] Sparta[59]. Das Kleid[60] ist der und der[58] Frau. Fährmann[61], nimm auf[62] den König, und die gewissen andern[63] Leute. Wer[64] ist der Gewisse?

2.

Pronomina adjectiva, Pronomina reflexivum und reciprocum.

Der König selbst war da[1]. Jenes Häuschen[2] ist schlecht[3]. Jene sind wohlwollend[4], die andern mißgünstig[5]. Jene Gegend[6] ist rauh[7]. Wo[8] ist das andere Schwerd[9]? Die Inschrift[10] des Tempels[11] in Delphi[12] war: erkenne[13] dich selbst. Der Mensch liebt sich selbst mehr[14] als andere. Der seiner selbst mächtige[15] Mann ist frei[16]. Die Menschen lieben[17] und hassen[18] untereinander. Die beiden Schwestern helfen[19] sich gegenseitig. Die Kriege[20] der Griechen gegen einander zerstörten[21] die Freiheit[22] derselben. Schonet[23] eurer selbst, und jener Unglücklichen[24]. Es ist Gewohnheit[25] der Thoren[26], sich selbst zu loben[27]. Die Rechtschaffenen sind einander gewogen[4]. Ich sah[28] denselben Mann und dieselbe Frau an vielen Orten[29]. Sey[30] Herr[31] deiner selbst. Sie lieben sich selbst.

---

51 σωτηρία. 52 γιγνώσκω. 53 Λῖνος. 54 ὑμεδαπός euer Ldsm. 55 Κλέων. 56 ἡμεδαπός uns. L. 57 γιγνώσκεις. 58 ἐκ. 59 Σπάρτη. 60 ἱμάτιον. 61 πορθμεύς. 62 δέχου. 63 ἄλλος. 64 τίς. 65 δεῖν.

1 Παρῆν. 2 οἰκίδιον. 3 φαῦλος. 4 εὔνους. 5 φθονερός. 6 χωρίον. 7 τραχύς. 8 ποῦ. 9 τὸ ξίφος. 10 ἐπιγραφή. 11 νεώς. 12 Δελφοί. 13 γνῶθι. 14 πλέον. 15 κρατῶν. 16 ἐλεύθερος. 17 φιλοῦσι. 38 μισοῦσι. 19 ἐπαρκοῦσι. 20 πόλεμος. 21 κατέλυσαν. 22 ἐλευθερία. 23 φείδεσθε. 24 δυστυχής. 25 τὸ ἔθος. 26 ἄφρων. 27 ἐπαινεῖν. 28 εἶδον. 29 τόπος. 30 ἔστω. 31 ἐγκρατής.

Die meisten Menschen rathen[32] andern besser als sich selbst. Der Soldat ist ausnehmend[33] tapfer[34]; ich sah ihn in dem Kampfe. Dieselben Bilder[35] haben auch ihre Freunde, sie haben sie in den Sälen[36]. Der gerechte[37] Richter[38] urtheilt[39] dasselbe über dieselbe Sache. Wir nützen[40] uns selbst. Gefalle[41] den andern, nicht blos[42] dir selbst. Jeder kennt[42] seine eigene Beschaffenheit[44] am genauesten[45]. Die Traurigen[46] verderben[47] sich selbst. Jeder[48] prüfe[49] sich selbst. Die Menschen suchen[50] das ihnen Nützliche[51]. Dieselben Dinge sind jenen schön[52], den andern häßlich[53].

3.

Pronomen relativum, demonstrativum, interrogativum, indefinitum.

Welche sind die Glücklichen[1]? Aristides[2] ist der Athener, welchen ich lobe[3]. Derjenige ist edel[4], welcher seine Feinde[5] segnet[6]. Dieses Unglück[7] ist groß. Diese sind die Söldner[8] des Königs. Ich kenne das Mädchen, welches schön ist. Dieß hat gesagt[9] ein gewisser Redner[10]. Diese beiden Hasen[11] sind schnellfüßig[12]. Ich nehme[13] das Geld[14], dessen ich bedarf[15]. Die Handlungen[16], welche ich verrichte[17],

---

[32] συμβουλεύουσι. [33] μάλα. [34] ἄλκιμος. [35] ἡ εἰκών. [36] ἀνώγεων. [37] δίκαιος. [38] δικαστής. [39] δικάζει περί mit Gen. [40] ὠφελοῦμεν mit Accus. [41] ἀρέσκει. [42] μὴ μόνον. [43] γιγνώσκει. [44] ἕξις. [45] ἀκριβέστατα. [46] λυπηρός. [47] διαφθείρουσιν. [48] ἕκαστος. [49] δοκιμαζέτω. [50] ζητοῦσι. [51] ὠφέλιμος — λυσιτελής. [52] καλός. [53] αἰσχρός.

[1] Εὐδαίμων. [2] Ἀριστείδης. [3] αἰνῶ. [4] γενναῖος. [5] ἐχθρός. [6] εὐλογεῖ. [7] συμφορά. [8] μισθοφόρος. [9] εἴρηκε. [10] ῥήτωρ. [11] λαγώς. [12] ὠκύπους. [13] λαμβάνω. [14] ἀργύριον. [15] δέομαι. [16] πρᾶγμα. [17] πράττω.

sind löblich[18]. Mir scheint[19] das Leben[20] der Privatleute[21] sicherer[22] und besser als das der Tyrannen[23]. Wer preißt[24] nicht den Sokrates, diesen großen Philosophen? Wem nichts unerlaubt[25], dem ist nichts schändlich[26]. Welchen Knaben hast du den Vogel[27] gegeben[28]? Diesen, welche den Garten[29] bewacheu[30]. Mein Vater, welchen ich liebe[31], ist ein braver[32] Mann. An diesem Orte[33] gibt[34] es viele Eichen[35]. Welcher Städte Bürger waren die tapfersten? Ich fliehe[36] diese Vergnügungen[37], welche dem Körper[38] schädlich[39] sind. Ich sehe[40] einige Feinde auf dem Walle[41]. Prüfe[42] die Sitten[43] mancher Menschen, die du nicht kennest. Welche Thaten[44] sind die rühmlichsten[45]? Ich trinke[46] etwas des Weines. Der Staat[47], welcher gute Gesetze[48] hat[49], ist glücklich. Wer es auch ist, er wird gezüchtiget[50]. Wessen ist die Schuld[51]? Ehre[52] die Frauen, welche ihre Kinder gut erziehen[53].

4.

Pronomina und Adjectiva correlativa.

Welcher Knabe[1] hat das Buch[2] genommen[3]? Der, welcher die griechische[4] Sprache[5] lernt[6]. Nichts ist beständig[7] im Leben[8] der Menschen. Niemand ist auf dem Markte[9]. Keiner nehme[10] das Geld[11]. Ich sehe keine Frau, kein Kind und keinen Hund[12]. Kein

---

[18] αἰνετός. [19] δοκεῖ. [20] βίος. [21] ἰδιώτης. [22] ἀσφαλής. [23] τύραννος. [24] αἰνεῖ. [25] ἀθέμιστος. [26] αἰσχρός. [27] ὄρνις. [28] δέδωκας. [29] κῆπος. [30] φυλάττουσι. [31] φιλῶ. [32] χρηστός. [33] τόπος. [34] εἰσί. [35] δρῦς. [36] φευγω. [37] ἡδονή. [38] σῶμα. [39] βλαβερός. [40] ὁρῶ. [41] χάραξ. [42] ἐξεταζέτω. [43] τρόπος. [44] ἔργον. [45] ἐπαινετός. [46] πίνω. [47] πολιτεία. [48] νόμος. [49] ἔχει. [50] κολάζεται. [51] αἰτία. [52] τίμα. [53] παιδεύουσι.

[1] Μεῖραξ. [2] ἀφεῖλε. [3] βιβλίον. [4] ἑλληνικός. [5] γλῶσσα. [6] μανθάνει. [7] βέβαιος. [8] βίος. [9] ἀγορά. [10] λαμβανέτω. [11] ἀ ;γύϱιον. [12] κύων.

Mensch ist immer[13] glücklich[14]. Manche sind immer unglücklich[15]. Welcher von beiden singt[16]? Wessen von beiden ist die Schuld[17]? Dessen, welcher nachlässig[18] war. Wer von beiden liebt den Wein[19]? Keiner von beiden. Die einen der Soldaten sind tapfer[20], die anderen feige[21]. Jeder der Kämpfer[22] bekam[23] einen Kampfpreiß[24]. Ich lobe[25] die Treue[26] eines jeden von beiden. Welche Freunde[27] waren da[28]? Alle. Ich hasse[29] die andern Gesellschafter[30]. Beide hatten Panzer[31] und Helme[32]. Beide Polemarchen[33] waren im Kriege[34]. Jedem der Bettler[35] gab[36] ich ein Almosen[37]. Welchen der beiden Jünglinge[38] liebst du[39]? Keinen; der eine ist stolz[40], der andere häßlich[41]. Niemand ist glücklicher, als eine kinderreiche[42] Mutter. Sage[43], wem von beiden das Kleid[44] ist[45]. Nicht welcher von beiden Geld, sondern[46] Verstand[47] hat, ist der Treffliche[48]. Welche Gegenden[49] sind fruchtbar[50]? Alle, welche wasserreich[51] sind. Jeder von beiden ist strafwürdig[52]. Ich weiß nicht[53], welcher von beiden Frauen der Ruhm[54] der Bescheidenheit[55] gebührt[56]. Diese ist die Klügste[57], welche die Jüngere[58] ist. Die Erlernung[59] jeder Wissenschaft[60] und jeder Kunst[61] verlangt[62] Fleiß[63], Anlage[64] und Ausdauer[65].

---

13 ἀεί. 14 εὐτυχής. 15 ἀτυχής. 16 ᾄδει. 17 αἰτία. 18 ἀμελής. 19 οἶνος. 20 ἄλκιμος. 21 δειλός. 22 ἀγωνιστής. 23 ἔλαβε. 24 ἆθλον. 25 αἰνῶ. 26 πίστις. 27 φίλος. 28 παρῆσαν. 29 μισῶ. 30 συνήθης. 31 θώραξ. 31 κόρυς. 33 πολέμαρχος. 34 πόλεμος. 35 ἀγύρτης. 36 ἔδωκα. 37 ἐλεημοσύνη. 38 κόρη. 39 φιλεῖς. 40 ὑπερήφανος. 41 αἰσχρός. 42 πολύτεκνος. 43 εἰπέ. 44 χιτών. 45 ἐστί. 46 ἀλλά. 47 νοῦς. 48 ἀγαθός. 49 χώρα. 50 εὔφορος. 51 ἔνυδρος. 52 ἀξιόπονος. 53 οὐκ οἶδα. 54 δόξα. 55 κοσμιότης. 56 προσήκει. 57 σώφρων. 58 νέος. 59 μάθησις. 60 ἐπιστήμη. 61 τέχνη. 62 ἀπαιτεῖ. 63 ἐπιμέλεια. 64 εὐφυΐα. 65 καρτέρησις.

5.

Fortsetzung.

Die Pronomina mit den Anhängungen δή — δε — γε — δή ουν — περ — περουν — ί ποτε.

Wie groß war Griechenland? Wie alt ist dein Vater? So alt als die Mutter. Philipp war so groß, als kein König der Macedonier[1] vorher[2]. Wer du auch bist, sey immer leutselig[3]. Wie beschaffen war die Verfassung[4] der Athener? So beschaffen, wie die eines freien[5] und selbstständigen[6] Volkes[7]. Welches Weib es auch sey, helfe[8] ihr. Welchem Herrn[9] du dienest[10], gehorche[11] ihm. Wie groß war dies Heer[12] der Perser? Diesen Knaben da liebe[13] ich, jenen dort verabscheue[14] ich. Diese Vögel[15] da habe ich gefangen[16]. Wie alt du auch seyst, habe[17] immer[18] ein fröhliches[19] Gesicht[20]. Ich frage[21], welches und ein wie großes Land[22] sie bewohnen[23]. Was für Dinge[24] es sind, sie bedürfen[25] der Ueberlegung[26]. Was für Vögel hast du? Allerlei[27]. Wie beschaffen ist die Krankheit[28] deines Bruders? Von anderer Art[29] als die des deinigen. Was für ein Haus[30] ist das? Es ist so groß als das Haus des Freundes. Wie alt sind jene Kinder da? So alt als jene dort. Wie große Palläste[31] sahst du? So große als in den Landen des syrischen[32] Königs. Wie alt er auch immer sey, er ist schön und stark[33]. Dieser Jüngling ist so groß und so alt, wie sein Vater. Welche strenge[34] Gesetze[35] auch die Lacedämonier hat-

---

[1] Μακεδών. [2] πρόσθεν. [3] φιλοπροσήγορος. [4] πολιτεία. [5] ἐλεύθερος. [6] αὐτόνομος. [7] δῆμος. [8] βοήθησον. [9] δεσπότης. [10] ὑπηρετεῖς. [11] πειθαρχείτω. [12] στράτευμα. [13] φιλῶ. [14] ἀποστυγῶ. [15] ὄρνις. [16] ἤγρευσα. [17] ἔχε. [18] ἀεί. [19] φαιδρός. [20] πρόσωπον. [21] ἐρωτῶ. [22] χώρα. [23] ἐνοικοῦσι. [24] πρᾶγμα. [25] δέονται. [26] λογισμός. [27] παντοῖος. [28] νόσος. [29] ἀλλοῖος. [30] οἰκία. [31] βασίλειον. [32] Σύριος. [33] ἰσχυρός. [34] πικρός. [35] νόμος.

ten, sie beobachteten[36] sie lange[37] gewissenhaft[38]. Wie alt auch deine Eltern[39] seyn mögen[40], ehre[41] und liebe[42] sie. Wie weit[43] ist der Weg[44] in[45] die Stadt? So weit als an[46] den Fluß[47]. Welche Vorgesetzte[48] du habest, gehorche ihnen. Die Phalanx[49] war so beschaffen, daß[50] sie die Feinde fast[51] immer besiegte[52]. Er ist ein solcher Feldherr[53], wie Alexander. Die Römer waren solche Soldaten[54], welche keinem Feinde weichen[55]. Krankheit ist ein so großes Uebel[56], als kein anderes. Jenen Knechten[57] da gebe ich[58] Geld[59], diesen dort Brod[60]. Wer ist wohl dieser Fremde[61], welcher ein purpurnes[62] Kleid[63] trägt[64]?

---

36 ἐφύλαττον. 37 μακράν. 38 ὁσίως. 39 γονεῖς. 40 εἰσί. 41 τίμα. 42 φίλει. 43 ὅσος. 44 ὁδός. 45 εἰς m. Accus. 46 πρός m. Acc. 47 ποταμός. 48 προστάτης. 49 φάλαγξ. 50 ὥστε. 51 σχεδόν. 52 νικᾶν. 53 στρατηγός. 54 στρατιώτης. 55 εἶξαν. 56 κακόν. 57 δοῦλος. 58 δίδωμι. 59 ἀργύριον. 60 ἄρτος. 61 ξένος. 62 πορφύρεος. 63 χιτών. 64 φέρει.

Conjugation.

1.

Verba barytona.

Activum.

Präsens.

Indicativus.

Gott erhält[1] und schützt[2] die Menschen. Die frommen[3] Menschen verehren[4] Gott. Der Lehrer[5] unterrichtet[6] und erziehet[7] die Schüler[8]. O Bescheidenheit[9], wie[10] zierst[11] du das Angesicht des Menschen. Was treibet[12] ihr beiden Brüder? Wir Menschen entstehen[13], blühen[14] und verwelken[15] wie Blumen[16] des Feldes[17]. Warum jauchzest du[18] o Jüngling? Hoffst[19] du die Befreiung[20] des Vaterlandes[21]. Leset ihr[22] die heilige[23] Schrift[24]? Laut[25] tönt[26] die Trompete[27], und die Schlacht[28] beginnt[29]. Die Tugend bringt Heil[30] und Glück[31]. Ich tauche[32] das Gewand[33] in die purpurne Farbe[34]. Die Leute tragen hinaus[35] den Todten[36]. Die Feinde schicken[37] einen zuverläßigen[38] Mann als Kundschafter[39] in das Lager[40] der Feinde hinein. O Mädchen, flechtet[41] ihr Kränze[42] in die Haare[43]?

---

[1] Σώζειν. [2] φυλάττειν oder φυλάσσειν. [3] εὐσεβής. [4] θεραπεύειν. [5] διδάσκαλος. [6] διδάσκειν. [7] παιδεύειν. [8] μαθητής. [9] αἰδώς. [10] ὡς. [11] ἀγάλλειν. [12] πράσσειν. [13] ἀνατέλλειν. [14] θάλλειν. [15] μαραίνειν. [16] ἄνθος. [17] ἀγρός. [18] ἀλαλάζειν. [19] ἐλπίζειν. [20] ἐλευθέρωσις. [21] πατρίς. [22] ἀναγιγνώσκειν. [23] ἅγιος. [24] γραφή. [25] μεγάλως. [26] κλάζειν. [27] σάλπιγξ. [28] μάχη. [29] κατάρχειν. [30] σωτηρία. [31] εὐτυχία. [32] βάπτειν. [33] ἱμάτιον. [34] βαφή. [35] ἐκφέρειν. [36] νεκρός. [37] εἰσπέμπειν. [38] πιστός. [39] σκοπός. [40] στρατόπεδον. [41] ἐμπλέκειν. [42] στέφανος. [43] θρίξ.

Conjunctivus.

Laßt uns Kränze[1] flechten[2]. Laßt uns die Briefe[3] schreiben[4]. Ich gehe[5], damit[6] ich meinen Freund[7] rette[8]. Wann[9] der Feldherr[10] befiehlt[11], so gehorchen[12] die Soldaten[13] sogleich[14]. Wenn[15] die Knaben[16] klug sind[17], so lernen[18] sie fleißig[19], weil[20] die Kenntnisse[21] ihnen nützlich[22] und angenehm[23] sind. Die Gottheit[24] beschützt[25] euch, o Menschen, wenn ihr das Rechte thut[26]. Der Lehrer[27] tadelt[28] die Schüler[29], wenn[30] sie nicht Acht geben[31]. Die Könige und Obrigkeiten[32] sind da[33], damit sie die Bürger gerecht[34] regieren[35]. Wenn du Schätze[36] hast[37], so wirst du die Nothleidenden[38] unterstützen[39]. Ich bleibe[40], bis daß[41] die beiden Brüder[42] gekommen sind[43]. Laßt uns ein Loblied[44] auf[45] Gott anstimmen[46]! Was soll ich dem Heere[47] verkünden[48]?

Optativus.

Möchte der Sieg[1] das Vaterland[2] retten[3]! Möchtest du, o Freund, die schwere[4] Arbeit[5] bald[6] vollenden[7]! Wer möchte wohl[8] einem Lügner[9] trauen[10]?

---

[1] Στέφανος. [2] πλέκειν. [3] ἐπιστολή. [4] γράφειν. [5] βαδίζειν. [6] ἵνα m. Conj. [7] φίλος. [8] σώζειν. [9] ἐάν m. Conj. [10] στρατηγός. [11] κελεύειν. [12] ὑπακούειν. [13] στρατιώτης. [14] παραχρῆμα. [15] ἐάν. [16] παῖς. [17] σωφρονεῖν. [18] μανθάνειν. [19] ἐπιμελῶς. [20] ὅτι. [21] ἐπιστήμη. [22] ὠφέλιμος. [23] ἡδύς. [24] θεῖον. [25] φυλάττειν. [26] τὰ δίκαια πράττειν d. Rechte th. [27] διδάσκαλος. [28] ψέγειν. [29] μαθητής. [30] ἐὰν μή. [31] προςέχειν τὸν νοῦν Acht geb. [32] ἀρχή. [33] παρεῖναι. [34] δικαίως. [35] ἄρχειν m. Genit. [36] χρῆμα. [37] ἔχειν. [38] ἄπορος. [39] ὠφελεῖν. [40] μένω. [41] ἔστ' ἄν m. Conj. [42] ἀδελφός (Dual.) [43] ἥκειν gekommen seyn. [44] παιάν. [45] εἰς. [46] ἐξάρχειν. [47] στρατιά. [48] ἀγγέλλειν.

[1] Νίκη. [2] πατρίς. [3] σώζειν. [4] βαρύς - χαλεπός. [5] πόνος. [6] εὐθύς. [7] ἀνύτειν. [8] ἄν. [9] ψεύστης. [10] πιστεύειν.

Wer sollte wohl tadeln[11] ohne[12] gerechte[13] Ursache[14]? Niemand könnte wohl den Krieg für[15] besser halten[16], als[17] den Frieden[18]. Der Sohn fragte[19], was der Vater machte[20]. Möge dich Zeus beschützen[21]! So oft[22] er jemand von[23] dem Tode reden[24] hörte[25], fragte er genau[26]. Er befahl mir, was[27] ich schreiben sollte. Er sann nach[28], wie er den Feind täuschte[29].

Imperativus.

Uebe[1] dich selbst in[2] freiwilligen[3] Arbeiten[4]. Fliehet[5] die Sünde[6]. Prüfet[7] die Freunde im Glück[8] und im Unglück[9]. Keiner[10] glaube[11], Geld[12] beglücke[13] die Menschen. Rede[14] die Wahrheit[15], und fliehe die Lüge[16]. Die Jünglinge sollen die Reden[17] der Greise[18] aufmerksam[19] anhören[20]. Der Gute freue sich[21] über[22] das Glück der Rechtschaffenen[23]. Ihr beiden Schwestern gehorchet der Mutter.

Infinitivus.

Leicht[1] ist das Reden, schwer[2] ist das Thun[3]. Es ist lieblich[4], die Blumen[5] des Frühlings[6] zu sehen[7]. Dem Soldaten ist nichts schimpflicher[8] als zu weichen[9].

---

11 ψέγειν. 12 ἄνευ m. Gen. 13 δίκαιος. 14 αἰτία. 15 für nicht auszudrücken. 16 νομίζειν. 17 ἤ. 18 εἰρήνη. 19 ἀνέρεσθαι. 20 πράττειν. Opt. in orat. obl. 21 φυλάττειν. 22 ὁπότε. 23 περί. 24 λέγειν Partic., wie audio te loquentem. 25 ἀκούειν. 26 ἀκριβῶς. 27 ὅστις. 28 φροντίζειν. 29 φενακίζειν.

1 Γυμνάζειν. 2 in wird nicht ausgedr. 3 ἑκούσιος. 4 πόνος. 5 φεύγειν. 6 ἁμάρτημα. 7 δοκιμάζειν. 8 εὐτυχία. 9 δυστυχία. 10 μηδείς. 11 νομίζειν. 12 ἀργύριον. 13 καθιστάναι εὐδαίμονα. 14 λέγειν. 15 ἀλήθεια. 16 τὸ ψεῦδος. 17 λόγος. 18 γέρων. 19 προσεκτικῶς. 20 ἀκούειν m. Gen. 21 χαίρειν sich fr. 22 ἐπί m. Dativ. 23 χρηστός.

1 Ῥᾴδιος. 2 χαλεπός. 3 πράττω. 4 ἡδύς. 5 τὸ ἄνθος. 6 ἔαρ. 7 βλέπω. 8 αἰσχρός. 9 ὑπείκω.

Es ist schwer, alte[10] Gewohnheiten[11] auszurotten[12]. Das Genießen[13] des fremden[14] Eigenthums[15] ist unerlaubt[16].

Participium.

Die dem Glücke vertrauenden[1] Menschen täuschen sich[2] oft[3]. Der den Körper[4] übende Knabe stärkt[5] zugleich[6] die Seele. Der Lehrer lobt[7] die aufmerksamen[8] Schüler. Fliehe[9] die den Lüsten[10] dienenden[11] Weiber. Dem züchtigenden[12] Vater gehorche der Sohn. Groß ist die Hoffnung[13] des säenden[14] Landmannes[15]. Ich höre die lieblich[16] singende[17] Nachtigall[18]. Ich sehe das über[19] den Tod seiner Mutter weinende Mädchen.

I m p e r f e c t u m.

Die Athener hatten[1] neun Archonten[2]. Die Römer feierten[3] in[4] jedem Jahre[5] viele Feste[6]. Die Aegypter[7] verehrten[8] viele Thiere[9]: Wiesel[10], Krokodile[11], Schlangen[12]. Die alten[13] Völker opferten[14] ihren Göttern Thiere. Die Griechen sangen[15] Homer's Gedichte[16]. Die Schönheit[17] des Autolykus zog[17b] die Blicke[18] aller auf[19] sich. Lykurgus gewöhn-

---

10 ἀρχαῖος. 11 συνήθεια. 12 ἐκκόπτω. 13 ἀπολαύω. 14 ἀλλότριος. 15 κτῆμα. 16 ἀθέμιστος.

1 Πιστεύειν. 2 παράγειν Med. 3 πολλάκις. 4 σῶμα. 5 ῥώμην παρέχω τινί. 6 ἅμα. 7 ἐπαινεῖν. 8 τὸν νοῦν προσέχειν. 9 φεύγειν. 10 ἡδονή. 11 δουλεύειν. 12 κολάζειν. 13 ἐλπίς. 14 σπείρειν. 15 ἀγρότης. 16 ἡδύ. 17 ᾄδειν. 18 ἀηδών. 19 ἐπί m. Dat. 20 θάνατος. 21 δακρύειν. 22 κοράσιον.

1 Ἔχειν. 2 ἄρχων. 3 ἑορτάζειν. 4 κατά m. Accus. 5 ἔτος. 6 ἑορτή. 7 Αἰγύπτιος. 8 θεραπεύειν. 9 θηρίον. 10 γαλῆ. 11 κροκόδειλος. 12 ὄφις. 13 παλαιός. 14 θύειν. 15 ᾄδειν. 16 ἔπος. 17 κάλλος. 17b ἕλκειν (!) 18 ὄψις. 19 πρός m. Accus.

te[20] die Lacedämonier zur Enthaltsamkeit[21], Ausdauer[22] und Tapferkeit[23]. Die Troglodyten[24] hielten sich in[25] Höhlen auf[26]. Die Freunde riethen[27] ihm, das Vaterland nicht[28] zu verlassen[29]. Die Nymphen führten[30] Reihentänze[31] auf. O ihr herrlichen[32] Griechen! Wie übtet ihr Leib und Seele! Die Römer befragten den Flug der Vögel[33]. Die Sieger[34] verfolgten[35] die fliehenden[36] Feinde. Cyrus verschaffte[37] der Herrschaft[38] der Perser Sicherheit[39]. Der Vater gewährte[40] dem Sohne nicht, um was er bat[41]. Keiner[42] wußte[43] das Wahre[44], sondern[45] jeder vermuthete[46] nur[47]. Die Sparter mißhandelten[48] die Heloten[49], welche ihnen dienten[50]. Die Schlange kroch[51] auf[52] der Erde. Warum verließest du ein ganzes[53] Jahr das Haus[54] nicht, da du in der Stadt warest? Sulla[55] und Marius waren beide Feinde[56]. Die Athener hielten oft Volksversammlungen[57]. O ihr Lacedämonier, mit Arbeiten übtet ihr den Körper, mit der Seele ertruget[58] ihr die Beschwerden[59] und Gefahren[60] des Kriegs, und waret nie[61] unwillig[62]! Agesilaus genaß[63] nicht von seiner Schwäche[64]; deßwegen[65] befahl[66] die Stadt seinem Sohne Archidamus das Heer[67] zu befehlen[68]. Die Korinthier und andere folgten[69] bereitwillig[70], und andere Städte schick-

---

20 ἐθίζειν m. Dativ. 21 ἐγκράτεια. 22 ὑπομονή. 23 ἀνδρεία. 24 τρωγλοδύτης. 25 διατρίβειν. 26 ἄντρον. 27 συμβουλεύειν. 28 μή. 29 καταλείπειν (Aor. II.) 30 εὐτρεπίζειν. 31 χορός. 32 γενναῖος — θαυμαστός. 33 οἰωνίζειν den Fl. d. Vög. befr. 34 νικήσας. 35 ἐπιδιώκειν. 36 φεύγειν. 37 κατασκευάζειν. 38 ἀρχή. 39 ἀσφάλεια. 40 παρέχειν. 41 αἰτεῖν. 42 οὐδείς. 43 ᾔδει. 44 ἀληθής. 45 ἀλλά. 46 εἰκάζειν (!) 47 μόνον. 48 αἰκίζειν. 49 εἵλωτες. 50 δουλεύειν. 51 ἕρπειν. 52 ἐπί m. Genitiv. 53 ὅλος. 54 οἰκία — οἶκος. 55 Σύλλας. 56 στασιάζειν Feind seyn. 57 ἐκκλησιάζειν (!) 58 ὑπομένειν. 59 κόπος. 60 κίνδυνος. 61 οὐδέποτε. 62 δυςχεραίνειν. 63 ἰσχύειν. 64 ἀσθένεια. 65 διὰ ταῦτα. 66 κελεύειν m. Accus. 67 στράτευμα. 68 ἡγεῖσθαι m. Gen. 69 ἀκολουθεῖν. 70 προθύμως.

ten[71] Soldaten. Demosthenes rieth[72] den Athenern ab vom Krieg[73] gegen[74] Philipp. Die Athener verherrlichten[75] die Kämpfer von Marathon[76]. Mich erfreute[77] die Nachricht[78] von dem Siege[79], als ich in Asien war. Cyrus ließ das Heer sich lagern[80] in der Gegend[81], welche die gesündeste[82] war. Die Soldaten schliefen[83] bewaffnet[84]. Die Feinde verspäteten sich[85]. Agesilaus bewies[86], so viel[87] er konnte[88], Leutseligkeit[89] des Gemüths[90]. Die Feinde verwundeten[91] die Fliehenden durch Geschosse[92]. Die Heere waren im Begriff[93] eine Schlacht zu liefern[94].

Perfectum I.

Indicativus.

Demosthenes hat Reden[1] geschrieben[2]. Gott hat in der Welt[3] Alles weise[4] eingerichtet[5]. O Xenophon, welche herrliche[6] Lobrede[7] auf[8] dem Agesilaus, König der Lacedämonier, hast du geschrieben! Der Krieg hat uns Alles geraubt[9]. O ihr großen Männer Athens! Ihr Feldherrn[10], Staatsmänner[11] und Redner[12], wie[13] seyd ihr um euer Vaterland besorgt gewesen[14]! Gott hat den Menschen die Zukunft[15] verhüllt[16]. Thrasybulus sagte zu den Streitern[17]: die Götter haben uns

---

[71] ἐκπέμπειν. [72] ἀποτρέπειν m. Gen. [73] πόλεμος. [74] πρός. [75] ἐγκωμιάζειν(!) [76] Μαραθωνόμαχος. [77] εὐφραίνεν. [78] ἀγγελία. [79] νίκη. [80] καθίζειν sich lagern lass. [81] χώρα. [82] ὑγιεινός. [83] καθεύδειν(!) [84] ὁπλίζειν (Partic. Perf. Passiv). [85] ὑστερίζειν. [86] ἀποφαίνειν. [87] ὅσον. [88] ἐδύνατο. [89] φιλανθρωπία. [90] ψυχή. [91] οὐτάζειν. [92] βέλος. [93] μέλλειν(!) [94] μάχεσθαι.

[1] Λόγος. [2] γράφειν. [3] κόσμος. [4] σοφῶς. [5] κατασκευάζειν. [6] καλός. [7] ἔπαινος. [8] εἰς m. Acc. [9] ἁρπάζειν. [10] στρατηγός. [11] πολιτικός. [12] ῥήτωρ. [13] πῶς. [14] φροντίζειν m. Gen. [15] τὸ μέλλον. [16] καλύπτειν. [17] ἀγωνιστής.

in eine zum Gefecht[18] gelegene[19] Gegend gebracht[20]. Wie groß ist das Unglück[21], welches die Feinde uns bereitet haben[22]! Pallas Athene hat die Stadt der Athener gerettet[23]. Die Soldaten haben das Geld[24] gestohlen[25]. Die Lacedämonier haben Platää[26] zerstört[27]. Er hat seine Gefährten[28] daran gewöhnt[29]. Wir haben Alles zur[30] Fahrt[31] in Bereitschaft[32]. Einige sagten, als[33] habe Xenophon den Wahrsager[34] überredet[35]. Der Jäger[36] hat zur Jagd[37] die Hunde[38] abgerichtet[39]. Philipp! wie hast du die Griechen mißhandelt[40]. Die Kämpfer[17] haben sich mit Oel[41] bestrichen[42], und den Körper zum Kampf[43] gewöhnt[44]. Demosthenes sagt: die Schlechtigkeiten[45] und Frevelthaten[46] des Midias[47] habe ich aufgezeichnet[48]. Hipponikus erzog[49] in seinem Hause den Kallias, der seinen Reichthum[50], seine Rechtschaffenheit[51] und sein ganzes[52] Lebensglück[53] zu Grunde gerichtet[54] hat. Die Athener haben den Böotiern[55] sehr[56] das Land[57] verwüstet[58]. Demosthenes hat den Aeschines[59] als Verräther[60] beschimpft[61]. Die Athener haben bekannt gemacht[62], dem eine Belohnung[63] zu geben[64], der den Verbrecher[65] todt[66] oder lebendig[67] brächte[68]. Die Athener sind bemüht[69], den Inseln[70] in Asien Freiheit[71] und Selbstständigkeit[72] zu verschaffen[73].

---

[18] μάχη. [19] ἐπιτήδειος. [20] κομίζειν. [21] κακόν. [22] παρασκευάζειν. [23] σώζειν. [24] ἀργύριον. [25] κλέπτειν (!) [26] Πλαταιαί. [27] καταλύειν. [28] ἑταῖρος. [29] ἐθίζειν. [30] πρός. [31] πλοῦς. [32] ἑτοιμάζειν in Bereitsch. halten. [33] ὡς. [34] μάντις. [35] πείθειν. [36] θηρευτής. [37] θήρα. [38] κύων. [39] ἐπιτηδεύειν. [40] ὑβρίζειν. [41] ἔλαιον. [42] ἀλείφειν (Att. Redupl. Paß.) [43] ἀγών. [44] παρασκευάζειν. [45] πονηρία. [46] ὕβρις. [47] Μειδίας. [48] ἀναγράφειν. [49] παιδεύειν, Aor. [50] πλοῦτος. [51] σωφροσύνη. [52] ὅλος. [53] βίος. [54] ἀνατρέπειν (!) [55] Βοιωτός. [56] μάλα. [57] χώρα. [58] κόπτειν. [59] Αἰσχίνης. [60] προδότης. [61] ὑβρίζειν. [62] ἐκκηρύττειν. [63] μισθός. [64] διδόναι. [65] κακοῦργος. [66] θανών. [67] ζῶν. [68] ἄγειν, Fut. Ind. [69] σπουδάζειν. [70] νῆσος. [71] ἐλευθερία. [72] αὐτονομία. [73] πράττειν.

Die Frau[74] ist mit ihrem Manne zugleich in der Blüthe[75]. Sokrates sprach zu Aristodemus: welche Menschen hast du wegen ihrer Geschicklichkeit[76] bewundert[77]. Wir haben Vertrauen[78] zu Gott und Jesus Christus. Der Pförtner[79] hat das Thor geschlossen[80]. Wie hat Philipp die Griechen getäuscht[81]! Das Volk[82] hat die in der Musik sich Uebenden[83] nicht aufgelöst[84].

Conjunctivus.

Wenn[1] er den Freund überredet hat, so wird die Sache[2] gut[3] gehen[4]. Ich zwinge[5] sie heraus zu geben[6], was sie mir etwa[7] gestohlen haben. Wir halten[8] einen für tapfer[9], wenn er sein Vaterland gerettet hat. Laßt uns zu Gott Vertrauen hegen. Wann du den Brief geschrieben hast, so lies[10] ihn.

Optativus.

Er sagte, wie viele Briefe er an[1] den König geschrieben habe. Die Feinde fragten: ob[3] der Feldherr Gesandte[4] wegen[5] des Friedens geschickt habe. Möchte[6] der Pförtner das Thor geschlossen haben. Möchtest du uns Gutes[7] bereitet[8] haben! Möchtet ihr die Unglücklichen[9] gerettet[10] haben! Möchte ich die Streiter[11] zum Kriege gerüstet haben! Der Vater fragte, ob die Kinder die Schlüssel[12] gebracht[13] hätten.

---

[74] γυνή (!) [75] συνακμάζειν. [76] σοφία. [77] θαυμάζειν. [78] πιστεύειν. [79] πυλωρός. [80] ἀποκλείειν. [81] φενακίζειν. [82] δῆμος. [83] γυμνάζεσθαι τὴν μουσικήν. [84] καταλύειν.

[1] Ἐάν. [2] πρᾶγμα. [3] καλῶς. [4] προχωρεῖν. [5] ἀναγκάζειν. [6] ἐκδιδόναι. [7] ἄν. [8] νομίζειν. [9] ἀνδρεῖος. [10] ἀναγιγνώσκειν.

[1] Blos m. Dat. [2] ἐρωτᾶν. [3] εἰ, m. Opt. [4] πρεσβευτής. [5] περί. [6] εἴθε Partik. utinam. [7] ἀγαθός. [8] παρασκευάζειν. [9] ἄθλιος. [10] σώζειν. [11] μαχητής. [12] κλείς (!) [13] κομίζειν.

Imperativus

kommt, weil es seine Bedeutung nicht zuläßt, im Activ. nicht vor, wohl aber im Passivo.

Infinitivus.

Man erzählt[1], Krösus habe wegen[2] eines Bündnisses nach Lacedämon eine Gesandtschaft[4] geschickt. Gott scheint[5] Alles in der Natur[6] auf das beßte angeordnet[7] zu haben. Demosthenes sagt, die Athener hätten durch[8] eigene[9] Schuld[10] ihr Unglück bereitet. Sokrates soll viele bewogen[11] haben, seiner Lehre[12] anzuhängen[13]. Der Ankläger[14] sagte, der Verbrecher[15] habe Geld[16] gestohlen. Der Feldherr meldete[17] dem König, er habe die Soldaten genau[18] gemustert[19].

Participium.

Ich kenne die, welche[1] den König überredet haben. Der Philosoph[2] sprach zu denen, welche den Brief geschrieben hatten. Wir sehen die Frau[3], welche die Früchte[4] gebracht[5] hat. Wer waren die Leute, welche euch die Gymnastik[6] gelehrt[7] hatten? Wir dankten[8] dem Manne, der uns das Geld gebracht hatte. Wo[9] sind die Kämpfer, die an den Kampf die Körper gewöhnt haben? Dieses ist der Jüngling[10], welcher das Vergnügen[11] genossen[12] hat.

---

[1] *Λέγεται* hat den Nominativ und Accus. des Subjects nach sich; nach den Verb. dic. setze m. sonst, wie im Lat., den Acc. m. Inf. [2] *περί.* [3] *συμμαχία.* [4] *πρεσβεία.* [5] *δοκεῖν.* [6] *φύσις.* [7] *διατάττειν.* [8] *διά.* [9] *ἴδιος.* [10] *αἰτία.* [11] *πείθειν.* [12] *διδαχή.* [13] *πείθεσθαι.* [14] *κατήγορος.* [15] *κακοῦργος.* [16] *χρῆμα.* [17] *ἀγγέλλειν.* [18] *ἐπιμελῶς.* [19] *ἐξετάζειν.*

[1] Die Pronomen der — welcher werden durch das Partic. mit dem Artikel ausgedr. [2] *φιλόσοφος.* [3] *γυνή.* [4] *καρπός.* [5] *κομίζειν.* [6] *γυμναστική.* [7] *παιδεύειν.* [8] *εὐχαριστεῖν.* [9] *ποῦ.* [10] *μειράκιον.* [11] *ἡδονή.* [12] *ἀπολαύειν* m. Gen.

Plusquamperfectum I.

Wo blieb[1] der Gesandte[2], welchen die Stadt an den König geschickt hatte? Die Feinde hatten die Thore der Festung verschlossen. Philistus[3] und Timäus[4] hatten geschichtliche Werke[5] geschrieben[6]. Wenn ich dich nicht gerettet[7] hätte, so warst du verloren[8]. Die Reichen[9] hatten dem Staate viel Geld geliehen[10]. Warum hattest du dich darum bemüht[11], da du doch nichts auffinden[12] konntest? Der Richter entdeckte[13] den, welcher die Frau getödtet hatte[14]. Der Vater hatte den Sohn überredet. Der Pförtner hatte das Haus verschlossen, und bald darauf[15] geöffnet[16]. Der Feldherr hatte das Heer gewöhnt[17], um[18] Strapazzen zu ertragen. Philipp hätte die Athener nicht so lange[19] mishandelt, wenn sie mit Nachdruck[20] gehandelt[21] hätten. Lykurgus hatte die Sparter an[22] Erduldung von Beschwerden[23] gewöhnt.

Perfectum II.

Cicero[1] hat uns viele Schriften[2] hinterlassen[3]. Ich habe die Nachricht[4] von meinem Oheim[5] gehört[6]. Die Thore der Festung[7] sind eingestürzt[8]. Die Feinde sind in die Stadt geflohen[9]. O Pompejus[10] wie bist du unglücklich gewesen[11] in der Schlacht bei Pharsalus! Wir trauen[12] deiner Ehrlichkeit[13]. Er ist[14] verborgen

---

[1] Μένειν. [2] πρεσβευτής. [3] Φίλιστος. [4] Τίμαιος. [5] ἱστορία. [6] συγγράφειν. [7] σώζειν. [8] ἀπολωλέναι. [9] πλούσιος. [10] δανείζειν. [11] σπουδάζειν. [12] ἀνευρίσκειν. [13] ἐξευρίσκειν. [14] φονεύειν. [15] μετ' ὀλίγον. [16] ἀνοίγειν (!) [17] παρασκευάζειν. [18] ὥςτε. [19] τοσοῦτον χρόνον. [20] ἐνέργεια. [21] πράττειν. [22] πρός. [23] καρτερία.

[1] Κικέρων. [2] γράμμα. [3] καταλείπειν. [4] ἀγγελία. [5] θεῖος. [6] ἀκούειν. [7] τεῖχος. [8] ἐρείπειν (!) [9] φεύγειν. [10] Πομπήϊος. [11] κακῶς πράττειν ungl. seyn. [12] πείθειν. [13] χρηστότης. [14] κεύθειν.

im Hause. Die Soldaten schrieen [15] alle. Der Garten [16] ist voll [17] von Rosen [16]. Das Holz [19] der Schiffe ist faul [20]. Viele Menschen haben es vermieden [21], Strapazzen [22] zu ertragen [23]. Die Mutter zerfloß [24] in Thränen [25] wegen des verstorbenen Sohnes. Der Pfeil [26] hat ihn getroffen [27]. Der Zornige [28] knirscht [29] die Zähne [30]. Alle Troer [31] fürchten [32] und verabscheuen mich [33], spricht Helena [34]. Hermes [35] weidete [36] die Stiere auf der Wiese [37]. Die Mutter liebt [38] die Kinder. Thersites lärmt [39] laut [40]. Die ganze Stadt [41] ist betrübt [42]. Die Milch [43] hat sich verdickt [44]. Der Opferer [45] hat mit dem Messer [46] den Ochsen getroffen [17]. Dieß vernahm [48] Odysseus von der schlauen [49] Circe [50]. Ich halte [51] die Weiber mit den Händen [52]. Hoffet [53] die Rückkehr [54] der Freunde. Der Drache [55] blickt [56] fürchterlich [57].

Conjunctivus.

Wenn der Feind [1] geflohen ist, so verfolgen [2] wir ihn. Laßt uns trauen der Zusage [3] der Rechtschaffenen [4]. Laßt uns schreien über [5] den Sieg [6] der Bürger. Wenn ein Soldat die Reihen [7] verlassen hat, so ist er ehrlos [8]. Wenn du unglücklich gewesen bist, so begehre [9] den Beistand [10] anderer.

---

[15] ἀνακράζειν. [16] κῆπος. [17] πλήθειν m. Genit., von wird nicht ausgedr. [18] ῥόδον. [19] δόρυ (Plur.) [20] σήπειν. [21] φεύγειν. [22] πόνος. [23] φέρειν. [24] τήκειν. [25] δακρύειν Particip. [26] ὀϊστός. [27] πλήττειν. [28] θυμομαχῶν. [29] τρίζειν. [30] ὀδούς. [31] Τρῶες. [32] ῥιγεῖν (!) [33] φρίττειν. [34] Ἑλένη. [35] Ἑρμῆς. [36] φέρβειν. [37] λειμών. [38] στέργειν. [39] κλάζειν. [40] ὀξέα. [41] πόλις. [42] κήδειν. [43] γάλα. [44] τρέφειν. [45] θυτήρ. [46] μαχαίρων. [47] κόπτειν. [48] ἀκούειν. [49] κερδαλεόφρων. [50] Κίρκη. [51] μάρπτειν. [52] χείρ. [53] ἔλπειν. [54] κάθοδος. [55] δράκων. [56] δέρκειν. [57] δεινῶς.

[1] Πολέμιος. [2] διώκειν. [3] ἐπαγγελία. [4] χρηστός. [5] ἐπί m. Dat. [6] νίκη. [7] τάξις. [8] ἄτιμος. [9] αἰτεῖν. [10] βοήθεια.

Optativus.

Möchtest du vertrauen auf Gottes Hülfe [1]! Möchte er glücklich gewesen seyn! Die Ankläger [2] gaben vor [3], als [4] sey der Schuldige [5] entflohen. Möchten die Feinde das Land verlassen haben!

Infinitivus.

Es ist schön [1] Gott zu vertrauen. Nichts ist schändlicher [2] für den Soldaten, als geflohen zu seyn und die Reihen [3] verlassen zu haben. Es ist eine Zierde [4] für die Kinder, ihre Eltern geliebt [5] zu haben. Kleon schien einen Menschen getroffen [7] zu haben.

Participium.

Amyntas [1] war ein nach [2] Persien geflohener Macedonier [3]. Die unglücklichen Menschen sind bedauernswerth [4]. Das Schiff ist schwer [5] belastet [6]. Der Löwe ist ein seiner Stärke [7] vertrauendes Thier. Ich höre die lärmenden [8] Hündinnen.

Plusquamperfectum II.

Cornelia [1] hatte ihre Kinder, die beiden Gracchen [2], sehr geliebt [3]. Xerxes vertraute zu sehr auf [4] die Größe [5] seiner Macht [6]. Bei seiner Ankunft [7] hatten die Athener

---

[1] Ἐπικουρία. [2] κατήγορος. [3] ψεύδεσθαι. [4] ὡς. [5] ὑπαίτιος.

[1] Καλός. [2] αἰσχρός. [3] τάξις. [4] κόσμος. [5] στέργειν. [6] δοκεῖν. [7] πλήττειν.

[1] Ἀμύντας. [2] εἰς. [3] Μακεδών. [4] οἰκτός. [5] μέγα. [6] βρίθειν. [7] ἀλκή. [8] κράζειν.

[1] Κορνηλία. [2] Γράκχος. [3] στέργειν. [4] ἐπί m. Dat. [5] τὸ μέγεθος. [6] δύναμις. [7] προσέρχεσθαι Genit.

die Stadt verlassen, und waren auf die Schiffe[8] geflohen. In der Schlacht[9] bei Marathon[10] waren die Perser unglücklich gewesen. Ihr Jäger, wie[12] hattet ihr geschrieen!

Futurum I.

Indicativus.

Wer wird dieß thun[1]? Wer wird dieß Heer ordnen[2]? Die Heere[3] werden die Sclaven[4] schlagen[5] und geißeln[6]. Der Trompeter[7] wird blasen[8]. Die Könige werden herrschen[9]. Ich werde das Rohr[10] beugen[11]. Seine Freunde werden die Stadt verlassen. Der Priester[12] wird die beiden Opferthiere[13] schlachten[14], und dann[15] den Göttern ein Trankopfer darbringen[16]. Der Bäcker[17] wird den Teig[18] kneten[19]. Die Schiffe werden in den Hafen[20] einlaufen[21]. Die Mädchen werden spielen[22] mit[23] dem Hündchen[24]. Wer wird den König überreden[25]? Der Lastträger[26] wird das Holz[27] tragen[28], und es in unser Haus bringen[29]. Die Jungfrauen werden Kränze[30] flechten[31]. Nichts wird unsere Eintracht[31b] stören[32]. Die Soldaten werden den Schatz[33] des Tempels[34] nicht rauben[35]. Die redlichen[36] Menschen werden auch[37] für die Nachkommen[38] pflanzen[39] und nicht blos für[40] die Gegen=

Partic. Präs. [8] ναῦς. [9] μάχη. [10] Μαραθών. [11] θηρευτήρ. [12] πῶς.

[1] Πράττειν. [2] συντάττειν. [3] δεσπότης. [4] δοῦλος. [5] πλήττειν. [6] ἱμάσσειν. [7] βυκανιστής. [8] σαλπίζειν. [9] ἀνάσσειν. [10] κάλαμος. [11] κάμπτειν. [12] ἱερεύς. [13] θυσία. [14] σφάττειν. [15] ἔπειτα. [16] σπένδειν ein Trankopfer darbringen. [17] ἀρτοποιός. [18] τὸ σταῖς. [19] φύρειν (!) [20] λιμήν. [21] κέλλειν (!) [22] παίζειν (!) [23] σύν. [24] κυνίσκος. [25] πείθειν. [26] φόρταξ. [27] ξύλον. [28] βαστάζειν (!) [29] κομίζειν. [30] στέφανος. [31] πλέκειν. [31b] ὁμόνοια. [32] ταράττειν. [33] θησαυρός. [34] νεώς. [35] ἁρπάζειν (!) [36] χρηστός. [37] καί. [38] ἔκγονος. [39] φυτεύειν. [40] περί m. Gen.

wart[41] sorgen[42]. Der Feldherr wird die hintersten[43] Reihen[44] sich entwickeln lassen[45]. Die beiden Brüder werden in die Stadt gehen[46]. Die Kälte[47] wird die Bäume nicht beschädigen[48]. Die Feinde werden ein großes Heer versammeln[49], die Barbaren uns sehr mißhandeln[50], und alle benachbarten[51] Völker[52] sich entsetzen[53]. Ich werde den Vorfall[54] genau[55] erzählen[56] und nichts erdichten[57]. Der Künstler[58] wird die Arbeit[59] bald[60] vollenden[61]. Du Reicher[62]! wirst du die Armen[63] ernähren[64]? O ihr Elenden[65]! wie werdet ihr seufzen[66] und wehklagen[67]. Die Schlacht wird den Krieg beendigen[68]. Die Schnitter[69] werden die Garben[70] festbinden[71]. Die Sieger[72] werden die Städte im feindlichen[73] Gebiete[74] zerstören[75].

Attisches Futurum.

Indicativus.

Die Bösen[1] werden die Guten schmähen[2] und mishandeln[3]. Der Kranke[4] wird den Gesunden[5] glücklich preisen[6]. Werdet ihr das Geld[7] bringen? Wirst du glauben, dein Freund sey tapfer[8]? Das Heer wird übersetzen[9]. Wir werden die Weiber auf die Wagen[10] setzen[11]. Wohin wirst du uns führen[12]? Der König

---

41 τὸ παρόν, όντος. 42 φροντίζειν. 43 ὕστατος. 44 στίχος. 45 ἐξελίττειν. 46 βαδίζειν. 47 τὸ ψῦχος. 48 βλάπτειν. 49 συλλέγειν. 50 ὑβρίζειν. 51 ὅμορος. 52 τὸ ἔθνος. 53 φρίττειν. 54 πρᾶγμα. 55 ἀκριβῶς. 56 φράζειν. 57 πλάσσειν. 58 τεχνίτης. 59 ἔργον. 60 τάχα. 61 ἀνύτειν. 62 πλούσιος. 63 πένης. 64 τρέφειν (!) 65 αὔλιος. 66 στενάζειν. 67 οἰκίζειν. 68 καταλύειν. 69 θεριστής. 70 δράγμα. 71 σφίγγειν. 72 νικητής. 73 πολέμιος. 74 χώρα. 75 ἀνατρέπειν.

1 Πονηρός. 2 ὀνειδίζειν. 3 προπηλακίζειν. 4 νοσηρός. 5 ὑγιής. 6 εὐδαιμονίζειν. 7 ἀργύριον. 8 ἀνδρεῖος. 9 διαβιβάζειν. 10 ὄχημα. 11 ἀναβιβάζειν. 12 προβιβάζειν.

wird die Stadt befestigen[13]. Wenn wir ihn erwarten[14], so werden wir uns verspäten[15]. Mit Recht[16] wird der Anführer[17] die feigen[18] Soldaten schelten[19]. Ich werde die Haufen[20] der Reiter[21] zerstreuen[22]. Der Müßiggänger[23] wird sich an das Laster[24] gewöhnen[25].

(Anmerk. Die Beispiele mit Optativ, Infinitiv und Particip begreifen beide Futura.)

Optativus.

Der Fremde[1] gab vor[2], als[3] werde er die Stadt verlassen. Die Leute meinten, als werden die Schiffe viele Waaren[4] in den Hafen bringen. Die Feinde stellten sich[5], als wollten sie die Stadt zerstören. Die Lehrer fragten[6] die Schüler, ob sie eifrig seyn wollten[7]. Der Statthalter[8] klagte[9] den Befehlshaber an, er wolle dem König nachstellen[11]. Mein Freund erzählte[12], auf welche Weise[13] die Soldaten die Stadt befestigen wollten. Der Bürger fragte den Kaufmann[14], ob er sich durch Seehandel[15] bereichern[16] werde.

Infinitivus.

Viele Menschen hoffen[1], der Zufall[2] werde ihnen Schätze[3] verschaffen[4]. Meinst[5] du, o Thor[6], deine Reichthümer[7] werden dir Achtung[8] bei andern erwer-

---

13 τειχίζειν. 14 μένειν. 15 ὑστερίζειν. 16 δικαίως. 17 ἡγεμών. 18 δειλός. 19 κακίζειν. 20 τάξις. 21 ἱππεύς. 22 διασκεδάζειν. 23 ἀπράγμων. 24 κακία. 25 ἐθίζειν.

1 Ξένος. 2 προφασίζεσθαι. 3 ὡς. 4 ὤνια. 5 σκήπτεσθαι. 6 ἐρωτᾷν. 7 σπουδάζειν c. f. 8 σατράπης. 9 κατηγορεῖν m. Gen. 10 στρατηγός. 11 ἐπιβουλεύειν. 12 φράζειν. 13 τίνι τρόπῳ a. welche Weise. 14 πραγματευτής. 15 ἐμπορία ἡ κατὰ τὴν θάλατταν. 16 πλουτίζειν.

1 Ἐλπίζειν. 2 τύχη. 3 θησαυρός. 4 πορίζειν. 5 νομίζειν. 6 νήπιος. 7 πλοῦτος. 8 δόξα.

ben [9]? Aeschines [10] meldete [11], Philipp werde Thespiä [12] und Platää [13] befestigen, und den Uebermuth [14] der Thebäer zernichten [15]. Glaubt [16] ihr Trägen [17], viele Arbeit [18] werde den Körper beschädigen [19], und die Gesundheit [20] desselben erschüttern [21]?

Participium.

Die, welche Neuerungen versuchen wollen [1] in den Staaten [2], werden gezüchtiget [3]. Ich sehe die Mädchen [4], die Kränze flechten werden auf der Wiese [5]. Wo [6] sind die Knaben [7], die spielen wollen [8]? Ich glaube dem Freunde, welcher die Wahrheit [9] sagen wird. Hasse [10] die schmeicheln [11] wollenden Menschen. Wer wird denen gehorchen [12], welche uns verachten und mißhandeln werden? O Kinder, gehorchet der Mutter, welche euch züchtigen wird! Demosthenes, der Feldherr, schickt [13] Soldaten ab, die sich in ein Versteck legen [14] sollen. Wo ist das Mädchen [15], welches die Früchte [16] bringen wird?

Aoristus I.

Indicativus.

Isokrates schrieb dem Philipp. Dinokrates [1] baute [2] Alexandria [3] nach [4] dem Muster [5] eines macedonischen

---

[9] παρασκευάζειν. [10] Αἰσχίνης. [11] ἀπαγγέλλειν. [12] Θεσπίαι. [13] Πλαταιαί. [14] ὕβρις. [15] καταλύειν. [16] οἴεσθαι. [17] ὀκνηρός. [18] πόνος. [19] βλάπτειν. [20] ὑγίεια. [21] ταράττειν.

[1] Νεωτερίζειν. [2] πολιτεία. [3] κολάζειν. [4] κόρη. [5] λειμών. [6] ποῦ. [7] παιδάριον. [8] παίζειν. [9] ἀλήθεια. [10] μισεῖν. [11] κολακεύειν. [12] πείθεσθαι. [13] πέμπειν. [14] προλοχίζειν sich in ein Versteck leg. [15] κοράσιον. [16] καρπός.

[1] Δεινοκράτης. [2] κτίζειν. [3] κατά m. Accus. [4] τὸ σχῆμα. [5] χλαμύς.

Kriegsmantels. Cyrus befahl[6] dem Araspes[7] die Panthēa[8] zu bewachen[9]. Konon stellte[10] die Mauern[11] den Athenern wieder her. Der Reiter hieb[12] dem Feinde den Kopf[13] ab. Wir schickten[14] auf der Reise[15] das Gepäck[16] voraus. Die Obrigkeit[17] erlaubte[18] dem Fremden[19] im Lande zu bleiben[20]. Leon schlug an[21] die Thüre, und Dinon verschloß[22] sie. Warum setztet[23] ihr nicht den Gastfreund auf den Stuhl[24]? Mit Mühe[25] zogen[26] sie ihn weg. Wir lagerten[27] uns dem feindlichen Lager[28] gegenüber. Amasis, König von Aegypten, stellte[29] das Bild[30] eines Gottes[31] in der Stadt auf. Lykurgus brachte[32] es dahin, daß auch[33] die Knaben bescheidener[34] waren. Der Befehlshaber[35] suchte[36] aus allen Schiffen die beßten Ruderer[37] heraus. Der Wächter[38] sperrte[39] die Gefangenen[40] ein. Sie paßten[41] die Kleider[42] und Waffen[43] ihrem Leibe an. Der Unglückliche[44] seufzte[45]. Cyrus versammelte[46] seine Freunde und Vornehmen[47], und redete. Wir schickten[48] dem Gastfreunde einen Wegweiser[49] mit. Die Unsrigen verfolgten[50] die Fliehenden[51]. Die Schiffe brachten[52] Getraide[53] den Belagerten[54]. Alles war im Ueberfluß[55] da. Wir sahen[56] uns nach allen um. Der Verwundete[57] umwickelte[58] die Hand

---

6 κελεύειν oder ἐπιτάττειν. 7 Ἀράσπης. 8 Πάνθεια. 9 διαφυλάττειν. 10 εὐτρεπίζειν. 11 τεῖχος. 12 ἀποκόπτειν. 13 κεφαλή. 14 προπέμπειν. 15 πορεία. 16 τὰ σκεύη. 17 ἀρχή. 18 ἐπιτρέπειν. 19 ξένος. 20 μένειν. 21 κρούειν. 22 ἀποκλείειν. 23 καθίζειν. 24 δίφρος. 25 μόλις m. Mühe. 26 ἀφέλκειν. 27 ἀντικαταστρατοπεδεύειν — ἀντιπαραστρατεύειν. 28 στρατόπεδον. 29 καθιδρύειν. 30 ἄγαλμα. 31 δαίμων. 32 διαπράττειν. 33 καί. 34 αἰδήμων. 35 ναύαρχος. 36 ἐκλέγειν. 37 ἐρέτης. 38 φύλαξ. 39 ἐγκλείειν. 40 αἰχμάλωτος. 41 προσαρμόζειν. 42 ἱμάτιον. 43 ὅπλον. 44 δυστυχής. 45 ἀναστενάζειν. 46 συλλέγειν. 47 ἐπικαίριος. 48 συμπέμπειν. 49 ὁδηγός. 50 μεταδιώκειν. 51 φεύγειν. 52 παρακομίζειν. 53 σῖτος. 54 ἐγκλείειν (das Partic. Perf. Pass.) 55 περισσεύειν. 56 περιβλέπειν τί. 57 οὐτάζειν — τραυματίζειν (Part. Perf. Pass.) 58 ἀμφιε-

mit einer Binde[59]. Agesilaus verschaffte[60] sich Genuß[61] im Essen[62], Trinken[63] und Schlafen durch Thätigkeit[64]. Der Herold[65] berief die Volksversammlung[66]. Alexander pries[67] den Achilles[68]. Agesilaus kämpfte[69] bei Koronea[70] mit den Thebäern. Die beiden Freunde kehrten[71] in die Stadt zurück. Crösus übertraf[72] die übrigen Könige an Reichthum. Die Bürger schleppten[73] die Gefangenen in die Festung[74]. Die Griechen priesen[75] den Leonidas und die mit ihm gefallenen[76] Helden glücklich. Zeuxis stellte[77] ein schönes Weib durch ein Gemälde[78] dar. Episthenes bat[79] den Xenophon den schönen Knaben zu retten[80]. Philipp und Alexander mishandelten[81] die Griechen. Der Grammatiker[82] erklärte[83] die Stelle[84] des Dichters richtig[85]. Die Hintersten drängten[86] die Vordersten.

(Anmerk. Man achte auf die mit Präpositionen zusammengesetzten Verben.)

Conjunctivus.

Du sollst nicht[1] tödten[2] einen Menschen. Du sollst nicht Unwahres[3] reden[4]. Der König befiehlt, damit[5] die Diener[6] es thun. Verachte[7] nicht den Armen[8] oder Unglücklichen[9]. Keiner beschädige[10] den andern. Keiner verhindere[11] den Jüngling, Wissenschaften[12] zu lernen[13]. Ich eile[14], damit ich meinen Freund aus der Gefahr[15] rette[16]. Die Soldaten rau-

---

λίσσειν. [59] ταινία. [60] ἐπιτηδεύειν. [61] εὐπάθεια. [62] ἐσθίειν. [63] πίνειν. [64] φιλοπονία. [65] κήρυξ. [66] ἐκκλησιάζειν (!) [67] ἐγκωμιάζειν (!) [68] Ἀχιλλεύς. [69] συῤῥάττειν. [70] Κορώνεια. [71] ὑποστρέφειν. [72] ὑπερπαίειν. [73] εἰςελκύειν. [74] τεῖχος. [75] εὐδαιμονίζειν. [76] πεσών. [77] εἰκάζειν (!) [78] γραφή. [79] ἱκετεύειν. [80] σώζειν (Infin. Aor. I.) [81] ὑβρίζειν. [82] γραμματικός. [83] ἑρμηνεύειν. [84] χωρίον. [85] ὀρθῶς. [86] ὠθίζειν.

[1] Μή. [2] φονεύειν. [3] ψευδής. [4] φράζειν. [5] ἵνα. [6] ὑπηρέτης. [7] ὑβρίζειν. [8] πένης. [9] δυςτυχής. [10] βλάπτειν. [11] διακωλύειν. [12] μάθημα. [13] μανθάνειν. [14] σπεύδειν. [15] κίνδυνος. [16] σώζειν.

ben[17], damit sie reich werden[18]. Laßt uns die Güter[19] der Erde genießen[20]!

Optativus.

Wer möchte wohl einem Lügner[1] trauen[2]? Wer könnte wohl einen schlechten[2b] Dichter[3] loben[4]? Möchtet ihr die Arbeit bald vollenden[5]! Wer möchte wohl seinem Vaterlande Unglück[6] bereiten? Schwerlich[7] verbärget[8], ihr Bösen, euere Schandthaten[9]. Wenn jemand das Volk zur Tugend ermunterte[10], so würde er etwas Schönes thun. Die Gesandten[11] versuchten[12], ob[13] die Feinde den Krieg beilegen[14] wollten. Möchtet ihr wohl die Sparter mehr[15] glücklich preisen, als die Athener?

Imperativus.

Sieh[1] den Vogel. Schlaget[2] den Dieb. Rettet den Ertrunkenen[3]. Begrabet[4] den Todten[5]. Die Mägde[6] sollen Wasser bringen[7]. Kind, sprich die Wahrheit[8]. Freund, opfere[9] den Göttern. Der Pförtner[10] verschließe das Thor. Waschet[11] die Hände. Ihr beiden Fremdlinge[12] wählet uns den Ruheplatz[13].

Infinitivus.

Der Consul[1] erlaubte[2] den Soldaten die Stadt zu plündern[3] und zu verwüsten[4]. Es ist oft[5] schwer[6]

---

[17] ἁρπάζειν. [18] πλουτίζειν. [19] ἀγαθόν. [20] ἀπολαύειν.

[1] Ψεύστης. [2] πιστεύειν. [2b] κακός. [3] ποιητής. [4] ἐγκωμιάζειν. [5] συμφορά. [7] μόλις. [8] ἀποκρύπτειν. [9] κακούργημα. [10] προτρέπειν. [11] οἱ πρέσβεις. [12] πειρᾶσθαι. [13] εἰ. [14] καταλύειν. [15] μᾶλλον.

[1] Βλέπειν. [2] τύπτειν — κόπτειν. [3] ἀποπνίγεσθαι (Aor. II.) [4] θάπτειν. [5] νεκρός. [6] θεράπαινα. [7] κομίζειν. [8] τὸ ἀληθές. [9] θύειν. [10] θυρωρός. [11] λούειν. [12] ξένος. [13] ἀνάπαυλα.

[1] Ὕπατος. [2] ἐπιτρέπειν. [3] διαρπάζειν. [4] κατερείπειν. [5] πολλάκις. [6] χαλεπός.

dem Vater, die Kinder zu züchtigen[7]. Das Befehlen ist leicht[8]. Der Satrap[9] befahl[10], Boten[11] voraus zu senden[12]. Es ist schwer, einen alten[13] Baum[14] zu verpflanzen[15]. Dem Fleißigen[16] ist es unmöglich[17] müssig zu gehen[18]. Das Wehklagen[19] ist unerträglich[20].

Participium.

Der Fremde, dieß gesagt habend, schwieg[1]. Die Freunde, welche dieses sahen und hörten, erschraken[2]. Ich gab eine Belohnung[3] den Leuten, welche das Geld[4] gebracht hatten. Wo[5] waren die Mädchen[6], welche Kränze flochten? Wo ist das Mädchen, das die Lüge[7] ersonnen[8] hat? Der Feldherr, der die Soldaten gemustert[9] und geordnet[10] hatte, brach auf[11] gegen[12] den Feind. Dieß ist der Brief[13] der Mutter, welche gestern[14] geschrieben hat. Moses[15], welcher einen Aegyptier[16] getödtet hatte, floh[17] in die Wüste[18]. Ich lobe die Arbeit der Pflanzer[19]. Dieß sind Worte[20] derer, welcher das Gemälde[21] bewunderten[22]. Boreas[23] raubend die Oreithyia brachte sie nach Thracien[24].

Aoristus II.

Die verfolgten[1] Feinde flohen[2] in die Stadt. Der Vater hinterließ[3] vier Kinder. Wir schrieen laut auf[4],

---

[7] κολάζειν. [8] ῥᾴδιος. [9] σατράπης. [10] ἐπιτάττειν. [11] ἄγγελος. [12] προπέμπειν. [13] παλαιός. [14] δένδρον. [15] μεταφυτεύειν. [16] σπουδαῖος. [17] ἀδύνατος. [18] σχολάζειν müssig geh. [19] οἰμώζειν. [20] ἀνύποιστος.

[1] Κατασιγάζειν. [2] ἐκπλήττεσθαι. [3] δῶρον. [4] ἀργύριον. [5] ποῦ. [6] κόρη — κοράσιον. [7] ψεῦδος. [8] πλάττειν. [9] συντάττειν. [10] ὁρμᾶσθαι. [12] πρός. [13] ἐπιστολή. [14] χθές. [15] Μωϋσῆς. [16] Αἰγύπτιος. [17] φεύγειν. [18] ἡ ἔρημος. [19] φυτεύειν. [20] λόγος. [21] γραφή. [22] θαυμάζειν. [23] Βορέας. [24] Θρᾴκη.

[1] Διώκειν. [2] καταφεύγειν. [3] καταλείπειν. [4] ἀνα-

Die Gäste [5] spieen [6] bei Tische [7] aus. Die beiden Fremden [8] verließen [9] das Königreich [10]. Warum [11] spiest [12] du nicht das Blut [13] aus? Der Rabe [14] krächzte [15]. Sie bewegten [16] ihn durch Bitten [17].

(Anmerk. Mehre Beyspiele des Aor. II. werden im Passiv vorkommen, bei den Verbis λμνρ und bei vielen unregelmäßigen.)

Conjunctivus.

Streite [1], damit keiner dich in die Flucht [2] schlage [3]. Verlasse [4] nicht die Reihen [5]. Laßt uns fliehen [6] zu [7] unsern Freunden. Wann die Soldaten laut aufschreien, so beginnt [8] die Schlacht.

Optativus.

Der Taxiarchus [1] fragte [2] ob ein Soldat die Reihen verlassen habe. Sie stellten [3] Wachen [4] aus überall, damit, wenn [5] die Reiter aus der Schlacht entflöhen [6], sie aufgehalten [7] würden. Wer möchte wohl gern sein Vaterland [8] verlassen? Sprich [9], ist Silber [10] oder [11] Gold [12] der Lohn [13], wodurch [14] wir dich wohl überredeten.

Imperativus.

Fliehe die Räuber [1]. Schreiet, wenn die Feinde sich nähern [2]. Ihr Verräther [3] verlasset das Vaterland auf der Stelle [4]. Die Verurtheilten [5] sollen fliehen aus dem Lande.

κράζειν. [5] σύνδειπνος. [6] ἐρεύγειν. [7] δεῖπνον. [8] ξένος. [9] ἀπολείπειν. [10] βασιλεία. [11] διὰ τί. [12] ἀνερεύγειν. [13] αἷμα. [14] κόραξ. [15] κράζειν. [16] τρέπειν. [17] δέησις.

[1] Μάχεσθαι. [2] φυγή. [3] τρέπειν. [4] ἀπολείπειν. [5] τάξις. [6] προσφεύγειν. [7] πρός m. Accus. [8] κατάρχειν.

[1] Ταξίαρχος. [2] ἔρεσθαι. [3] τάττειν. [4] φυλακή. [5] εἰ. [6] ἐκφεύγειν. [7] ἐμποδίζειν. [8] πατρίς. [9] λέγειν. [10] ἀργύριον. [11] ἤ. [12] χρυσός. [13] μισθός. [14] ᾧ.

[1] Ληστής. [2] ἐγγίζειν. [3] προδότης. [4] παραχρῆμα. [5] κατάκριτος.

Infinitivus.

Es ist schimpflich[1] die Werke[2] der Wohlthätigkeit[3] unterlassen[4] zu haben. Der Feldherr befahl den Soldaten, die Verschanzungen[5] zu verlassen. Es bringt[6] Schande[7], aus der Schlacht geflohen zu seyn. Der Knabe[8] sagte dem Vater, er habe in nichts[9] gefehlt[10].

Participium.

In der Falle[1] habe ich die Maus[2] gefangen[3], welche mit gestern[4] entwischt[5] war. Der Hirte[6] nahm auf[7] die der Gefahr[8] des Todes[9] Entronnenen[10]. Die Weiber, verlassend den rechten[11] Weg[12], irrten herum[13]. Wohin[14] ist der Befehlshaber[15] entflohen, welcher die Festung[16] den Feinden übergeben[17] hat? Wer sind die beiden Verbannten[18], welche Athen verlassen haben? Der Edle[19] hilft[20] den zu ihm geflohenen[21] Unglücklichen[22].

---

[1] Αἰσχρός. [2] ἔργον. [3] εὐεργεσία. [4] παραλείπειν. [5] τὸ ἀποτείχισμα. [6] φέρειν. [7] αἶσχος. [8] παῖς. [9] μηδείς. [10] ἐλλείπειν.

[1] Παγίς. [2] μῦς. [3] ἀγρεύειν — παγιδεύειν. [4] ἐχθές. [5] ἐκφεύγειν. [6] ποιμήν. [7] δέχεσθαι (Aor. I. Med.) [8] κίνδυνος. [9] θάνατος. [10] ἐκφεύγειν. [11] ὀρθός. [12] ὁδός. [13] ἀλύειν. [14] ποῖ. [15] φρούραρχος. [16] φρούριον. [17] καταλείπειν. [18] φυγάς. [19] γενναῖος. [20] ἀρήγειν. [21] καταφεύγειν. [22] ἀτυχής.

Passivum.

Präsens.

Indicativus.

Hektor[1] wird von[2] dem Achilles[3] getödtet[4]. Du wirst vom Vater gezüchtigt[5]. Dieß wird von Weibern gethan[6]. Die Männer werden oft[7] von ihren Weibern beherrscht[8]. Aus[9] der Rede[10] wird der Sinn[11] des Menschen erkannt[12]. Ich werde vom Feinde[13] gekränkt[14]. Die Erde wird vom Landmann[15] bebaut[16]. O Homer, wie wirst du bewundert[17]! Ihr Unglücklichen, wie oft werdet ihr von euern Freunden verlassen!

Conjunctivus.

Wenn wir genöthigt[1] werden, den Bösen[2] zu gehorchen[3], so ist es uns unangenehm[4]. Wenn die Seele von[5] dem Körper getrennt[6] wird, so ist der Tod[7] die Ursache[8]. Obrigkeiten[9] werden bestellt[10], damit die Gesetze[11] gehalten[12] werden. Wenn[13] du verhindert[14], oder verwirrt[15] wirst, so bist du oft allein[16] Ursache. Der Lehrer[17] spricht, damit ihr Schüler[18] gelehrt[19] werdet.

---

[1] Ἕκτωρ. [2] von wird bey dem Passivum durch die Präpositionen ὑπό (am gewöhnlichsten) πρός und παρά mit d. Genitiv ausgedrückt. [3] Ἀχιλλεύς. [4] κτείνειν. [5] κολάζειν. [6] πράττειν. [7] πολλάκις. [8] ἄρχειν. [9] ἐκ m. Gen. [10] λόγος. [11] νοῦς. [12] γνωρίζειν. [13] ἐχθρός. [14] βιάζεσθαι. [15] ἀγρότης. [16] ἐργάζεσθαι. [17] θαυμάζειν.

[1] Ἀναγκάζειν. [2] κακός. [3] πειθαρχεῖν. [4] δυσχερής. [5] ἀπό m. Gen. [6] χωρίζειν. [7] θάνατος. [8] αἰτία. [9] ἄρχων. [10] τάττειν. [11] νόμος. [12] φυλάττειν. [13] ὅταν. [14] κωλύειν. [15] ταράττειν. [16] μόνος. [17] διδάσκαλος. [18] μαθητής. [19] διδάσκειν.

Optativus.

Die Mutter verbarg [1] die Tochter, damit sie gerettet [2] würde aus der Gewalt [3] der Feinde. Möchtest du gehindert werden, Böses [4] zu thun. So oft [5] sie gelobt wurden [6], freuten [7] sie sich. Wer könnte wohl von einem Neidischen [8] nicht gekränkt [9] werden? Schwerlich [10] möchten wohl kraftvolle [11] Männer von schwachen [12] Weibern beherrscht werden.

Imperativus.

Der Knabe werde gelehrt [1]. Die ungehorsamen [2] Sclaven [3] sollen gezüchtigt [4] werden. Ihr Trägen [5] sollt gezwungen werden [6] zu arbeiten [7]. O Rechtschaffener [8]! du sollst glücklich gepriesen [9] werden. Ihr beiden Schurken [10] sollt verachtet [11] werden.

Infinitivus.

Kritias [1] und Alcibiades [2] wünschten [3], daß [4] Alles durch [5] sie ausgeführt [6] werde. Es ist schmerzlich, von seinen Mitbürgern [8] verachtet [9] zu werden. Die Sophisten [10] verlangten [11] von ihren Schülern [12] und Zuhörern [13] bewundert [14] zu werden.

---

1 *Κατακρύπτειν*. 2 *σώζειν*. 3 *βία*. 4 *κακός*. 5 *ὁπότε* m. Opt. 6 *ἐγκωμιάζειν*. 7 *ἥδεσθαι* sich fr. 8 *φθονερός*. 9 *ἀνιάζειν*. 10 *μόλις*. 11 *ἰσχυρός*. 12 *ἀσθενής*.

1 *Παιδεύειν* — *διδάσκειν*. 2 *ἀπειθής*. 3 *δοῦλος*. 4 *κολάζειν*. 5 *βραδύς*. 6 *ἀναγκάζειν*. 7 *πονεῖν*. 8 *χρηστός*. 9 *μακαρίζειν*. 10 *πονηρός*. 11 *ὑβρίζειν*.

1 *Κριτίας*. 2 *Ἀλκιβιάδης*. 3 *βούλομαι*. 4 man setze den Accus. mit d. Infin. 5 *διά* m. Genit. 6 *διαπράττειν*. 7 *πικρός*. 8 *πολίτης*. 9 *ἀτιμάζειν*. 10 *σοφιστής*. 11 *ἀξιοῦν*. 12 *μαθητής*. 13 *ἀκροατής*. 14 *θαυμάζειν*.

Participium.

Alle glauben[1] dem, was gesagt wird[2] mehr[3], als dem was geschrieben[4] worden ist. Wer ist der von seinen Schülern bewunderte Sophist? Das Verachtete wird vernachläßigt[5]. Die Menschen leben[6], durch Speise[7] und Trank[8] ernährt[9]. Die übriggebliebenen[10] Brosamen[11] aß[12] der Bettler[13].

Imperfectum.

Dem Asklepios[1] wurde ein Hahn[2] geopfert[3]. Die Barbaren wurden von den Griechen verachtet. Bei den Athenern wurden verdiente[4] Männer auf Staatskosten[5] begraben[6]. In Athen wurden Archonten vom Volke bestellt[7]. Bei den Römern wurden die Todten[8] verbrannt[9]. Achilleus wurde vom Chiron[10] groß gezogen[11]. In Aegypten[12] wurde heilig[13] gehalten[14] die Katze[15], das Krokodil[16], der Apis[17]. Die Feinde wurden bedrängt[18] von den Geschossen[19]. Pharnabazus wurde vom Konon überredet[20].

---

[1] Πιστεύειν. [2] λέγειν (Plur.) [3] μᾶλλον. [4] γράφειν (Part. Perf.) [5] καταβλακεύειν. [6] βιοτεύειν. [7] σῖτος. [8] ποτόν. [9] τρέφειν. [10] λείπεσθαι. [11] ἡ ψίξ, χός. [12] ἐσθίειν. [13] ἀγύρτης.

[1] Ἀσκληπιός. [2] ἀλεκτρύων. [3] θύειν. [4] ἄξιος. [5] δημοσίᾳ. [6] θάπτειν. [7] τάττειν. [8] νεκρός. [9] κατακαίειν. [10] Χείρων. [11] ἀνατρέφειν. [12] Αἴγυπτος. [13] ἱερός. [14] νομίζειν. [15] γαλῆ. [16] κροκόδειλος. [17] Ἆπις. [18] πιέζειν. [19] τόξευμα. [20] πείθειν.

Perfectum.

Indicativus.

Es ist geschrieben: Gott deinen Herrn[1] sollst du verehren[2] und ihm dienen[3]. Demosthenes sprach zu den Athenern: Ich bin nicht vorbereitet[4]. Das ist von mir gethan[5] worden. Die Gefangenen[6] sind aus dem Gefängnisse[7] befreit[8] worden. Dies Werk ist vollendet[9]. Ich bin aus dem Wasser[11] errettet[12]. Die Rede[13] ist schön[14] gesagt[15] worden. Der Weg ist nach der Stadt gerichtet[16]. Ihr seyd zusammen ernährt[17] und geordnet[18] zum[19] Krieg. Die Verfassungen[20] in den Städten sind verwirrt[21]. Die Kämpfer[22] sind gesalbt[23], und die Sieger[24] bekränzt[25]. Wir sind genug mit Wasser benetzt[26]. Die Stadt ist gebaut[27]. Der Bote[28] ist gesendet worden[29]. Die Leute sind überredet[30] worden. Wir sind in[31] Classen[32] eingetheilt[33]. Die Soldaten sind verschieden[34] bewaffnet[35]. Du bist überführt[36] worden als Dieb[37]. Die Thore[38] sind verrammelt[39]. Die Sclaven[40] sind geraubt[41]. Das Geweihe[42] des Hirsches[43] ist gebogen[44]. Die beiden Mädchen sind begraben[45]. Den Göttern sind in Athen

---

Anm. Die Griechen gebrauchen im Indic. des Perfect. und d. Plusq. auch in andern Personen als der 3ten Plur. das Partic. mit εἶναι.)

[1] Δεσπότης. [2] θεραπεύειν. [3] λατρεύειν (sollen durch das Fut.) [4] παρασκευάζειν. [5] πράττειν. [6] δεσμώτης. [7] ἀναγκαῖον. [8] λύειν. [9] ἀνύτειν. [10] κατακλείειν. [11] ὕδωρ. [12] ἐκσώζειν. [13] λόγος. [14] καλῶς. [15] λέγειν. [16] τρέπειν. [17] συντρέφειν. [18] συντάττω. [19] πρός m. Acc. [20] πολιτεία. [21] διαταράττειν. [22] ἀγωνιστής. [23] ἀλείφειν (!) [24] νικήσας. [25] στέφειν. [26] βρέχειν. [27] κτίζειν. [28] ἄγγελος. [29] πέμπειν. [30] πείθειν. [31] κατά m. Acc. [32] σύνταξις. [33] χωρίζειν. [34] διαφερόντως. [35] καθοπλίζειν. [36] ἐξελέγχειν (!) [37] κλέπτης. [38] πύλη. [39] διαφράττειν. [40] ἀνδράποδον. [41] ἁρπάζειν. [42] τὸ κέρας. [43] ἡ ἔλαφος. [44] κάμπτειν. [45] θάπτειν.

viele[46] Tempel[47] erbaut[48]. Die Pferde[49] sind mit einem Panzer bedeckt[50]. Der Wein[51] ist heimlich[52] vergraben[53] worden. So[54] ist es vom König befohlen[55]. Der Ochse ist gestohlen[56]. Die beiden Kühe sind abgeschlachtet[57]. Babylonien[58] ist vom Cyrus[59] unterjocht[60] worden. Der Körper des Menschen ist künstlich[61] zusammengefügt[62]. Wir sind gewohnt[63] Alles selbst zu tragen[64]. Die Macht[65] der Barbaren ist geschwächt[66]. Das Getreide[67] ist zerstampft[68]. Die Mauer[69] ist durch Pfähle unterstützt[70].

Conjunctivus.

Wenn etwas übrig[1] ist, so wirst du es erhalten[2]. Wenn du gerüstet bist, so wollen wir arbeiten[3]. Bevor[4] sie nicht[5] überredet worden sind, erreichen[6] wir unsere Absicht[7] nicht.

Optativus.

Der König fragte, ob das Heer vier Mann hoch[1] gestellt[2] sey. Möchte die Brust[3] nicht[4] so geschnürt[5] seyn. Möchtest du gewaschen[6] seyn! Möchtet ihr Knaben richtig[7] gelehrt[8] worden seyn. Möchte das Bild[9] des Mannes gut eingegraben[10] seyn von dem Künstler[11].

---

46 πολύς. 47 νεώς. 48 ἱδρύειν. 49 ἵππος. 50 καταθωρακίζειν m. Panz. bed. 51 οἶνος. 52 λάθρα. 53 κατορύττειν (!) 54 οὕτω. 55 κελεύειν. 56 κλέπτειν. 57 ἀποσφάττειν. 58 Βαβυλωνία. 59 Κῦρος. 60 καταστρέφειν. 61 τεχνικῶς. 62 συναρμόζειν. 63 ἐθίζειν. 64 φορεῖν. 65 δύναμις. 66 θραύειν. 67 σῖτος. 68 συντρίβειν. 69 τὸ τεῖχος. 70 ἐξερείδειν m. P.u. (!)

1 Λείπειν. 2 δέχεσθαι. 3 πορεύεσθαι. 4 πρίν ἄν. 5 μή. 6 διαπράττειν. 7 ἐπινοούμενον.

1 Ἐπὶ τεττάρων vier Mann h. 2 τάττειν. 3 τὸ στῆθος. 4 μή. 5 σφίγγειν. 6 λούειν. 7 καλῶς. 8 παιδεύειν. 9 εἰκών. 10 ἐγγλύφειν. 11 τεχνίτης.

Imperativus.

Dies Werk [1] sey gethan [2]. Die Thüre sey verschlossen. D.r Uebelthäter [3] sey jetzt genug gezüchtigt [4]. Der Bündel [5] und der Stock [6] seyen in den Sumpf [7] geworfen [8]. Bis jetzt [9] sey unter uns gescherzt [10]; nun wollen wir ernsthaft [11] seyn. Ein solcher Mann sey uns als Führer [12] bestellt. Der Pferdeknecht [13] sey auch das [14] gelehrt [15] worden.

Infinitivus.

Er scheint [1] sehr [2] von ihm beeinträchtigt [3] zu seyn. Er soll [4] von dem Gegner [5] überredet worden seyn. Der Bote [6] sagte, es sey so [7] befohlen vom Feldherrn, und das Heer gut geordnet. Von Jenen sollen die Verträge [8] gebrochen [9] seyn. Der Jüngling sagte, er sey betroffen [10] über [11] die Tugend [12] des Mädchens. Xerxes hörte, der Athos [13] sey durchgraben [14].

Participium.

Traue [1] den geschriebenen Worten. Der Areopagus [2] ist aus [3] erprobten [4] Männern zusammengesetzt [5]. Wer hat die gestohlenen Pferde? Nimm den übriggebliebenen Theil. Der Herrscher [6] gebietet [7] unterworfenen Völkern [8]. Siehst du nicht die geputzte [9] Frau? den gekämmten [10] Knaben? Einige zeigten [11] die blutbesudelten [12] Schwerder [13].

---

[1] Ἔργον. [2] πράττειν. [3] κακοῦργος. [4] κολάζειν. [5] πήρα. [6] βακτήριον. [7] λίμνη. [8] ἀποῤῥίπτειν. [9] μέχρι τοῦ νῦν. [10] παίζειν. [11] σεμνός. [12] ἡγεμών. [13] ἱπποκόμος. [14] τόδε. [15] διδάσκειν.

[1] Δοκεῖν. [2] μέγα. [3] βλάπτειν. [4] λέγεσθαι. [5] ἀντίπαλος. [6] ἄγγελος. [7] οὕτω. [8] σπονδή. [9] λύειν. [10] ἐκπλήττειν. [11] ἐπί m. Dat. [12] ἀρετή. [13] Ἄθως. [14] διασκάπτειν.

[1] Πιστεύειν. [2] Ἄρειος πάγος. [3] ἐκ. [4] δοκιμάζειν. [5] καθίστασθαι. [6] αὐτοκράτωρ. [7] ἐπιτάττειν. [8] τὸ ἔθνος. [9] καλλωπίζειν. [10] κτενίζειν. [13] ἐπιδεικνύειν. [12] καθαιμάσσειν. [13] τὸ ξίφος.

Plusquamperfectum.

Es war so befohlen [1] worden. Den Abydenern [2] war von dem Könige geboten [3] zu bleiben [4]. In den Gesetzen [5] des Drakon [6] war der Tod [7] als einzige [8] Strafe [9] für [10] alle Verbrechen [11] bestimmt [12] worden. Rom war auf [13] sieben Hügeln [14] erbaut. Wir waren das Reiten [15] gelehrt worden. Nachdem die Feinde zerstreut [16] worden waren, errichteten [17] wir Siegeszeichen [18]. Alle Thore waren verschlossen, und die Bürger auf den Wällen [19] bewaffnet [20] und gerüstet auf [21] den Sturm [22]. Das aufgelöste [23] Heer war wieder versammelt [24] worden. Agesilaus war gewohnt, im Glück [25] und Unglück [26] derselbe [27] zu scheinen [28].

Futurum I.

Indicativus.

Das wird von mir gethan werden. Der Sieg [1] wird überall [2] verkündet [3] werden. Die Soldaten [4] werden vom Feldherrn [5] bewogen [6] werden, gegen [7] den Feind zu ziehen [8]. Ihr werdet durch den Lärmen [9] erschreckt [10] werden. Du wirst als Wächter [11] bestellt [12] werden. So wird es befohlen werden. Wenn wir nicht gehorchen [13], so werden wir verurtheilt [14] werden. Die

---

[1] Κελεύειν. [2] Ἀβυδηνός. [3] προστάττειν. [4] μένειν. [5] νόμος. [6] Δράκων. [7] θάνατος. [8] εἷς. [9] ζημία. [10] für wird blos durch den Dativ ausgedrückt. [11] τὸ ἁμάρτημα. [12] ὁρίζειν. [13] ἐπί. [14] λόφος. [15] ἱππεύειν. [16] διασκεδάζειν. [17] ἱστάναι Aor. I. ἔστησα. [18] τρόπαιον. [19] τὸ χῶμα. [20] ἐνοπλίζειν. [21] πρός. [22] προςβολή. [23] διαλύειν. [24] συναθροίζειν. [25] εὐτυχία. [26] δυςτυχία. [27] ὁ αὐτός. [28] φαίνεσθαι.

[1] Νίκη. [2] πανταχοῦ. [3] ἀνακηρύττειν. [4] στρατιώτης. [5] στρατηγός. [6] ἀναπείθειν. [7] ἐπί m. Accus. [8] στρατεύεσθαι. [9] θόρυβος. [10] ταράττειν. [11] φύλαξ. [12] τάττειν. [13] πείθεσθαι. [14] καταψηφίζειν.

Städte[15] werden geplündert[16] werden. Die Kundschafter[17] werden vorausgeschickt[18] werden. Die beiden Freunde[19] werden gerettet[20] werden. Die Saumseligen[21] werden auf der Reise[22] zurückgelassen[23] werden.

Futurum II.

Indicativus.

Der Bock[1] wird geschlachtet[2] werden. Der Waise[3] wird von seinem Oheim[4] erzogen[5] werden. Die Verräther[6] werden nicht im Vaterlande[7] begraben[8] werden. Die Nachricht[9] wird verheimlicht[10] werden. Ihr werdet vom[11] Felsen[12] gestürzt[13] werden. Die Inseln[14] werden durch[15] den Krieg[16] erschöpft[17] werden. Wir werden der lästigen[18] Geschäfte[19] überhoben[20] werden. Der Bürger[21] wird in eine andere Classe eingetragen[22] werden.

Futurum III.

Indicativus.

Es soll den Jüngern[1] befohlen[2] seyn, den Aelteren[3] zu gehorchen[4]. Der Bürger wird in dem Verzeichniß[5] eingetragen[6] bleiben. Das Andenken[7] an

---

[15] πόλις. [16] διαρπάζειν. [17] κατάσκοπος. [18] προπέμπειν. [19] φίλος. [20] σώζειν. [21] βραδύς. [22] πορεία. [23] καταλείπειν.

[1] Τράγος. [2] σφάττειν. [3] ὀρφανός. [4] θεῖος. [5] ἐκτρέφειν. [6] προδότης. [7] πατρίς. [8] θάπτειν. [9] ἀγγελία. [10] κρύπτειν. [11] ἀπό. [12] πέτρα. [13] ῥίπτειν. [14] νῆσος. [15] ὑπό m. Genit. [16] πόλεμος. [17] κατατρίβειν. [18] βαρύς. [19] πρᾶγμα. [20] ἀπαλλάττειν. [21] πολίτης. [22] μετεγγράφειν in eine and. Classe eintr.

[1] Νεώτερος. [2] προστάττειν. [3] πρεσβύτερος. [4] πειθαρχεῖν. [5] κατάλογος. [6] ἐγγράφειν. [7] μνήμη.

diese Begebenheiten[8] wird für immer[9] den Nachkommen[10] bleiben[11]. Die Thore werden verschlossen werden[12]. Jetzt[13] wird Alles bei Kundigen[14] gesagt[15] werden. Dieß wird in Kurzem[16] zu Stande gebracht[17] seyn. Schreiend[18] werde ich dich überschreien[19]. Der Leichnam[20] wird da[21] begraben[22] bleiben. Wenn er hier[23] siegt[24], so wird er dort[25] geschlagen[26] werden. Ich werde aufhören[27]. Die Weinstöcke[28] werden beschnitten[29] werden.

Optativus.

Ich wußte[1] nicht, ob dieß von ihm gethan werden würde. Wie würde wohl der Frevel[2] verschwiegen[3] werden! Nie würde wohl ein Verräther im Vaterlande begraben werden.

Infinitivus.

Wir hoffen[1], der Kranke[2] werde gerettet werden. Ich glaube nicht, daß du des lästigen Geschäftes werdest überhoben werden. Alle hoffen, daß die Feinde werden geschlagen werden. Der König gelobte[3], er werde vom Kriege ablassen.

Participium.

Wo[1] ist der Bock, der geschlachtet werden wird? Ich sehe[2] den Verbrecher[3], welcher verurtheilt werden soll. Nenne[4] mir den Namen[5] der geplündert werden

---

[8] πρᾶγμα. [9] ἐς ἀΐδιον. [10] ἐπιγιγνόμενος. [11] καταλείπειν. [12] κλείειν. [13] νῦν. [14] εἰδώς, ότος. [15] λέγειν. [16] ἐν βραχεῖ. [17] διαπράττειν. [18] κράζειν. [19] κατακράζειν. [20] νεκρός. [21] ἐνταῦθα. [22] θάπτειν. [23] ταύτῃ. [26] πλήττειν. [27] παύειν. [28] ἡ ἄμπελος.; [29] ἀποκόπτειν.

[1] Ἐπίστασθαι (!). [2] ὕβρις. [3] κρύπτειν.

[1] Ἐλπίζειν. [2] νοσηρός. [3] εὔχεσθαι. [4] παύεσθαί τινος von etwas ablassen.

[1] Ποῦ. [2] ὁρᾶν. [3] κακοῦργος. [4] ὀνομάζειν. [5] τὸ ὄνομα.

sollenden Stadt. Dort[6] sind die Weinstöcke, welche beschnitten werden sollen. In der Ebene[7] sehe ich die Todten[8], welche begraben werden sollen.

Aoristus I.

Indicativus.

Antigonus[1] wurde über[2] den Tod seines Sohns nicht bestürzt[3]. Viele Freistaaten[4] wurden von Tyrannen aufgelößt[5]. Der Vater wurde von der Tochter überredet. Das Getreide wurde den Athenern so zugefahren[6]. Krösus[7] spricht: Ich wurde gerettet[8], nichts Böses erlitten habend[9]. Oreithyia[10] wurde vom Boreas geraubt[11]. Dieß wurde in Asien ausgeführt[12]. Wir wurden zur[13] Bewachung[14] des Geldes[15] befehligt. Die Felder[16] wurden von Wasser bedeckt[17] im Winter[18]. Die griechischen[19] Reiter[20] wurden in die Flucht[21] geschlagen[22].

Aoristus II.

Indicativus.

Die Gedichte[1] Homers[2] wurden von dem Pisistratus[3] zusammengesetzt[4]. Adonis[5] wurde vom

---

[6] ἐκεῖ. [7] πεδίον. [8] νεκρός.

[1] Ἀντίγονος. [2] ἐπί m. Dat. [3] συνταράττειν. [4] δημοκρατία. [5] καταλύειν. [6] παρακομίζειν. [7] Κροῖσος. [8] σώζειν. [9] u. h. nichts Böses erl. οὐδὲν κακὸν λαβών. [10] Ὠρείθυια. [11] ἁρπάζειν. [12] διαπράττειν. [13] εἰς. [14] φυλακή. [15] τὸ χρῆμα, Pl. [16] ἀγρός. [17] κατακρύπτειν. [18] χειμών. [19] Ἕλλην. [20] ἱππεύς. [21] φυγή. [22] τρέπειν oder στρέφειν.

[1] Το ποίημα. [2] Ὅμηρος. [3] Πεισίστρατος. [4] συῤῥάπτειν. [5] Ἄδωνις.

Eber[6] verwundet[7]. Apelles[8] erstaunte[9] über[10] den Jalysus[11] des Protogenes[12]. Die Gefallenen[13] wurden auf dem Schlachtfelde[14] begraben[15]. Der König wurde erschlagen[16] und sein ganzes Heer zernichtet[17]. Die Halsstarrigen[18] wurden unterjocht[19]. Die Gesetze[20] der Lacedämonier wurden von Lykurgus geschrieben. Ein Unvorsichtiger[21] ertrank[22] beinahe[23]. Von wem seyd ihr versammelt[24] worden? Der Tempel[25] der Ephesischen[26] Artemis wurde von Herostratus[27] verbrannt[28]. Ihr wurdet sehr[29] beeinträchtigt[30]. Einige[31] wurden von den Athenern heimlich fortgebracht[32] und gerettet[33]. Du bist in demselben Lande erzogen[34] worden mit mir. Das Steuerruder[35] ist zerbrochen worden.

(Anm. In den übrigen Modis ꝛc. verbinden wir die Beispiele aus beiden Aoristen.)

Conjunctivus.

Wenn Philipp überredet wird, so werdet ihr auch bereit seyn. Der Vater schreibt die Anweisung[1], damit der Sohn belehrt[2] werde. Hütet[3] euch, ihr Bösen[4], daß ihr nicht von der Gottheit[5] gezüchtiget, von den Menschen beleidigt[6] und beschädigt[7] werdet. Der Unerfahrene[8] hüte sich, damit er nicht ertrinke. Ich rede[9] die Wahrheit[10], damit er erschreckt[11] werde. Werde nicht vom Neide[12] verzehrt[13]. Wenn die Sol-

---

6 σύαγρος. 7 πλήττειν. 8 Ἀπέλλης. 9 ἐκπλήττειν (die Composita haben ᾰ). 10 ἐπί. 11 Ἰάλυσος. 12 Πρωτογένης. 13 πεσών. 14 μάχη. 15 θάπτειν. 16 σφάττειν. 17 κατακόπτειν. 18 ἀδιάτρεπτος. 19 καταστρέφειν. 20 νόμος. 21 προπετής. 22 ἀποπνίγειν. 23 παρὰ μικρόν. 24 συλλέγειν. 25 νεώς. 26 Ἐφέσιος. 27 Ἡρώστρατος. 28 καταφλέγειν. 29 σφόδρα. 30 βλάπτειν. 31 τίς. 32 ἐκκλέπτειν heiml. fortbr. 33 διασώζειν. 34 τρέφειν. 35 πηδάλιον. 36 συντρίβειν.

1 Παραίνεσις. 2 παιδεύειν. 3 φυλάττειν (Medium). 4 κακός. 5 θεῖον. 6 κολάζειν. 7 καθυβρίζειν. 7 βλάπτειν (Aor. I. u. II.) 8 ἄπειρος. 9 λέγειν. 10 τὸ ἀληθές. 11 καταπλήττειν. 12 φθόνος. 13 κατατήκειν (Aor. II. ᾰ).

daten versammelt [14] sind, so wird der Krieg [15] beginnen [16]. Unsere Hoffnung [17] werde nicht geschwächt [18]. Ich trinke [19], bis daß [20] ich berauscht [21] werde. Das Thier [22] läuft [23] herum, so lange bis es im Winter [24] kalt [25] wird.

Optativus.

Wie [1] möchte wohl einer [2] mehr [3] gestraft werden, als durch Ehrlosigkeit [4]? Ohne [5] Eintracht [6] möchte eine Stadt wohl nicht gut [7] regiert [8] werden. Wie möchte wohl ein Pferd [9] ohne Zaum [10] gebändigt [11] werden? Möchtet ihr nicht als Kundschafter [12] geschickt worden seyn! Möchte ich nie von meinen Widersachern [13] bedrängt [14] werden. Möchten wir der lästigen [15] Schmarotzer [16] überhoben [17] werden! Möchtet ihr unartigen [18] Knaben derb [19] geschlagen [20] werden! Möchte ich als Erzieher [21] der Kinder des Königs bestellt [22] werden! Möchten diese gut erzogen [23] werden. Möchten die Reisenden [24] nicht naß werden [25]!

Imperativus.

Der Name [1] Gottes werde geheiligt [2]. Gehe hin [3] zur [4] Biene [5] und lerne [6] Arbeitsamkeit [7]. Versöhnet [8] euch mit eueren Feinden [9]. Die Muthigen [10] sollen in

---

[14] *συλλέγειν* (Aor. I. u. II.) [15] *πολεμος.* [16] *ἄρχεσθαι.* [17] *ἐλπίς.* [18] *θραύειν.* [19] *πίνειν.* [20] *ἕως ἄν.* [21] *μεθύειν.* [22] *θηρίον.* [23] *περιτρέχειν.* [24] *χειμών.* [25] *ψύχειν.*

[1] *Πῶς.* [2] *τίς.* [3] *μᾶλλον.* [4] *ἀτιμία.* [5] *ἄνευ* m. Gen. [6] *ὁμόνοια.* [7] *καλῶς.* [8] *πολιτεύειν.* [9] *ἵππος.* [10] *χαλινός.* [11] *δαμάζειν.* [12] *κατάσκοπος.* [13] *ἀντίπαλος.* [14] *θλίβειν* (Aor. II.) [15] *χαλεπός.* [16] *παράσιτος.* [17] *ἀπαλλάττειν.* [18] *ἄκομψος.* [19] *βαρέως.* [20] *τύπτειν* Aor. II.) [21] *παιδαγωρός.* [22] *τάττειν* (Aor. I. u. II.) [23] *τρέφειν.* [24] *ὁδοιπόρος.* [25] *βρέχειν* (Aor. I. u. II.)

[1] *Ὄνομα.* [2] *ἁγιάζειν.* [3] *πορεύεσθαι.* [4] *πρός* m. Acc. [5] *μέλισσα.* [6] *μανθάνειν.* [7] *φιλοπονία.* [8] *διαλλάττειν* m. Dat. [9] *ἐχθρός.* [10] *θαῤῥαλέος.*

Bayerische
Staatsbibliothek
München

das vordere[11] Treffen[12] gestellt werden. Der Sclave[13] werde geschlagen. Die Kränze[14] werden geflochten[15]. Der Graben[16] werde gegraben[17]. Der Gesandte[18] werde geschickt. Die Siege[19] unseres Heeres[20] werden in ganz Griechenland[21] verkündigt[22]. Der Baum[23] werde geschüttelt[24]. Das Werk[25] werde bald vollbracht[26]. Der Brief[27] werde geschrieben. Das Opferthier[28] werde geschlachtet. O Böser, werde gezüchtigt. Die beiden Todten[29] werden mit Erde bedeckt[30].

Infinitivus.

Es geziemt sich[1], daß die Söhne angesehener[2] Männer gut erzogen[3] und unterrichtet[4] werden. Der Tempel zu Ephesus soll[5] von Herostratus verbrannt worden seyn. Der König befahl, die Stadt sollte geplündert[6] und zerstört[7] werden. Ohne Mühe[8] kann nichts vollbracht werden. Von den Consuln[9] soll es so befohlen[10] worden seyn. Der Angriff[11] begann[12], ehe[13] das Heer versammelt war. Ich höre[14], der Knabe sey beinahe ertrunken[15].

Participium.

Ueberredet folgte[1] er den Gesandten. Die Betrunkenen taumelten[2]. Ich begegnete[3] den vorausgeschickten Dienerinnen[4]. Die nach[5] Ephesus versammelten Bundesgenossen[6] berathschlagten[7] sich. Auf dem Felde[8]

---

[11] πρῶτος. [12] τάξις. [13] δοῦλος. [14] στέφανος. [15] πλέκειν. [16] τάφρος. [17] ὀρύττειν (Aor. II.) [18] πρεσβευτής. [19] νίκη. [20] στρατιά. [21] Ἑλλάς. [22] ἀνακηρύττειν. [23] δένδρον. [24] σείειν. [25] ἔργον. [26] ἀνύειν. [27] ἐπιστολή. [28] θυσία. [29] νεκρός. [30] κατακρύπτειν.

[1] Προσήκει. [2] ἔνδοξος. [3] τρέπειν. [4] παιδεύειν. [5] λέγεται. [6] διαρπάζειν. [7] καταλύειν oder ἀνατρέπειν. [8] πόνος. [9] ὕπατος. [10] κελεύειν — προστάττειν. [11] προσβολή. [12] κατάρχειν. [13] πρίν m. Inf. [14] ἀκούειν. [15] πνίγεσθαι.

[1] Ἕπεσθαι (!) [2] σφάλλεσθαι. [3] συμφέρεσθαι. [4] θεράπαινα. [5] εἰς. [6] σύμμαχος. [7] βουλεύεσθαι. [8] πεδίον.

lagen[9] die erschlagenen[10] Feinde. Die in[11] die Flucht[12] geschlagenen[13] Soldaten verfolgten[14] wir. Die vom Regen[15] benetzten Blumen[16] blühten auf[17]. Der geschriebene Brief. Das bereitete Mahl[18]. Der im Gefängnisse[19] verschmachtete[20] Sotades.

Medium.

Futurum I.

Indicativus.

Ich werde alles hören[1] und nichts verbergen[2]. Wo[3] werdet ihr hingehen[4]? Wirst du gehorchen[5] deinen Eltern[6]? Wann[7] werden die Könige die Wahrheit[8] hören[9]? Du wirst dich sehr[10] wundern[11]. Die Armen[12] werden ihre Zuflucht nehmen[13] zu[14] dem reichen[15] Manne. Der Satrape[16] wird mit den Nachbarn[17] ein Bündniß eingehen[18]. Die Gestraften[19] werden sich fernerhin[20] hüten. Wirst du den Helden[21] in Liedern[22] besingen[23]? Ich werde mich ein wenig[24] ausruhen[25]. Wir werden uns berathen[26] wegen[27] der Erziehung[28] unserer Kinder. Keiner wird dich zwingen[29], Unrecht zu thun[30]. Er wird von den angenehmsten[31] Getränken[32] genießen[33].

---

[9] κεῖσθαι. [10] κατακόπτειν. [11] εἰς. [12] φυγή. [13] τρέπειν. [14] διώκειν. [15] ὄμβρος. [16] τὸ ἄνθος. [17] ἀνθεῖν. [18] δεῖπνον. [19] δεσμωτήριον. [20] κατασήπειν.

[1] Ἀκούω (Fud. Med.) [2] ἀποκρύπτειν. [3] ποῖ. [4] πορεύεσθαι. [5] πείθεσθαι. [6] οἱ γονεῖς. [7] ποτέ. [8] ἀληθής (Neutr.) [9] ἀκούειν. [10] σφόδρα. [11] θαυμάζειν. [12] πένης. [13] ἀποφεύγειν. [14] πρός m. Acc. [15] πλούσιος. [16] σατράπης. [17] γείτων. [18] σπένδειν. [19] κολάζειν, [20] ὕστερον. [21] ἥρως. [22] ᾠδή. [23] ᾄδειν. [24] μικρόν. [25] ἀναπαύειν. [28] βουλεύεσθαι. [27] περί m. Gen. [28] παιδεία. [29] βιάζεσθαι. [30] ἀδικεῖν Unrecht th. [31] ἡδύς. [32] ποτόν. [33] ἀπολαύειν m. Gen.

Attisches Futurum.

Ich werde dich züchtigen. Mit Recht[1] wirst du zürnen[2]. Die Jünglinge[3] werden tapfer[4] kämpfen[5]. Sie werden vieles vorschützen[6]. Ihr werdet in die Stadt gehen[7]. Ich werde dir den Gefallen erzeigen[8]. Wir werden die Sache überlegen[9]. Ihr werdet Dank[10] einernten[11]. Ich werde Fremde[12] für mich auftreten[13] lassen.

Optativus.

Der Fremde[1] erkundigte sich[2], ob der Sclave[3] Wasser bringen würde. Die Männer[4] fragten, wodurch[5] sie den Weibern einen Gefallen würden erzeigen können. Der Gesandte[6] fragte, ob die Häupter[7] sich wegen[8] des Friedens[9] berathen wollten.

Infinitivus.

Ich hoffe[1], er werde es glücklich[2] vollbringen[3]. Das Heer ist im Begriff[4] auszumarschiren[5]. Der Vater hofft, daß sein Sohn bald[6] Alles besorgen[7] werde. Wir glauben[8], die Soldaten werden tapfer fechten, und nicht[9] fliehen[10]. Der Gebieter[11] droht[12] dem ungehorsamen[13] Sclaven[14], er werde zürnen und ihn züchtigen.

Participium.

Die Soldaten, welche muthig kämpfen werden, werden siegen[1]. Nach[2] Delphi[3] gingen[4] ehedem[5] die

---

1 Δικαίως. 2 ὀργίζεσθαι. 3 νεανίας. 4 ἀνδρείως. 5 ἀγωνίζεσθαι. 6 προφασίζεσθαι. 7 βαδίζειν. 8 χαρίζεσθαι. 9 λογίζεσθαι. 10 χάρις. 11 κομίζειν. 12 ξένος. 13 ἀναβιβάζειν.

1 Ξένος. 2 πυνθάνεσθαι. 3 δοῦλος. 4 ἀνήρ. 5 τίς m. Dat. 6 πρεσβευτής. 7 πρωτιστεύων. 8 περί m. Gen. 9 εἰρήνη.

1 Ἐλπίζειν. 2 καλῶς. 3 διαπράττειν. 4 μέλλειν m. Futur. 6 ταχέως — μετ᾽ ὀλίγον. 7 φροντίζειν. 8 οἴεσθαι. 9 μή. 10 πρέπειν. 11 δεσπότης. 12 ἀπειλεῖν. 13 ἀπειθής. 14 δοῦλος.

1 Νικᾷν. 2 εἰς. 3 Δελφοί. 4 ἀπιέναι. 5 πάλαι.

Griechen, welche das Orakel befragen[6] wollten. Die Feinde schickten[7] Kundschafter[8] aus, welche Alles genau[9] besorgen[10] sollten. Die Frau, welche zu den Göttern flehen wollte, ging in den Tempel[11]. Dieß sind die Fremden, welche uns den Gefallen erzeigen wollen.

Aoristus I.

Indicativus.

Die Nachbarn[1] empfiengen[2] die Freunde wohlwollend[3]. Warum wuschet[4] ihr euch nicht? Sie beschlossen[5] das Verruchteste[6] von Allem[7]. Ich bedeckte[8] mich ganz mit einem Mantel[9]. Wir überlegten[10] die Größe[11] der Gefahr[12]. Poliager[13] erhenkte[14] sich selbst. Ich versteckte[15] mich im Gehölze[16]. Die Feinde stellten in Schlachtordnung[17] die Reiter[18]. Ihr rüstetet[19] euch sogleich[20] zur[21] Seeschlacht[22]. Cyrus schlug[23] sich auf den Schenkel[24], als er den Tod[25] des Abrandatas[26] hörte[27]. Sie führten[28] das Schwerste[29] glücklich[30] aus. Du hütetest[31] dich, die Wahrheit[32] zu sagen[33]. Die Bürger[34] ließen sich aufzeichnen[35]. Die Griechen stellten gegenüber[36] die Phalanx[37] geschickt[38] auf. Die Feinde schlugen gegenüber das La=

---

6 μαντεύεσθαι d. Orakel befr. 7 κατάσκοπος. 8 ἐκπέμπειν (Aor. I.) 9 ἀκριβῶς. 10 σπουδάζειν. 11 νεώς.

1 Ὁ πλησίον. 2 προσδέχεσθαι. 3 εὐνοϊκῶς. 4 λούειν. 5 βουλεύεσθαι. 6 ἀνόσιος. 7 πᾶς (im Plur.) 8 συγκαλύπτειν ganz bedecken. 9 ἱμάτιον. 10 λογίζεσθαι. 11 τὸ μέγεθος. 12 κίνδυνος. 13 Πολίαγρος. 14 ἀπάγχεσθαι. 15 συγκρύπτειν 16 δρυμός. 17 παρατάττειν. 18 ἱππεύς. 19 παρασκευάζειν. 20 εὐθύς. 21 πρός m. Acc. 22 ναυμαχία. 23 παίειν m. Acc. 24 μηρός. 25 θάνατος. 26 Ἀβραδάτας. 27 ἀκούειν Partic. Aor. I. Activ. 28 διαπράττειν. 29 χαλεπός. 30 καλῶς. 31 φυλάττειν. 32 ἀληθής. 33 λέγειν. 34 πολίτης. 35 ἀπογράφειν. 36 ἀντιπαρατάττειν. 37 φάλαγξ. 38 ἐπιτηδείως.

ger auf[39]. Die beiden Freunde brachten es mit Mühe zu Stande[40]. Astyages[41] ließ kommen[42] seine Tochter[43] Mandane. Wir weihten[44] den Göttern das Opfer[45]. Cyrus unterwarf[46] sich die Syrer[47]. Der Vater ließ seine Söhne[48] von einem geschickten[49] Lehrer[50] unterrichten[51]. Die Weiber schickte[52] Cyrus auf[53] Wagen[54] voraus. Thimbron[55] schloß[56] Larissa[57] ringsum ein. Du bebautest[58] dir den Acker[59] sorgfältig[60].

Conjunctivus.

Laßt uns die Sache überlegen[1], und uns bedächtig[2] berathen[3]. Wenn ihr euere Freunde und Brüder grüsset[4], was thut[5] ihr Uebriges[6]? Kämpfet[7] nicht mit den Stärkern[8]. Auch wenn[9] du dich verhüllst[10] und versteckst[11], werden sie dich aufspüren[12]. Wenn sie die Aecker[13] gut bebauen[14], werden sie gut ernten[15]. Wer mich auch[16] anklagen[17] mag, er wird nichts ausrichten[18], denn ich bin schuldlos[19]. Wir wollen uns ausruhen[20] auf dem Rasen[21]. Wenn er zu den Göttern fromm[22] fleht[23], so werden sie ihn erhören[24]. So viel ich[25] auch im Krieg erwerbe[26], im Frieden[27] werde ich Alles vergeuden[28]. Wenn mich die Gast-

---

39 ἀντιστρατοπεδεύεσθαι d. Lag. gegenüber aufschl. 40 κατεργάζεσθαι. 41 Ἀστυάγης. 42 μεταπέμπεσθαι. 43 θυγάτηρ. 44 εὔχεσθαι. 45 θυσία. 46 καταστρέφεσθαι. 47 Σύρος. 48 υἱός. 49 ἐπιστήμων. 50 διδάσκαλος. 51 παιδεύειν. 52 προαποπέμπειν. 53 ἐν. 54 ἁρμάμαξα. 55 Θίμβρων. 56 περιστρατοπεδεύεσθαι ringsum einschl. 57 Λάρισσα. 58 φυτεύειν. 59 ἀγρός. 60 ἐπιμελῶς.

1 Λογίζεσθαι. 2 σωφρόνως. 3 βουλεύεσθαι. 4 ἀσπάζεσθαι. 5 ποιεῖν. 6 περιττός. 7 ἀγωνίζεσθαι. 8 ἰσχυρός - κρείττων. 9 κἄν auch wenn. 10 περικαλύπτειν. 11 ἀποκρύπτειν. 12 ἀνιχνεύειν. 13 ἀγρός. 14 φυτεύειν. 15 θερίζειν (dopp. Fut.) 16 ὅςτις ἄν. 17 γράφειν. 18 διαπράττειν. 19 ἀναίτιος. 20 ἀναπαύειν. 21 χλόα. 22 εὐσεβῶς. 23 ἐπεύχεσθαι. 24 ἀκούειν m. Gen. 25 ὅσα ἄν. 26 κατεργάζεσθαι. 27 εἰρήνη. 28 κατατρίβειν.

freunde[29] in der Stadt freundlich[30] aufnehmen[31], so verweile[32] ich lange[33] daselbst[34].

Optativus.

Die guten[1] Menschen[2] würdest du durch feines Betragen[3] am beßten[4] für dich gewinnen[5]. Möchten wir uns hüten[6]! Möchtest du mit[7] den Göttern dein Werk[8] beginnen[9]. Ich schrieb ihnen Alles genau[10], damit sie abließen[11] von ihrem thörichten[12] Vorhaben[13]. Wie möchte wohl ein Bösewicht[14] zu den Göttern flehen! Möchte ich des köstlichen[15] Weines[16] oft[17] genießen[18]. So oft[19] er mich tadelte[20], rechtfertigte[21] ich mich gehörig[22]. Möchtet ihr die Sache glücklich[23] ausführen[24]! Wer ließe seine Söhne wohl von einem Unwissenden[25] unterrichten?

Imperativus.

Hüte dich, du Unbesonnener[1]! Ueberlege[2] vor[3] der That. Die Weisheit[4] spricht: der Mensch höre, und nehme[5] meine Reden[6] an. Badet[7] euch in dem Flusse[8]. Die Soldaten sollen sich zum Abmarsche[9] rüsten[10]. Bedenket[11], wie groß[12] die Gefahr[13] ist. Die Eifri-

---

[29] ξένος. [30] φιλοφρόνως. [31] ἐκδέχεσθαι. [32] διατρίβειν. [33] δηρόν. [34] ἐνταῦθα.

[1] Ἀγαθός. [2] ἄνθρωπος. [3] εὐτραπελία. [4] μάλιστα. [5] κατεργάζεσθαι. [6] φυλάττειν. [7] σύν. [8] ἔργον. [9] ἄρχειν. [10] ἀκριβῶς. [11] παύειν m. Gen. [12] εὐήθης. [13] διάνοια — προαίρεσις. [14] κακοῦργος. [15] γλυκύς. [16] οἶνος. [17] πολλάκις. [18] γεύεσθαι. [19] ὁπότε. [20] μέμφεσθαι m. Gen. [21] λέγειν ὑπέρ τινος — ἀπολογεῖσθαι. [22] πρεπόντως. [23] καλῶς. [24] διαπράττειν. [25] ἀμαθής.

[1] Προπετής. [2] λογίζεσθαι. [3] πρό m. Gen. [4] σοφία. [5] δέχεσθαι. [6] λόγος. [7] λούειν. [8] ποταμός. [9] πορεία. [10] συντάττειν. [11] σκέπτεσθαι. [12] πόσος. [13] κίνδυνος.

gen[14] sollen die Trägen[15] zur Thätigkeit[16] antreiben[17]. Ihr beiden Kranken[18] verhüllet euch.

Infinitivus.

Es ist schön, die Menschen zur[1] Tugend[2] anzufeuern[3]. Ohne[4] Mühe[5] kann Keiner etwas zu Stande bringen[6]. Cyrus soll sich ganz Asien unterworfen[7] haben. Der Taxiarch[8] befahl[9] dem Lochagen[10] sich zu rüsten zum Kampfe[11]. Es war für den Wahrsager[12] schimpflich[13], gelogen[14] zu haben.

Participium.

Dionysius[1], welcher den Plato[2] hatte kommen lassen[3], behandelte[4] ihn schlecht. Ich begegnete[5] den Knaben, welche sich gebadet, und sah[6] die Mädchen[7], welche sich Blumen[8] gepflückt[9] hatten. Leonidas[10], nachdem er rühmlich[11] mit den Spartern[12] gegen die Perser[13] bey[14] Thermopylä[15] gekämpft[16] hatte, starb[17]. Die Frau[18], welche den geschicktesten[19] Arzt[20] sich hatte rufen[21] lassen, wurde von ihm gerettet[22]. Cyrus, nachdem er sich verhüllt hatte[23] verschied[24].

---

14 σπουδαῖος. 15 βραδύς. 16 ἐργασία. 17 προτρέπειν. 18 νοσηρός.

1 Ἐπί. 2 ἀρετή. 3 προτρέπειν. 4 ἄνευ m. Gen. 5 πόνος. 6 διαπράττειν. 7 καταστρέφεσθαι. 8 ταξίαρχος 9 παρακελεύεσθαι. 10 λοχαγός. 11 μάχη. 12 μάντις. 13 αἰσχρός. 14 ψεύδεσθαι.

1 Διονύσιος. 2 Πλάτων. 3 μεταπέμπειν. 4 ἐξουδενίζειν. 5 ἀπαντᾷν. 6 βλέπειν πρός τινα. 7 κόρη. 8 τὸ ἄνθος. 9 δρέπειν. 10 Λεωνίδας. 11 καλῶς. 12 Σπαρτιάτης. 13 Πέρσης. 14 ἐν. 15 Θερμοπύλαι. 16 ἀγωνίζεσθαι. 17 ἀποθνήσκειν (Aor. II. ἀπέθανον). 18 γυνή. 19 ἄριστος. 20 ἰατρός. 21 συγκομίζειν. 22 σώζειν. 23 συγκαλύπτειν. 24 τελευτᾷν — μεταλλάττειν τὸν βίον.

Aoristus II.

Indicativus.

Die Feinde[1] flohen[2]. Die Vögel[3] ließen nichts von den Gerstengraupen[4] übrig[5]. Ich gehorchte[6] der Mutter.

Conjunctivus.

Laßt uns gehorchen den Befehlen[1] des Helden[2]. Oft[3] sind die Jünglinge zweifelhaft[4], welchen[5] Weg[6] zur[7] Tugend sie einschlagen[8] sollen. Ihr beiden kühnen[9] Kämpfer[10] bleibt[11] nicht zurück im Wettstreit[12].

Optativus.

Wir wußten[1] nicht, wohin[2] wir uns wenden sollten. Wie möchte ich allein zurück gelassen[3] werden! Gehorche mir nun, o Theurer[4]!

Imperativus.

Die Diener[1] sollen gehorchen. Gehorche mir, wie ich gebiete[2]. Ihr Lasterhaften[3], schlaget ein[4] den Weg zur Tugend.

Infinitivus.

Den Barbaren war es schimpflich[1], die Flucht ergriffen zu haben. Es geziemt[2] den Kindern zu gehorchen den Eltern[3]. Die Gäste[4] waren so[5] hungrig[6], daß[7] sie nichts[8] übrig ließen.

---

[1] Πολέμιος. [2] τρέπειν. [3] ὄρνις. [4] ἄλφιτον. [5] ὑπολείπειν. [6] πείθειν.

[1] Πρόσταγμα. [2] ἥρως. [3] πολλάκις. [4] ἀπορεῖν. [5] ὁπότερος. [6] ὁδός. [7] ἐπί m. Acc. [8] τρέπειν. [9] θρασύς. [10] πολεμιστής. [11] λείπειν (Dual.) [12] ἀγών.

[1] Ἔχειν. [2] ποῖ. [3] ἀπολείπειν. [4] φίλος.

[1] Θεράπων. [2] ἀγορεύειν. [3] κακός. [4] τρέπειν.

[1] Αἰσχρόν. [2] πρέπειν. [3] οἱ γονεῖς. [4] δαιτυμών, όνος. [5] οὕτως. [6] λιμώττειν. [7] ὥστε m. Inf. [8] μηδέν.

Participium.

Die Reiterei[1], welche die Flucht ergriffen hatte, eilte[2] in die Stadt. Die Reisenden[3], welche abgelenkt[4] hatten, gingen[5] den andern[6] Weg. Die Leute, welche den Befehlen gehorchten, verweilten[7] noch[8] lange[9].

2.

Verba liquida.

Anmerkung. Da wir das Verbum bereits vollständig durchgeführt haben, so scheint es uns, der Kürze wegen, zweckmäßig, jetzt die Tempora blos im Indicativus aufzuführen, so wie es auch bei den folgenden Abschnitten geschehen wird, wenn nicht zur Kenntniß des Charakteristischen des Verbums die vollständige Aufstellung eines Tempus erheischt wird, wie bei den zusammengezogenen Verbis des Präsens, bei denen in μι des Präs. und Aor. II. So nehmen wir auch von den Verbis liquidis, mit Uebergehung des Präs. und Imperf., die auf die gewöhnliche Weise ohne alle Schwierigkeiten abgewandelt werden, nur die Tempora vor, in denen die eigenthümliche Bildung sichtbar ist.)

Activum.

Perfectum I.

Ich habe den Boten[1] abgesendet[2]. Die Herolde[3] haben die Sieger[4] gemeldet[5]. Nasica[6] hat mit dem

---

1 Ἡ ἵππος. 2 καταφεύγειν. 3 ὁδίτης. 4 ἀποτρέπειν. 5 βαδίζειν. 6 ἄλλος. 7 διατρίβειν. 8 ἔτι. 9 μακράν.

1 Ἄγγελος. 2 ἀποστέλλειν. 3 κήρυξ. 4 νίκη. 5 ἐπαγγέλλειν. 6 Νασικᾶς.

Blut[7] des Tiberius Gracchus[8] das Capitolium[9] besudelt[10]. Der Rath[11] hat viele überführt[12], daß[13] sie das Volk[14] beeinträchtigen[15]. Der Weber[16] hat einen bunten[17] Teppich[18] gewebt[19]. Der unverhoffte[20] Vorfall[21] hat sein Gemüth[22] verschlimmert[23]. Warum[24] habt ihr den Stock[25] gegen den Knaben[26] aufgehoben[27]? Der Scorpion[28] hat den Stachel[29] erhoben[30]. Wie habt ihr den Rechtsstreit[31] entschieden[32]? Die Mörder[33] haben den Reisenden[34] getödtet[35]. Wir haben viel gewonnen[36]. Ich habe ihn erbittert[37]. Das Glück[38] hat sich geneigt[39] auf die Seite[40] der Römer.

Plusquamperfectum I.

Der Arzt[1] Dionikus[2] hatte sich verspätet[3]. Warum hattest du nicht den Trägen[4] aufgeregt[5]? Die Freunde[6] hatten die Briefe[7] abgeschickt vor[8] seiner Ankunft[9]. Wem hattet ihr den Tod[10] des Gastfreundes[11] gemeldet?

---

[7] αἷμα. [8] Τιβέριος Γράκχος. [9] Καπετώλιον. [10] μιαίνειν. [11] βουλή. [12] ἀποφαίνειν. [13] daß wird nicht ausgedrückt, sondern Verbum und Subject in den Infinitiv gesetzt. [14] δῆμος. [15] ἀδικεῖν. [16] ὑφάντης. [17] ποικίλος. [18] στρῶμα. [19] ὑφαίνειν. [20] ἄελπτος. [21] πρᾶγμα. [22] ψυχή. [23] διαφθείρειν. [24] τί. [25] βακτηρία. [26] παῖς. [27] ἐπαίρειν. [28] σκορπίος. [29] κέντρον. [30] αἴρειν. [31] ἀγών. [32] διακρίνειν. [33] φονεύς. [34] ὁδοίπορος. [35] ἀποκτείνειν (!) [36] κερδαίνειν (!) [37] παροξύνειν. [38] τύχη. [39] κλίνειν. [40] ἐπί auf d. Seite, m. Acc.

[1] Ἰατρός. [2] Διόνικος. [3] βραδύνειν (!) [4] ῥάθυμος. [5] παροξύνειν. [6] φίλος. [7] ἐπιστολή. [8] πρό m. Gen. [9] ἄφιξις. [10] θάνατος. [11] ξένος.

Perfectum II.

Wie[1] seyd ihr aufgetreten[2] den Kampf[3] zu beenden[4]? Ich bin als[5] Retter[6] dir erschienen[7]. Der Weinstock[8] ist strotzend[9] von Trauben[10]. Die Landleute[11] haben das Getreide[12] gesäet[13]. Wir haben viele Feinde[14] getödtet[15]. Warum habt ihr Spötter[16] gegrinzt[17]? Ihr beiden Männer seyd unthätig[18]. Du hast dein Vermögen[19] durch[20] Lüderlichkeit[21] verloren[22]. Das Weib[23] ist toll[24].

Plusquamperfectum II.

Er hatte ihn getödtet. Der Weinstock war strotzend von Trauben. Sie hatten die Aecker besäet. Wir waren als Retter erschienen. Die einfältigen[1] Menschen sperrten den Mund auf[2].

Futurum II.

Gott wird die Todten[1] auferwecken[2]. Der Priester[3] wird das Opferthier[4] tödten. Wir werden die Gäste[5] erwarten[6]. Gott wird in der Nacht[7] die Sterne[8] leuchten lassen[9]. Wir wollen das Getreide reinigen[10].

---

[1] Πῶς. [2] ἀναφαίνω. [3] πόλεμος. [4] καταλύειν. [5] wird nicht ausgedrückt. [6] σωτήρ. [7] φαίνειν. [8] ἡ μερίς. [9] θάλλειν. [10] σταφυλή. [11] ἀγροῖκος. [12] σῖτος. [13] διασπείρειν. [14] πολέμιος. [15] ἀποκτείνειν. [16] χλευαστής. [17] σαίρειν. [18] χαίνειν. [19] βίος. [20] durch wird ausgelassen, und das Substantiv in d. Dativ gesetzt. [21] ἀσέλγεια. [22] διαφθείρειν. [23] γυνή. [24] man bilde das Perf. v. μαίνω, wovon aber sonst nicht weiter das Activum, außer in ἐκμαίνω, sondern das Pass. u. Med. μαίνομαι gebräuchlich ist.

[1] Εὐήθης. [2] χαίνειν den Mund aufsperren.

[1] Νεκρός. [2] ἐγείρειν. [3] ἱερεύς. [4] σφάγιον. [5] σύνδειπνος. [6] περιμένειν. [7] νύξ. [8] ἄστρον. [9] ἀναφαίνειν. [10] καθαίρειν.

Wem werdet ihr die Sache[11] melden[12]? Die Vogelsteller[13] werden die Vögel[14] tödten[15]. Die Blumen[16] werden in dem Frühling[17] blühen[18]. Der Weber wird weben. Die beiden Musiker[19] werden die Leyer[20] spielen[21] Das starke[22] Licht[23] wird die Augen[24] abstumpfen[25]. Ich werde den Acker[26] besäen[27]. Das Wasser[28] wird das Feld[29] verwüsten[30]. Durch Blut[31] wirst du die Tempel[32] und Altäre[33] besudeln[34]. Durch Arbeiten[35] werdet ihr die Stiere[36] aufreihen[38].

Aoristus I.

Wir schickten den Knaben fort. Der Vater zürnte[1] dem Sohne. Ihr zoget[2] keinen Vortheil davon. Ich spielte[3] bei[4] dem Gastmale[5] die Zither[6]. Die Kinder besudelten[7] den Tisch[8], und die Mutter reinigte[9] ihn. Der Gottlose[10] tödtete[11] in der Wuth[12] seinen Wohlthäter[13]. Die Richter[14] verurtheilten[15] ihn. Der Muthwillige[16] zupfte[17] den Bart[18] des Alten[19]. Klearchus[20] wartete[21] allein[22]. Cyrus zeigte[23] den

---

[11] πρᾶγμα. [12] ἀγγέλλειν. [13] ὀρνιθοθήρας. [14] ὄρνις. [15] κατακαίνειν. [16] ἔαρ. [17] ἄνθος. [18] θάλλειν. [19] μουσικός. [20] λύρα. [21] ψάλλειν. [22] δεινός. [23] φῶς — φέγγος. [24] ὀφθαλμός. [25] ἀμβλύνειν. [26] ἀγρός. [27] σπείρειν. [28] ὕδωρ. [29] πεδίον. [30] φθείρειν. [31] αἷμα. [32] νεώς. [33] βωμός. [34] μολύνειν. [35] πόνος. [36] ταῦρος. [37] καταξαίνειν.

(Anm. Die Verba auf αινω, ιαινω und αιρω schwanken oft zwischen α und η, z. B. ἐσήμηνα und ἐσήμανα, daher wir zur Erleichterung der Anfänger in Parenthese neben das Verbum setzen, welche Form die gebräuchlichste ist.)

[1] Χαλεπαίνειν (η). [2] κερδαίνειν (α) Vortheil ziehen, kein wird durch οὐ ausgedr. [3] ψάλλειν. [4] ἐν m. Dat. [5] δεῖπνον. [6] κιθάρα. [7] μιαίνειν (η). [8] τράπεζα. [9] καθαίρειν (η). [10] ἀσεβής. [11] κατακτείνειν. [12] μανία. [13] εὐεργέτης. [14] δικαστής. [15] κατακρίνειν. [16] ἀκόλαστος. [17] τίλλειν. [18] πώγων. [19] γέρων. [20] Κλέαρχος. [21] περιμένειν. [22] μόνος. [23] προφαίνειν.

Taxiarchen[24] Kampfpreise[25]. Die Soldaten putzten[26] die Schilder[27]. Dieß erschütterte[28] ihre Plane[29]. Rühmlich[30] standest[31] du deinem Weibe und deinen Kindern bei. Der Gewinn[32] erfreute[33] den Habsüchtigen[34]. Der Gott in Delphi[35] antwortete[36] ihm günstig[37]. Der Koth[38] beschmutzte[39] das neue[40] Gewand[41]. Alle hielten[42] die Hände[43] gen[44] Himmel[45] empor. Durch Geschenke[46] beredete[47] er ihn. Der Bildhauer[48] höhlte[49] aus den Stein[50] zur[51] Gestalt[52] eines Gottes. Odysseus[53] durchbohrte[54] alles Holz[55] geschickt[56]. Nachgiebigkeit[57] besänftigte[58] den Zorn[59] des Rasenden[60]. Menon haßte[61] seine Verwandten[62]. Wir trockneten[63] gestern[64] die Datteln[65]. Die Soldaten[66] waren wild[67] nach[68] dem Siege[69]. Die Hellanodiken[70] nahmen als gültig an[71] die Kämpfer[72].

Aoristus II.

Wir nießten[1] stark[2]. Der alberne[3] Mensch gähnte[4]. Die Barbaren tödteten[5] alles in der Stadt[6]. Hermogenes[7] erzählte[8] von[9] Sokrates folgendes[10]. Die

---

24 ταξίαρχος. 25 ἆθλον. 26 ἐκκαθαίρειν. 27 ἀσπίς. 28 σφάλλειν. 29 ἐπιβολή. 30 καλῶς. 31 ἐπαμύνειν. 32 τὸ κέρδος. 33 εὐφραίνειν (α). 34 πλεονέκτης. 35 Δελφοί. 36 ἐπισημαίνειν. 37 καλῶς. 38 κόπρος. 39 ῥυπαίνειν (η). 40 νέος. 41 ἱμάτιον. 42 ἀνατείνειν. 43 χείρ. 44 πρός m. Acc. 45 οὐρανός. 46 δῶρον. 47 ἐπαίρειν. 48 ἀνδριαντοποιός. 49 κοιλαίνειν (α). 50 λίθος. 51 εἰς. 52 μορφή. 53 Ὀδυσσεύς. 54 τετραίνειν (η). 55 ξύλον. 56 ἐπισταμένως. 57 ἐπιείκεια. 58 πεπαίνειν (α). 59 ὀργή. 60 μαινόμενος. 61 ἐχθαίρειν — ἐχθραίνειν — δυσχεραίνειν. 62 συγγενής. 63 ξηραίνειν. 64 χθές. 65 ἡ βάλανος τῶν φοινίκων. 66 στρατιώτης. 67 ἀγριαίνειν. 68 μετά m. Acc. 69 νίκη. 70 ἑλλανοδίκης. 71 ἀγωνιστής. 72 ἐγκρίνειν.

1 Πταίρειν. 2 ἰσχυρῶς. 3 εὐήθης. 4 ἐγχαίνειν. 5 ἀποκτείνειν. 6 πόλις. 7 Ἑρμογένης. 8 ἐξαγγέλλειν. 9 περί m. Gen. 10 τάδε.

Reiterei[11] tödtete[12] die Fliehenden[13]. Die beiden Weiber nießten. Wem erzähltest du so eben[14] den Tod[15] des Philosophen[16]?

Passivum.

Perfectum.

Der Stolz[1] der Thebäer[2] hat sich erhoben[3] gegen[4] die Athener. Seine Hand ist mit Blut besudelt[5]. Das Kleid[6] ist gewaschen[7]. Wir Unglücklichen[8] sind verloren[9]. Ihr seyd zu[10] Wasser[11] und zu Land[12] geschlagen[13]. Warum bist du entrüstet[14]? Die Verräther[15] sind nach[16] dem Gesetze[17] verurtheilt. Der Greis[18] ist abgezehrt[19]. Die Waffen[20] sind abgenutzt[21]. Die beiden Kinder sind wach[22]. Die Bürger[23] sind versammelt[24]. Ich bin durch Mord[25] befleckt[26]. Die Unglücksfälle[27] sind vollendet[28]. Ihr

---

[11] ἵππος. [12] κατακαίνειν. [13] φεύγειν. [14] ἄρτι. [15] θάνατος. [16] φιλόσοφος.

(Anm. Da die Verba auf αινω, υνω zwischen σμαι, μμαι und μαι schwanken, so werden wir zur Erleichterung der Anfänger die Tempusbildung in Parenthese anmerken; die auf ινω und υνω welche ν auswerfen, gibt die Gramm. an.)

[1] Τῦφος. [2] Θηβαῖος. [3] ἐπαίρειν. [4] πρός m. Acc. [5] μολύνειν (σμ). [6] ἱμάτιον. [7] καταπλύνειν. [8] ἄθλιος. [9] φθείρειν. [10] κατά m. Acc. [11] θάλαττα. [12] γῆ (im Griech. kommt γῆ vor θάλαττα). [13] σφάλλειν. [14] παροξύνειν (μμ u. μ). [15] προδότης. [16] κατά. [17] νόμος. [18] γέρων. [19] ἀπομαραίνειν (σμ u. μμ). [20] ὅλον. [21] κατεξαίνειν. [22] ἐγείρειν (att. Redupl.) [23] πολίτης. [24] συναγείρειν (att. Redupl.) [25] φόνος. [26] μιαίνειν (σμ). [27] συμφορά. [28] κραίνειν (!)

seyd von eueren Herrn[29] sehr[30] mißhandelt[31] worden. Die Teppiche sind gewebt. Der Gerechte[32] ist uns als gut[33] und weise[34] erschienen[35]. Du bist als Helfer[36] erschienen. Der mißhandelte[37] Leichnam[38] ist durch[39] das Zelt[40] geschleift[41] worden. Die Reiter[42] haben sich zerstreut[43] in[44] der Gegend[45] der Beute[46] wegen[47]. So[48] ist es befohlen[49] von dem Tyrannen. Die Ebene[50] ist mit Blut besprützt[51]. Der Teig[52] ist mit Milch[53] vermischt[54]. Wir beide sind böse[55]. Das Pferd und der Reiter sind mit der Lanze[56] durchbohrt[57]. Das Kleid ist bunt[58].

Plusquamperfectum.

Das Gerede[1] war in der Stadt verbreitet[2]. Der Graben[3] erstreckte[4] sich landeinwärts[5] in der[6] Ebene. Die Bärte waren geschoren. Ich war als Bote abgeschickt, und von mir war dir Nachricht verkündet. In Griechenldnd waren den Göttern viele Tempel[8] erbaut[9]. Die Gegend lag[10] nach[11] Abend[12] zu. Die Kleider waren gewaschen. Die Scepter[13] waren beschlagen[14] mit goldenen[15] Nägeln[16]. Wir waren alle im Tempel versammelt. Die Sache[17] war von Natur[18] genau abgemessen[19]. Ich war geschoren am[20] Kopfe[21].

---

[29] δεσπότης. [30] σφόδρα. [31] λυμαίνειν (σμ). [32] δίκαιος. [33] ἀγαθός. [34] σοφός. [35] ἀναφαίνειν (σμ). [36] ἀργός. [37] αἰσχύνειν (μμ Part. Perf.) [38] νέκυς. [39] διά m. Gen. [40] σκηνή. [41] σύρειν. [42] ἱππεύς. [43] διασπείρειν. [44] κατά. [45] χώρα. [46] λεία. [47] χάριν — ἕνεκα m. Gen. [48] οὕτως. [49] ἐντέλλειν. [50] πεδίον. [51] ῥαίνειν. [52] τὸ σταῖς. [53] γάλα. [54] συμφύρειν. [55] τραχύνειν (μ). [56] αἰχμή. [57] διαπείρειν. [58] ποικίλλειν.

[1] Λόγος. [2] ἐνσπείρειν. [3] ἡ τάφρος. [4] παρατείνειν. [5] ἄνω m. Gen. [6] στάδιος. [7] Ἑλλάς. [8] νεώς. [9] ἀνεγείρειν. [10] κλίνειν. [11] πρός m. Acc. [12] ἑσπέρα. [13] σκῆπτρον. [14] πείρειν. [15] χρυσοῦς. [16] ἧλος. [17] πρᾶγμα. [18] φύσις. [19] περαίνειν (σμ) genau abmess. [20] κείρειν. [21] κεφαλή (am durch einfach. Accus.)

Futurum I.

Die Sache[1] wird bald[2] vollbracht werden. Wir werden gefragt[3] werden. Du wirst sehr erzürnt werden. Dieß wird bald in Rom[4] gemeldet werden. Die Fluren[5] werden in der Schlacht[6] mit Blut besprützt werden. Ihr werdet in dieser Nacht[7] aufgeweckt[8] werden. Der Phalanx[9] wird ausgedehnt[10] werden. Das Blei[11] wird gewaschen[12] werden.

Futurum II.

Ich werde mich neben[1] dich niederlegen[2]. Jeder[3] wird dem Cyrus[4] als tüchtig[5] erscheinen[6]. Werdet ihr rasen[7], ihr Unsinnigen[8]? Die sorglosen[9] Feldherren werden Niederlagen erleiden[10].

Futurum III. (fehlt)

Aoristus I.

Der Phalanx dehnte sich in der Ebene aus. Viele wurden in der Schlacht getödtet[1]. Die Blume[2] verwelkte[3] bald. Der Friede[4] wurde im ganzen Lande[5] verkündigt. Das Mädchen[6] wurde wach[7]. Orontes[8] wurde von Cyrus dem Jüngern[9] gerichtet[10]. Ich wur-

---

[1] *Τάχα.* [2] *περαίνειν.* [3] *ἀνακρίνειν.* [4] *Ῥώμη.* [5] *ἀγρός.* [6] *μάχη.* [7] *νύξ.* [8] *ἐξεγείρειν.* [9] *φάλαγξ.* [10] *ἐκτείνειν.* [11] *μόλιβδος.* [12] *πλύνειν.*

[1] *Παρά* m. Acc. [2] *κατακλίνειν.* [3] *ἕκαστος.* [4] *Κῦρος.* [5] *ἀγαθός.* [6] *φαίνειν.* [7] *μαίνεσθαι.* [8] *ἀνόητος.* [9] *ἀμελής.* [10] *σφάλλειν.*

[1] *Κτείνειν.* [2] *ἄνθος.* [3] *ἀπομαραίνειν.* [4] *εἰρήνη.* [5] *χώρα.* [6] *κόρη.* [7] *ἐγείρειν* (man verwechsele nicht den Aor. I. von *ἀγείρειν* und *ἐγείρειν.* [8] *Ὀρόντης.* [9] *νεώτερος.* [10] *κρίνειν.*

de erfreut[11] über[12] den schönen[13] Anblick[14] des Meeres[15]. Das Heer wurde versammelt. Wir schämten uns[16] vor Gott und den Menschen. Die Augen wurden abgestumpft durch viele Arbeit[17]. Die Schiffer[18] wurden ans[19] Ufer[20] getrieben[21]. Das Gold[22] wurde gewaschen. Du wurdest angegeben[23] als Schleichhändler[24]. Alexander wurde stolz[25] durch die vielen Glücksfälle[26]. Die beiden Weiber wurden böse[27].

Aoristus II.

Die früher[1] unsichtbaren[2] Inseln[3] wurden späterhin[4] sichtbar[5]. Die Römer erlitten[6] bei[7] Cannä[8] eine Niederlage. Zwanzig Schiffe gingen zu Grunde[9]. Die Jäger[10] zerstreuten[11] sich im Walde[12]. Wir wurden bestürzt[13], und eilten fort[14] in die Stadt. Der Mann wurde mit dem Schwerde[15] durchbohrt. Die beiden Sclaven[16] wurden geschoren. Die Seeschlacht[17] wurde dem Nauarchen[18] gemeldet. Warum wurdet ihr von euerem herzlichen[19] Freunde so gelästert[20]?

---

11 εὐφραίνειν. 12 ἐπί m. Dat. 13 καλός. 14 θέαμα. 15 θάλασσα. 16 αἰσχύνεσθαι m. Acc. 17 πόνος. 18 ναύτης. 19 εἰς. 20 ὄχθη. 21 ἀποκλίνειν (!) 22 χρυσός. 23 φαίνειν. 24 ἔμπορος κλοπιμαῖος. 25 ἐπαίρειν. 26 τύχη. 27 χαλεπαίνειν.

1 Πρότερον. 2 ἀφανίζειν (Part. Perf. Pass.) 3 νῆσος. 4 ὕστερον. 5 διαφαίνειν. 6 σφάλλειν Niederl. erl. 7 ἐν. 8 Κάνναι. 9 διαφθείρειν. 10 θηρευτής. 11 διασπείρειν. 12 ὕλη. 13 συστέλλειν. 13 ἀπαλλάττειν (Aor. II. Pass.) 15 ξίφος, ους. 16 δοῦλος. 17 ναυμαχία. 18 ναύαρχος. 19 ἁπλοῦς. 20 διασύρειν.

Medium.

Futurum II.

Die Mutter wird sich freuen über die Gesundheit[1] des Kindes. Wir werden an den Feinden[2] uns rächen[3]. Wann[4] wirst du reisen[5] nach Indien[6]? Die Tollkühnen[7] werden unglücklich seyn[8]. Das wird sich in der Kürze[9] zeigen[10]. Die Hasen[11] werden im Walde weiden[12]. Die Schlaflosigkeit[13] wird den Kranken[14] sehr abmatten[15]. Ich werde dir sogleich[16] antworten[17]. Wie[18] werdet ihr springen[19] auf dem Felde[20]! Ich werde es leicht[21] errathen[22]. Die Schminke[23] wird abgewaschen[24] und die Blässe[25] zum Vorschein kommen[26].

Aoristus I.

Ich antwortete dem Manne wahr[1]. Cyrus befahl[2] ihnen vorher zu marschiren[3]. Der Tod der Frau verschlimmert[4] das Hauswesen[5]. Wozu erscheinst[6] du so geputzt[7]? Die Soldaten sprangen[8] von der Mauer[9] in die Stadt. Die Juden[10] ergriffen die Waffen[11] gegen[12] die Römer. Die Weiber hoben[13] die Kleider[14] auf. Die beiden Schlauköpfe[15] erriethen es bald. Timoleon[16] zog[17] nach[18] Sicilien[19], gesen=

---

[1] Ὑγίεια. [2] πολέμιος. [3] ἀμύνειν m. Acc. [4] πότε. [5] στέλλειν. [6] Ἰνδία. [7] τολμηρός. [8] σφάλλειν. [9] ἐν βραχεῖ. [10] φαίνειν. [11] λαγώς. [12] νέμειν. [13] ἀγρυπνία. [14] νοσερός. [15] λυμαίνειν. [16] αὐτίκα. [17] ἀποκρίνεσθαι. [18] πῶς. [19] ἅλλεσθαι. [20] πεδίον. [21] ῥαδίως. [22] τεκμαίρεσθαι. [23] ψιμύθιον. [24] ἐκπλύνειν. [25] ὠχρίασις. [26] ἀναφαίνειν.

[1] Ἀληθῶς. [2] ἐντέλλεσθαι. [3] παρελαύνειν. [4] καταλυμαίνειν. [5] οἶκος. [6] ἀναφαίνειν. [7] καλλωπίζειν (Perf. Pass.) [8] ἐξάλλεσθαι. [9] τεῖχος. [10] Ἰουδαῖος. [11] ἀνταίρειν d. Waff. ergreifen. [12] πρός. [13] ἀνασύρειν. [14] ἐσθής. [15] πανοῦργος. [16] Τιμολέων. [17] στέλλειν. [18] εἰς. [19] Σικελία.

det[20] von den Korinthiern[21]. Meline[22] webte[23] ein Jagdnetz[24]. Du rächtest dich sehr an deinem Feinde[25].

3.

Verba pura in άω, έω, όω.

Activum.

Präsens.

Indicativus.

(Anm. Die aufgelöste ursprüngliche Form ist nur in der ionischen Mundart üblich, hier erfordert die attische die Zusammenziehung.)

Der Vater liebt den Sohn. Du verschwendest[1] viel. Die Juden betrügen[2] die Christen[3]. Die Reihen[4] bauen viele Häuser. Ihr ackert[6] fleißig[7]. Ich bekränze[8] die Kämpfer[9], ehre die Greise[10], bemitleide[11] die Armen[12]. Warum wehklagt[13] ihr beiden Jungfrauen? Die Jünglinge jagen[14] Hasen. Wir beweisen[15] die Wahrheit[16] der Sachen. Wir lachen[17] bald, bald weinen[18] wir. Der Wind[19] weht[20]. Wir schiffen[21] auf[22] dem Flusse[23]. Ich zittere[24] vor[25] Schrecken[26].

---

20 πέμπειν (Aor. I. Pass.) 21 Κορίνθιος. 22 Μελίνη. 23 ὑφαίνειν. 24 θήρατρον. 25 ἐχθρός.

1 Δαπανᾷν. 2 ἀπατᾷν. 3 Χριστιανός. 4 πλούσιος. 5 οἰκοδομεῖν. 6 ἀροῦν. 7 σπουδαίως. 8 στεφανοῦν. 9 ἀγωνιστής. 10 γέρων. 11 ἐλεεῖν. 12 πένης. 13 θρηνεῖν. 14 θηρᾷν. 15 δηλοῦν. 16 ἀλήθεια. 17 γελᾷν. 18 δακρυῤῥοεῖν. 19 ἄνεμος. 20 πνεῖν (der Schüler beachte wohl, daß die zweisylbigen Verba in έω sich nur dann zusammenziehen, wenn dadurch der Laut ει entsteht: πλεῖς, aber nicht πλοῦμεν, sondern πλέομεν etc.) 21 πλεῖν. 22 ἐν. 23 ποταμός. 24 τρεῖν. 25 ὑπό m. Gen. 26 θάμβος, ους.

Conjunctivus.

Laßt uns lachen[1]. Laßt uns schiffen auf dem Meere. Ich weiß[2] nicht, was ich thun[1] soll. Laßt uns laufen[4] aus der Stadt. Ich tadle[5] dich, damit[6] du dich besserst[7]. Wann ihr mich erzürnet[8], so züchtige[9] ich euch. Ich sehe[10] nicht ein, warum[11] ich dich loben soll. Laßt uns Gott preisen[12]. Wann die Kinder schwimmen[13], in dem Flusse, werde ich am Ufer[14] warten[15]. Wann ihr beiden Arbeiter[16] Durst leidet[17], so trinket[18] Wasser[19]. Laßt uns sorgfältig[20] das Feld ackern.

Optativus.

(Anm. Von der bei den Attikern gebräuchlichen Form der Verb. έω und όω in οίην ist hauptsächlich der Singular üblich, nie die 3te Pers. Plur. Von den Verb. in άω kommt beinah ausschließlich die attische Form ῴην im Singular vor, im Plur. ist davon häufiger als bei jenen die 1. und 2. Pers., nie die 3. Pers. Der Schüler kann zur Uebung die weniger übliche Form in Parenthese beisetzen.)

Wie möchte ich es wagen[1] ihn zu beleidigen[2]? Wie könnten wir wohl Gott schöner[3] verehren[4], als durch Frömmigkeit[5]? Wie übtet[6] ihr besser die Tugend, wie strebtet[7] ihr eifriger[8] nach Weisheit, als wenn ihr haltet[9] Gottes Gebote[10]? Niemand könnte den Staat[11] besser verwalten[12], als die Rechtschaffenen[13]. Möchten meine Freunde immer glücklich seyn[14]! Könnte wohl ein kluger[15] Feldherr ohne[16] Tapferkeit[17] sich Ruhm erwerben[18] bei[19] dem Heere? So

---

[1] Μειδιᾷν. [2] οἶδα. [3] δρᾷν. [4] θεῖν. [5] ψέγειν. [6] ἵνα. [7] μετανοεῖν. [8] θυμοῦν. [9] μαστιγοῦν. [10] ἐννοεῖν. [11] ἐπαινεῖν. [12] εὐλογεῖν. [13] νεῖν. [14] ὄχθη. [15] περιμένειν. [16] ἐργ'της. [17] πεινῆν. [18] πίνειν m. Gen. [19] ὕδωρ. [20] σπουδαίως.

Τολμᾷν. ἀδικ ν. κάλλιον. [4] τιμᾷν. [5] εὐσέβεια. [6] ἀσκεῖν. [7] ζηλο m. Acc. [8] σπουδαιοτέρως. [9] τηρεῖν. [10] ἐντολή. [1] πόλις. [12] διοικεῖν. [13] ἀγαθός. [14] εὐδαιμονεῖν. [15] σώφρων. [16] ἄνευ m. G. n. [17] ἀν ρεία. [18] εὐδοκιμεῖν. [19] παρά mit Dat.

oft[20] ihn jemand fragte[21], antwortete er kurz[22]. Ich wußte nicht[23], wen ich rufen[24] sollte. So oft die beiden Männer spazieren gingen[25], philosophirten[26] sie über[27] die Entstehung[28] der Welt[29]. Die Abgeordneten[30] schwiegen, damit[31] sie nicht[32] den König erzürnten[33].

Imperativus.

Liebet[1] die Eltern[2]. Gehet um[3] mit Tugendhaften. Schauet[4] in die Zukunft[5]. Sage[6] immer die Wahrheit[7]. Der edle[8] Mensch strebe[9] nach Tugend. Die Trägen[10] sollen sich bessern, sollen die Arbeit lieben[11]. Jage nicht[12] nach Vergnügungen[13]. Lärmt[14] nicht, denn der Vater ist krank[15]. Mache frei[16] die unglücklichen[17] Gefangenen[18]. Preiset nicht glücklich[19] den Tyrannen.

Infinitivus.

Oft[1] ist es gut zu schweigen[2]. Man muß[3] wachen[4] und arbeiten[5]. Es ist schändlich[6], Gutmüthige[7] zu überlisten[8].

Participium.

Es schickt sich[1], die Begegnenden[2] zu grüßen[3]. Niemand haßt[4] die ihn Lobenden. Der den Verstand[5]

---

[20] ὁπότε m. Opt. [21] ἐρωτᾷν. [22] συντόμως. [23] ἀπορεῖν. [24] καλεῖν. [25] περιπατεῖν. [26] φιλοσοφεῖν. [27] περί m. Gen. [28] γένεσις. [29] κόσμος. [30] πρεσβευτής. [31] ἵνα. [32] μή. [33] θυμοῦν.

[1] Ἀγαπᾷν. [2] οἱ γονεῖς. [3] ὁμιλεῖν m. Dat. [4] ὁρᾷν. [5] τὸ μέλλον, οντος. [6] λαλεῖν. [7] ἀλήθεια. [8] γενναῖος. [9] θηρᾷν m. Acc. [10] ὀκνηρός. [11] φιλοπονεῖν d. Arb. lieben. [12] μή. [13] ἡδονή. [14] θορυβεῖν. [15] νοσεῖν. [16] ἐλευθεροῦν. [17] δυστυχής. [18] αἰχμάλωτος. [19] ζηλοῦν.

[1] Πολλάκις. [2] σιωπᾷν. [3] δεῖ. [4] ἀγρυπνεῖν. [5] πονεῖν. [6] αἰσχρός. [7] εὐγνώμων. [8] δολοῦν.

[1] Προσήκει. [2] ἀπαντᾷν. [3] προσφωνεῖν. [4] μισεῖν. [5] φρόνησις.

Uebende[6] wird wohl fahren[7]. Die Männer lieben die arbeitsamen[8] Mädchen. Gib[9] den Lohn[10] den ackerbauenden Arbeitern. Bedauere[11] die unglücklichen[12] Jünglinge[13].

Imperfectum.

(Anm. Man beachte mit Hülfe der Grammatik genau das Augment, das bei diesen Verbis, die weit reicher und mannigfaltiger in Zusammensetzungen sind, als die vorigen Verba, nicht wenig Abweichendes und dem Anfänger Schwieriges darbietet.)

Die Griechen haßten die Perser. Die Sparter[1] mißhandelten[2] die Heloten[3]. Dieser Mann starb[4] furchtlos[5]. Die Syrer[6] ließen[7] Fische[8] und Tauben[9] nicht verletzen[10]. Die Lacedämonier ehrten die Greise. Die Alten[11] sangen[12] Loblieder[13] auf[14] die Götter. Sokrates gehorchte nicht[15] den Dreißigen. Wir baten[16] die Fremden mitzuspeisen[17]. Ihr drohtet[18] beständig[19] sie zu schlagen. Die Hunde bellten[20] mich an. Die Feinde verwüsteten[21] das Land[22] des Königs. Du flößtest[23] der Frau Schaam[24] ein. Der König war ganz schwach[25], den Krieg zu führen[26]. Wir hielten fest[27] die Verträge[28]. Sie waren mit Recht[29] ärgerlich[30]. Die Mutter vergoß viele Thränen[31]. Der Graben[32] umfloß[33] die Stadt. Die Diener[34] schenkten[35] Wein ein. Du bewirthetest[36] die Gäste[37] herr-

---

6 ἀσκεῖν. 7 εὐπραγεῖν. 8 φιλοπονεῖν. 9 ἀπονέμειν. 10 μισθός. 11 ἐλεεῖν. 12 κακοπραγεῖν. 13 μειράκιον.

1 Σπαρτιάτης. 2 κακοῦν. 3 Εἵλως. 4 τελευτᾷν. 5 ἀδεῶς. 6 Σύρος. 7 ἐᾷν (!) 8 ἰχθύς. 9 περιστερά. 10 ἀδικεῖν. 11 παλαιός. 12 ὑμνεῖν — συνεπιτελεῖν. 13 παιάν. 14 εἰς. 15 ἀπειθεῖν. 16 ἀξιοῦν. 17 συνδειπνεῖν. 18 ἀπειλεῖν. 19 ἀδιαλείπτως. 20 καθυλακτεῖν. 21 ἐρημοῦν. 23 χώρα. 23 ἐμποιεῖν. 24 αἰδώς. 25 ἐξαδυνατεῖν. 26 ποιεῖσθαι. 27 ἐξεμπεδοῦν (!) 28 σπονδή. 29 δικαίως. 30 δυςφορεῖν. 31 δακρυχεῖν — δακρυῤῥοεῖν. 32 ἡ τάφρος. 33 περιῤῥεῖν. 34 θεράπων. 35 οἰνοχοεῖν (!) 36 ἑστιᾷν (!). 37 δαιτυμών.

lich[38]. Die Römer bauten[39] prächtige[40] Häuser unter[41] den Kaisern[42]. Die Griechen wünschten[43] aus[44] Asien nach[45] ihrem Vaterlande[46] zurückzukehren[47]. Die Soldateu bekamen wieder Muth[48]. Wir ehrten sie wieder[49] nach Gebühr[50]. Du führtest den Gegenbeweis[51] auf eine verkehrte Art[52]. Leon[53] bat dringend[54]. Die Belagernden[55] brachten schon den siebenten Monat unthätig[56] zu. Die Dorier sprachen breit[57]. Ich stieß zurück[58] die Andringenden[59]. Die beiden Freunde unterstützten sich[60] gegenseitig[61]. Polydamas[62] stand in Ansehen[63] in Thessalien[64]. Dem Antigonus[65] mißfiel[66] damals[67] die Größe[68] des Eumenes[69]. Die Athener stellten[70] die Mauern[71] wieder her. Ihr thatet[72] immer wohl. Dieß machte ihn wüthend[73]. Die Steuerleute[74] wendeten das Ruder[75]. Ich war gleicher Meinung[76] mit dem Redner[77]. Ein Gott begeisterte[78] uns. Wir schifften[79] nach Samos[80]. Ihr beiden Schwelger[81] verpraßtet[82] viel. Du bekräftigtest[83] die Wahrheit der Sache. Früher[84] hatten die Athener, nachher[85] die Lacedämonier die Meeresherrschaft[86]. Die Bundesgenossen[87] fochten mit im Seetreffen[88].

---

[38] μεγαλοπρεπῶς. [39] οἰκοδομεῖν. [40] λαμπρός. [41] ἐπί m. Genit. [42] Καῖσαρ — Σέβαστος. [43] ἐπιθυμεῖν. [44] ἐξ. [45] εἰς. [46] πατρίς. [47] ὑποστρέφεσθαι. [48] ἀναθαῤῥεῖν. [49] ἀντιτιμᾷν. [50] ἀξίως. [51] ἀντεπιχειρεῖν. [52] ἀτόπως. [53] Λέων. [54] ἀντιβολεῖν (!) [55] πολιορκεῖν. [56] οἰκουρεῖν (!) [57] πλατυστομεῖν. [58] ἀπωθεῖν (!) [59] ἐφορμᾷν. [60] συνεργεῖν (!) [61] Pron. reciproc. [62] Πολυδάμας. [63] εὐδοκιμεῖν. [64] Θετταλία. [65] Ἀντίγονος. [66] δυσαρεστεῖν (!) [67] τότε. [68] μέγεθος, ους. [69] Εὐμένης. [70] ἀνορθοῦν. [71] τεῖχος, ους. [72] εὐεργετεῖν (!) [73] οἰστρεῖν (!) [74] κυβερνήτης. [75] οἰακοστροφεῖν (!) [76] ὁμοδοξεῖν m. Dat. [77] ῥήτωρ. [78] ἐμπνεῖν. [79] ἀποπλεῖν. [80] Σάμος. [81] τρύφαξ. [82] καθηδυπαθεῖν. [83] βεβαιοῦν. [84] πρότερον. [85] ἔπειτα. [86] θαλασσοκρατεῖν. [87] σύμμαχος. [88] συνναυμαχεῖν.

Perfectum.

Ich bin zurückgewichen[1] aus dem Kampfe[2]. Wir haben oft[3] wohlgethan. Gott hat Alles in der Welt[4] schön gemacht[5]. Abradatas ist siegend[7] gestorben. Ihr tugendhaften[8] Männer! ihr habt die Weisheit[9] mehr[10] durch die That[11], als[12] durch Worte[13] ausgeübt[14]. Ich habe die Helden[15] bewundert[16] wegen[17] des Muthes[18]. Sie haben falsch geschworen[19], und die Verträge und Eide[20] gebrochen[21]. Ihr habt gut gelebt[22]. Du hast Blut ausgespieen[23]. Die Weinschenke[24] haben bei[25] der Tafel[26] des Königs aufgewartet[27]. Auf den Reisen[28] nach Asien bin ich stets[29] unglücklich gewesen[30]. Der trunkene[31] Soldat hat sich frech betragen[32]. Wir haben noch nicht[33] einen Obolus[34] verdient[35]. Kritias[36] hat ungerecht angeklagt[37]. Die beiden Knaben sind zurückgelaufen[38]. Die Feinde sind in allen Treffen[39] glücklich gewesen[40]. Die Schilde[41] haben wir an[42] den Schultern[43] aufgehängt[44]. Auf[45] dem Meere seyd ihr am meisten[46] glücklich gewesen[47]. Keiner ermangelte[48] der Arbeit[49]. Agathon[50] hat sich schon lange[51] nicht bei uns aufgehalten[52]. Nicht jeder[53] Bürger in Athen hat Pferde gehalten[54], Chorkosten bestritten[55], und ein Kriegsschiff ausgerüstet[56]. Wer hat dich gefesselt[57]?

---

1 Ὑποχωρεῖν. 2 μάχη. 3 πολλάκις. 4 κόσμος. 5 ποιεῖν. 6 Ἀβραδάτας. 7 νικᾶν. 8 ἀγαθός. 9 σοφία. 10 μᾶλλον. 11 ἔργον. 12 ἤ. 13 λόγος. 14 ἀσκεῖν. 15 ἀριστεύς. 16 ζηλοῦν. 17 θάρσος, ους m. Gen. 18 αἱρεῖν. 19 ἐπιορκεῖν (!) 20 ὅρκος. 21 βιοῦν. 22 αἷμα. 23 ἐμεῖν. 24 οἰνοχόος. 25 ἐν. 26 δεῖπνον. 27 διακονεῖν (!) 28 πορεία. 29 ἀεί. 30 δυστυχεῖν. 31 μεθύειν. 32 παροινεῖν (!) 33 οὔπω. 34 ὀβολός. 35 ἐμπολᾶν (!) 36 Κριτίας. 37 παρανομεῖν. 38 παλινδρομεῖν. 39 μάχη. 40 εὐτυχεῖν. 41 θυρεός. 42 ἐν. 43 ὦμος. 44 ἐξαρτᾶν. 45 ἐν. 46 τα πλεῖστα. 47 κατορθοῦν. 48 ἀπορεῖν. 49 ἔργον. 50 Ἀγάθων. 51 μακρόν. 52 ἐπιδημεῖν. 53 ἕκαστος. 54 ἱπποτροφεῖν (!) 55 χορηγεῖν. 56 τριηραρχεῖν. 57 δεῖν (!)

Plusquamperfectum*).

Viele waren von [1] dem Könige zu uns übergelaufen [2]. Phocion [3] hatte den Alexander sehr [4] für sich eingenommen [5]. Wir hatten uns einen Weg gebahnt [6] durch den Wald [7]. Ihr hattet das Befohlene [8] gestern vollbracht [9]. Sie hatten sich schlecht betragen [10] gegen [11] euch. Ich hatte oft wohl gethan den Armen [12] in der Stadt. Das Heer [13] der Barbaren hatte ihm Hülfe geleistet [14]. Die Sykophanten [15] hatten ihn angeklagt [16]. Alexander Severus [17] hatte der Menge [18] Sehnsucht [19] nach sich eingeflößt [20]. Du hattest stark [21] gerufen [22]. Ihr waret glücklich gewesen [23] in dem Feldzuge [24]. Die Reiter [25] hatten die Pferde gestreichelt [26]. Die Schlacht bei Aegospotamoi [27] hatte den Ruhm [28] der Athener herabgesetzt [29].

Futurum I.

Die Gerechten [1] werden Ehre [2] erben [3]. Ich werde das Geschäft [4] schnell vollbringen [5]. Niemand wird dich sehr loben [6]. Wie werdet ihr wehklagen [7] über die Erzählung [8]. Dies werde ich nicht zulassen [9]. Wer wird ackern? Das Mädchen wird lächeln [10] und roth wer-

---

*) Anm. Die besten Schriftsteller lassen im Plusquamperfectum oft das Augment aus, und schreiben πεποιήκεσαν für ἐπεποιήκεσαν; die 3te Pers. Plur. hat eine doppelte Endung in εισαν und εσαν.

[1] Παρά m. Gen. [2] αὐτομολεῖν. [3] Φωκίων. [4] σφόδρα. [5] αἱρεῖν. [6] ὁδοποιεῖν. [7] ὕλη. [8] προστάττειν (Part. Aor. I. Pass.) [9] ἐπιτελεῖν. [10] ἀγνωμονεῖν. [11] εἰς. [12] πένης. [13] στρατός. [14] προσβοηθεῖν. [15] συκοφάντης. [16] κατηγορεῖν. [17] Σεβῆρος. [18] πλῆθος, ους. [19] πόθος m. Gen. [20] ἐμποιεῖν. [21] μέγα. [22] ἀναβοᾷν. [23] κατορθοῦν — εὐτυχεῖν. [24] στρατεία. [25] ἱππεύς. [26] ψηλαφᾷν. [27] Αἰγὸς ποταμοί. [28] δόξα. [29] ταπεινοῦν.

[1] Δίκαιος. [2] τιμή. [3] κληρονομεῖν. [4] πρᾶγμα. [5] τελεῖν (!) [6] ὑπερεπαινεῖν (!) [7] θρηνεῖν m. Acc. [8] διήγησις. [9] ἐᾷν. [10] μειδιᾷν.

den[11]. Die Treulosen[12] werden euch betrügen[13]. Ich werde den Sclaven[14] rufen[15]. Du wirst singen. Sein Ruhm wird den deinigen verdunkeln[16] und herabsetzen[17]. Ihr werdet das feindliche Land[18] verwüsten[19]. Dich selbst erkennend[20] wirst du glücklich[21] leben[22]. Ihr werdet diesen binden[23]. Sie werden den abwesenden[24] Freund vermissen[25]. Der Mürrische[26] wird zürnen[27] und uns schelten[28]. Der Müller[29] wird das Mehl[30] mahlen[31]. Das Wasser wird bald[32] kochen[33]. Die beiden Fremden[34] werden dies nicht erwarten[35]. Die Kämpfer[36] werden nach Ruhm trachten[37].

Attisches Futurum.

Wer wird mich rufen? Werdet ihr die Heiligthümer[1] der Götter wüste machen[2]? Ich werde dieses Mädchen[3] dich nicht hassen[4] lassen[5]. Er wird den Lohn[6] entrichten[7]. Die That[8] wird es beweisen[9]. Nicht das ganze Heer der Barbaren wird setzen[10] über den Hellespont[11]. Ich werde Trauben[12] verkaufen[12].

Aoristus I.

Es folgten[1] viele Unbewaffnete[2]. Cyrus rief den Klearchus. Lykurgus hat für[3] jedes Alter[4] Gesetze ge=

---

11 ἐρυθριᾶν. 12 ἄπιστος. 13 ἐξαπατᾷν. 14 δοῦλος. 15 καλεῖν (!) 16 ἀμαυροῦν. 17 ταπεινοῦν. 18 χώρα. 19 ἐρημοῦν. 20 γιγνώσκειν. 21 εὐδαίμων. 22 περᾷν (!) 23 δεῖν (!) 24 ἀπών. 25 ποθεῖν (!) 26 δύςκολος. 27 κοτεῖν (!) 28 νεικεῖν. 29 μυλεύς. 30 ἄλφιτον. 31 ἀλεῖν (!) 32 τάχα. 33 ζεῖν (!) 34 ξένος. 35 προςδοκᾷν. 36 ἀγωνιστής. 37 ζηλοῦν.

1 Ἱερόν. 2 ἐρημοῦν. 3 μεῖραξ. 4 μισεῖν. 5 ἐᾷν. 6 μισθός. 7 τελεῖν. 8 ἔργον. 9 δηλοῦν. 10 περᾷν m. einf. Accuf. (περάσω ich werde übersetzen, περάσω ich werde verkaufen; dieß Fut. ist dasselbe, dagegen περάσω ich werde hinüber gehen.) 11 Ἑλλήςποντος. 12 βότρυς.

1 Ἀκολουθεῖν. 2 ἄοπλος. 3 wird m. d. einf. Dat. geg. 4 ἡλικία.

geben[5]. Das Kind pißte[6] in das Bett[7]. Dies ärgerte[8] mich. Gestern[9] spiest[10] du Blut[11] aus. Philipp[12] von Macedonien[13] hat dem Aristoteles[14] einen ansehnlichen[15] Reichthum[16] verschafft[17], auch[18] den Theophrastus[19] und Plato[20] geehrt. Du verweiltest[21] lange[22] in dem Bade[23]. Der Schwätzer[24] belästigte[25] mich gestern. Wir bebten[26] vor[27] Angst[28]. Isokrates[29] verlangte[30] doppelten[31] Lohn[32] von[33] Kareon[34]. Die Belagerten[35] hatten Ueberfluß[36] an Nahrung[37]. Die beiden Flötenspieler[38] spielten[39] bei dem Feste[40]. Ich erkundigte[41] mich darnach[42] bei[43] Erfahrenen[44]. Zuletzt[45] schwieg er ganz[46]. Die Arbeiter[47] waren träge[48]. Keiner zerschmetterte[49] den Schild[50]. Wir legten Hand[51] an das Werk[52] sogleich[53]. Sie sprangen los[54] auf die in die Gräben[55] fallenden[56], und tödteten[57] sie. Die Gewohnheit[58] milderte[59] dies nach und nach[60]. Ihr beiden Sophisten[61] strittet[62] über[63] die Richtigkeit[64] des Satzes[65]. Er klagte[66] mich an, und ich gestand[67] die That[68]. Sie häuften[69] Scheiterhaufen[70] auf. Nach[71] Vermögen[72] unterstützten[73] sie sich gegenseitig.

---

[5] νομοθετεῖν. [6] ἐνουρεῖν (!) [7] λέκτρον. [8] ἀνιᾶν. [9] χθές. [10] ἐξεμεῖν (!) [11] αἷμα. [12] Φίλιππος. [13] Μακεδονία. [14] Ἀριστοτέλης· [15] ἀνενδεής. [16] πλοῦτος. [17] χορηγεῖν. [18] καί. [19] Θεόφραστος. [20] Πλάτων. [21] ἐνσχολεῖν. [22] μακράν. [23] λοῦτρον. [24] ἀδολέσχης. [25] ἐνοχλεῖν (!) [26] τρεῖν. [27] ὑπό. [28] τρόμος. [29] Ἰσοκράτης. [30] αἰτεῖν. [31] διττός. [32] μισθός. [33] παρά m. Gen. [34] Καρέων, ωνος. [35] πολιορκεῖν. [36] εὐπορεῖν m. Gen. [37] τροφή. [38] αὐλητής. [39] αὐλεῖν. [40] ἑορτή. [41] ἀνιστορεῖν. [42] περὶ τούτων. [43] παρά m. Gen. [44] ἔμπειρος. [45] τὸ τελευταῖον. [46] ἀποσιωπᾶν. [47] ἐργάτης. [48] ῥαθυμεῖν. [49] θλᾶν (!) [50] θυρεός. [51] ἐγχειρεῖν m. Dat. [52] ἔργον. [53] αὐτίκα. [54] ἐπεισπηδᾶν. [55] τάφρος. [56] πίπτειν. [57] φονεύειν. [58] συνήθ ια. [59] διαιτᾶν (!) [60] κατ' ὀλίγον. [61] σοφιστής. [62] ἀμφισβητεῖν (!) [63] περί m. Gen. [64] ἀλήθεια. [65] θέσις. [66] κατηγορεῖν. m. Genit. [67] ὁμολογεῖν. [68] ἔργον. [69] νεῖν (!) [70] πυρά. [71] κατά m. Acc. [72] δύναμις. [73] ἐπαρκεῖν (!)

Cyrus ließ sie losen[74]. Aratus[75] vereitelte[76] die Anschläge[77] der Feinde. Die Römer waren stolz[78] auf[79] ihren Ruhm[80]. Die Feldherrn gestanden[81] dies sich gegenseitig zu. Trunken[82] betrug ich mich frech[83]. Das Mädchen wurde roth[84] und lachte. Ich zitterte[85] vor Schrecken. Wir erhoben ein Freudengeschrei[86].

Passivum.

Präsens.

Indicativus.

Ein alter Mann[1], welcher fehlt[2], wird vergebens[3] gewarnt[4]. Der Mensch wird oft[5] vom Schicksal[6] erhöht[7] und dann wieder erniedrigt[8]. Die Trennung[9] der Seele[10] von dem Körper[11] wird Tod[12] genannt[13]. Das Schiff[14] wird gelenkt[15] vom Steuermanne. Du wirst angeklagt[16] wegen des Diebstahls[17]. Du wirst geehrt wegen deiner Tugenden und gewürdigt[18] großer[19] Belohnungen[20]. Die Einfältigen[21] werden von den Schlauen[22] betrogen[23]. Wir werden beständig geübt[24] in dem Gymnasium. Die Dörfer[25] werden von Landleuten[26] bewohnt[27]. Die Menschen werden oft durch Arbeiten[28] entkräftet[29]. Ihr werdet besiegt von den Tapferen[30].

---

74 διακληροῦν. 75 Ἄρατος. 76 ἀντιπερισπᾷν. 77 ἐπιβολή. 78 μεγαλοφρονεῖν. 79 ἐπί m. Dat. 80 εὔκλεια. 81 συγχωρεῖν. 82 μεθύειν. 83 παροινεῖν (!) 84 ἀνερυθριᾷν. 85 ῥιγεῖν. 86 ἀνευφημεῖν.

1 Γέρων. 2 ἁμαρτάνειν. 3 μάτην. 4 νουθετεῖν. 5 πολλάκις. 6 τύχη. 7 ταπεινοῦν. 8 ὑψοῦν. 9 χωρισμός. 10 ψυχή. 11 σῶμα. 12 θάνατος. 13 καλεῖν. 14 ναῦς. 15 κυβερνᾷν. 16 κατηγορεῖν m. Gen. 17 κλοπή. 18 ἀξιοῦν. 19 μέγας. 20 τιμή. 21 εὐήθης. 22 κερδαλέος. 23 ἀπατᾷν. 24 ἀσκεῖν. 25 κώμη. 26 ἀγροῖκος. 27 οἰκεῖν. 28 πόνος. 29 κακοῦν. 30 ἀνδρεῖος.

Conjunctivus.

Der König wird erwählt[1], damit er für[2] das Wohl[3] seiner Unterthanen[4] sorge[5]. Wann du beleidigt[6] wirst, so räche[7] dich nicht. Hüte dich[8], daß du nicht betrogen und verlacht[9] werdest. Wenn wir betrübt[10] oder geschmäht[11] oder getadelt[12] werden, so wollen wir es geduldig[13] ertragen[14]. Wir warten[15] nicht, bis[16] unser Land verwüstet[17] wird. Sieh[18] zu, daß sich die Nachricht[19] von der Niederlage[20] nicht verbreite[21]. Wofern[22] die Mauern[23] nicht wieder hergestellt[24] werden, ist die Stadt im Kriege[25] wehrlos[26]. Freiwillig[27] trete ich zurück[28], damit ich nicht zurückgestoßen[29] werde. Laßt uns herumstreifen[30]! Laßt uns munter seyn[31]!

Optativus.

Wie möchte einer wohl weniger[1] von dem Staate[2] gestraft[3] werden, wie möchte er wohl mehr[4] geehrt werden, als[5] wenn[6] er den Gesetzen[7] gehorcht[8]? Wie möchte er wohl weniger in den Gerichtshöfen[9] besiegt[10] werden? Möchte ich immer geliebt werden. Er fragte[11] mich, ob[12] ich mich rechtfertigen[13] könnte. Möchtet ihr nie verlacht werden. Ich sage dies, damit du gelobt[14] und glücklich gepriesen[15] würdest. Pheres[16]

---

[1] *Αἱρεῖν.* [2] wird blos mit d. Gen. gegeb. [3] σωτηρία. [4] ὑποτασσόμενος. [5] ἐπιμελεῖσθαι. [6] ἀδικεῖν — λυπεῖν. [7] τιμωρεῖσθαι. [8] φυλάττεσθαι. [9] καταγελᾷν. [10] λυπεῖν - ἀνιᾷν. [11] λοιδορεῖν. [12] ἐλέγχειν. [13] πρᾴως. [14] φέρειν. [15] ἀναμένειν. [16] ἕως. [17] κακοῦν. [18] ὅρα. [19] ἀγγελία — λόγος. [20] ἧττα. [21] διαθρυλλεῖν. [22] ἐὰν μή. [23] τεῖχος. [24] ἀνορθοῦν. [25] πόλεμος. [26] ἄφρακτος. [27] ἑκουσίως. [28] ἀναχωρεῖν. [29] ἀπωθεῖν. [30] περιπλανᾶσθαι. [31] προθυμεῖσθαι.

[1] Ἧττον. [2] πόλις. [3] ζημιοῦν. [4] μᾶλλον. [5] ἤ. [6] ἐὰν. [7] νόμος. [8] πείθεσθαι. [9] δικαστήριον. [10] νικᾷν. [11] ἐρωτᾷν. [12] εἰ. [13] ἀπολογεῖσθαι. [14] ἐπαινεῖν. [15] ζηλοῦν. [16] Φέρης.

sorgte[17] dafür[18], daß[19] die Gäste gut speisten[20]. Möchten die beiden Lager[21] gut verschanzt[22] werden.

Imperativus.

Laß dich nicht besiegen vom Bösen[1]. Bemühe[2] dich immer tugendhafter[3] zu werden[4]. Laßt euch nicht belästigen[5] von den Müßiggängern[6]. Widersetze[7] dich den Ruchlosen[8]. Die Bösen wie[9] die Guten sollen Gott fürchten[10]. Ahmt[11] den Tugendhaften nach. Der Stolze[12] werde gedemüthigt[13]. Ihr beiden Dichter[14] sollt bekränzt werden[15]. Die beiden Schaafe[16] sollen geschoren[17] werden.

Infinitivus.

Es ist schön[1], gelobt und geehrt, und ärgerlich[2], getadelt zu werden. Es war Sitte[3] der Perser, griechische Soldaten zu miethen[4].

Participium.

Wir sind günstiger[1] dem Gekränkten[2] als dem Kränkenden. Der ist glücklich[3], welcher wenig bedarf[4]. Das eifrig[5] Gesuchte[6] entgeht[7] uns oft[8]. Die Geliebte[9] meines Freundes ist sehr schön. Ich kenne[10] den Theramenes[11], welcher Kothurn[12] zubenamt[13] war.

---

17 ἐπιμελεῖσθαι. 18 wird nicht ausgedrückt. 19 ὅπως. 20 ἑστιᾷν. 21 στρατόπεδον. 22 ἀποσταυροῦν.

1 Κακόν. 2 ζηλοῦσθαι — πειρᾶσθαι. 3 χρηστός. 4 γίνεσθαι. 5 ἐνοχλεῖν. 6 ἀπράγμων. 7 ἐναντιοῦσθαι. 8 ἀσεβής. 9 ὥςπερ. 10 φοβεῖσθαι. 11 μιμεῖσθαι. 12 ὑπερήφανος. 13 ταπεινοῦν. 14 ποιητής. 15 στεφανοῦν. 16 οἶς. 17 ξυρᾷν.

1 Καλός. 2 δύςθυμος. 3 ἔθος, ους. 4 μισθοῦν.

1 Εὔνους. 2 ἀδικεῖν. 3 εὐδαίμων. 4 δεῖσθαι m. Genit. 5 σπουδαίως. 6 ζητεῖν. 7 φεύγειν. 8 πολλάκις. 9 ἐρᾷν. 10 γιγνώσκειν. 11 Θεραμένης. 12 Κόθορνος. 13 ἐπικαλεῖν.

Siehst[14] du die verwüsteten[15] Landstriche[16]? Sokrates im Schauspiele durchgezogen[17] lachte. Kennst du die Mädchen[18], welche das Gemälde[19] betrachten[20]?

Imperfectum.

Sokrates glaubte[1], der Tod[2] sey für ihn wünschenswerther[3] als das Leben[4]. Die Götter waren mir damals[5] zuwider[6]. Die Barbaren kauften[7] das Getreide[8] zusammen. Der Hase[9] war scheu[10]. Ich wurde damals bei dem Gerichte[11] angeklagt[12]. Er zagte[13] lange, und mißtraute[14] dem Gesagten. Der Phalanx wurde auseinander gesprengt[15]. Die Argiver[16] umzingelten[17] die Stadt. Das Reich[18] der Perser wurde nach[19] dem Willen[20] des Cyrus regiert[21]. Dies bedachtet[22] ihr nicht. Die Perser wurden von den Griechen gehaßt und verachtet[23]. Dieser Philosoph[24] war immer ein Kleinigkeitskrämer[25]. Die Mauer der Stadt wurde von Ziegeln[26] aufgeführt[27]. Die Nachricht wurde sogleich[28] in der Stadt verbreitet[29]. Sparta[30] hatte seine eigenen Gesetze[31]. Die Argiver stritten[32] über[33] die Grenze[34] ihres Landes. Die Andern zogen[35] heiter[36] und munter[37] aus. Du batest[38], dich loszulassen[39]. Du schämtest[40] dich mit Recht[41].

---

14 ὁρᾶν. 15 κακοῦν. 16 χωρίον. 17 κωμῳδεῖν. 18 κόρη. 19 πίναξ. 20 θεᾶσθαι.

1 Ἡγεῖσθαι. 2 θάνατος. 3 αἱρετός. 4 βίος. 5 τότε. 6 ἐναντιοῦσθαι (!) 7 συνωνεῖσθαι (!) 8 σῖτος. 9 λαγώς. 10 δυςωπεῖσθαι. 11 δικαστήριον. 12 κατηγορεῖν. 13 διευλαβεῖσθαι. 14 ἀπιστεῖν. 15 διασπᾷν. 16 Ἀργεῖος. 17 περικυκλοῦν. 18 βασιλεία. 19 κατά m. Acc. 20 γνώμη. 21 κυβερνᾷν. 22 ἐννοεῖσθαι — ἐνθυμεῖσθαι. 23 καταφρονεῖν. 24 φιλόσοφος. 25 μικρολογεῖσθαι. 26 πλίνθος. 27 οἰκοδομεῖν. 28 αὐτίκα. 29 διαθρυλλεῖν. 30 Σπάρτη. 31 αὐτονομεῖσθαι. 32 ἀμφιλογεῖσθαι. 33 περί m. Gen. 34 ὅρος. 35 ἐξορμᾶσθαι. 36 φαιδρῶς. 37 προθύμως. 38 δεῖσθαι. 39 ἀπολυτροῦν. 40 αἰδεῖσθαι. 41 δικαίως.

Die Stadt wurde vom Maskas[42] ringsherum[43] bespült[44]. Viel Volk[55] umringte[46] sie. Die beiden Kaufleute[47] zogen keinen Nutzen[48] davon. Die Stadt wurde sechs Monate[49] belagert[50].

Perfectum.

Die Zeit[1] ist erfüllt[2], sagte Christus. Das Werk ist vollbracht[3]. Der Acker ist gepflügt[4]. Du bist geschoren[5] am Kopfe[6]. Das Gerücht[7] ist in der Stadt verbreitet. Diese Häuser sind von Reichen[8] bewohnt[9]. Ihr Weiber seyd sehr geschmückt[10]. Wie lange habt ihr es betrachtet[11]? Das ganze Volk ist betrogen[12]. Ich bin bekränzt[13] mit Epheu[14]. Ihr seyd verächtlich behandelt worden[15]. Die Pferde sind scheu geworden[16]. Alles ist in Bereitschaft[17] zum[18] Kriege. Ganz Phocis[19] ist von Philipp verwüstet[20]. Die Festung[1] ist erobert[22]. Wir sind sehr erbittert[23] auf euch. Das purpurne Gewand[24] ist mit der Agraffe befestigt[25]. Durch welche Handlung hat dieser Mann dich gewonnen[26]? Die Steine[27] sind geglättet[28]. Die Verschwornen[29] haben die Schwerder[30] entblößt[31]. Die Stadt ist mit Getreide versehen[32]. Von Gott ist Alles wohl gemacht[33]. Das Pferd ist gezäumt[34]. Die Häuser sind erbaut[35]. Korinth[36] und Karthago[37]

---

[42] *Μασκᾶς.* [43] κύκλῳ. [44] περιῤῥεῖν. [45] ὄχλος. [46] περιχεῖσθαι. [47] ἔμπορος. [48] ὠφελεῖσθαι. [49] μήν. [50] πολιορκεῖν.

[1] *Καιρός.* [2] πληροῦν. [3] τελεῖν. [4] ἀροῦν (att. Redupl.) [5] ξυρᾷν m. Acc. [6] κεφαλή. [7] λόγος [8] πλούσιος. [9] κατοικεῖν. [10] κοσμεῖν. [11] θεᾶσθαι. [12] ἀπατᾷν. [13] στεφανοῦν. [14] κίττος. [15] ὀλιγωρεῖν. [16] ἐκπτοεῖν. [17] ἐξασκεῖν. [18] πρός m. Accus. [19] *Φωκίς.* [20] ἐκπορθεῖν — κακοῦν — ἐρημοῦν. [21] τεῖχος. [22] ἐκπολιορκεῖν. [23] θυμοῦν m. Dativ. [24] πορφυρίς. [25] ἐμπορπᾷν oder ἐμπορπεῖν. [26] ἀναρτᾷν. [27] λίθος. [28] ξεῖν. [29] συνωμότης. [30] ξίφος, ους. [31] σπᾷν. [32] χορηγεῖν. [33] ποιεῖν. [34] χαλινοῦν. [35] οἰκοδομεῖν. [36] *Κόρινθος.* [37] *Καρχηδών.*

sind durch die Römer zerstört[38]. Der Arzt[39] hat ihn geheilt[40].

Plusquamperfectum.

Das Haus war auf Felsen[1] gebaut[2]. Ihr waret bald besiegt worden. Nachdem[3] Agesilaus[4] glücklich geopfert[5] hatte, führte[6] er das Heer[7] vorwärts[8]. Dies hatten wir nicht wahrgenommen[9]. Die Jonier[10] hatten versucht[11] überzusetzen[12]. Durch den Krieg waren die Einkünfte[13] des Königs erschöpft[14], und das Reich geschwächt[15] worden. Pausanias war von der Lebensart[16] der Sparter[17] abgewichen[18]. Nachdem Alle von[19] den Thürmen[20] hinübergegangen[21] waren, so schritten[22] die Letzten[23] mit Mühe[24] bis[25] an den Graben[26] vor. Wir hatten dies gut ausgedacht[27]. Du warst sehr erzürnt[28]. Sie waren mit Eisen[29] gefesselt[30]. Ich war neun Monate vermißt[31] worden. Nachdem die beiden Knaben gelobt worden waren, gingen[32] sie nach Hause[33]. Demosthenes[34] war mit[35] neun Andern der Gesandtschaft[36] an[37] den Philipp würdig geachtet[38] worden.

Futurum I.

Ich werde dir böse[1] werden[2], wenn du lügst[3]. Die Feigen[4] werden von den Tapfern[5] besiegt werden. Die

---

38 ἀναιρεῖν. 39 ἰατρός. 40 ἀκεῖσθαι.

1 Πέτρα. 2 θεμελιοῦν. 3 ἐπεί. 4 Ἀγησίλαος. 5 καλλιερεῖν. 6 ἄγειν. 7 στράτευμα. 8 πρόσω. 9 ἐνθυμεῖσθαι. 10 Ἴων. 11 πειρᾶσθαι. 12 διαβαίνειν. 13 πρόσοδος. 14 ἐκδαπανᾶν. 15 καταπονεῖν. 16 δίαιτα – βίος. 17 Σπαρτιάτης. 18 ἐκδιαιτᾶσθαι (!) 19 ἀπό m. Gen. 20 πύργος 21 διαπεραιοῦσθαι. 22 χωρεῖν. 23 τελευταῖος. 24 χαλεπῶς. 25 εἰς m. Accus. 26 τάφρος. 27 μηχανᾶσθαι. 28 χολοῦσθαι. 29 σίδηρος. 30 δεῖν (!) 31 ποθεῖν (!) 32 ἀποχωρεῖν. 33 ἐπ᾽ οἴκου od. οἴκαδε. 34 Δημοσθένης. 35 σύν m. Dat. 36 πρεσβεία. 37 πρός m. Acc. 38 καταξιοῦν.

1 Χολοῦσθαι. 2 ἐάν m. Conj. 3 ψεύδεσθαι. 4 δειλός. 5 ἀνδρεῖος.

Stadt wird durch schöne[6] Gebäude[7] verziert[8] werden. Wer sich erhöht[9], wird erniedrigt[10] werden, und wer sich erniedrigt, erhöht werden. Wenn wir Nahrungsmittel[11] und Bedeckungen[12] des Körpers[13] haben, so werden wir uns begnügen[14]. Wenn wir fehlen[15], werden wir gestraft werden. Du wirst betrogen werden von dem Treulosen[16]. Ihr werdet geliebt werden.

Futurum III.

Vater Zeus, du wirst mir zürnen[1]. Dann[2] wird der Staat[3] vollkommen eingerichtet[5] seyn. Ein anderes Weib wird dich besitzen. Der Mann wird geehrt werden. Du wirst gefesselt werden.

Aoristus I.

Die Sieger in[1] den gymnischen[2] Wettkämpfen[3] wurden großer[4] Geschenke[5] gewürdigt und bekränzt. Mein Vater widersetzte[6] sich mir. Von[7] welcher[8] Zeit[9] an hat man angefangen[10] den Graben[11] zu graben[12]. Wir wurden unterbrochen[13] und schwiegen[14]. Warum schämtest du dich? Ich versuchte[15], ob ich ihn bereden[16] könnte. Der Umlauf[17] der Reden[18] war geendigt[19]. Episthenes[20] wurde von dem Knaben gehaßt[21]. Der Narr[22] wurde verlacht[23]. Die Achäer[24] wurden durch

---

[6] καλός. [7] οἰκοδόμημα. [8] ἐκκοσμεῖν. [9] ὑψοῦν. [10] ταπεινοῦν. [11] τροφή. [12] σκέπασμα. [13] σῶμα. [14] ἀρκεῖν (!) [15] ἁμαρτάνειν. [16] ἄπιστος.

[1] Χολοῦσθαι. [2] τότε. [3] πολιτεία. [4] τελέως. [5] κοσμεῖν. [6] κτᾶσθαι.

[1] Νικᾷν. [2] γυμνικός. [3] ἀγών. [4] μέγας. [5] δωρεά. [6] ἐναντιοῦσθαι. [7] ἀπό. [8] ποῖος. [9] χρόνος. [10] ἐπιχειρεῖν. [11] διώρυξ. [12] ὀρύττειν. [13] μεσολαβεῖν. [14] σιγᾷν. [15] πειρᾶσθαι. [16] πείθειν. [17] περίοδος. [18] λόγος. [19] ἀποτελεῖν. [20] Ἐπισθένης. [21] μισεῖν. [22] μωρός. [23] καταγελᾷν. [24] Ἀχαιός.

die Macedonier in[25] Städte und Dörfer[26] zerstreut[27]. Mir brach[28] das Herz[29]. Wir durchstreiften[30] ganz Asien. Die Fesseln[31] wurden gelöst[32]. Wir wurden von ihm köstlich[33] bewirthet[34]. Das Gesicht[35] wurde überall angegriffen[36] vom Krebse[37]. Ihr bedachtet[38] und überlegtet[39] nicht Alles reiflich[40]. Ich hielt es für eine Ehre[41] ihn zum Freunde zu haben[42]. Die Griechen wurden von den Römern besiegt. Die beiden Kinder schliefen[43] sanft[44].

M e d i u m.

F u t u r u m I.

Ich werde schweigen[1]. Niemand wird dich loben[2]. Wann werdet ihr den Versuch machen[3], ihn zu besänftigen[4]? Er wird dir Alles genau[5] erzählen[6]. Wir werden über dich lachen. Er wird geehrt, und nicht gehaßt, mißhandelt[7], oder gestraft[8] werden. Die Jäger[9] werden das Wild[10] jagen[11]. Die Fremden[12] werden die gymnischen Wettkämpfe schauen[13], und die Rhapsoden[14] anhören[15]. Der Ehrlose[16] wird sich schämen. Ich werde den Plan[17] dem Freunde mittheilen[18].

---

25 κατά m. Acc. 26 κώμη. 27 διασπᾷν. 28 κατακλᾷν. 29 ἦτορ. 30 περιπλανᾶσθαι. 31 δεσμός, Pl. τὰ δεσμά. 32 χαλᾷν. 33 μεγαλοπρεπῶς. 34 ἑστιᾷν. 35 πρόσωπον. 36 ἀμφιπονεῖν ű. a. 37 καρκῖνος. 38 ἐννοεῖσθαι. 39 ἐνθυμεῖσθαι. 40 καλῶς — εὖ. 41 φιλοτιμεῖσθαι, für eine Ehre halt. 42 χρῆσθαι m. Dat. 43 κοιμᾶσθαι. 44 ἡδέως.

1 Σιγᾷν. 2 ἐπαινεῖν. 3 πειρᾶσθαι. 4 πραΰνειν. 5 ἀκριβῶς. 6 διηγεῖσθαι. 7 ἀδικεῖν. 8 ζημιοῦν. 9 θηρευτήρ. 10 τὰ θηρία. 11 θηρᾷν. 12 ξένος. 13 θεᾶσθαι. 14 ῥαψῳδός. 15 ἀκροᾶσθαι m. Gen. 16 ἄτιμος. 17 βουλή. 18 κοινοῦσθαι.

Der Betrogene[19] wird sich ärgern[20]. Die beiden Aerzte[21] werden dich schnell heilen[22]. In der Schlacht werden die Soldaten laut[23] schreien[24]. Die Gottlosen[25] werden den Frommen[26] fluchen[27]. Du wirst geschimpft[28] und mißhandelt[29] werden. Du wirst uns folgen[30].

Attisches Futurum.

Ihr werdet Viele auffordern[1], wohlzuthun[2]. Du wirst das Gift[3] schnell ausspeien[4].

Aoristus I.

Die Donner[1] und Blitze[2] sahen wir als Vorbedeutung an[3]. Ich verbürgte[4] mich nicht für den Parmenon[5]. Er hat gegen[6] mich als Schiedsrichter erkannt[7]. Die Soldaten haben die Bürger mißhandelt[8]. Warum gingst du voran[9]? Er rührte[10] den Cyrus, welcher weinte[11]. Du erzähltest ihm Alles recht schön. Alexander ehrte den Phocion. Ich theilte ihm meinen Plan mit. Die Athener machten alles wieder gut[12]. Tissaphernes unterhandelte[13] mit den Griechen wegen[14] des Friedens[15]. Die Athener unterwarfen[16] sich viele Inseln[17]. Der König verband[18] mit sich viele Völker. Die beiden Philosophen, Plato und Aristoteles, achteten[19] hoch den Sokrates.

---

19 ἀπατᾷν. 20 ἀνιᾷν. 21 ἰατρός. 22 ἀκεῖσθαι — ἰᾶσθαι. 23 μέγα. 24 βοᾷν. 25 ἀσεβής. 26 εὐσεβής. 27 ἀρᾶσθαι. 28 ἐλασσοῦν. 29 τιμωρεῖν. 30 αἱρεῖν.

1 Παρακαλεῖν. 2 εὐεργετεῖν. 3 ἰός. 4 ἐμεῖν.

1 Βροντή. 2 ἀστραπή. 3 οἰωνίζεσθαι. 4 ἐνεγγυᾷν m. Acc. 5 Παρμένων. 6 blos Gen. 7 καταδιαιτᾷν (!) 8 λωβᾷν. 9 ἡγεῖσθαι. 10 ἐπισπᾷν. 11 δακρύειν. 12 ἀπανορθοῦν (!) 13 κοινολογεῖσθαι m. Dat. 14 περί m. Gen. 15 εἰρήνη. 16 καταδουλοῦν. 17 νῆσος. 18 ἀναρτᾷν. 19 ποιεῖσθαι. 20 μέγα.

4.

Verbalia der regelmäßigen Verba in τός — τή — τόν und τέος — τέα — τέον.

A.

Verbale in τός.

(Anm. Das Verbale in τός entspricht der Form nach dem lat. Participium in tus, λεκτός — lectus, allein es wird nur als Adjectiv gebraucht, und ist weiterer Zusammensetzung fähig, z. B. mit α — δυς — ευ — πολυ ꝛc. (ἀφύλακτος — δυςκόμιστος — εὔθραυστος — πολύπλαγκτος). Das Verbale in τέος entspricht dem lat. Participium in dus, und bleibt am gewöhnlichsten entweder im Neutr. Sing. oder auch Pluralis impersonaliter stehen, indem die Person in dem Dativ, die Sache aber in dem Casus steht, den das Verbum regiert; oder die Sache wird zum Subject gemacht, worauf sich das Verbale in gleichem Genus, Numerus und Casus bezieht: γραπτέον oder γραπτέα ἐστὶ μοι τὴν ἐπιστολήν, oder γραπτέα ἐστί μοι ἡ ἐπιστολή (scribenda est mihi epistola). Das Weitere bleibt der Syntax vorbehalten.)

Die Werke[1] Gottes sind bewundernswerth[2]. Das ist lächerlich[3]. Jenes Gerücht[4] ist erdichtet[5]. Der Dieb ist gebrandmarkt[6]. Die Panzer sind gewebt[7]. Die Kränze[8] sind gewunden[9]. Man kann leben[10]. Ich höre das Hörbare. Der Wurfspieß[11] ist geschleudert[12]. Es ist herabgespülter[13] Schwefel[14]. Die Salbe[15] ist gestrichen[16]. Es ist jetzt nicht thunlich[17]. Jene waren gehaßt[18], diese geliebt. Die Leute sind ausgewählt[19]. Die gesäeten[20] Spargeln[21] werden überaus groß[22]. Auf der Erde ist vieles benetzbar[23]. Diese That ist schau-

---

[1] Ἔργον. [2] θαυμάζειν. [3] γελᾷν. [4] λόγος. [5] πλάττειν. [6] στίζειν. [7] ὑφαίνειν. [8] στέφανος. [9] πλέκειν. [10] βιοῦν. [11] ἀκόντιον. [12] πάλλειν. [13] σύρειν. [14] θεῖον. [15] μύρον. [16] χρίειν. [17] ἀνύειν. [18] μισεῖν. [19] αἱρεῖν. [20] σπείρειν. [21] ἀσπάραγος. [22] ὑπερμεγέθης überaus groß. [23] τέγγειν.

derhaft[24]. Der Sinn[25] der Menschen ist wandelbar[26]. Rom ist eine sehenswerthe[27] Stadt. Das Krokodil[28] hatte eine schuppichte[29] Haut[30] auf[31] dem Rücken[32]. Der Herold[33] kam eingeholt[34] zurück. Dein Glück ist beneidenswerth[35]. Dies ist verkäuflich[36]. Es ist ein ausgesuchtes[37] Geschenk[38].

B.

Verbale in τέος.

Man soll mir folgen[39]. Man muß nicht muthlos werden[40]. Man muß fliehen[41] die Lust[42]. Man muß den Knaben züchtigen[43]. Man muß die Arbeit[44] thun[45]. Man muß sie zwingen[46]. Man muß ihn überreden[47]. Man muß den Eltern gehorchen[48]. Du mußt die Boten schicken[49]. Ihr müßt die Todten begraben[50]. Man muß den Guten nachahmen[51]. Man muß sich vorsehen[52] und hüten[53]. Wir sollen aufhören[54]. Man muß Gott verehren[55]. Man muß sich vertheidigen[56] mit den Waffen. Man muß den Proceß[57] entscheiden[58]. Der König muß sich eine gewisse Macht[59] verschaffen[60].

---

24 φρίσσειν. 25 νοῦς. 26 στρέφειν. 27 θεᾶσθαι. 28 κροκόδειλος. 29 λεπιδοῦν. 30 δέρμα. 31 ἐπί m. Gen. 32 νῶτος. 33 κῆρυξ. 34 μεταδιώκειν. 35 μακαρίζειν. 36 ὠνεῖσθαι. 37 ἐκκρίνειν. 38 δώρημα. 39 ἀκολουθεῖν. 40 ἀθυμεῖν. 41 φεύγειν. 42 ἡδονή. 43 κολάζειν, 44 ἔργον. 45 ἐργάζεσθαι. 46 βιάζεσθαι. 47 πείθειν. 48 πείθεσθαι. 49 στέλλειν. 50 θάπτειν. 5 μιμεῖσθαι. 52 προνοεῖσθαι. 53 φυλάττεσθαι. 54 παύεσθαι. 55 θεραπεύειν. 56 ἀμύνεσθαι. 57 δίκη. 58 διακρίνεσθαι. 59 δύναμις. 60 παρασκευάζεσθαι.

5.

Unregelmäßige Verba in μι.

Activum.

Präsens.

Indicativus.

Ich gebe dir das Brod[1]. Der Böse[2] verräth[3] oft den Guten. Einen kostbaren[4] Tisch[5] stellt[6] das Glück[7] hin, einen zureichenden[8] die Mäßigung[9]. Der Bote[10] zeigt[11] den Brief[12] dem Cyrus. Die rechtschaffenen[13] Väter bestellen[14] Lehrer[15] und Führer[16] über[17] ihre Söhne. Morgen[18] brechen[19] wir auf. O Tugend[20], du gibst dem Menschen größern Werth[21] als Reichthum[22] und vornehme Geburt[23]. Du stellst[24] den Topf[25] auf den Tisch. Warum seyd ihr so unklug[26]? Was sagst du? Die Leute werden nach Hause[27] gehen. Die Rechtschaffen n gehen um[28] mit einander[29]. Die Jäger[30] lassen[31] die Hunde los auf der Jagd[32]. Die beiden Knaben sind befreundet[33] und werden gehen miteinander. Ihr sagt, ihr wäret Feinde von uns. Die Athener sagen, sie seyen Ureinwohner[34] von Attika. Wir zeigen euch erst das Buch[35], und geben es euch dann[36], Die Herolde machen die Beschlüsse[37] bekannt[38].

---

[1] Ἄρτος. [2] κακός. [3] προδιδόναι. [4] πολυτελής. [5] τράπεζα. [6] παρατιθέναι. [7] τύχη. [8] αὐτάρκης. [9] σωφροσύνη. [10] ἄγγελος. [11] δεικνύναι. [12] ἐπιστολή. [13] χρηστός. [14] ἐφιστάναι. [15] διδάσκαλος. [16] παιδαγωγός. [17] ἐπί m. Dat. [18] αὔριον. [19] ἀναζευγνύναι. [20] ἀρετή. [21] τιμή. [22] πλοῦτος. [23] εὐγένεια vorn. Geb. [24] ἐπιτιθέναι. [25] χύτρα. [26] ἄφρων. [27] οἴκαδε. [28] συνεῖναι m. Dat. [29] ἀλλήλων. [30] θηρευτής. [31] ἀφιέναι. [32] θήρα. [33] φίλος. [34] αὐτόχθων. [35] βιβλίον. [36] ἔπειτα. [37] ψήφισμα. [38] ἀποδεικνύναι.

Conjunctivus.

Was sollen wir sagen? Wofern[1] du nicht Dank[2] abstattest[3], bist du ungerecht[4]. Wir wollen fortgehen[5]. Wenn man die Trappen[6] schnell[7] angreift[8], so ist es möglich[9] sie zu fangen[10]. Was soll ich gegenüber stellen[11] deiner Rede? Ich will sie Weisheit[12] lehren[13], damit sie immer glücklich[14] seyn. Wir geben euch die Fesseln[15], damit ihr die Räuber[16] an den Wagen[17] bindet[18]. Ich warne[19] dich, damit du nicht das Geld ihm anweisest[20]. Sollen wir die Riemen[21] nachlassen[22]?

Optativus.

Lieber möchte ich geben, als ich empfienge[1]. Der Ackerbau[2] möchte besser gedeihen[3], wenn man den fleissigen[4] Bebauern[5] Preise aussetzte[6]. Möchtet ihr beiden Brüder immer einträchtig[7] seyn! Das könnte wohl wahr seyn. Möchten die Könige immer tüchtige[8] Obrigkeiten[9] bestellen[10]! Das möchte ich ihm nicht sagen. Wer könnte ein so geringes[11] Geschenk[12] den Göttern weihen[13]? Durch Zeichendeuter[14] könntest du den Willen[15] der Götter erfahren[16]. Wie könnte der Feige[17] unerschrocken[18] in die Schlacht gehen[19]? Warum möchten wir nicht gern zusammen seyn[20] mit Weiseren? Möchten unsere Thaten uns immer als rechtschaffene Menschen darstellen[21]! Möchten nie Berge[22] oder Flüsse[23] die Heere trennen[24]!

---

1 Ἐὰν μή. 2 χάρις. 3 ἀποδιδόναι. 4 ἄδικος. 5 ἀπιέναι. 6 ὠτίς, δος. 7 ταχύ. 8 ἀνιστάναι. 9 ἔστι. 10 λαμβάνειν. 11 παρατιθέναι. 12 σοφία. 13 ἐπιδεικνύναι. 14 εὐδαίμων. 15 δεσμός. 16 λῃστής. 17 ἅρμα. 18 ζευγνύναι. 19 ἀποτρέπειν. 20 παραδεικνύναι. 21 ἱμάς. 22 ὑφιέναι.

1 Δέχεσθαι. 2 γεωργία. 3 ἐπιδιδόναι. 4 σπουδαῖος. 5 γεωργός. 6 ἆθλον προτιθέναι. 7 ὁμόφρων. 8 ἱκανός. 9 ἀρχή. 10 καθιστάναι. 11 μικρός. 12 ἀνάθημα. 13 ἀνατιθέναι. 14 ἑρμηνεύς. 15 βουλή. 16 συνιέναι (!) 17 δειλός. 18 ἀφόβως. 19 συνιέναι (!) 20 συνεῖναι (!) 21 ἀποδεικνύναι. 22 ὄρος. 23 ποταμός. 24 διαζευγνύναι.

Imperativus.

Gebet, so wird euch gegeben werden. Sey Allen freundlich [1]. Gehe und lerne, was du nicht weißt. Zeigt mir den Brief. Spanne [2] den Bogen [3] los. Ihr Gottlosen [4] gehet [5] aus den Tempel heraus. Seyd mehr Feinde [6] des Lasters [7] als der Lasterhaften. Den Feigen flöße [8] Muth [9] ein. Die Greise [10] sollen den Jünglingen Achtung [11] einflößen [12]. Sagt, wer hat gelogen [13]? Ihr beiden Knechte [14] schirrt [15] die Pferde an. Gib mir das Buch, oder lege es auf den Tisch.

Infinitivus.

Es ist leichter zu geben als zu nehmen. Agesilaus wünschte [1] die Gerechtigkeit [2] als vortheilhafter [3] darzustellen [4], denn als die Ungerechtigkeit [5]. Xenophon schreibt, dies habe Sokrates gesagt.

Participium.

Derjenige, welcher nicht Dank abstattet, wenn [1] er kann [2], ist ungerecht. Alles Vorhandene [3] hat Gott geschaffen [4]. Ich begleitete [5] die weggehenden [6] Freunde. Folge [7] den Verständigen [8], welche dich besser machen [9]. Dies waren die Nauarchen [10], welche eben erst [11] das Seewesen [12] lernten [13]. Sieh [14] die Mädchen, welche

---

[1] Φιλόφρων. [2] ἀνιέναι. [3] τόξον. [4] ἀσεβής. [5] ἐξιέναι. [6] ἐχθρός m. Dat. wie im Lat. [7] κακία. [8] παριστάναι [9] θάρσος. [10] γέρων. [11] αἰδώς. [12] ἐντιθέναι. [13] ψεύδεσθαι. [14] δοῦλος. [15] ὑποζευγνύναι.

[1] Βούλεσθαι. [2] δικαιοσύνη. [3] κερδαλέος(!) [4] καθίστημι. [5] ἀδικία.

[1] Ὅταν m. Conj. [2] δύνασθαι. [3] εἶναι. [4] κτίζειν. [5] προπέμπειν. [6] ἀπιέναι. [7] πείθεσθαι. [8] συνετός. [9] ἀναδεικνύναι. [10] ναύαρχος. [11] ἄρτι. [12] τὰ ναυτικά. [13] συνιέναι [14] ἰδοῦ (so, und nicht ἰδού, wie mehrmals oben vorkommt, denn ἰδού steht adverbialisch, ἰδοῦ hat die Bedeutung des Verbums u. reg. d. Acc.)

den Armen[15] Brod[16] geben. Der Gewinn[17] ist es, der die Menschen oft von der Gerechtigkeit abwendet[18] und ihnen Ungerechtigkeit einflößt. Habe[19] Dank den Frauen, welche dir den rechten[20] Weg[21] zeigen.

Imperfectum.

In der Akademie[1] war es nicht erlaubt[2] zu lachen[3]. Die beiden Archonten[4] zeigten ihm das Gesetz[5] Die Perser gingen[6] auf das Heer des Cyrus los. Die Athener erlaubten[7] den Rednern[8] in der Volksversammlung[9] zum Volke zu reden[10]. Cicero und Demosthenes waren die größten Redner. Wir stellten[11] Aeste[12] darunter. Ich legte[13] dem stärkeren[14] Pferde eine größere Last[15] auf. Du zeigtest dem Freunde den Brief. Der Herr[16] gab den Sclaven[17] alle Bedürfnisse[18] des Lebens. Die Athener unterließen[19] oft, das zum[20] Heil[21] des Staates[22] Erforderliche[23] in dem Kampf[24] gegen[25] Philipp zu thun. Dieselben vergalten[26] oft den verdienten[27] Männern mit Undank[28]. Der Vater erlaubte[29] nicht den Söhnen wegzugehen. Was sagtet ihr? Cyrus brach[30] sogleich[31] nach Medien auf. Warum warest du gestern so finster[32]? Ich ließ[33] den günstigen Zeitpunkt[34] vorbei.

---

[15] πένης. [16] ἄρτος. [17] κέρδος. [18] ἀφιστάναι. [19] ἔχειν. [20] ὀρθός. [21] ὁδός.

[1] Ἀκαδημία, [2] ἐξεῖναι. [3] γελᾶν. [4] ἄρχων. [5] νόμος. [6] προσιέναι. [7] προτιθέναι. [8] ῥήτωρ. [9] ἐκκλησία. [10] δημηγορεῖν zum Volk red. [11] ὑφιστάναι. [12] κλών. [13] ἐπιτιθέναι. [14] ἰσχυρός. [15] βάρος. [16] δεσπότης. [17] δοῦλος. [18] ἀναγκαῖον. [19] μεθιέναι. [20] εἰς. [21] σωτηρία. [22] πόλις. [23] δέον. [24] ἀγών. [25] πρός. [26] ἀντιδιδόναι. [27] ἄξιος. [28] ἀχαριστία. [29] φάναι. [30] ἀναζευγνύναι. [31] αὐτίκα. [32] σκυθρωπός. [33] ἀφιέναι (!) [34] καιρός günst. Zeitp.

Perfectum.

Gott hat den Menschen unzählige[1] Güter gegeben. Ich bin von[2] dem Sitze[3] aufgestanden[4]. Wir stehen auf[5] festem[6] Boden[7]. Die Gesetzgeber[8] haben den Griechen viele Gesetze gegeben[9]. Wir haben dir nichts nachgelassen[10]. Ihr habt den Pleuratus[11] zum[12] größten der Herrscher[13] in Illyrien[14] gemacht[15].

Plusquamperfectum.

Eine Menge[1] derer, welche herantreten[2] wollten[3], stand herum[4]. Die Fremden standen dabei. Das Heer der Argiver[5] und der Bundesgenossen[6] war gewichen[7]. Wir hatten ihm Geld gegeben.

Futurum I.

Ich werde dir die Wahrheit[1] sagen. Welcher Vaterlandsfreund[2] wird das Vaterland[3] verrathen[4]? Wir werden euch den Weg zeigen. Ihr werdet dies unterlassen[5]. Die beiden Mädchen werden das Naschwerk[6] aufheben[7]. Sie werden die Bundesgenossen von uns abwendig machen[8]. Ich werde den Aufseher[9] bestellen[10]. Du wirst morgen[11] aufbrechen. Ich werde dem Knaben das Kleid anziehen[12].

---

1 *Μυρίος*. 2 ἐξ. 3 ἕδρα. 4 ἀνιστάναι. 5 ἐπί. 6 ἀσφαλής. 7 ἔδαφος, ους. 8 νομοθέτης. 9 τιθέναι. 10 ἀφιέναι. 11 *Πλεύρατος*. 12 ist nicht auszudrücken. 13 δυναστής. 14 *Ἰλλυρίς*. 15 ἀναδεικνύναι.

1 *Πλῆθος*. 2 προσιέναι. 3 βούλεσθαι. 4 περιστάναι. 5 *Ἀργεῖος*. 6 σύμμαχος. 7 ἐνδιδόναι.

1 *Ἀλήθεια*. 2 φιλόπολις. 3 πατρίς. 4 προδιδόναι. 5 παριέναι. 6 τράγημα. 7 ἀποτιθέναι. ἀφιστάναι. 9 ἐπιστάτης. 10 ἐφιστάναι — καθιστάναι. 11 αὔριον. 12 ἀμφιεννύναι (dopp. Form.) — ἐννύναι m. Acc.

Aoristus I.

Der Tyrann übergab[1] ihm die Burg[2] zu bewachen[3]. Das Geschenk[4], das ihr mit gabt, war klein. Ich ließ den Gefangenen[5] los. Der Fluß trennte[6] den einen Flügel[7] des Heeres vom andern. Den Siegern zu Olympia[8] errichteten[9] die Griechen Bildsäulen[10]. Darius erklärte[11] den Cyrus zum Satrapen[12] und Feldherrn. Philipp setzte[13] noch vieles hinzu. Was haben die beiden Schwätzer[14] gesagt? Ich zog ihm gestern[15] das Oberkleid an[16].

Aoristus II.

Indicativus.

Dem Menschen allein[1] hat Gott die Hände[2] anerschaffen[3]. Sie standen auf[4] und gingen fort. Wir schickten[5] die Pferde auf die Wiese[6] hin. Ihr erlaubtet[7] ihm zu jagen[8] die Hasen. Die Geretteten[9] statteten uns Dank ab.

Conjunctivus.

Keinem sollst du Böses[1] für[2] Böses zurückgeben[3]. Ich bitte[4] dich deßwegen, damit du den Mann entlassest. Laßt uns aufstehen. Soll ich dir leere[5] Hoffnungen[6] einflößen[7]? Soll ich dir einen Aufseher bestellen?

---

[1] Παραδιδόναι. [2] ἄκρα. [3] φυλάττειν. [4] δωρεά. [5] δεῖν (Part. Perf. Pass.) [6] διαζευγνύναι. [7] κέρας. [8] Ὀλυμπιονίκης. [9] ἀνιστάναι. [10] ἀνδριάς. [11] ἀποδεικνύναι. [12] σατράπης. [13] προστιθέναι. [14] φλύαρος. [15] χθές. [16] χλαῖνα.

[1] Μόνος. [2] χείρ. [3] προστιθέναι. [4] ἀνιστάναι. [5] καθιέναι. [6] λειμών. [7] ἀνιέναι. [8] θηρᾷν. [9] σώζειν Aor. I. Pass.

[1] Κακός. [2] ἀντί m. Gen. [3] ἀποδιδόναι. [4] ἀξιοῦν. [5] κενός. [6] ἐλπίς. [7] ὑποτιθέναι.

Optativus.

Möchtest du nicht dem Schwächern[1] weichen[2]! Wer gäbe wohl Gesetze einem unvernünftigen[3] Volke? Möchtet ihr als Helfer[4] den Bedrängten[5] beistehen[6]. Wie könnten wir diese Lüge[7] hinzusetzen[2 8]? Wenn die Barbaren dies vernähmen[9], was würden sie thun[10]?

Imperativus.

Gib[1] deinen Sohn in[2] die Lehre[3]. Lasset die Hunde los. Stehe mir Unglücklichen[4] bei, o Freund! Sie sollen Aufseher bestellen[5]. Der lernbegierige[6] Schüler[7] stehe[8] frühe[9] auf. Die beiden Boten sollen dem Könige viele Schreiben[10] übergeben[11].

Infinitivus.

Es ist schön, den Armen Geld zu geben. Die Kreter[1] sagen, Minos[2] habe ihnen Gesetze gegeben. Die Bundesgenossen sollen[3] vorher abgefallen[4] seyn. Es ist unklug, den günstigen Zeitpunkt vorbeizulassen.

Participium.

Die frühe aufstehenden Jünglinge verschaffen[1] dem Körper Gesundheit[2] und Stärke[3]. Wir bewundern[4] den Lykurg und Solon, welche den Spartern und Athenern Gesetze gegeben haben. Der Lehrer, welcher die Schüler verständiger[5] und besser zurückgegeben[6] hat, ist des Lobes[7] würdig[8]. Ich suche[9] das Mädchen, wel-

---

[1] Ἀσθενής. [2] ἐνδιδόναι. [3] ἄνους. [4] βοηθός. [5] πιέζειν Partic. Pass. [6] παριστάναι. [7] ψεῦδος. [8] προστιθέναι. [9] συνιέναι. [10] πράττειν.

[1] Ἐκδιδόναι. [2] ἐπί. [3] τέχνη. [4] ταλαίπωρος. [5] προτιθέναι. [6] φιλομαθής. [7] μαθητής. [8] ἀνιστάναι. [9] πρωΐ. [10] γράμμα. [11] παραδιδόναι.

[1] Κρής. [2] Μίνως. [3] φάναι. [4] προαφιστάναι vorh. abf. [5] ἄφρων.

[1] Παρέχειν. [2] ὑγίεια. [3] ῥώμη. [4] θαυμάζειν. [5] συνετός. [6] ἀποδιδόναι. [7] ἔπαινος. [8] ἄξιος. [9] ζητεῖν.

ches mir den Kranz[10] aufgesetzt[11] hat. Ich danke[12] den Jägern, welche mir erlaubten[13] zu jagen. Dort[14] sind die Jünglinge, welche den Löwen losgelassen haben. Laßt uns verabscheuen[15] die beiden Bösewichter[16], welche die Stadt den Feinden verriethen.

P a s s i v u m.

P r ä s e n s.

Indicativus.

Fleißige[1] Schüler werden mit Lob von den Lehrern entlassen; ihnen werden die besten Muster[2] immer vorgelegt[3]. Ich werde zum Richter[4] bestellt. Dem Wohlthäter[5] wird nicht immer Dank abgestattet.

Conjunctivus.

Wir wollen Alles anwenden[1], daß er als Feind des Vaterlandes erklärt werde. Ihr sollt euch bemühen[2] tüchtige[3] Männer zu werden, damit ihr von eueren Freunden desto weniger verlassen[4] werdet. Hütet[5] euch, daß euere gute Staatsverfassung[6] nicht verändert werde[7]. Der Lehrer sorgt, daß den Schülern die beßten Muster vorgelegt werden. Laßt uns forteilen[8] in die Stadt.

Optativus.

Wer würde wohl von edlen[1] Freunden verlassen? Ich sagte dies, damit dir die Wahrheit bewiesen[2] würde.

---

[10] στέφανος. [11] ἐπιτιθέναι. [12] εὐχαριστεῖν. [13] ἀνιέναι. [14] ἐκεῖ. [15] ἀποστυγεῖν. [16] κακοῦργος.

[1] Σπουδαῖος. [2] παράδειγμα. [3] παρατιθέναι. [4] δικαστής. [5] εὐεργέτης.

[1] Ποιεῖν. [2] σπουδάζειν. [3] ἀγαθός. [4] προδιδόναι. [5] φυλάττεσθαι. [6] πολιτεία. [7] μεθιστάναι. [8] ἰέναι.

[1] Γενναῖος. [2] ἀποδεικνύναι.

Möchte es uns erlaubt werden [3] zu heirathen [4]! Möchte ich dem Könige empfohlen [5] werden! Möchtest du nicht so gesinnt [6] seyn!

Imperativus.

Ein Anderer werde als Befehlshaber [1] der Reiterei [2] bestellt. Laß ab [3] vom Bösen. Lege es auf den Tisch. Mir werde der Brief gezeigt [4]. Die Schiffe sollen uns ausgeliefert werden. Laßt ab [5] vom Zorn.

Infinitivus.

Es ist schmählich [1], verrathen zu werden. Es ist schön, als Erzieher [2] bestellt zu werden.

Participium.

Curius [1] verbat sich [2] das ihm gegebene Gold. Ich gehorche dem bestellten Aufseher. Wir nehmen [3] wohl auf, das uns bewiesene Wohlwollen [4]. Ich sehe die geschickt [5] gelegten Steine. Der wird mit Recht [6] verständig [7] genannt [8], der einen Streit [9] ohne Kränkung [10] und zum Vortheile [11] Anderer beilegt [12].

Imperfectum.

Dem Anaxagoras wurde ein Altar [1] errichtet. Die Hunde wurden auf die Hasen los gelassen. Die Festung [2] wurde verrathen. Der Stein [3] wurde auf eine andere

---

[3] ἀνιέναι. [4] γαμεῖν. [5] συνιστάναι. [6] διατιθέναι.

[1] Ἄρχων. [2] ἱππικόν. [3] ἀφιστάναι m. Gen. [4] παραδιδόναι. [5] μεθιέναι m. Gen. [6] ὀργή.

[1] Ἐπονείδιστος. [2] παιδαγωγός.

[1] Κούριος. [2] παραιτεῖν (Aor. I. Med.) [3] δέχεσθαι. [4] εὔνοια. [5] καλῶς. [6] δικαίως. [7] φρόνιμος. [8] καλεῖν. [9] ἔρις. [10] ἀλύπως ohne Kränkung. [11] συμφερόντως m. Dat. [12] διατιθέναι.

[1] Βωμός. [2] τεῖχος. [3] λίθος.

Maschine[4] gelegt. Die Lydier[5] bewiesen[6] Tapferkeit[7]. Du erlaubtest[8] dir nie Unthätigkeit[9]. Ich stand auf und ging fort. Die Reisenden[10] wurden vom Regen[11] schrecklich[12] zugerichtet[13]. Die Jungfrau zog purpurne[14] Gewänder an, und eilte fort[15].

Perfectum.

Die Athener haben dies Gesetz bestimmt[1]. Uns ist die Schlacht angekündigt[2]. Die Brücken[3] sind aufgeschlagen[4]. Wir sind von den Bundesgenossen verrathen. Die Gesetze sind folgendermaßen[5] festgesetzt[6]. Ich habe vieles den Dieben Preis gegeben[7]. Du bist prächtig[8] angezogen[9]. Ich bin schlecht[10] gekleidet[11].

Plusquamperfectum.

Die Barbaren hatten miteinander[1] geschlossen[2]. Attika war schon Preis gegeben[3]. Die Brücke war von Schiffen[4] zusammengefügt. Dem Dionysius war die Erlaubniß[5] gegeben worden, in Korinth sein Leben zuzubringen[6]. Zopyrus war von den Babyloniern als Heerführer[7] und Mauerbeschützer[8] ernannt[9] worden. Die Jonier waren durch[10] eine große Nothwendigkeit[11] gebunden[12]. Du warst schön angezogen, der Diener war schlecht angezogen.

---

4 μηχανή. 5 Λύδιος. 6 ἀποδεικνύναι. 7 ἀρετή. 8 προςιέναι. 9 ῥαστώνη. 10 ὁδίτης. 11 ὄμβρος. 12 δεινῶς. 13 διατιθέναι. 14 πορφύρεος. 15 ἰέναι.

1 Τιθέναι. 2 δεικνύναι. 3 γέφυρα. 4 ζευγνύναι. 5 ὧδε. 6 καθιστάναι. 7 καταπροϊέναι. 8 λαμπρῶς. 9 ἀμφιεννύναι. 10 κακῶς. 11 ἐννύναι.

1 Pron. reciproc. 2 συντιθέναι. 3 ἀφιέναι. 4 πλοῖον. 5 ἐξουσία. 6 διατρίβειν. 7 στρατηλάτης. 8 τειχοφύλαξ. 9 καθιστάναι. 10 ὑπό m. Gen. 11 ἀνάγκη. 12 καταζευγνύναι.

Futurum I.

Die Geschenke werden euch gegeben werden. Dies wird anders[1] festgesetzt[2] werden. Es werden Säulen[3] aufgestellt[4] werden.

Aoristus I.

Die Knaben wurden sogleich[1] frei gelassen[2]. Dem Knaben wurde der Namen[3] Cypselus[4] von dem Kasten[5] gegeben[6]. Wir wurden von den Bundesgenossen verrathen. Die Bildsäulen[7] des Pompejus wurden wieder vom Cäsar aufgerichtet[8]. Du wurdest zum Befehlshaber des linken[9] Flügels[10] ernannt[11]. Das Land[12] wurde durch eine Meerenge[13] voneinander getrennt[14]. Ich bin durch Heirath[15] mit dem Mädchen verbunden[16].

Medium.

Futurum I.

Ich werde dein Rathgeber[1] seyn. Der Anblick[2] der Wettkämpfe[3] wird schön seyn. Philipp wird sich nicht ruhig verhalten[4], wenn ihn nicht Einer verhindern[5] wird. Wir werden mit Freimüthigkeit[6] unsere

---

[1] Ἄλλως. [2] τιθέναι. [3] στήλη. [4] ἱστάναι.

[1] Αὐτίκα. [2] μεθιέναι. [3] ὄνομα. [4] Κύψελος. [5] κυψέλη. [6] τιθέναι. [7] εἰκών. [8] ἀνιστάναι. [9] εὐώνυμος. [10] κέρας. [11] ἀποδεικνύναι. [12] γῆ. [13] πορθμός. [14] διαζευγνύναι (bei den Attikern ist Aor. II. von ζευγνύναι gebräuchlicher, doch der Bildung wegen setze man hier Aor. I. und bei Nr. [16] d. Aor. II.) [15] γάμος. [16] συζευγνύναι.

[1] Σύμβουλος. [2] θέαμα. [3] ἀγών. [4] ἱστάναι. [5] κωλύειν. [6] παῤῥησία.

Meinung[7] äußern[8]. Ihr werdet euch großen Dank[9] bei dem Volke[10] verdienen[11]. Du wirst glücklich[12] seyn. Die Barbaren werden aus Haß[13] gegen die Syrakusaner[14] mit angreifen[15].

Aoristus I.

Die Argiver widersetzten[1] sich den Spartern. Du bewiesest mir immer Wohlwollen[2]. Ihr beiden Helden[3] zoget[4] die Waffen[5] an. Ihr Athener habt die Rettung[6] der Bundesgenossen aus den Händen gelassen[7]. Valerius[8] ließ den Menschen nicht los[7].

Aoristus II.

Indicativus.

Als Alexander Theben erobert[1] hatte, verkaufte[2] er alle Freie[3]. Wir haben Städte erbaut[4], wir haben Gesetze gegeben und Künste[5] erfunden[6]. Xenophon legte[7] opfernd[8] den Kranz[9] ab, und setzte[10] ihn dann[11] wieder auf. Das Heer erlaubte[12] dir, was du nur wolltest[13] thun.

Conjunctivus.

Laßt uns die Sclaven[1] verkaufen. Laßt uns nicht diesen Feind[2] zu den andern hinzufügen[3]. Gebt nicht das Vaterland den Feinden Preis[4].

---

[7] γνώμη. [8] ἀποδεικνύναι. [9] χάρις. [10] δῆμος. [11] κατατιθέναι m. Dat. [12] εὐδαίμων. [13] μῖσος m. Gen. [14] Συρακούσιος. [15] συνεπιτιθέναι.

[1] Ἀνθιστάναι. [2] εὔνοια. [3] ἥρως. [4] περιεννύναι. [5] τεῦχος. [6] σωτηρία. [7] προϊέναι. [8] Οὐαλέριος.

[1] Αἱρεῖν (Aor. II. εἷλον). [2] ἀποδιδόναι. [3] ἐλεύθερος. [4] οἰκίζειν. [5] τέχνη. [6] εὑρίσκειν (Aor. II. εὗρον). [7] ἀποτιθέναι. [8] θύειν. [9] στέφανος. [10] ἐπιτιθέναι. [11] ἔπειτα. [12] ἐφιέναι. [13] βούλεσθαι.

[1] Οἰκέτης. [2] πολέμιος. [3] προςτιθέναι. [4] προϊέναι.

Optativus.

Ich würde es keinem Menschen einräumen [1], sagt Sokrates, besser als ich gelebt [2] zu haben. Möchtet ihr die Waffen [3] bald niederlegen [4]. Möchtest du, o Freund, deine Meinung zurücknehmen [5].

Imperativus.

Lege ab die Last [1]. Verkaufe die Feigen [2]. Laßt ab [3] von der Arbeit [4]. Die Mädchen [5] sollen die Halsketten [5] umthun [6].

Infinitivus.

Der sterbende [1] Epaminondas rieth [2] den Thebanern abzulassen vom Kampfe und Freundschaft [3] zu schließen [4] mit [5] den Feinden. Ich rathe dir das Pferd zu verkaufen.

Participium.

Die Frau des Rinderhirten [1] erzog [2] den Cyrus, nachdem sie ihm einen andern Namen [3] gegeben [4] hatte. Wir hassen [5] die, welche ihre Freunde Gefahren [6] Preis gegeben haben. Wer ist der Mann, welcher die Sclaven verkauft hat?

---

[1] Ὑφιέναι m. ἄν. [2] βιοῦν (Inf. Perf.) [3] ὅπλον. [4] κατατιθέναι. [5] ἀνατιθέναι (s. Meinung zurückneh.)

[1] Φορτίον. [2] συκῆ. [3] ἀφιέναι m. Gen. [4] πόνος. [5] στρεπτός. [6] περιτιθέναι.

[1] Θνήσκω. [2] συμβουλεύειν (Aor. I. Act.) [3] φιλία. [4] τιθέναι. [5] πρός m. Accus.

[1] Βουκόλος. [2] τρέφειν. [3] ὄνομα. [4] τιθέναι. [5] μισεῖν. [6] κίνδυνος.

6.

Unregelmäßige und mangelhafte Verba.

Activum.

Perfectum I.

Mein Bruder ist verheirathet[1]. Ich habe das Thor[2] geöffnet[3]. Die Stadt ist eingenommen[4]. Ihr habt euch gegen[5] das Vaterland[6] versündigt[7]. Die Reichen[8] pflegen[9] stolz[10] zu seyn. Der König hat die Soldaten versammelt[11]. Wir haben viel Geld erlangt[12]. Ich habe ein großes Haus[13] gebaut[14]. Die beiden Kinder sind todt[15]. Die Knaben haben die Musik[16] gut[17] gelernt[18]. Hast du dies nicht oft[19] erfahren[20]? Ihr habt euch selbst zu Grunde gerichtet[21]. Ich fürchte[22] sehr[23] für[24] ihn. Du hast den ganzen Tag[25] ausgeharrt[26]. Die Feinde haben die Beute[27] gleich[28] vertheilt[29]. Wir sind großer[30] Ehre theilhaftig geworden[31]. Die Griechen sind von der Burg[32] herabgelaufen[33]. Der Reiter[34] ist vom Pferde gefallen[35]. Falsche[36] Gerüchte[37] haben sich bis zu[38] den Athenern verbreitet[39].

Plusquamperfectum I.

Nachdem[1] das Heer eingefallen[2] war, kamen Alle zu Hülfe[3]. Dem Araspes war folgendes widerfahren[4].

---

[1] Γαμεῖν. [2] πύλη. [3] ἀνοίγω. [4] ἁλίσκομαι. [5] εἰς. [6] πατρίς. [7] ἁμαρτάνω. [8] πλούσιος. [9] φύω. [10] ὑπερηφανής. [11] συλλέγω. [12] λαγχάνω. [13] οἰκία. [14] δέμω. [15] θνήσκω. [16] μουσική. [17] καλῶς. [18] μανθάνω. [19] πολλάκις. [20] γιγνώσκω. [21] ὄλλυμι. [22] δείδω. [23] περί m. Genit. [24] σφόδρα. [25] ἡμέρα. [26] διαμένω. [27] λεία. [28] ἐξ ἴσου. [29] διανέμω. [30] μέγας. [31] τυγχάνω. [32] ἄκρα. [33] κατατρέχω. [34] ἱππεύς. [35] καταπίπτω. [36] ψευδής. [37] λόγος. [38] πρός. [39] παραῤῥεῖν.

[1] Ἐπειδή. [2] εἰςβάλλω. [3] προςβοηθεῖν. [4] συμβαίνειν.

Die Feinde waren Nachts entwischt[5]. Timokrates hatte ein Gesetz vorgeschlagen[6]. Mithridates war ihnen zuvorgekommen[7].

Perfectum II.

Dies scheint[1] wahr[2] zu seyn. Wir sind Alle verloren[3]. Die Thüren des Gartens[4] stehen offen[5]. Verstehst[6] du die Wissenschaften[7] genau[8]? Ihr kennt meinen Bruder nicht. Wir fürchten sehr den Krieg[9] mit den Barbaren. Die Fallen[10] sind in die Erde festgesteckt[11]. Einige Inselchen[12] sind vom festen Lande[13] schon lange losgerissen[14]. Ich habe ein todtes Kind gebohren[15]. Das Ruder[16] ist zerbrochen[17]. Der Wind[18] regt die Wellen[19] auf[20].

Plusquamperfectum II.

Dies wußten wir nicht. Die Griechen pflegten[1] vor[2] der Schlacht[3] den Päan zu singen[4]. Lieblicher[5] Geruch[6] duftete[7] aus[8] dem Mischgefäße[9]. Ihr hattet vieles Ungemach[10] erlitten[11] durch[12] Hunger[13] und Krankheit[14]. Wir wachten[15] die ganze Nacht hindurch[16]. Du hofftest[17] vergebens[18]. Der Bote war gestern[19] gekommen[20]. Als[21] es Tag geworden war[22],

---

5 ἀποδιδράσκω. 6 εἰςφέρω. 7 φθάνω.

1 Εἴκω. 2 ἀληθής. 3 ἀπόλλυμι. 4 κῆπος. 5 ἀνοίγω. 6 εἴδω. 7 μάθημα. 8 ἀκριβῶς. 9 πόλεμος. 10 παγίς. 11 καταπήγνυμι. 12 νησίς, ῖδος. 13 χέρσος. 14 ἀποῤῥήγνυμι. 15 τίκτω. 16 κώπη. 17 ἄγνυμι. 18 ἄνεμος. 19 κῦμα. 20 ὄρω.

1 Ἔθω. 2 πρό m. Gen. 3 μάχη. 4 παιανίζειν d. Päan sing. 5 ἡδύς. 6 ὀσμή. 7 ὄζω. 8 ἀπό m. Gen. 9 κρατήρ. 10 κακόν. 11 πάσχω. 12 ὑπό m. Genit. 13 λιμός. 14 νόσος. 15 ἐγείρω. 16 ist durch den Acc. aus. udr. 17 ἔλπω. 18 μάτην. 19 χθές. 20 ἔρχομαι. 21 ὅτε. 22 γίγνομαι.

rief[23] sie die Sclaven. Jener that[24] nie[25] etwas Ruchloses[26].

Futurum I.

Ich werde dich tüchtig[1] schlagen[2]. Dies wird mir obliegen[3]. Wann wirst du die schöne[4] Jungfrau[5] heirathen? Die Müden[6] werden sanft[7] schlafen[8]. Wer wird uns das Wasser bringen[9]? Wir werden sie Alle aus der Stadt herausjagen[10], und zerstreuen[11]. Dies Geld wird hinreichen[12] zu den Kosten[13]. Ich werde den Stock[14] zerbrechen. Wer wird den Bedrängten[15] helfen[16]? Die Hirten[17] werden die Heerden[18] weiden[19]. Das Volk[20] wird die Richter[21] bestellen[22]. Der Garten wird von Blumen[23] duften. Vergebens[24] wirst du einen Mohren[25] waschen[26]. Eines andern Bündnisses[27] wird es nicht bedürfen[28]. Wo werdet ihr Einen finden[29], der euch borgen[30] wird? Ich werde zwei Tage warten[31]. Die beiden Freunde werden sich freuen[32] über die herrlichen[33] Geschenke[34]. Keiner wird die Unreinen[35] berühren[36]. Gern[37] wirst du das schöne Mädchen küssen[38]. Ich werde einem Jeden das Gebührende[39] zutheilen[40]. Der Gott selbst wird dich daran erinnern[41]. Ich will die Waffen im Tempel Apollo's aufhängen[42]. Du wirst mir

---

23 καλεῖν. 24 ῥέζω. 25 οὔποτε. 26 ἀτάσθαλος.

1 Δεινῶς. 2 τύπτω — παίω. 3 μέλει m. Genit. d. Sache u. Dat. d. Person. 4 καλός. 5 παρθένος. 6 Part. Perf. Act. v. κάμνω. 7 ἡδέως. 8 καθεύδω. 9 φέρω. 10 ἐξελαύνω. 11 διασκεδάννυμι. 12 ἀπόχρη. 13 δαπάνη. 14 βακτηρία. 15 ταλαίπωρος. 16 ἀλέξω. 17 ποιμήν. 18 ἀγέλη. 19 βόσκω. 20 δῆμος. 21 δικαστής. 22 καθίζω. 23 ἄνθος. 24 μάτην. 25 Αἰθίοψ. 26 νίπτειν. 27 συμμαχία. 28 δεῖ. 29 εὑρίσκω. 30 κίχρημι. 31 ἐπέχω. 32 χαίρω. 33 λαμπρός. 34 δῶρον. 35 μιαρός. 36 θιγγάνω m. Gen. 37 ἀσμένως. 38 κυνέω u. κύω. 39 τὸ προσῆκον. 40 διανέμω. 41 μιμνήσκω. 42 κρεμάννυμι.

demnach[43] noch vieles Geld schuldig seyn[44]. Ich werde eine geringe[45] Strafe[46] verwirken[47]. O Hermes, du wirst schmachten[48] unter[49] der Erde.

Futurum II.

Wir werden das Getreide[1] abschneiden[2]. Die Rechtschaffenen[3] werdet ihr in die äußerste[4] Verzweiflung[5] bringen[6]. Wer wird dies sagen[7]?

Aoristus I.

Die Rede gefiel[1] mir nicht. Es schien[2] uns das Beßte fortzugehen[3]. Ihr verwendetet[4] vieles Geld zu[5] Reisen[6]. Cimon[7] heirathete seine Schwester[8]. Ihr wolltet[9] mit[10] mir die Gefahr bestehen[11]. Cyrus zauderte[12] nicht, sondern[13] sagte es sogleich[14]. Die feindlichen Reiter brachten[15] die Reihen[16] der Unsrigen in Unordnung. Milo von Kroton zeichnete sich[17] durch Stärke[18] aus. Das Kind lebt[19] noch, welches ich gezeugt[20] habe. Warum beweintest[21] du so sehr[22] den gestorbenen Freund? Die beiden Galeeren[23] schifften[24] heute aus dem Piräeus[25]. Wir schwuren[26], nichts davon zu erzählen[27]. Der Mundschenk[28] mischte[29] den Wein[30]. Das Weib that eine Fehlgeburt[31]. Plato hat den Aristoteles die Philosophie[32] gelehrt[33].

---

43 οὐκοῦν. 44 ὀφείλω. 45 μικρός. 46 ζημία. 47 ὄφλω. 48 ἐῤῥω. 49 ὑπό m. Dat.

1 Σῖτος. 2 τέμνω. 3 χρηστός. 4 ἔσχατος. 5 ἀθυμία. 6 ἐμβάλλω. 7 εἴρω, vergl. εἰπεῖν.

1 Ἀρέσκω. 2 δοκέω. 3 ἄπειμι. 4 ἀναλίσκω. 5 εἰς. 6 πορεία. 7 Κίμων. 8 ἀδελφή. 9 θέλω — ἐθέλω. 10 σύν m. Dat. 11 κινδυνεύειν Gefahr best. 12 μέλλω. 13 ἀλλά. 14 ταχύ. 15 συγχέω in Unordn. bring. 16 τάξις. 17 διαφέρω. 18 ῥώμη. 19 ζάω. 20 φύω. 21 κλαίω. 22 τοσοῦτον. 23 τριήρης. 24 ἐκπλέω. 25 Πειραιεύς. 26 ὄμνυμι. 27 φράζειν. 28 οἰνοχόος. 29 κεράννυμι. 30 οἶνος. 31 ἀμβλίσκω. 32 φιλοσοφία. 33 διδάσκω.

Aoristus II.

Ich traf[1] nicht das Ziel[2]. Die Maus[3] benagte[4] das Brod[5]. Wir liefen[6] in die Stadt. Wo sahst du den König? Der Unvorsichtige[7] fiel[8] in den Brunnen[9]. In der Schlacht[10] bei Marathon[11] zeichneten sich die Athener aus. Wir sind als Sterbliche[12] gebohren[13]. Leto[14] gebar[15] den Apollo und die Artemis. Epaminondas starb bei[16] Mantinea[17]. Ihr kommt[18] ihnen zuvor auf der Flucht. Die Fackel[19] erlosch[20] vor[21] dem Thore. Die beiden Hungrigen[22] aßen[23] Fleisch[24], und tranken[25] Wein. Wir erfuhren[26] spät[27] die Niederlage[28] der Bundesgenossen[29]. Ich glitt[30] zugleich[31] mit beiden Füßen. Warum kamst du so spät zum Gastmale[32]. Die Sonne[33] ist schon lange untergegangen[34]. Die Stadt litt viel durch die Belagerung[35]. Plato lebte[36] ein und achtzig Jahre[37]. Alle Schiffe wurden weggenommen[38]. Wer sagte dir dies? Der Sclave ist seinem Herrn entlaufen[39]. Syrakus kam wieder schnell empor[40]. Wir kannten[41] nicht den Fremden. Der Hund biß[42] den Hasen. Die beiden Männer schliefen[43] kurze[44] Zeit[45]. Ich sah[46] den Rauch[47] mit meinen Augen[48]. Du berührtest[49] den Kopf[50] des Löwen. Euktemon erlangte[51] die Stelle[52] eines Archonten, und wurde großer Ehre theilhaftig[53]. Der Sperling[54] flog weg[55]. Ihr beiden Sclaven arbeitet[56] sehr[57] eifrig[58].

---

[1] Τυγχάνω. [2] σκοπός. [3] μῦς. [4] παρατρώγω. [5] ἄρτος. [6] τρέχω. [7] ἀπερίσκεπτος. [8] εἰςπίπτω. [9] φρέαρ. [10] μάχη. [11] Μαραθών. [12] θνητός. [13] φύω. [14] Λητώ. [15] τίκτω. [16] ἐν. [17] Μαντίνεια. [18] φθάνω. [19] δᾴς. [20] κατασβέννυμι. [21] πρό [22] πειναλέος. [23] φάγω m. Genit. [24] κρέας. [25] πίνω. [26] μανθάνω. [27] ὀψέ. [28] ἧττα. [29] σύμμαχος. [30] ὀλισθαίνω. [31] ἅμα. [32] συμπόσιον. [33] ἥλιος. [34] δύω. [35] πολιορκία. [36] βιόω. [37] ἔτος. [38] ἁλίσκομαι. [39] ἀποδιδράσκω. [40] ἀναβλαστάνω. [41] γιγνώσκω. [42] δάκνω. [43] καταδαρθάνω. [44] βραχύς. [45] χρόνος. [46] δέρκω. [47] καπνός. [48] ὀφθαλμός. [49] θιγγάνω m. Gen. [50] κεφαλή. [51] λαγχάνω. [52] ἀρχή. [53] μείρω m. Gen. [54] στρουθός. [55] πέτομαι. [56] κάμνω. [57] μάλα. [58] σπουδαίως.

Passivum.

Perfectum.

Das Getreide[1] ist gemahlen[2]. Der Fremde heißt[3] Pylades. Die Gesandten[4] sind in Athen angekommen[5]. Das Heer ist versammelt[6]. Die Feinde sind zerstreut[7]. Wir sitzen[8] Alle in einem Halbkreise[9]. Bist du mit Speise hinlänglich[10] gesättigt[11]? Wer gedenkt[12] nicht der abwesenden[13] Freunde? So ist es mir vom Schicksal beschieden[14]! Ich habe das Geschehene[15] wahrgenommen[16]. Die Pferde sind von den Reitern bestiegen[17]. Der Wein ist getrunken. Die Ruchlosigkeit[18] des Mannes ist bekannt[19]. Ich bin betrübt[20] in meinem Herzen[21]. Keiner ist durch das Gesetz[22] von Aemtern[23] und Ehrenstellen[24] ausgeschlossen[25]. Du hast mir dies versprochen[26]. Der Wein ist gemischt. Du bist auf denselben Vergehungen[27] wieder ertappt[28] worden. Der Zehnten[29] ist verpachtet[30]. Ich habe mit ihm wegen[31] der Sache gesprochen[32]. Ich habe mich so gegen[33] euch betragen[34]. Das Faß[35] ist durchlöchert[36]. Die Thore sind geöffnet[37]. Der Eid[38] ist geschworen. Das Oberkleid[39] ist in Purpur[40] gefärbt[41].

Plusquamperfectum.

Der Vater saß auf dem Stuhle[1]. Der Soldat war schwer[2] verwundet[3]. Die Lebensmittel[4] waren

---

[1] Σῖτος. [2] ἀλέω. [3] καλέω. [4] πρεσβευτής. [5] ἀφικνέομαι. [6] συλλέγω. [7] διασκεδάννυμι. [8] κάθημαι. [9] ἡμικύκλιον. [10] ἅλις. [11] κορέω. [12] μιμνήσκω. [13] ἄπειμι. [14] μείρω. [15] γίγνομαι. [16] αἰσθάνομαι. [17] ἀναβαίνω. [18] ἀσέβεια. [19] γιγνώσκω. [20] δάκνω m. Accus. [21] καρδία. [22] νόμος. [23] ἀρχή. [24] τιμή. [25] ἀπελαύνω. [26] ὑπισχνέομαι. [27] ἀδίκημα. [28] λαμβάνω. [29] δεκάτη. [30] πιπράσκω. [31] περί m. Gen. [32] διαλέγομαι. [33] m. Dat. [34] προσφέρω. [35] πίθος. [36] τιτράω. [37] ἀναπετάννυμι. [38] ὅρκος. [39] χιτών. [40] πορφύρα. [41] χρώννυμι.

[1] Κλισμός. [2] βαρέως. [3] τιτρώσκω. [4] ἐπιτήδειον.

theils[5] verbraucht[6], theils sehr[7] zerstreut[8], theils ausgeschüttet[9], theils verbrannt[10] worden. Die Abreise[11] nach Smyrna[12] war schon von uns beschlossen[13]. Die Weiber waren umgürtet[14]. Archimedes[15] hatte das Essen[16] vergessen[17]. Als ich stark war[18], habe ich euch viel Gutes gethan[19]. Wir hatten heute[20] den Anschlag[21] der Bösewichter[22] erfahren[23]. Die Wogen[24] des Meeres hatten sich gelegt[25]. Den Reitern war befohlen[26] worden die Fliehenden zu verfolgen[27]. Du hast dich sehr gefreut[28]. Alles war zu Grunde gerichtet[29].

Futurum I.

Der Brief[1] wird von dem Knaben zu dem Sosibius[2] gebracht[3] werden. Der Kranz[3] wird in dem Tempel aufgehängt[4] werden. Wo[5] wird die Spur[6] der alten[7] Schuld[8] gefunden[9] werden? Die Verräther[10] werden ergriffen[11] werden. Du wirst vielleicht[12] in dem Kampfe verwundet werden. Dies Gesetz[13] wird nicht vernichtet[14] werden. Gewiß wirst du mir nicht sehr zürnen[15].

Futurum II.

Welch eines[1] Mannes werdet ihr beraubt[2] werden!

---

[5] τὸ μὲν — τὸ δέ, theils — theils ꝛc. [6] ἀναλίσκω. [7] μάλα. [8] διαρπάζειν. [9] ἐκχέω. [10] κατακαίω. [11] ἐκπόρευσις. [12] Σμύρνα. [13] δοκεῖν. [14] περιζώννυμι. [15] Ἀρχιμήδης. [16] σῖτος. [17] λανθάνω m. Gen. [18] ῥώννυμι. [19] εὐεργετεῖν Gutes thun (m. dopp. Acc.) [20] σήμερον. [21] ἐπιβολή. [22] κακός. [23] πυνθάνομαι. [24] κῦμα. [25] στρώννυμι. [26] ῥέω. [27] διώκειν. [28] χαίρω. [29] καταφθίνω.

[1] Ἐπιστολή. [2] Σωσίβιος. [3] στέφανος. [4] ἀνακρεμάννυμι. [5] ποῦ. [6] ἴχνος, ους. [7] παλαιός. [8] αἰτία. [9] εὑρίσκω. [10] προδότης. [11] συλλαμβάνω. [12] ἴσως. [13] θεσμός. [14] συγχέω. [15] ἄχθομαι.

[1] Οἷος. [2] στερέω.

Wir werden vor[3] Kälte[4] zusammenfrieren[5]. Das Wasser wird auf die Erde fließen[6].

Futurum III.

Ein solcher Rathgeber[1] wird es bei[2] Beiden verderben[3]. Wir werden immer[4] eingedenk seyn, daß[5] wir Menschen sind. Alle Gefangenen[6] werden verkauft werden. Gutes[7] wird dem Bösen beigemischt[8] seyn. So wird es ihm gesagt werden. Euch wird nichts verbrannt[9] werden.

Aoristus I.

Die ganze Stadt wurde abgebrannt[1]. Zum Feste[2] wurden viele Fremde geladen[3]. Von ihnen wurde viel getrunken und gegessen. Wir Alle bewunderten[4] den Tanzmeister[5]. Die Athener wurden groß[6] durch die persischen Kriege[7]. Du wolltest ihn nicht betrügen[8]. Alle Bettler[9] wurden aus der Stadt gejagt[10]. Der Becher[11] wurde mit Wein angefüllt[12]. Die beiden Wölfe[13] wurden von den Jägern[14] gesehen. Ich glaubte[15] den Vater im Garten[16] zu treffen[17], allein ich konnte[18] ihn nirgends[19] finden. Attika wurde von den Persern verheert[20]. Sardes[21] wurde von den Athenern verbrannt. Der Held stürzte[22] vom[23] Wagen[24] herab. Hektor wurde von Achilles bezwungen[25]. Keiner

---

3 ὑπό m. Gen. 4 ψῦχος. 5 ἀποπήγνυμι. 6 ῥέω.

1 Σύμβουλος. 2 πρός m. Acc. 3 διαβάλλω. 4 ἀεί. 5 ὅτι. 6 αἰχμάλωτος. 7 ἐσθλός. 8 μίγνυμι. 9 ἐμπίμπρημι.

1 Καίω. 2 ἑορτή. 3 καλέω. 4 ἄγαμαι. 5 ὀρχηστοδιδάσκαλος. 6 αὐξάνω. 7 πόλεμος. 8 ἀπατᾶν. 9 ἀγύρτης. 10 ἐκβάλλω — ἐξελαύνω. 11 κύπελλον. 12 ἐμπίμπλημι. 13 λύκος. 14 θηρευτήρ. 15 οἴομαι. 16 κῆπος. 17 συντυγχάνω m. Dat. 18 δύναμαι. 19 οὐδαμοῦ. 20 τέμνω. 21 Σάρδεις. 22 κυλίνδω. 23 ἐκ — ἀπό. 24 δίφρος. 25 δέμω.

wußte[26] das Geschehene[27]. Warum waret ihr nicht eingedenk[28] der Ermahnungen[29] euerer Eltern[30]? Das Brod[31] wurde heute gut[32] gebacken[33]. Der Knabe mischte sich[34] nicht unter seine Gespielen[35]. Die Schiffe wurden mit Haken[36] festgehalten[37]. Den Pflanzern[38] wurden Ländereien[39] und Wohnungen[40] angewiesen[41]. Die Nachricht[42] wurde mir sogleich überbracht[43]. Die Thüren öffneten[44] sich sogleich. Die Rede wurde in der Versammlung[45] schön vorgetragen[46].

Aoristus II.

Die Troer wurden von den Griechen bezwungen. Die Lanze[1] zerbrach in meinen Händen. Ich sah ihn deutlich[2] auf dem Felde[3]. Der Todte[4] wurde verbrannt. Wir freuten uns über die Rückkehr[5] in's Vaterland. Ihr mischtet[6] euch unter die Tanzenden[7]. Ich erstarrte[8] am ganzen Körper[9]. Der Krieg brach[10] plötzlich[11] aus. Der Schild[12] fiel[13] in's Meer.

Medium.

Futurum I.

Wann[1] wird dies geschehen? Ich werde ruhig[2] schlafen, und Niemanden fürchten. Wir werden die ganze

---

26 ἐπίσταμαι. 27 γίγνομαι (Part. Aor. II. Med.) 28 μιμνήσκω. 29 παρακέλευσμα. 30 οἱ γονεῖς. 31 ἄρτος. 32 εὖ. 33 πέσσω. 34 συγκεράννυμι m. Dat. 35 ἡλικιώτης. 36 χείρ. 37 ἐνέχω. 38 ἄποικος. 39 χώρα. 40 οἶκος. 41 νέμω. 42 ἀγγελία. 43 φέρω. 44 πετάννυμι. 45 ἐκκλησία. 46 ῥέω.

1 Λόγχη. 2 σαφῶς. 3 ἀγρός. 4 νεκρός. 5 νόστος. 6 μίγνυμι. 7 ὀρχεῖσθαι. 8 πήγνυμι m. Acc. 9 σῶμα. 10 ἐκρήγνυμι. 11 ἐξαίφνης. 12 ἀσπίς. 13 περιῤῥέω.

1 Πότε. 2 ἡσύχως.

Zeit[3] froh[4] leben. Die beiden Freunde werden heute nicht kommen. Wenn ein günstiger Wind[5] wehen wird, werde ich nach Sicilien[6] schiffen. Wirst du bald nach Hause[7] fortgehen[8]. Ich werde sehen, ob mein Bruder da ist[9]. Der Knabe wird durch[10] den Fluß[11] schwimmen[12]. Der Thurm[13] wird einstürzen[14]. Wir werden vieles von den Feinden erleiden. Wer dies erfahren[15] wird, wird es nicht glauben. Ich werde die Wohlthat[16] nie vergessen[17]. Viele werden nach[18] dem Tode[19] unberühmt[20] ruhen[21]. Viele werden durch[22] das Schwerd[23] sterben. Kein Redlicher[24] wird dies wollen. Ihr werdet fremder[25] Hülfe[26] nicht bedürfen[27]. Die Diener[28] werden den kürzesten[29] Weg[30] laufen[31] und schnell ankommen[32], und so die Andern einholen[33]. Wirst du aller Bitten[34] theilhaftig werden[35] bei[36] den Göttern? Ich will dir versprechen[37], Alles pünktlich[38] auszurichten[39]. Diese Kränkung[40] wird den Vater sehr schmerzen[41]. Niemand wird dich bewundern. Alle Bürger[42] werden den großen Mann beweinen. Ihr werdet euch sehr ärgern[43] über die Schlechtigkeit[44] des Weibes. Der Sclave wird dir bald[45] fortlaufen, allein[46] er wird auch wieder[47] erwischt werden[48]. Wer wird dies wissen? Ich werde für[49] das Vaterland muthig[50] kämpfen[51]. Die Sache[52] wird einen guten Ausgang nehmen[53].

---

3 χρόνος. 4 ἱλαρῶς. 5 οὖρος günst. Wind. 6 Σικελία. 7 οἴκαδε. 8 οἴχομαι. 9 πάρειμι. 10 διά m. Acc. 11 ποταμός. 12 νέω. 13 πύργος. 14 πίπτω. 15 μανθάνω — πυνθάνομαι — γιγνώσκω — αἰσθάνομαι. 16 εὐεργεσία. 17 λανθάνομαι m. Gen. 18 μετά m. Acc. 19 θάνατος. 20 ἀκλεής. 21 κεῖμαι. 22 ὑπό. 23 ξίφος. 24 ἀγαθώς. 25 ἀλλότριος. 26 βοήθεια. 27 δέομαι. 28 ὑπηρέτης. 29 σύντομος. 30 ὁδός. 31 θέω. 32 ἀφικνέομαι. 33 καταλαμβάνω. 34 δέησις — εὐχή. 35 παρά m. Dat. 36 τυγχάνω. 37 ὑπισχνέομαι. 38 ἀκριβῶς. 39 διαπράττεσθαι (Inf. Fut. Med.) 40 λύπη. 41 δάκνω. 42 πολίτης. 43 ἄχθομαι m. Dat. 44 κακία. 45 ταχύ. 46 ἀλλά. 47 πάλιν. 48 ἁλίσκομαι. 49 περί m. Gen. 50 θαῤῥαλέως. 51 μάχομαι. 52 πρᾶγμα. 53 ἀποβαίνω Ausg. neh.

Futurum II.

Ich werde den Wein trinken, und das Fleisch verzehren. Der König wird auf[1] dem Thron[2] sitzen[3]. Ihr werdet nicht ermüden[4] in der Anstrengung[5]. Gerne[6] will ich für[7] das Vaterland sterben. Die Gesetze werden herbei eilen[8], und dem Beleidigten[9] beistehen[10]. Wir werden die Reise verschieben[11].

Aoristus I.

Ich versöhnte[1] die Götter durch Opfer[2]. Philipp ließ den Alexander vom Aristoteles unterrichten[3]. Der Traurige[4] wischte sich[5] die Thränen[6] ab. Die Lictoren[7] trieben[8] das Volk[9] zurück. Wir rächten[10] die Beleidigungen[11] der Gegner[12]. Von[13] wem hast du das Buch[14] dir geliehen[15]? Terentia verheirathete sich an den Cicero. Der Herold[16] mischte den Gästen den Becher. Die Helden gürteten sich zum Kampfe, und stritten dann[17] muthig. Panthea[18] zerriß sich[19] den Peplus[20]. Ihr streutet[21] euch ein weiches[22] Lager[23]. Wann kochtest[24] du die Fische[25]?

Aoristus II.

Sophron brachte[1] einige Fremde mit. Die Schlacht bei Mantinea geschah im Jahr 363 vor Christi Geburt.

---

[1] Ἐπί m. Gen. [2] ϑρόνος. [3] καϑέζομαι. [4] κάμνω. [5] πόνος. [6] ἑκών. [7] ὑπέρ m. Gen. [8] προστρέχω. [9] ἀδικεῖν. [10] βοηϑεῖν. [11] ἀναβάλλομαι.

[1] Ἱλάσκομαι. [2] ϑυσία. [3] διδάσκω. [4] λυπηρός. [5] ἀπορμόργνυμι. [6] δάκρυ. [7] ῥαβδοῦχος. [8] διωϑέω. [9] δῆμος. [10] ἀποτίνομαι. [11] ὕβρισμα — ἀδίκημα. [12] ἀντίπαλος. [13] παρά m. Gen. [14] βιβλίον. [15] κίχρημι. [16] κῆρυξ. [17] εἶτα. [18] Πάνϑεια. [19] περικαταῤῥήγνυμι. [20] πέπλος. [21] στορέννυμι. [22] μαλακός. [23] εὐνή. [24] ἕψω. [25] ἰχϑύς.

[1] Ἀγω.

Philippus beraubte[2] die Griechen ihrer Freiheit[3]. Ich wachte mit Sonnenaufgang[4] auf. Von wem erfuhrst du den Tod des Tyrannen? Du vergaßest[5] etwas von dem, was du wolltest. Der Sieg[6] folgte[7] uns. Die Unverschämten[8] erlangten[9] Alles vom Könige. Die Weiber hielten[10] den Rauch[11] nicht aus. Beinahe[12] war ich verloren[13] in der See, allein ich hielt mich[14] glücklicherweise[15] an dem Hintertheile[16] des Schiffes. Die Pferde rochen[17] die Kameele[18] und wendeten um[9]. Ihr hattet wenig[20] Vortheil[21] von dem Handel[22]. Die Schwalbe[23] flog schnell über den Baum[25]. Cyrus kam nach Medien[26] zum Cyaxares. Du versprachst mir das Geld, und hast es mir nicht gegeben.

---

2 ἀφαιρέομαι m. Gen. 3 ἐλευθερία. 4 ἅμ' ἡλίῳ ἀνίσχοντι mit Sonnenaufg. 5 ἐπιλανθάνομαι m. Genit. 6 νίκη. 7 ἕπομαι. 8 ἀναιδής. 9 εὑρίσκω. 10 ἀνέχομαι. 11 καπνός. 12 παρὰ μικρόν. 13 ὄλλυμι. 14 ἐπιλαμβάνω. 15 εὐτυχῶς. 16 πρύμνα. 17 ὀσφραίνομαι m. Gen. 18 κάμηλος. 19 ἀναστρέφω. 20 ὀλίγον. 21 ὀνίνημι. 22 ἐμπορία. 23 χελιδών. 24 ὑπέρ m. Acc. 25 δένδρον. 26 Μηδία.

(Anm. Der Gleichförmigkeit wegen haben wir auch die ungebräuchlichen Präsensformen mit kleinen Buchstaben geschrieben.)

7.

Verbalia der unregelmäßigen und mangelhaften Verba.

A.

Verbale in τός.

Dies ist Allen bekannt. Es ist möglich [1] die Stadt zu bereichern [2]. Die Sonne ist überall [3] sichtbar [4]. Vielen Menschen war dieser Mann angenehm [5]. Dein Uebel [6] ist erträglich. Der Elephant [7] ist ein nicht leicht verwundbares [7] Thier [8]. Der Teppich [9] ist ausgebreitet [10]. Die Milch [11] geronnen [12]. Der Wein von Chios ist trinkbar. Die Thaten [13] der Römer [14] sind bewundernswerth. Die Wissenschaften [15] sind zu erlernen [16], nicht die Tugend [17]. Die in der Schlacht Gebliebenen [18] sind von Allen beweint. Das Fleisch des Hasen ist eßbar. Ich suche [19] das, was sich finden läßt. Das Fleisch ist gebraten [20], nicht gekocht. Das Holz [21] ist brennbar. Dies ist mir begreiflich [22]. Die Natur [23] der lebenden Wesen [24] ist empfindungsfähig [25]. Dort in dem Thale [25b] ist stehendes Wasser.

B.

Verbale in τέος.

Man muß im Hause bleiben. Man muß den Armen [26] Brod geben. Du mußt in die Stadt gehen. Man muß immer die Wahrheit [27] reden. Man muß die Gäste laden. Wo soll man diesen Betrug [28] hin

---

[1] Δύνασθαι. [2] πλουτίζειν. [3] πανταχοῦ. [4] ὁρᾷν. [5] ἀρέσκειν. [6] κακόν. [7] ἐλέφας. [8] θηρίον. [9] στρῶμα. [10] στρωννύναι. [11] γάλα. [12] πηγνύναι. [13] πρᾶγμα. [14] Ῥωμαῖος. [15] γράμμα. [16] διδάσκειν. [17] ἀρετή. [18] πίπτειν (Part. Aor. II. Act.) [19] ζητεῖν. [20] ὀπτός. [21] ξύλον. [22] λαμβάνειν. [23] φύσις. [24] ζῶον leb. Wes. [25] πάσχειν. [25b] αὐλών. [26] πένης. [27] τὸ ἀληθές. [28] ἀπάτη.

schreiben[29]? Ihr sollt die Gefangenen loslassen[30]. Jeder[31] muß dies wissen. Man muß den trägen[32] Stier[33] schlagen. Man muß muthig kämpfen für das Vaterland. Man muß sich erkundigen, wie[34] sich der Kranke[35] befindet[36].

---

29 τιθέναι. 30 ἀφιέναι. 31 ἕκαστος. 32 βραδύς. 33 ταῦρος. 34 πῶς. 35 νοσηρός. 36 ἔχειν.

Adverbium.

(Anm. Die beiden folgenden Abschnitte über das Adverbium und die Präpositionen, in welchen wir zugleich Beispiele aus den regelmäßigen und unregelmäßigen Verben vermischt angebracht haben, hielten wir, um den Schüler für die Syntax gründlich vorzubebereiten, für nothwendig. Denn die Adverbien, die noch zum etymologischen Theile gehören, lernt er sonst nur gelegentlich, nicht in einer zusammenhängenden Uebersicht, kennen. Die Präpositionen, welche im syntaktischen Cursus auch behandelt werden, jedoch in schwierigeren Beispielen, und so, daß er mehr lernt die deutschen durch griechische richtig auszudrücken, als die Bedeutung der griechischen der Reihe nach, mußten in ihren einfachen und gewöhnlichen Bedeutungen zu seiner Kenntniß gebracht werden.)

Bildung der Adverbien.

1) Die Stelle der Adverbien vertritt auch der Positiv des Adjectivs im Neutr. Sing. oder Plur. Z. B. *αἰσχρόν* und *αἰσχρά*, der Comparativ im Neutr. Sing. *αἴσχιον*, und der Superlativ im Neutr. Plur. *αἴσχιστα*.

2) Die eigentlichen Adverbien sind an folgenden Endungen kenntlich, als: ως, welche entsteht durch Verlängerung des ος des Nominat. und Genit. Sing. der Adjectiven: σοφῶς (σοφός), ἀτόπως (ἄτοπος), ἀληθῶς (ἀληθής — έος — οῦς,), ἡδέως (ἡδύς — ἡδέος), ἀφρόνως (ἄφρων - ονος).

3) ω, ὀπίσω, μακροτέρω.

4) δόν, ἀναφανδόν, ἡβηδόν.

5) δην, σποράδην.

6) ει, ἀμαχεί.

7) ι, Σκυδιστί.

8) τί, ἀμαχητί.

9) τεί, ἀμαχητεί.

10) άξ, ὀδάξ.

11) ίξ, ἀναμίξ.

12) δις, ἄμυδις.

13) α, μάλα, σφόδρα.

14) θεν, πάντοθεν, Ἀθήνηθεν.

15) θι, ἀγρόθι.

16) σε, ἄλλοσε.

17) δε, ἀγρόνδε, Θήβαζε, Ἀθήναζε (eigentlich Θήβαςδε und Ἀθήναςδε).

18) σι- σιν, Θήβησι.

19) ου, οῦ, ὅπου, ποῦ.

02) χοῦ, πολλαχοῦ.

21) η und ῃ, πῇ, ἄλλῃ.

22) χῇ, πολλαχῇ.

23) οι, οῖ, οἴκοι, Πυθοῖ.

1.

Mein Vater befindet sich[1] heute[2] schlecht[3], morgen[4] wird er sich vielleicht[5] besser befinden. Der Wein riecht[6] angenehm[7]. Aus[8] den Werken[9] eines Menschen wird der Charakter[10] desselben am besten[11] offenbar[12] werden. Wir liefen schnell[12a] in's Haus. Ohne Vorwissen[13] meiner Tochter that ich es. Oft[14] handeln[15] die Weiber klüger[16] als die Männer. Anfangs[17] kämpften die Soldaten tapfer[18], nachher[19] betrugen sie sich[20] feige[21]. Es erfordert Kunst[22] die Mittelstraße[22a] in Allem auf das sorgfältigste[23] zu beobachten[24]. Der Wollüstling[25] wird sich wenig[26] vom Thiere unterscheiden[27]. Ich liebe ihn wahrhaftig[28].

---

[1] Ἔχειν. [2] σήμερον. [3] κακός (die Adjective in diesem Abschnitte verwandle man nach der Regel in Adverb.) [4] αὔριον. [5] τάχα. [6] ὄζειν (!) [7] ἡδύς. [8] ἐκ. [9] ἔργον. [10] τὸ ἦθος. [11] καλός. [12] δῆλος. [12a] ταχύς. [13] λάθρα m. Gen. [14] πολλάκις. [15] πράττειν. [16] σώφρων. [17] ἀρχήν (Accus. von ἀρχή). [18] ἀνδρεῖον. [19] ἔπειτα. [20] διακεῖσθαι. [21] δειλός — ἄθυμος. [22] ἔντεχνον εἶναι Kunst erford. [22a] ἡ μέση (s. ὁδός). [23] ἐμμελής. [24] τέμνειν. [25] λάγνης. [26] μικρός. [27] διαφέρειν m. Gen. [28] ἀλη-

Wie[29] könnte einer[30] schöner oder frömmer[31] Gott verehren[32]? Der Herrscher[33] soll sich freundlich[34] gegen die Beherrschten betragen. Er antwortete[35] mir artig[35a]. Der Krieg wurde unrühmlich[36] beendigt[36a]. Der Knabe stand[37] näher[37a], das Mädchen aber[38] ferner[39]. Die Soldaten folgten[40] wohlgeordnet[41] ihren Befehlshabern[42]. Sie rückten[43] langsam[44] und mit Zuversicht[45] vor. Wir besaßen[46] hinreichend[47] Gold[48] und Sclaven. Sie gaben ihnen Geschenke[49] auf eine nützliche Art[50].

2.

Der Sclave hat ihm heimlich[1] Geld gestohlen[2]. Chares wird von freien Stücken[3] das Buch bringen[4]. Keiner kämpfte, sondern[5] Alle kamen um[6] ohne Schwerdstreich[7]. Die Macedonier[8] lebten[9] auf persische Art[10]. Cyrus ermunterte[11] jeden[12] der Soldaten namentlich[13]. Manche Weiber betragen sich[14] nach Art der Männer[15]. Wir sahen Waldesel[16] heerdenweise[17] im Walde[18]. Der Kranke[19] starb[20] noch in derselben Nacht[21]. Du

---

θινός. [29] πῶς. [30] τίς. [31] εὐσεβής. [32] τιμᾶν (Opt.) [33] ἄρχων. [34] φιλόφρων. [35] ἀποκρίνεσθαι (Aor. I. Med.) [35a] χαρίεις. [36] ἀκλεής. [36a] διαλύειν. [37] ἱστάναι (Aor. II. Act.) [37a] ἐγγύς. [38] δέ. [39] πόῤῥω. [40] ἕπεσθαι. [41] τάττειν (Part. Perf. Pass. wie λελογισμένως). [42] ἄρχων. [43] προελαύνειν — προάγειν. [44] βραδύς. [45] τολμᾶν (Part. Perf. Act.) [46] κτᾶσθαι (Plusquamp.) [47] ἀρκεῖν (Part. Präs. Act.) [48] χρυσίον. [49] δωρεά. [50] λυσιτελεῖν s. 47.

[1] Κρύφα — κρύβδα — κρύβδην (κρύπτω). [2] κλέπτειν (Perf.) [3] ἐθελοντί — ἐθελοντεί — ἐθελοντήν — ἐθελοντηδόν (ἐθέλω). [4] κομίζειν. [5] ἀλλά. [6] ἀπολλύναι (Med.) [7] ἀμαχεί — ἀμαχί — ἀμαχητί — ἀμαχητεί. [8] Μακεδών. [9] ζῆν (Imperf.) [10] Περσιστί. [11] παρακαλεῖν. [12] ἕκαστος. [13] ὀνομαστί. [14] ἔχειν. [15] ἀνδριστί. [16] ὄναγρος. [17] ἀγεληδόν. [18] ὕλη. [19] νοσηρός. [20] τελευτᾶν (Aor. I.) [21] αὐτονυχεί — αὐτονυχί — αὐτονυκτί.

fragtest[22] mich im Ganzen[23] nach dem Vorfall[24]. Vor[25] Cyaxares war Alles bunt[26] im Heere durcheinander gemischt[27]. Die Athener waren abwechselnd[28] glücklich und unglücklich[29] im Peloponnesischen[30] Kriege. Ich bin einmal[31] vom Pferde gefallen auf die Erde[32]. Die Jäger gingen zerstreut[33] durch[34] das Feld[35]. Die alten[36] Griechen schrieben entweder[37] nach Art einer Säule[38], oder nach Art eines Ziegels[39], oder nach Art der Ackernden[40], oder nach Art eines Flechtkorbes[41]. Halte dich[42] fest[43] an uns, o Eunoa. Du wirst anders wohin[44] dich wenden[45].

3.

Wo[1] wirst du die Musik lernen[2]? In Athen. Daselbst[3] sind geschickte[4] Lehrer[5]. Wohin[6] werdet ihr fliehen[6a] aus der Schlacht? In die Stadt oder auf das Land, oder anderswohin[7]? In die Schiffe. Ich fand den Hund nirgends[8]. Laßt uns nach Hause[9] zurückkehren[10]. Wir werden von Athen aufbrechen[11] nach Eleusis[12], Megara und Theben. Mein Bruder wird zu Hause bleiben[13], und Flöte spielen[14]. Ueber-

---

22 ἔρεσθαι (!) m. dopp. Acc. 23 συλλήβδην. 24 τὸ συμβεβηκός (συμβαίνω). 25 πρό. 26 ἀναμίξ. 27 φύρειν (Plusquamperf. Pass.) 28 ἐναλλάξ. 29 καλῶς — κακῶς πράττειν. 30 Πελοποννησιακός. 31 ἅπαξ. 32 χαμαί — χαμᾶζε — χαμάδις. 33 σποράδην. 34 διά. 35 ἀγρός. 36 παλαός. 37 ἤ - ἤ. 38 κιονηδόν nach Art einer Säule. 39 πλινθηδόν. 40 βουστροφηδόν. 41 σπυριδόν. 42 ἔχεσθαι m. Gen. 43 ἀπρίξ. 44 ἄλλοδις. 45 τρέπεσθαι.

1 Ποῦ (Adverb. correlat., s. Buttm. Gr.) 2 μανθάνειν. 3 αὐτοῦ — αὐτόθι — ἔνθα — ἐνταῦθα — ἐνταυθοῖ — τῇδε — ἐκεῖ. 4 ἀγαθός. 5 διδάσκαλος. 6 ποῖ. 6a φεύγειν (Fut. Med.) 7 ἄλλοσε — ἀλλαχόσε. 8 οὐδαμοῦ — οὐδαμῇ — οὐδαμόθι. 9 οἴκαδε oder οἶκος m. Anhäng. 10 ἐπανέρχεσθαι (Aor. II.) 11 ἀναζευγνύναι. 12 Ἐλευσίς, ῖνος. 13 μένειν. 14 αὐλεῖν Flöte spielen.

all wirst du im Hafen [16] Dreidecker [17] sehen. Komm [18] hierher [19], mein Bester. Das Haus ist anderswo [20] aufgebaut worden [21]. Die Krankheit verbreitete sich [22] nach allen Seiten hin [23]. Ich werde einige Zeit verweilen [24] in Theben, Platää, Thespiä, Megara und Delphi [25]. Wo wird dein Freund seyn? Irgendwo, wo [26] er sich angekleidet hat [27]. Woher [28] und wann [29] hat der Soldat den Brief geschickt? Aus Asien, damals [30] als Cyrus gegen [31] seinen Bruder zu Felde zog [32]. Die Feinde schickten [33] nach beiden Seiten [34] Reiter ab, weil [35] von beiden Seiten her Fußvölker [36] anrückten [37]. Dem Philosophen dünkte [38] es besser zu seyn auf eine andere Art [39]. Nicht in allen Stücken [40] wird ihm die Staatsverfassung [41] der Sparter gefallen [42].

(Anm. Die in diesem Abschnitte behandelten, und von Nr. 13 bis 22 angegebenen Orts-Adverbien unterscheiden sich durch ihre Ausgänge so, daß δε und σε die Bewegung nach einem Orte hin, θεν von einem Orte her, und θι, σι, ου, χου, η, χη meistens die Ruhe, das Verweilen an einem Orte bezeichnen, οι Ruhe und Bewegung; die auf χου, χη, η bezeichnen auch eine Art und Weise. Man überläßt es daher hin und wieder dem aufmerksamen Schüler, diese Sylben richtig anzuhängen.)

---

[15] πανταχοῦ — πανταχῆ. [16] λιμήν. [17] τριήρης. [18] ἰέναι. [19] δεῦρο. [20] ἀλλαχοῦ etc. [21] οἰκοδομεῖν (Perf. Pass.) [22] νέμεσθαι. [23] πανταχόσε — πάντοσε — ἑκασταχόσε. [24] διατρίβειν. [25] Πυθώ (!) [26] πού — ὅπου. [27] ἀμφιεννύναι. [28] πόθεν. [29] πότε. [30] τότε — ὅτε. [31] ἐπί m. Accus. [32] στρατεύεσθαι. [33] διαπέμπειν. [34] ἑκατέρωσε. [35] ὅτι. [36] πεζός. [37] προσελαύνειν — προσιέναι. [38] δοκεῖν. [39] ἄλλῃ. [40] πάντῃ. [41] πολιτεία. [42] ἀρέσκειν.

Präpositionen.

1.

Präpositionen, welche Einen Casus regieren.

a) Den Genitiv.

1) Ἀντί, für, anstatt, gegen.
2) Ἀπό, von, aus, wegen, zufolge.
3) Ἐκ und ἐξ (ἐκ vor einem Consonanten, ἐξ vor einem Vocal) aus, von, seit.
4) Ἕνεκα, ἕνεκεν, (εἵνεκα, εἵνεκεν), wegen, in Ansehung.
5) Πρό, vor (ante und prae), für (pro).

Ferner werden folgende Adverbien mit dem Genitiv als eigentliche Präpositionen gebraucht: ἄνευ und ἄτερ ohne, δίχα ohne (Trennung), δίκην nach Art (instar), ἐγγύς und πλησίον nahe bei, εὐθύ gerade hin, entgegen, ἔναντι, ἐναντίον, ἐνώπιον vor, (coram) vor, (in conspectu) μεταξύ zwischen, μέχρι und ἄχρι (μέχρις, ἄχρις) bis an, πέρα und πέραν jenseits, πλήν und χωρίς außer, χάριν wegen u. a. m. (Δίκην, ἕνεκα, χάριν stehen vor und nach dem Genitiv).

Vor der Mahlzeit [1] waschet euch [2]. Ich werde dies für euch thun. Die Wächter [3] waren vor den Thoren aufgestellt [4]. Ich erwartete [5] ihn vom Abend [6] bis zum andern Tage. Der Helena wegen kriegten die Griechen gegen die Troer. Das Heer bestand [7] aus Miethtruppen [8]. Ich kenne die Frau seit sieben Jahren [9]. Ich liebe ihn von ganzer [10] Seele [11]. Der edle [12] Mensch wählt [13] einen rühmlichen [14] Tod, anstatt eines schimpf-

---

[1] Δεῖπνον. [2] Aor. I. Med. [3] φύλαξ. [4] τάττειν. [5] περιμένειν. [6] ἑσπέρα. [7] συνίστασθαι. [8] μισθοφόρος. [9] ἔτος. [10] πᾶς. [11] νοῦς. [12] γενναῖος. [13] αἱρεῖσθαι. [14] καλός.

lichen[15] Lebens. Die Guten wissen[16] Dank[17] für Kleinigkeiten. Von Gott muß man[18] Alles anfangen[19]. Es ist angenehm[20], das Meer zu beschauen[21] vom Lande aus. — Ohne Lohn[22] wird niemand arbeiten. Viele Männer leben getrennt von ihren Weibern. Der Baum[23] ist nahe an dem Flusse, das Haus jenseits desselben. Außer mir verstand[24] es niemand. Sokrates redete freimüthig[25] vor den Richtern. Zwischen dem Walde[26] und der Stadt lag eine große Ebene[27], die bis an das Meer sich erstreckte[28]. Wir werden gerade nach Athen hin schiffen. Sie gossen[29] Wasser auf uns nach Art eines Regens[30].

b) Den Dativ.

1) Ἐν, in, bei, vor (coram), unter, durch, mit ꝛc.
2) Σύν mit.

Der Tempel[1] ist mitten[2] in der Stadt erbaut[3]. In kurzer[4] Zeit wird die Festung[5] erobert[6] werden. Dies meldet ihm bei Allen. Mit Gott sind wir in Gefahren[7] getrost[8]. Mit der Zeit wird Alles vergehen[9] und verwelken[10], wie[11] Blumen[12]. Bei den Lacedämoniern waren die Jungen[13] gewohnt[14], die Aelteren[15] zu ehren. Durch viele Briefe wißt ihr das früher Geschehene[16]. Beim Weine werden Alle lachen[17]. Sie werden mit (ἐν) Schilden[18], Wurfspießen[19] und Pfeilen[20] kämpfen[21].

---

[15] αἰσχρός. [16] εἰδέναι. [17] χάρις. [18] χρή. [19] ἄρχεσθαι. [20] ἡδύς. [21] ὁρᾶν. [22] μισθός. [23] δένδρον. [24] συνιέναι. [25] παῤῥησιάζεσθαι freimüth. red. [26] ὕλη. [27] πεδίον. [28] καθήκειν. [29] καταχεῖν. [30] ὀμβρός.

[1] Νεώς. [2] μέσος. [3] καθιδρύειν. [4] βραχύς. [5] τεῖχος. [6] ἁλίσκεσθαι. [7] κίνδυνος. [8] θαῤῥεῖν getrost s. [9] διαφθείρεσθαι — ἀπόλλυσθαι. [10] ἀπομαραίνειν. [11] ὡς. [12] ἄνθος. [13] νεώτερος. [14] ἔθειν. [15] πρεσβύτερος. [16] πράττειν (Part. A. I. Pass. od. v. γίγνεσθαι Aor. II. Med.) [17] γελᾶν (Fut. Med.) [18] πέλτη. [19] ἀκόντιον. [20] τόξον. [21] διαγωνίζεσθαι (Fut. Att.)

c) Den Accusativ.

1) Ἀνά auf, hinauf, gegen, durch, in.
2) Εἰς oder ἐς nach, zu, gegen, ungefähr.
3) Ὡς zu (fast ausschließlich von Personen).

Er reiste[1] durch ganz Griechenland. Wir schifften den Fluß hinauf. Sie verkauften[2] die Sclaven nach Aegypten. Gegen Abend wurde er getödtet. Die Cimmerier[3] flohen nach Asien. Die Gesandten kamen zum Könige. Ich werde dir ungefähr sechs Minen[4] geben. Eilet[5] zu mir. In ganz Lydien[6] entstand eine große[8] Hungersnoth[9].

2.

Präpositionen, welche zwei Casus regieren, und zwar den Genitiv und Accusativ.

1) Διά m. Genit. durch (von Ort, Zeit, Mittel, Ursache) während, wegen, mit, von, in, aus.
   — m. Accus. durch (Ursache) wegen.
2) Κατά m. Genit. von oben herab, wider, gegen, auf.
   — m. Acc. bei, an, nach (unbestimmte Nähe), zufolge, nach, in Ansehung.
3) Ὑπέρ m. Genit. über (wo?), für, wegen.
   — m. Acc. über, darüber hinaus, hinweg.

Διά mit dem Genitiv.

Fürchte[1] Gott durch das ganze Leben[2]. Die Naturbeschreibung[3] der Thiere[4] erlangte[5] Aristoteles vermittelst des Reichthums[6] Philipps. Er that dies aus Noth[7]. Drakon's Gesetze waren mit Blut[8] geschrieben. Die Römer wurden groß[9] durch ihre Tapferkeit[10] und ihre Verfassung.

---

[1] Πορεύεσθαι. [2] ἀποδίδοσθαι. [3] Κιμμέριος. [4] μνᾶ. [5] σπεύδειν. [6] Λυδία. [7] γίγνεσθαι. [8] ἰσχυρός. [9] σιτοδεία.

[1] Σέβεσθαι. [2] βίος. [3] ἱστορία. [4] ζῶον. [5] πορίζεσθαι. [6] περιουσία. [7] ἀνάγκη. [8] αἷμα. [9] αὐξάνεσθαι. [10] ἀρετή.

Διά mit dem Accusativ.

Ich hasse[11] ihn wegen seiner Trägheit[12]. Durch die Lacedämonier erhielten[13] sie das Land. Er wird dies um deinetwillen vollbringen[14].

Κατά mit dem Genitiv.

Die Regentropfen[15] sind ohne Zahl[16], die auf die Erde herab fallen. Seine Seele ging[17] in den Hades[18] hinab. Der Feige[19] hat die Waffen[20] gegen sich selbst, der Unverständige[21] aber den Reichthum. Sie werden den Dieb[22] brandmarken[23] auf der Stirn[24].

Κατά mit dem Accusativ.

Nach der Gewohnheit[25] opferten[26] sie ein Lamm[27]. Dem Plato zufolge sind Schlaf[28] und Ermüdung[29] Feinde des Studirens[30]. In den Schlachten hatten[31] die Lacedämonier Purpurkleider[32] an. Er sagte dies bei sich selbst. In Ansehung deiner werde ich nichts bekannt machen[33]. Wegen euerer Vorzüge[34] werdet ihr gelobt werden[35].

Ὑπέρ mit dem Genitiv.

Wer wird nicht willig für das Vaterland sterben. Wegen deiner Vorfahren[36] brüste[37] dich nicht. Die Könige fürchten[38] für ihre Unterthanen[39], die Tyrannen aber fürchten ihre Unterthanen. Ueber der Erde gefriert[40] der Hagel[41].

---

[11] μισεῖν. [12] ῥαστώνη. [13] κατέχειν (Aor. II.) [14] τελεῖν. [15] ἡ σταγών. [16] ἀριθμός· [17] οἴχεσθαι. [18] Ἅιδης. [19] δειλός. [20] ὅπλον. [21] ἀνόητος. [22] κλέπτης. [23] στίζειν. [24] μέτωπον. [25] ἔθος. [26] θύειν. [27] ἀρνίον. [28] ὕπνος. [29] πόνος. [30] τὰ μαθήματα. [31] ἀμπέχεσθαι — ἀμπισχνοῦσθαι. [32] φοινικίς. [33] διαγγέλλειν — διαφημίζειν. [34] ἀρετή. [35] ἐπαινεῖν. [36] πρόγονος. [37] μεγαλοφρονεῖν. [38] δείδειν (Perf. II.) [39] ἀρχόμενος. [40] συνίστασθαι. [41] χάλαζα.

Ὑπέρ mit dem Accusativ.

Dieser Mann hat über sechzig Jahre gelebt. Uebernehme[42] nichts über deine Kräfte[43]. Der Schüler ist nicht über den Lehrer. Der Knabe wird den Stein[44] über das Haus werfen[45].

3.

Präpositionen, welche drei Casus regieren, und zwar den Genitiv, Dativ und Accusativ.

1) Ἀμφί (hat fast alle Bedeutungen von περί) m. Gen. um, von (de), wegen.
   — m. Dat. um (wo?), in Ansehung, wegen.
   — m. Acc. um (wo und wohin?), gegen (v. Zahl und Zeit).
2) Περί m. Gen. von (de), um, für, wegen.
   — m. Dat. um, vor, aus (prae), für.
   — m. Acc. um, herum, in Ansehung.
3) Ἐπί m. Gen. bei, in (penes), auf (wo?), während, unter, von, nach.
   — m. Dat. in, nach, unter (Unterordnung, Bedingung), wegen, zu, bei.
   — m. Acc. auf, gegen, nach etwas hin.
4) Μετά m. Gen. mit, zugleich.
   — m. Dat. unter (dichterisch).
   — m. Acc. nach (post), zu.
5) Παρά m. Gen. von, aus (ab).
   — m. Dat. bei (wo?).
   — m. Acc. neben, bei, zu, nach, wider, während, außer.

---

[42] ἐπιχειρεῖν mit Dativ — ποιεῖσθαί τι. [43] δύναμις. [44] λίθος. [45] ῥίπτειν und ῥιπτεῖν (!)

6) Πρός m. Gen. von (ab), gegen, bei, mit, für, vor.
— m. Dat. bei, an.
— m. Acc. bei, neben, zu (ad), nach (secundum), wegen, in Ansehung.

7) Ὑπό m. Gen. unter, von (ab bei Passiv.) durch, wegen.
— m. Dat. unter (oft einerlei Bedeut. m. Gen.), von.
— m. Acc. unter, gegen, nach.

Ἀμφί mit dem Genitiv.

Viele Dörfer[1] liegen um die Stadt herum. Der Soldat redet vom Kriege, der Bauer[2] von dem Acker. Der Proceß[3] ist über einen Diebstahl[4]. Wir stritten für das Vaterland.

Ἀμφί mit dem Dativ.

Um die Helena[5] erduldeten[6] die Griechen viel Ungemach. Die Griechen hatten Panzer[7] um die Brust[8]. Mit Recht[9] fürchtetest du sehr für deinen Vater.

Ἀμφί mit dem Accusativ.

Xenophon erzählt[10]: die Perser hätten ungefähr auf zwölf Myriaden sich belaufen. Wir kamen an um Mittag[11]. Um den König waren seine Getreuen[12]. Die Römer beschäftigten[13] sich mit Ackerbau[14].

Ἐπί mit dem Genitiv.

Du wirst nach Hause gehen. Unter Augustus wurde Christus geboren. Sie werden nach Samos schiffen. Themistokles starb in der Fremde[15]. Wir werden am Flusse bleiben. Oedipus[16] hatte den Namen[17] von seinem Fuße. Einen angemesseneren[18] Ort[19] hat Gott auf der Erde nicht, als eine reine[20] Seele.

---

[1] Κώμη. [2] ἀγρότης. [3] δίκη. [4] κλοπή. [5] Ἑλένη. [6] πάσχειν. [7] θώραξ. [8] στέρνον. [9] δικαίως. [10] διηγεῖσθαι. [11] μέση ἡμέρα. [12] πιστός. [13] ἔχειν. [14] γεωργία. [15] ξένη. [16] Οἰδίπους. [17] ὄνομα. [18] ἐπιτήδειος. [19] τόπος. [20] ἁγνός.

Ἐπί mit dem Dativ.

Der Neid[21] ist eine Betrübniß[22] bei fremdem Glücke[23]; die Schadenfreude[24] aber ein Vergnügen[25] bei fremdem Unglücke[26]. Es steht bei den Richtern[27], daß[28] die Gesetze nützlich[29] oder unnütze[30] seyen. Er erbaute Thürme[31] an dem Flusse. Er wurde zum Tode hingeführt. Gegen das Ende[32] seines Lebens war er schwach[33]. Die Nauarchen sind über die Schiffe gesetzt[34]. Unter dieser Bedingung[35] machten sie Frieden[36].

Ἐπί mit dem Accusativ.

Siebenzig Myriaden hatte Xerxes gegen die Griechen zusammengebracht[37]. Laßt uns auf die Jagd[38] gehen. Agis stieg[39] auf das Pferd. Er schickte ihn in die Stadt nach Geld. Den Xenokles bestellte er[40] über die Reiter. Wozu ist dies?

Μετά mit dem Genitiv.

Sokrates wurde einst von Alcibiades angetroffen[41], spielend[42] mit dem noch unmündigen[43] Lamprokles. Agesilaus ritt[44] mit seinem kleinen Sohne. Der Philosoph hatte seine Schüler mit sich.

Μετά mit dem Dativ.

Sie flogen zugleich mit dem Wehen[45] des Windes[46]. Ich saß unter euerer Versammlung[47].

Μετά mit dem Accusativ.

Nach der Gabe[48] veraltet[49] schnell der Dank[50]. Nach Babylon war dies die reichste[51] Stadt in Asien.

---

[21] φθόνος. [22] λύπη. [23] εὐτυχία. [24] ἐπιχαιρεκακία. [25] ἡδονή. [26] δυστυχία. [27] δικαστής. [28] Acc. m. Inf. [29] χρηστός. [30] ἄχρηστος. [31] πύργος. [32] τέρμα, τος. [33] ἀῤῥωστεῖν. [34] τάττειν. [35] bloß Pron. [36] ποιεῖσθαι εἰρήνην. [37] ἀθροίζειν. [38] θήρα. [39] ἀναβαίνειν. [40] καθιστάναι. [41] καταλαμβάνειν (Aor. I. Paß.) [42] παίζειν. [43] νήπιος. [44] ἱππεύειν. [45] πνοή. [46] ἄνεμος. [47] ἀγορά. [48] δόσις. [49] γηράσκειν. [50] χάρις. [51] πλούσιος.

Gehe hin zu den Troern und Achäern. Nach dem Tode des Tyrannen befand sich[52] Alles besser.

Παρά mit dem Genitiv.

Wir erfuhren es von dir. Anakreon erhielt[53] ein Talent[54] Goldes von Polykrates. Die von Cyrus gesendeten Boten[55] meldeten Folgendes. Es war ein Geschenk[56] vom Könige.

Παρά mit dem Dativ.

Bei allen Menschen ist es das erste Gesetz[57], Gott zu verehren. Ich bin bei dir. Nicht bei der Mutter speisen[58] die Kinder, sondern bei dem Lehrer[59]. Es steht nicht bei allen Menschen, reich zu werden[60].

Παρά mit dem Accusativ.

Das ganze Leben hindurch haben wir viel Böses erlitten. Während der Mahlzeit[61] wurde viel Wein getrunken. Agathokles pflegte[62] als Tyrann Siciliens irdene[63] Gefäße[64] neben die goldenen[65] zu setzen. Ein Glück wider Verdienst[66] ist Anlaß[67] zur Thorheit[68]. Diese Handlung wird den Gesetzen zuwider seyn. Außer dem Bogen[69] hast du auch einen Köcher[70]. Er arbeitete vor allen andern. Wider Erwarten[71] blieb er aus[72].

Περί mit dem Genitiv.

Plato pflegte von Diogenes zu sagen: er ist der rasende[73] Sokrates. Wir hatten von der Schlacht gehört. Laßt uns für das Vaterland streiten. Um der Herrschaft[74] willen sind viele ungerecht[75]. Von den Weihgeschenken[76] sey soviel gesagt.

---

[52] ἔχειν. [53] δέχεσθαι. [54] τάλαντον. [55] ἄγγελος. [56] δῶρον. [57] πρῶτον νομίζεσθαι das erste Gesetz seyn. [58] σιτεῖσθαι. [59] διδάσκαλος. [60] πλουτίζεσθαι. [61] δεῖπνον. [62] ἔθειν(!) [63] κεραμοῦς. [64] ποτήριον. [65] χρυσοῦς. [66] ἀξία. [67] ἀφορμή. [68] ἄνοια. [69] τόξον. [70] φαρέτρα. [71] προσδοκία. [72] βραδύνειν. [73] μαίνεσθαι. [74] ἀρχή. [75] ἀδικεῖν. [76] ἀνάθημα, τος.

Περί mit dem Dativ.

Wir haben Panzer um die Brust. Vor Angst[77] lief er fort. Aus Zorn[78] war er krank. Ich fürchte[79] sehr für ihn. Um die Stadt bin ich sehr besorgt[80].

Περί mit dem Accusativ.

Er hatte immer Getreue um sich. Gegen Mittag brannte die Sonne[81]. Bemühet[82] euch um die Tugend. Sie waren mit dem Ackerbau beschäftigt. Die Güter in Bezug auf die Seele sind allein wahre Güter. Er war um die 50 Jahre herum, als er starb. Die Karthager wohnten[83] um ganz Sicilien herum.

Πρός mit dem Genitiv.

Von allen wird er als der Vorzüglichste[84] anerkannt[85]. Von allen Völkern[86] werden Götter verehrt. Beim Zeus werde ich schwören. Er schloß einen Vertrag[87] mehr zum Besten der Thebäer, als seiner Landsleute. Es paßt nicht für den gerechten[88] Mann, Ungerechtigkeiten[89] mit Stillschweigen zuzudecken[90]. Wider einen Rechtschaffenen sinne[91] nichts Böses aus. Dies Land liegt gegen Morgen[92].

Πρός mit dem Dativ.

In dem Heere des jüngern Cyrus hatte Klearchus den linken[93] Flügel[94] am Flusse Euphrat. An dem Tempel zu Delphi stand geschrieben: Erkenne dich selbst. Rom liegt an der Tiber[95]. Der Feldherr fügte[96] zu den vier hundert Hopliten[97] noch drei hundert Pelta-

---

77 τρόμος. 78 ὀργή. 79 δείδειν (Perf. II.) 80 φοβεῖσθαι. 81 ἥλιος. 82 σπουδάζειν — φιλοπονεῖν. 83 οἰκεῖν. 84 ἄριστος. 85 ὁμολογεῖν. 86 ἔθνος, ους. 87 σπονδὰς ποιεῖσθαι. 88 δίκαιος. 89 παρανομία. 90 ἐπικαλύπτειν m. Stillschw. zudecken. 91 ὑπονοεῖν. 92 ἀνατολή. 93 ἀριστερός. 94 κέρας. 95 Θύμβρις, Τίβερις. 96 προστιθέναι. 97 ὁπλίτης.

sten[98] hinzu. Außer diesem nahmen sie den Adeimantus noch gefangen[99].

Πρός mit dem Accusativ.

Reichthum[100], Ruhm[101] und Lust[102] bedeuten nichts in Vergleichung mit einem tugendhaften Leben[103]. Ich werde in Zukunft[104] oft an meinen Vater schreiben, und ihm auf alle Briefe pünktlich[105] antworten. Die Megarer[106] begruben[107] die Leichname[108] gegen Morgen kehrend, die Athener gegen Abend[109]. Gold und Edelsteine[110] gebraucht man[111] zum Schmucke[112]. Die Güter des Lebens müssen oft nicht nach der Zahl[113], sondern nach dem Nutzen[114] beurtheilt[115] werden. Der Hund ging[116] auf den Eber[117] los. Die Römer kamen nach Aegypten.

Ὑπό mit dem Genitiv.

Viele Feige[118] sind von wenigen Tapfern verwundet worden. Sie werden Alle vor Hunger[119] umkommen. Ich schwieg[120] nicht aus Furcht[121]. Das unter der Erde Seyende ist unsichtbar[122]. Die Ordnung[123] des Weltalls[124] ist wegen der Schönheit[125] und Größe[126] unaussprechlich[127]. Vieles haben wir von euch erduldet. Wir tanzen[128] nach der Flöte[129].

Ὑπό mit dem Dativ.

Es war einer unter das Pferd des Cyrus gefallen. Unter jedem Steine schläft[130] ein Scorpion[131]. Die

---

[98] πελταστής. [99] Aor. II. Med. [100] πλοῦτος. [101] δόξα. [102] ἡδονή. [103] ὁ ἐν ἀρετῇ βίος tugendh. Leben. [104] μέλλον,τος. [105] ἐπιμελῶς. [106] Μεγαρεύς. [107] θάπτειν. [108] νεκρός. [109] ἑσπέρα. [110] ἡ λίθος. [111] χρῆσθαι m. Dat. [112] κόσμος. [113] ἀριθμός. [114] χρῆσις. [115] μετρεῖν. [116] φέρεσθαι. [117] κάπρος. [118] δειλός. [119] λιμός. [120] ἀποσιωπᾶν. [121] φόβος. [122] ἀόρατος. [123] τάξις. [124] τὰ ὅλα. [125] κάλλος. [126] μέγεθος. [127] ἀδιήγητος. [128] ὀρχεῖσθαι. [129] αὐλός. [130] εὕδειν. [131] σκορπίος.

Römer brachten[132] viele Länder unter sich. Homer wird sehr wegen seiner Dichtung[133] gelobt[134]. Messenien[135] war den Lacedämoniern unterworfen. Der Sohn ist vom Vater, nicht von einem Lehrmeister, erzogen[136] und unterrichtet[137] worden.

Ὑπό mit dem Accusativ.

Gelo[138] brachte nach der Schlacht bei Himera ganz Sicilien unter sich. Der Schüler steht[139] unter dem Lehrer. Sie ritten[140] hin bis unter die Mauern. Ihr kamet zur Zeit[141] des Einfalls[142] der Thebäer bei Nacht[143] zusammen[144]. Alles Gold über und unter der Erde hat nicht gleichen Werth[145] mit der Tugend. Alles unter dem Monde[146] ist veränderlich[147].

---

132 ποιεῖσθαι. 133 ποίησις. 134 ἐπαινεῖν. 135 Μεσσηνία. 136 τρέφειν. 137 παιδεύειν. 138 Γέλων. 139 εἶναι. 140 προσελαύνειν. 141 Präpos. 142 εἰσβολή. 143 νύκτωρ. 144 συνελθεῖν — συνιέναι. 145 ἀξία. 146 σελήνη. 147 εὐμετάβλητος.

Bayerische Staatsbibliothek München

2066 1.7.1983

Bayerische StaatsBibliothek
Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Heß, Philipp Karl,

Uebungsbuch zum Uebersetzen aus dem Deutschen in das Griechische

Bd.: 1

Frankfurt a. M. 1820

Don.Lud. 33-1
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10727651-0